



Öffentliche Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Hauptausschusses am Donnerstag, 07.12.2023 um 17:00 Uhr, im Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal statt.

Haushaltsberatungen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
 - 3.1. Anfrage nach § 26 - Haushaltsentwicklungen der Ämter VO/2023/486
 - 3.1.1. Anfrage nach § 26 - Haushaltsentwicklungen der Ämter VO/2023/486-01
4. Niederschrift über die Sitzung vom 02.11.2023
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022 VO/2023/459
7. Haushalt 2023
 - 7.1. Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis90/Die Grünen: Vollzug des Haushalts 2023, Auszahlung von Mitteln - Ergänzungsantrag VO/2023/471-02
 - 7.1.1. Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis90/Die Grünen: Vollzug des Haushalts 2023, Auszahlung von Mitteln - Ergänzungsantrag VO/2023/471-03
 - 7.2. 3. Nachtragshaushalt 2023 VO/2023/467
8. Erstellung und Druck eines Flyers über die Aufgaben des Beirates für Menschen mit Behinderungen zur Bekanntmachung bei den Ämtern und Gemeinden des Kreises Rendsburg-Eckernförde VO/2023/378-01

- | | | |
|-------|---|----------------|
| 9. | Ausgleichsrücklage | VO/2023/469 |
| 10. | Haushalt 2024 | |
| 10.1. | Berücksichtigung der Finanzausstattung der kreisangehörigen Kommunen bei der Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes für das Haushaltsjahr 2024 | VO/2023/475 |
| 10.2. | Haushalt 2024: Fortbildungsmaßnahmen für Kreistagsabgeordnete und bürgerliche Mitglieder - Antrag der FDP-Fraktion | VO/2023/401 |
| 10.3. | Haushalt 2024: Antrag der FDP Fraktion auf Erhöhung der Förderung für den Verband Politischer Jugend (VPJ) | VO/2023/499 |
| 10.4. | Haushalt 2024: Sommerfest 2024 | VO/2023/445 |
| 10.5. | Haushalt 2024 - Antrag B 90 / Die Grünen Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2024 | VO/2023/500 |
| 10.6. | Haushalt 2024: Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 | |
| 11. | Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Richtlinie über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen - Ergänzungsantrag | VO/2023/470-02 |
| 11.1. | Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Richtlinie über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen, Entwurf der Richtlinie | VO/2023/470-03 |
| 12. | Bestellung zweier Prüferinnen des Rechnungsprüfungsamtes gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i.V.m. § 57 KrO | VO/2023/476 |
| 13. | Bestellung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i.V.m. § 57 KrO | VO/2023/478 |
| 14. | Verwaltungsangelegenheiten | |
| 14.1. | FD Verkehr: Folgebericht zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörde | VO/2016/858-02 |

Die folgenden Tagesordnungspunkte werden voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

- | | | |
|-------|------------------------------------|-------------|
| 15. | Personalangelegenheiten | |
| 15.1. | Nachbesetzung einer Leitungsstelle | VO/2023/472 |
| 16. | Beteiligungsverwaltung | |



Anfrage nach § 26 - Haushaltsentwicklungen der Ämter

VO/2023/486 öffentlich <i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 21.11.2023 Ansprechpartner/in: Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
07.12.2023	Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

Der Sachverhalt kann der Anlage entnommen werden.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	2023-11-17 Anfrage 26 Rohwer- HA_Finanzlage-Aemter
---	--



Sozialdemokratische Partei Deutschland
 Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde

Michael Rohwer
 - Kreistagsabgeordneter -

An den Vorsitzenden des
 Hauptausschusses beim Kreis RD-ECK

Herrn Hans Hinrich Neve
 eMail: h.neve@web.de

sowie: kreistagsbuero@kreis-rd.de

Wasbek, 17.11.23

Anfrage zur Hauptausschusssitzung am 07.12.2023

Sehr geehrter Herr Neve, lieber Hans!

Die Entwicklung zu einem Beschluss über die richtige Höhe der Kreisumlage hat bereits hohe Wellen geschlagen. In diesem Zusammenhang werden die Zahlen des Kreises offen diskutiert. Die Haushalte der Gemeinden werden durch Aufstellungen des Gemeindetags nachvollziehbar begleitet. Auf der anderen Seite ist bisher die Haushaltsentwicklung der Ämter nicht Teil der Diskussion. Die Zahlen waren bisher nicht nachvollziehbar veröffentlicht worden. Besonderes Interesse haben dabei Umlagensatz und Gesamthöhe der Umlage sowie die Entwicklung der Jahresüberschüsse bei den kameralistischen und doppischen Haushalten.

Ich bitte um eine Aufstellung.

Beispiel Rücklage: Amt Nortorfer Land (aus: Haushalt 2023)

Art der Rücklage	2018	2019	2020	2021	2022
Allgemeine Rücklage	773.236,12	1.172.657,69	1.114.310,23	1.266.110,23	1.065.910,23
Sonderrücklage Kasko	20.707,74	20.707,74	20.707,74	20.707,74	20.707,74
Sonderrücklage AfA Fäkalschlammanlage	341.995,72	347.426,98	352.926,28	357.526,28	362.126,28
Rückstellung Entschlam- mung Fäkalanlage	69.199,85	90.670,31	15.632,23	3.132,23	3.132,23
SonderRL AfA Abwas- seranlagen	1.308.163,19	1.413.852,53	1.482.894,56	1.581.894,56	1.680.894,56
GebührengleichsRL Gr.Vollstedt	0,00	0,00	0	0	0
SonderRL Altersteilzeit	103.971,34	141.521,67	174.748,80	157.948,80	141.148,80
Beihilferücklage	95.000,00	105.000,00	105.000,00	0	0
SonderRL LOB	495,24	1.803,02	0	0	0

Mit freundlichen Grüßen

Michael Rohwer
 (Kreistagsabgeordneter)





Anfrage nach § 26 - Haushaltsentwicklungen der Ämter

VO/2023/486-01 öffentlich <i>FD 1.5 Kommunalaufsicht</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 23.11.2023 Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina Bearbeiter/in: Johanna Tietgen

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
07.12.2023	Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit entfällt

Sachverhalt

Bezüglich der Anfrage nach § 26 der Geschäftsordnung wurde die Haushaltsentwicklung der kreisangehörigen Ämter betrachtet.

Hauptaugenmerk lag bei den Ämtern mit doppischer Haushaltsführung auf den ausgewiesenen Jahresergebnissen sowie bei den kamerale Ämtern auf der Entwicklung der allgemeinen Rücklage. Die Betrachtung erfolgte für die Jahre 2018 bis 2022.

Weiterhin wurden die Daten bezüglich der Amtsumlagesätze sowie die Höhe der Amtsumlage für die Jahre 2020 bis 2023 zusammengetragen.

Datengrundlage für die Auswertung waren die Haushaltspläne der Jahre 2021 bis 2023 sowie die Jahresabschlüsse der Jahre 2018 bis 2021.

Die Ergebnisse können der Anlage entnommen werden und sind im beigefügten Vermerk aufgearbeitet.

Relevanz für den Klimaschutz keine

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlage/n:

1	Anlage Übersicht einzelne Ämter
2	Vermerk über die Ergebnisentwicklung der Ämter sowie die Amtsumlage

Jahresergebnisse der Ämter mit doppischer Haushaltsführung

	2018	2019	2020	2021	2022
Amt Achterwehr	- 192.181,91	- 28.082,34	390.135,36	859.034,17	247.867,63
Dänischenhagen	27.578,74	- 149.340,91	130.786,40	- 70.428,06	265.439,29
Dänischer Wohld	15.557,15	12.082,26	- 392.421,00	- 321.818,00	- 7.362,53
Eiderkanal	- 293.491,88	- 383.973,07	- 158.124,47	- 342.358,84	k.A.
Eidertal (alt Flintbek)	106.321,31	58.360,87	50.726,89	54.386,51	k.A.
Fockbek	- 198.640,55	- 51.883,21	- 83.820,23	- 138.013,84	k.A.
Hohner Harde	- 410.124,14	- 159.564,72	67.267,20	157.263,79	- 249.850,70
Hüttener Berge	- 439.560,18	334.945,37	520.812,05	852.230,21	k.A.
Jevenstedt	97.469,70	187.038,00	- 221.512,96	- 44.563,61	k.A.
Mittelholstein	kameral	kameral	kameral	315.786,96	k.A.
<u>Rechnungsergebnis gesamt:</u>	- 1.287.071,76	- 180.417,75	303.849,24	1.321.519,29	256.093,69

Bestand der allgemeinen Rücklagen der Ämter mit kameraler Haushaltsführung

	2018	2019	2020	2021	2022
Amt Bordesholm					
<i>allgemeine Rücklage</i>	699.441,73	785.459,19	672.365,75	276.036,88	26.036,88
Amt Molfsee					
<i>allgemeine Rücklage</i>	155.892,36	225.115,38	331.357,63	272.257,63	182.757,63
Amt Nortorfer Land					
<i>allgemeine Rücklage</i>	773.236,12	1.172.657,69	1.114.310,23	1.699.866,52	1.662.366,00
Amt Schlei-Ostsee					
<i>allgemeine Rücklage (inkl. Sonderrücklage OEW Nordschwansen)</i>	1.038.000,00	1.684.000,00	2.215.000,00	2.209.000,00	2.390.000,00
gesamt	2.666.570,21	3.867.232,26	4.333.033,61	4.457.161,03	4.261.160,51

Amtsumlagesatz und Umlagehöhe der kreisangehörigen Ämter

	2020	2021	2022	2023
Amt Achterwehr	k.A.	k.A.	18,70%	20,30%
	k.A.	k.A.	3.096.870,22	3.595.421,91
Amt Bordesholm	17%	17%	18%	20%
	3.004.885,32	3.062.631,26	3.630.263,04	4.367.728,40
Amt Dänischenhagen	21%	21%	21,50%	21,50%
	2.327.641,00	2.407.867,00	2.822.484,00	3.036.016,00
Amt Dänischer Wohld	12,40%	12,07%	15,60%	17,90%
	2.500.000,00	2.500.000,00	3.594.100,00	4.427.100,00
Amt Eiderkanal	k.A.	k.A.	16,50%	16%
	k.A.	k.A.	3.251.844,76	3.396.988,00
Amt Eidertal				
<i>ehem. Molfsee</i>	22,791%	23,501%	23,14%	12,586%
	2.470.728,00	2.654.800,00	2.854.162,00	1.717.300,00
<i>ehem. Flintbek</i>	k.A.	23,84%	24,95%	8,83%
	2.384.500,00	2.288.500,00	2.947.900,00	1.056.000,00
Amt Fockbek	12,622082%	12,827571%	13,444801%	13,071493%
	1.713.800,00	1.810.700,00	2.200.000,00	2.200.000,00
Amt Hohner Harde	k.A.	28%	28%	28%
	2.951.639,32	2.982.882,00	3.268.101,76	3.498.693,52
Amt Hüttener Berge	k.A.	20,27%	18,30%	18,30%
	3.616.161,00	3.819.080,00	4.007.846,00	4.347.024,00
Amt Jevenstedt	16%	16%	16%	17%
	2.169.600,00	2.295.000,00	2.462.100,00	2.616.070,00
Amt Mittelholstein	19%	19,60%	17,60%	17%
	5.527.896,00	6.150.897,00	6.095.297,00	6.525.200,00
Amt Nortorfer Land	16%	15,72%	13,45%	13,45%
	3.561.219,00	3.721.487,00	3.530.300,00	3.813.500,00
Amt Schlei-Ostsee	16%	16%	15,50%	15,50%
	3.503.000,00	3.730.000,00	3.972.000,00	4.328.000,00

Amtsumlage gesamt: 35.731.069,64 37.423.844,26 47.733.268,78 48.925.041,83



Ergebnisentwicklung der kreisangehörigen Ämter für die Jahre 2018 bis 2022 sowie Entwicklung der Amtsumlagesätze und der Umlagehöhe für die Jahre 2020 bis 2023

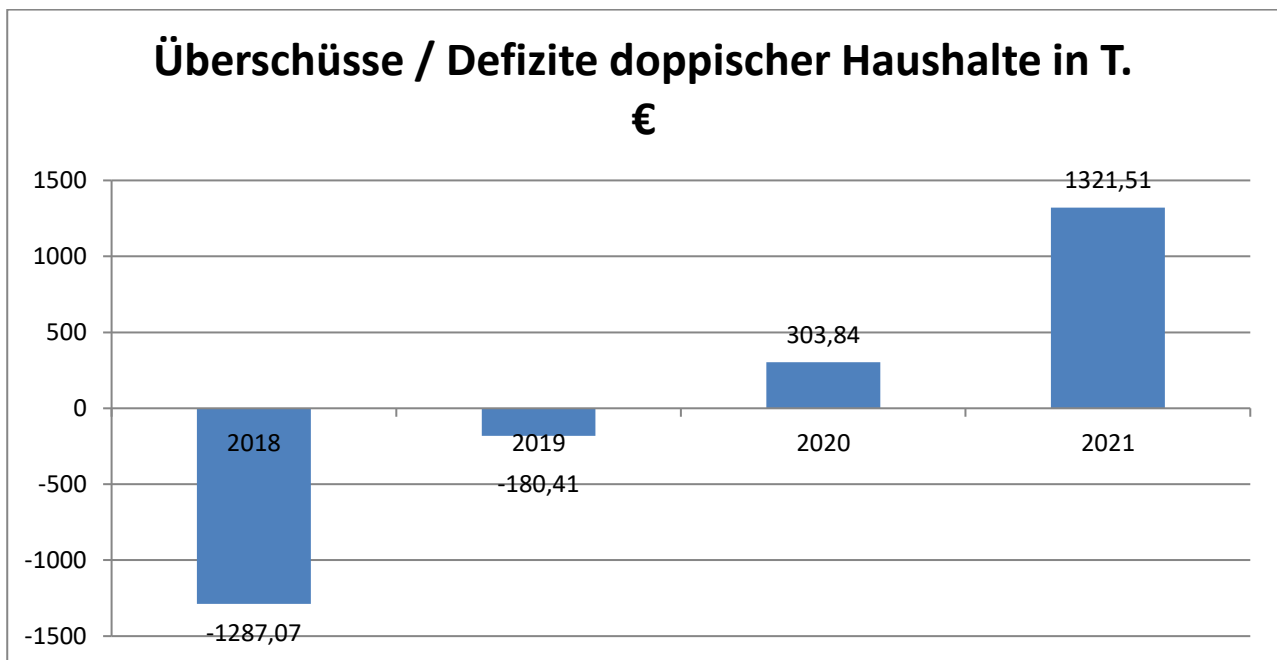
Datengrundlage für die Auswertung waren die Haushaltspläne der Jahre 2021 bis 2023 sowie die Jahresabschlüsse der Jahre 2018 bis 2021. Sofern der Jahresabschluss 2022 der jeweiligen Ämter bereits vorlag, wurde auch dieser berücksichtigt.

1. Haushaltsausgleich (Entwicklung der abgeschlossenen Haushaltsjahre)

Wie die Gemeinden sind auch die Ämter dazu angehalten, den gesetzlich geforderten Haushaltsausgleich zu erreichen. Dieser ist erreicht, wenn im kameralen Verwaltungshaushalt kein Fehlbedarf ausgewiesen wird und im doppischen Ergebnisplan die Erträge \geq die Aufwendungen sind.

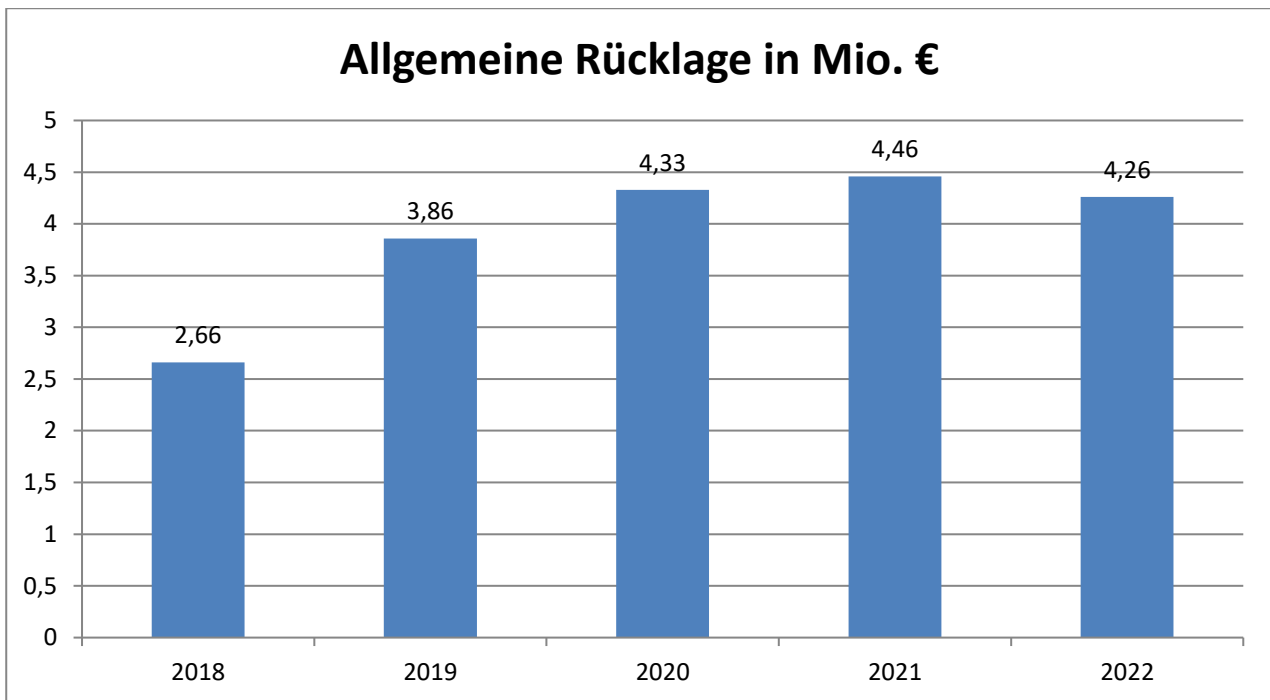
Für die Ämter mit doppischer Haushaltsführung stellt sich die Ergebnisentwicklung über die Jahre 2018 bis 2021 wie folgt dar:

(Hinweis: Da noch nicht alle Jahresabschlüsse des Jahres 2022 der doppischen Ämter vorliegen, wird auf die Darstellung des Jahrs 2022 verzichtet)



Nach einem Gesamtfehlbetrag von 1,28 Mio. € im Jahr 2018 können die Ämter mit doppischer Haushaltsführung ihre Jahresergebnisse bis zum Ende des Darstellungsraumes im Jahr 2021 deutlich verbessern. Ein Gesamtüberschuss von 1,32 Mio. € wird ausgewiesen.

Die Allgemeine Rücklage der kameralen Ämter steigt vom Jahr 2018 bis 2021 stetig an. Allein zum Jahr 2022 sind die Bestände um ca. 200.000 € rückläufig.



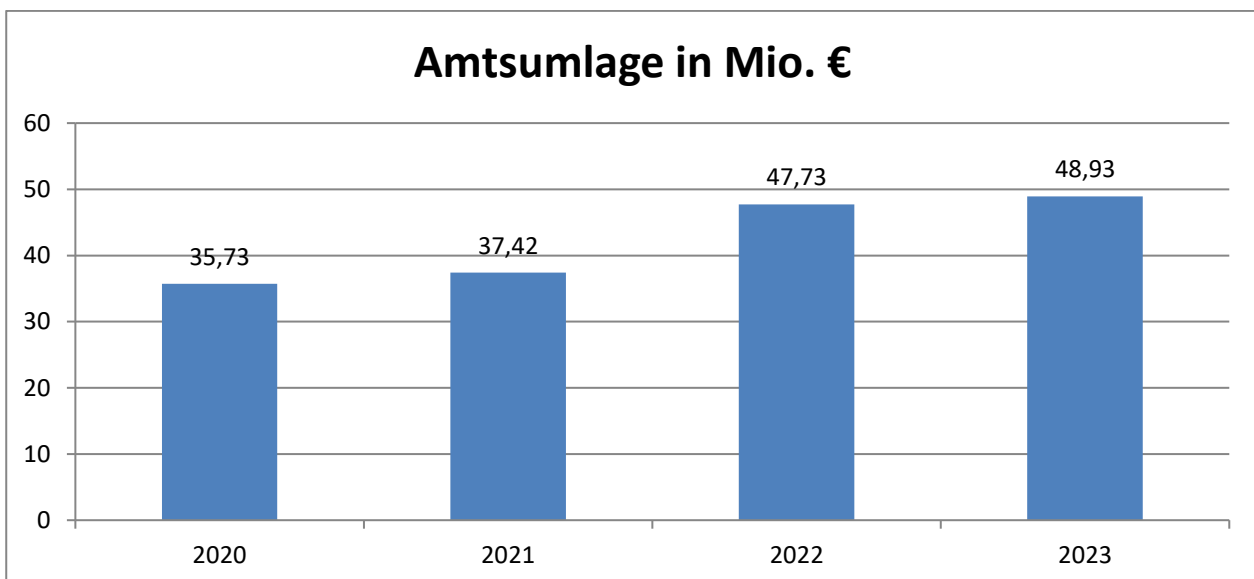
2. Entwicklung der Amtsumlagesätze sowie der Umlagehöhe

Der Amtsumlagesatz ist jährlich als Bestandteil der Haushaltssatzung des Amtes neu festzulegen.

Im Jahr 2020 war das Amt mit dem niedrigsten Amtsumlagesatz das Amt Dänischer Wohld (12,40 %). Der höchste Amtsumlagesatz wurde im Amt Molfsee mit 22,791% festgesetzt.

Im Jahr 2023 liegen die Amtsumlagesätze zwischen 8,83 % (ehem. Amt Flintbek) und 21,50 % beim Amt Dänischenhagen.

Die kumulierte Amtsumlage der Jahre 2020 bis 2023 wird in der nachfolgenden Grafik dargestellt. Sie ist stetig ansteigend.



Die Angaben der einzelnen Ämter können der Anlage entnommen werden.

gez.
Tietgen



Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022

VO/2023/459	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 14.11.2023
<i>FD 1.4 Finanzen</i>	Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina
	Bearbeiter/in: Lena Röpke

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Beratung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag

- den Jahresabschluss des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 92 GO i. V. m. § 57 KrO zu beschließen,
- die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 13.032.703,17 € (Aufwendungen im Ergebnishaushalt), 10.964.768,94 € (Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit) und 78.535,00 € (Auszahlungen für Investitionen) zu genehmigen,
- den Jahresfehlbetrag in Höhe von insgesamt 13.206.527,16 € aus Mitteln der Ergebnisrücklage auszugleichen.

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses:

- den Jahresabschluss des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 92 GO i. V. m. § 57 KrO zu beschließen,
- die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 13.032.703,17 € (Aufwendungen im Ergebnishaushalt), 10.964.768,94 € (Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit) und 78.535,00 € (Auszahlungen für Investitionen) zu genehmigen,
- den Jahresfehlbetrag in Höhe von insgesamt 13.206.527,16 € aus Mitteln der Ergebnisrücklage auszugleichen

Sachverhalt

- Gem. § 57 Kreisordnung i. V. m. § 91 Gemeindeordnung hat der Kreis zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gem. § 92 Gemeindeordnung den Jahresabschluss und den Lagebericht mit allen Unterlagen zu prüfen. Gemäß Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 08.11.2023 hat die Prüfung, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
4. das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind,
5. der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,
6. der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,

bis auf die in dem Schlussbericht hervorgehobenen Hinweise und Feststellungen, zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach Überzeugung des Rechnungsprüfungsamtes vermittelt der Jahresabschluss 2022 unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Kommunen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises.

b) Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen dürfen gemäß § 57 KrO i.V.m. § 82 GO nur geleistet werden wenn der Kreistag zugestimmt hat.

In Fällen, die keinen Aufschub dulden oder bei unerheblichen über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen kann der Landrat die Zustimmung zur Leistung dieser Aufwendungen und Auszahlungen erteilen. Gemäß § 4 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 ist der Landrat ermächtigt, über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zur Höhe von 50.000 € zuzustimmen. Die Genehmigung des Kreistages gilt in diesen Fällen als erteilt.

Die im Jahresabschluss 2022 aufgetretenen Haushaltsüberschreitungen setzen sich wie folgt zusammen:

Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022 – Aufwendungen Ergebnishaushalt		
Bezeichnung	Ergebnishaushalt – in Euro	
Nicht zahlungswirksame Mehraufwendungen	34.217.243,05	
pauschal genehmigte Überschreitungen	229.348,82	
vom Hauptausschuss genehmigte Überschreitungen	0,00	
vom Hauptausschuss noch zu genehmigende Überschreitungen	13.032.703,17	
Zusammen	47.479.295,04	
Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022 – Auszahlungen		
Bezeichnung	Lfd. Verwaltungstätigkeit	Investitionen
pauschal genehmigte Überschreitungen	146.550,53	121.492,69
vom Hauptausschuss genehmigte Überschreitungen	0,00	0,00
vom Hauptausschuss noch zu genehmigende Überschreitungen	10.964.768,94	78.535,00
Zusammen	11.111.319,47	200.492,69

Die vom Kreistag noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen sind bei folgenden Budgets aufgetreten:

Deckungskreis	Budget	Ansatz Euro	Ergebnis Euro	Überschreitung Euro
Noch zu genehmigende Aufwendungen im Ergebnishaushalt				
1111	Budget 11101 Ergebnisrechnung Personal	1.421.700,00	2.093.218,42	-597.844,90
1114	Budget 11101 Personalkosten ER Personal	2.164.900,00	6.464.181,14	-4.299.281,14
1211	Budget 12101 Ergebnisrechnung IT-Management	2.075.700,00	3.122.308,93	-1.046.608,93
1321	Budget 13104 Ergebnisrechnung Gremienbetreuung	1.043.300,00	1.123.669,97	-77.166,23
1324	Budget 13104 Personalkosten ER Gremienbetreuung	258.000,00	346.270,82	-88.270,82
2011	Budget 20701 Ergebnisrechnung Mobilität	41.499.200,00	47.175.219,32	-5.676.019,32
2311	Budget 23101 Ergebnisrechnung Zuwanderung	519.600,00	2.322.540,05	-347.637,44
2314	Budget 23101 Personalkosten ER Zuwanderung	1.092.100,00	1.187.725,11	-95.625,11
2324	Budget 23301 Personalkosten ER Dezentrale Betreuung Asylbew.	221.800,00	343.491,68	-121.691,68
2611	Budget 26101 Ergebnisrechnung Brand- und Katastrophenschutz	1.029.800,00	1.169.406,00	-80.196,24
3011	Budget 30601 Ergebnisrechnung Prävention und Projekte	1.121.200,00	1.594.845,01	-74.368,19
3314	Budget 33601 Personalkosten ER Jugendhilfe	3.945.800,00	4.172.392,61	-226.592,61
4411	Budget 44301 Ergebnisrechnung Soz.psych. Dienst u. Betreuung	594.900,00	711.476,65	-77.294,61
5454	Budget 54206 Personalkosten ER Schule Hochfeld	366.600,00	590.705,95	-224.105,95
Gesamt				- 13.032.703,17
Noch zu genehmigende Auszahlungen im Finanzhaushalt - lfd. Verwaltungstätigkeit				
1112	Budget 11101 Finanzrechnung Personal	1.421.700,00	2.176.792,35	-578.839,03
1115	Budget 11101 Personalkosten FR Personal	2.164.900,00	6.515.477,30	-4.350.577,30
1212	Budget 12101 Finanzrechnung IT-Management	2.075.700,00	3.367.095,11	-1.038.861,15
1322	Budget 13104 Finanzrechnung Gremienbetreuung	1.045.300,00	1.123.669,97	-66.509,81
1325	Budget 13104 Personalkosten FR Gremienbetreuung	258.000,00	343.729,19	-85.747,19
2312	Budget 23101 Finanzrechnung Zuwanderung	519.600,00	2.322.321,27	-334.865,10
2315	Budget 23101 Personalkosten FR Zuwanderung	1.092.100,00	1.177.246,71	-85.146,71
2325	Budget 23301 Personalkosten FR Dezentrale Betreuung Asylbew.	221.800,00	343.482,68	-121.691,68
2612	Budget 26101 Finanzrechnung Brand- und Katastrophenschutz	1.224.833,79	1.089.209,76	-96.092,92
2622	Budget 26301 Finanzrechnung Rettungsdienst	2.812.600,00	3.094.856,74	-98.844,97
3012	Budget 30601 Finanzrechnung Prävention und Projekte	1.132.153,00	1.730.341,02	-253.106,09
3315	Budget 33601 Personalkosten FR	3.945.800,00	4.177.675,22	-231.875,22

Deckungskreis	Budget	Ansatz Euro	Ergebnis Euro	Über- schreitung Euro
	Jugendhilfe			
4012	Budget 40303 Finanzrechnung Jobcenter	2.696.200,00	2.904.151,18	-207.951,18
5112	Budget 51502 Finanzrechnung Liegenschaften, Straßenbau	9.581.261,24	11.978.410,2 6	-2.397.149,02
5412	Budget 54201 Finanzrechnung BBZ RD-Eck	2.022.900,00	2.502.900,00	-393.419,06
5422	Budget 54201 Finanzrechnung BBZ am NOK	1.491.000,00	1.891.000,00	-399.986,56
5455	Budget 54206 Personalkosten FR Schule Hochfeld	366.600,00	590.705,95	-224.105,95
Gesamt				- 10.964.768,94
Noch zu genehmigende Auszahlungen im Finanzhaushalt – investive Auszahlungen				
2523	Budget 25102 FR investiv Beteiligungsverwaltung, EU	0,00	78.535,00	-78.535,00
Gesamt				-78.535,00

Hinweis: Die Überschreitung wird in der Höhe dargestellt, die nach Abzug von Minderaufwendungen/-auszahlungen, Mehrerträgen und gesondert genehmigten Überschreitungen in dem Budget entstanden sind.

Auf die Ausführungen im Jahresabschluss zu den Planabweichungen auf Seite 6 f. des Lageberichtes sowie die Ausführungen im Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes auf Seite 11 ff. wird an dieser Stelle verwiesen.

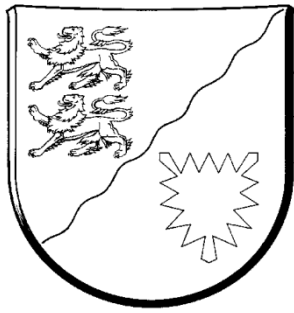
c) Gemäß § 26 Nr. 3 GemHVO-Doppik sollen Jahresfehlbeträge durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnistrücklage ausgeglichen werden.
Im Haushaltsjahr 2022 ist ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 13.032.703,17 € entstanden. Er kann aus Mitteln der Ergebnistrücklage ausgeglichen werden.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	230817_Jahresabschluss Kreis Rendsburg-Eckernförde 2022 gesamt mit Unterschrift
2	Prüfbericht JA 2022 - Prüfbericht JA 2022 - 24.07.2023 - RPAPrüfbericht



**KREIS
RENSBURG-
ECKERNFÖRDE**

J A H R E S A B S C H L U S S

mit

Lagebericht

für das Haushaltsjahr

2022

Jahresabschluss des Kreises Rendsburg- Eckernförde für das Jahr 2022

Inhaltsverzeichnis

- 1) Gesamt-Ergebnisrechnung
- 2) Gesamt-Finanzrechnung
- 3) Teilergebnisrechnungen
- 4) Teilfinanzrechnungen
- 5) Schlussbilanz
- 6) Anhang zur Schlussbilanz
- 7) Lagebericht

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz ¹ 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ² in EUR
13	24	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	262.879.084,51	296.073.100,00	299.077.701,81	+3.004.601,81	
42	3	+ sonstige Transfererträge	6.305.734,02	5.541.200,00	7.537.095,81	+1.995.895,81	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.045.077,05	7.690.500,00	9.378.698,05	+1.688.198,05	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	23.100.404,41	22.336.300,00	23.040.948,89	+704.648,89	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	187.429.513,23	182.808.500,00	201.997.159,53	+19.188.659,53	
45	7	+ sonstige Erträge	8.480.861,97	8.844.300,00	7.171.491,27	-1.672.808,73	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	1.955.948,88	0,00	1.062.577,70	+1.062.577,70	
	10	= Erträge	497.196.624,07	523.293.900,00	549.265.673,06	+25.971.773,06	
50	11	Personalaufwendungen	51.639.969,88	54.471.569,96	50.904.891,86	+3.566.678,10	3.775,85
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	2.001.922,36	146.500,00	1.866.188,73	-1.719.688,73	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.852.195,06	11.113.202,92	10.188.959,80	+924.243,12	999.038,53
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	33.233.043,34	13.319.100,00	38.272.390,74	-24.953.290,74	
53	15	+ Transferaufwendungen	315.133.281,66	347.644.699,50	359.773.416,17	-12.128.716,67	130.556,43
54	16	+ sonstige Aufwendungen	91.172.173,62	92.473.176,61	103.579.103,79	-11.105.927,18	639.365,42
	17	= Aufwendungen	502.032.585,92	519.168.248,99	564.584.951,09	-45.416.702,10	1.772.736,23
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	-4.835.961,85	4.125.651,01	-15.319.278,03	-19.444.929,04	
460000 - 461998 ,462- 469	19	+ Finanzerträge	1.086.834,76	2.035.400,00	2.115.580,24	+80.180,24	
550000 - 551998 ,552- 559	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.158,05	8.000,00	2.829,37	+5.170,63	
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.077.676,71	2.027.400,00	2.112.750,87	+85.350,87	
	22	= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.758.285,14	6.153.051,01	-13.206.527,16	-19.359.578,17	

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.861.300,02	4.094.200	42.672,83	-4.051.527,17
58	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.861.300,02	4.094.200	42.672,83	+4.051.527,17
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00
Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571, 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	13.221.916,88	13.319.100	14.253.916,43	-934.816,43
416, 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	5.678.451,36	5.816.800	5.945.411,82	+128.611,82
	Nettoabschreibungsaufwand	7.543.465,52	7.502.300	8.308.504,61	-806.204,61

¹ Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

² übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

³ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁴ laufende Nummerierung der Zeile

⁵ Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Finanzrechnung¹

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz ²	Ist-Ergebnis	Vergleich	übertragene
			2021	2022	2022	Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)	Ermächtigungen ³
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	254.642.559,72	290.256.300,00	295.242.248,63	-4.985.948,63	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	16.151.077,86	5.541.200,00	6.351.250,01	-810.050,01	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.366.560,66	7.009.900,00	9.585.753,35	-2.575.853,35	
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.987.648,63	22.217.000,00	23.301.207,81	-1.084.207,81	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	178.399.349,09	182.808.500,00	195.746.602,43	-12.938.102,43	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	3.569.457,96	6.496.600,00	7.153.920,59	-657.320,59	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.093.699,76	2.035.400,00	2.115.580,24	-80.180,24	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	486.210.353,68	516.364.900,00	539.496.563,06	-23.131.663,06	
70	10	Personalauszahlungen	47.446.389,30	50.398.669,96	49.340.952,42	1.057.717,54	3.775,85
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	146.500,00	0,00	146.500,00	0,00
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	8.979.551,51	11.111.302,92	10.619.146,33	492.156,59	999.038,53
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.158,05	8.000,00	2.829,37	5.170,63	0,00
73	14	+ Transferauszahlungen	326.444.856,82	347.644.699,50	338.134.801,49	9.509.898,01	130.556,43
74	15	+ sonstige Auszahlungen	90.046.172,60	92.695.776,61	92.942.108,32	-246.331,71	639.365,42
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	472.926.128,28	502.004.948,99	491.039.837,93	10.965.111,06	1.772.736,23
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	13.284.225,40	14.359.951,01	48.456.725,13	-34.096.774,12	
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.250.474,64	5.571.500,00	7.202.164,88	-1.630.664,88	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	26,25	0,00	2.031,00	-2.031,00	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	2.930,00	1.000,00	0,00	1.000,00	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	225.346,98	107.100,00	105.771,21	1.328,79	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.478.777,87	5.679.600,00	7.309.967,09	-1.630.367,09	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.013.742,83	11.898.010,75	9.176.291,75	2.721.719,00	3.940.018,27
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	701.487,60	243.500,00	192.316,93	51.183,07	451.726,47
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.641.157,72	6.306.941,44	2.556.350,75	3.750.590,69	2.325.475,47
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	15.000.000,00	0,00	2.000,00	-2.000,00	0,00
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.208.455,34	10.799.155,82	10.475.708,98	323.446,84	1.236.802,61
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	33.564.843,49	29.247.608,01	22.402.668,41	6.844.939,60	7.954.022,82
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-31.086.065,62	-23.568.008,01	-15.092.701,32	-8.475.306,69	
672, 67900- 67913, 6791401- 6799999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	242.938.911,18	0,00	277.170.102,14	-277.170.102,14	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
772, 77900- 77913, 7791401- 7799999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	242.937.298,14	0,00	277.800.747,72	-277.800.747,72	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	1.613,04	0,00	-630.645,58	630.645,58	
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-17.800.227,18	-9.208.057,00	32.733.378,23	-41.941.435,23	
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00	
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	301.636,31	28.800,00	28.776,08	23,92	0,00
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00	
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-301.636,31	-28.800,00	-28.776,08	-23,92	
	44	= Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 und 43)	-18.101.863,49	-9.236.857,00	32.704.602,15	-41.941.459,15	
	45	+ Anfangsbestand Liquide Mittel	0,00	39.885.900,00	39.869.434,50	16.465,50	
	46	- Anfangsbestand Kassenkrediten aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00	0,00	
33	47	+ Endbestand Kassenkrediten aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00	0,00	
	48	= Endbestand Liquide Mittel (= Zeilen 44 bis 47)	-18.101.863,49	30.649.043,00	72.574.036,65	-41.924.993,65	

Nachrichtlich davon: Fremde Finanzmittel nach § 14 GemHVO-Doppik	in EUR
Bestand Vorjahr	0,00
+ Einzahlungen	277.170.102,14
- Auszahlungen	277.800.747,72
Bestand Haushaltsjahr	-630.645,58

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG), Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR
7311..	abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 AG-KHG	14.383.959,19	6.470.600,00	-4.756.292,35
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
6842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
6844	Sonstige Anteilsrechte	0,00	0,00	0,00
6845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
6846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
6847	Geldmarktpapiere *	0,00	0,00	0,00
6848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	15.000.000,00	0,00	2.000,00
7842	Börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0,00	0,00	0,00
7844	Sonstige Anteilsrechte	15.000.000,00	0,00	2.000,00
7845	Investmentzertifikate	0,00	0,00	0,00
7846	Kapitalmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
7847	Geldmarktpapiere	0,00	0,00	0,00
7848	Finanzderivate	0,00	0,00	0,00
792..4	Umschuldung	0,00	0,00	0,00
792..5	Ordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00
792..6	Außerordentliche Tilgung	0,00	0,00	0,00

¹ Bei Ämtern sind zusätzlich die Zeilen 35d (Kto. 673 Einzahlungen für amtsangehörige Gemeinde), 35f (Kto. 773 Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) und 35e (Saldo aus Ein- und Auszahlungen für amtsangehörige Gemeinden) auszuweisen. Der vorgennate Saldo ist bei der Berechnung des Finanzmittelüberschusses / -fehlbetrags in der Spalte 36 zu berücksichtigen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5/ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	14.272,57	13.000	9.932,19	3.068	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	767,20	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	162.716,50	75.600	5,00	75.595	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	177.756,27	88.600	9.937,19	78.663	
50	11	Personalaufwendungen	548.162,00	497.400	263.626,22	233.774	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	22.414,42	104.600	0,00	104.600	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.167,30	11.000	16.924,05	-5.924	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	157,47	100	880,92	-781	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	12.499,39	21.600	4.269,50	17.331	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	589.400,58	634.700	285.700,69	348.999	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-411.644,31	-546.100	-275.763,50	-270.337	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,07	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,07	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-411.644,38	-546.100	-275.763,50	-270.337	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-411.644,38	-546.100	-275.763,50	-270.337	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	157,47	100	880,92	-781
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	157,47	100	880,92	-781
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5/ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.688,14	2.000	4.570,17	-2.570	
45	7	+ sonstige Erträge	37,15	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	20.725,29	2.000	4.570,17	-2.570	
50	11	Personalaufwendungen	26.759,44	0	51.932,94	-51.933	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	22.968,68	18.500	8.450,19	10.050	0
53	15	+ Transferaufwendungen	106.800,00	128.000	138.129,89	-10.130	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	485.193,62	515.300	509.191,79	6.108	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	641.721,74	661.800	707.704,81	-45.905	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-620.996,45	-659.800	-703.134,64	43.335	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-620.996,45	-659.800	-703.134,64	43.335	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-620.996,45	-659.800	-703.134,64	43.335	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	22.968,68	18.500	8.450,19	10.050
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	22.968,68	18.500	8.450,19	10.050
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5/ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.444,97	0	633,57	-634	
45	7	+ sonstige Erträge	2.995,99	8.900	10,00	8.890	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	4.440,96	8.900	643,57	8.256	
50	11	Personalaufwendungen	165.106,34	265.300	294.337,88	-29.038	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	8.792,12	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	193.896,80	123.500	30.465,63	93.034	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	38,26	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	20.000	0,00	20.000	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	259.736,25	256.500	436.214,42	-179.714	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	627.569,77	665.400	761.017,93	-95.618	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-623.128,81	-656.500	-760.374,36	103.874	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,03	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,03	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-623.128,84	-656.500	-760.374,36	103.874	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-623.128,84	-656.500	-760.374,36	103.874	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	38,26	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	38,26	100	0,00	100
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5/ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	3.000	3.000,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.645,60	2.000	2.246,00	-246	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	24.693,20	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	42.539,26	44.200	47.297,27	-3.097	
45	7	+ sonstige Erträge	14.666,63	20.400	2,00	20.398	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	86.544,69	69.600	52.545,27	17.055	
50	11	Personalaufwendungen	308.941,47	291.500	287.904,14	3.596	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	7.470,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.926,25	6.500	14.620,53	-8.121	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	90,46	300	35,80	264	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	29.728,71	31.400	240.237,98	-208.838	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	351.156,89	329.700	542.798,45	-213.098	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-264.612,20	-260.100	-490.253,18	230.153	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,05	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,05	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-264.612,25	-260.100	-490.253,18	230.153	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	608,15	700	0,00	700	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-265.220,40	-260.800	-490.253,18	229.453	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	90,46	300	35,80	264
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	90,46	300	35,80	264
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.108,60	0	14,77	-15	
45	7	+ sonstige Erträge	439.593,48	133.100	2,00	133.098	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	441.702,08	133.100	16,77	133.083	
50	11	Personalaufwendungen	1.014.363,23	1.275.700	516.921,91	758.778	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	297.190,48	22.400	0,00	22.400	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.283,52	14.900	3.141,69	11.758	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	109,02	300	0,00	300	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	16.246,70	18.200	3.154,15	15.046	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.336.192,95	1.331.500	523.217,75	808.282	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-894.490,87	-1.198.400	-523.200,98	-675.199	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,10	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,10	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-894.490,97	-1.198.400	-523.200,98	-675.199	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	608,15	700	0,00	700	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-895.099,12	-1.199.100	-523.200,98	-675.899	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	109,02	300	0,00	300
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	109,02	300	0,00	300
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76,80	0	8,23	-8	
45	7	+ sonstige Erträge	23.884,27	17.200	7.879,49	9.321	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	23.961,07	17.200	7.887,72	9.312	
50	11	Personalaufwendungen	754.372,17	476.300	446.346,51	29.953	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	7.060,20	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.761,55	20.300	8.275,99	12.024	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	3.250,12	7.000	6.853,10	147	0
53	15	+ Transferaufwendungen	5.300,00	20.000	10.585,37	9.415	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	72.100,84	41.200	15.767,12	25.433	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	859.844,88	564.800	487.828,09	76.972	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-835.883,81	-547.600	-479.940,37	-67.660	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,29	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,29	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-835.884,10	-547.600	-479.940,37	-67.660	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-835.884,10	-547.600	-479.940,37	-67.660	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	3.250,12	7.000	6.853,10	147
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	3.250,12	7.000	6.853,10	147
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8,68	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	9.300	0,00	9.300	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	8,68	9.300	0,00	9.300	
50	11	Personalaufwendungen	143.690,45	164.700	94.043,73	70.656	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	807,61	100	0,00	100	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	40,80	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	49.127,40	101.200	101.080,40	120	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	67.979,37	52.000	104.894,18	-52.894	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	261.645,63	318.100	300.018,31	18.082	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-261.636,95	-308.800	-300.018,31	-8.782	
46000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	18.420,29	-18.420	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,04	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,04	0	18.420,29	-18.420	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-261.636,99	-308.800	-281.598,02	-27.202	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	15.136,07	0	9.410,69	-9.411	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-246.500,92	-308.800	-272.187,33	-36.613	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	40,80	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	40,80	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	100	3,00	97	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	100	3,00	97	
50	11	Personalaufwendungen	133.151,25	146.700	135.658,98	11.041	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.157,89	6.600	17.164,13	-10.564	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	28,78	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	5.389,35	14.100	3.996,73	10.103	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	145.727,27	167.500	156.819,84	10.680	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-145.727,27	-167.400	-156.816,84	-10.583	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,03	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,03	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-145.727,30	-167.400	-156.816,84	-10.583	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	608,15	700	0,00	700	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-146.335,45	-168.100	-156.816,84	-11.283	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	28,78	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	28,78	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00	2.000	827,53	1.172	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	5,00	-5	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	500,00	2.000	832,53	1.167	
50	11	Personalaufwendungen	88.809,74	92.500	101.801,64	-9.302	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.582,34	6.400	382,07	6.018	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	19,19	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	20.846,89	15.500	13.329,49	2.171	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	7.477,38	34.100	30.639,68	3.460	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	126.735,54	148.600	146.152,88	2.447	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-126.235,54	-146.600	-145.320,35	-1.280	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	106,14	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-106,14	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-126.341,68	-146.600	-145.320,35	-1.280	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-126.341,68	-146.600	-145.320,35	-1.280	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	19,19	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	19,19	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	3.323,00	17.100	0,00	17.100	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	3.323,00	17.100	0,00	17.100	
50	11	Personalaufwendungen	29.278,39	156.000	77.106,39	78.894	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	16.022,96	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117,12	3.500	3.099,25	401	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	6,11	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.190,13	3.800	577,70	3.222	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	46.614,71	163.300	80.783,34	82.517	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-43.291,71	-146.200	-80.783,34	-65.417	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-43.291,72	-146.200	-80.783,34	-65.417	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-43.291,72	-146.200	-80.783,34	-65.417	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	6,11	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	6,11	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.031,37	7.200	2.193,62	5.006	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51.623,90	0	6.644,15	-6.644	
45	7	+ sonstige Erträge	142.611,81	6.800	35,00	6.765	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	12.011,48	-12.011	
	10	= Erträge	199.267,08	14.000	20.884,25	-6.884	
50	11	Personalaufwendungen	712.805,05	460.700	451.733,22	8.967	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	74,09	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	672.662,52	107.400	69.705,64	37.694	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	44.239,22	2.600	48.001,89	-45.402	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	69.391,80	52.400	471.108,94	-418.709	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.499.172,68	623.100	1.040.549,69	-417.450	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.299.905,60	-609.100	-1.019.665,44	410.565	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	18,52	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-18,52	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.299.924,12	-609.100	-1.019.665,44	410.565	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.299.924,12	-609.100	-1.019.665,44	410.565	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	44.239,22	2.600	48.001,89	-45.402
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	44.239,22	2.600	48.001,89	-45.402
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	232,49	0	132,16	-132	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29,20	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.425,18	13.000	80.158,37	-67.158	
45	7	+ sonstige Erträge	104.522,34	9.200	1,00	9.199	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	126.209,21	22.200	80.291,53	-58.092	
50	11	Personalaufwendungen	2.155.057,84	3.213.400	5.995.090,63	-2.781.691	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	10.091,72	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	287.199,51	245.100	322.149,69	-77.050	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	30.923,88	19.400	33.601,03	-14.201	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	867.641,48	809.500	937.980,73	-128.481	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	3.350.914,43	4.287.400	7.288.822,08	-3.001.422	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.224.705,22	-4.265.200	-7.208.530,55	2.943.331	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,25	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,25	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-3.224.705,47	-4.265.200	-7.208.530,55	2.943.331	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	608,15	700	0,00	700	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.225.313,62	-4.265.900	-7.208.530,55	2.942.631	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	30.923,88	19.400	33.601,03	-14.201
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	232,49	0	132,16	-132
	Nettoabschreibungsaufwand	30.691,39	19.400	33.468,87	-14.069
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	838.815,27	-838.815	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	1.866.188,73	-1.866.189	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	0	2.705.004,00	-2.705.004	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	0	-2.705.004,00	2.705.004	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	0,00	0	-2.705.004,00	2.705.004	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	0,00	0	-2.705.004,00	2.705.004	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.211.351,39	1.171.300	1.281.602,19	-110.302	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	388.091,77	372.900	383.330,06	-10.430	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	49.179,20	75.900	87.827,46	-11.927	
45	7	+ sonstige Erträge	36.494,68	42.900	170,00	42.730	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	23.774,43	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.708.891,47	1.663.000	1.752.929,71	-89.930	
50	11	Personalaufwendungen	1.638.852,45	1.672.400	1.447.987,47	224.413	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	33.391,20	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.096.080,15	4.709.941	3.427.371,41	1.282.570	995.940
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	2.080.076,09	2.120.000	2.373.362,39	-253.362	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	153.733,13	156.310	132.762,67	23.547	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.002.133,02	8.658.651	7.381.483,94	1.277.167	995.940
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-5.293.241,55	-6.995.651	-5.628.554,23	-1.367.097	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,25	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,25	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-5.293.241,80	-6.995.651	-5.628.554,23	-1.367.097	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.695.368,29	3.707.500	0,00	3.707.500	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	315.127,68	638.600	0,00	638.600	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.913.001,19	-3.926.751	-5.628.554,23	1.701.803	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.080.076,09	2.120.000	2.373.362,39	-253.362
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	1.211.351,39	1.171.300	1.281.602,19	-110.302
	Nettoabschreibungsaufwand	868.724,70	948.700	1.091.760,20	-143.060
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	9.668,24	-9.668	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	0	9.668,24	-9.668	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	0	-9.668,24	9.668	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	0,00	0	-9.668,24	9.668	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	0,00	0	-9.668,24	9.668	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	630,00	0	148.750,00	-148.750	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.859,65	0	99.465,06	-99.465	
45	7	+ sonstige Erträge	25.624,56	0	381,00	-381	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	6.633,13	-6.633	
	10	= Erträge	52.114,21	0	255.229,19	-255.229	
50	11	Personalaufwendungen	2.036.385,32	1.798.000	1.576.817,60	221.182	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	323,18	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	250.529,79	194.700	504.807,90	-310.108	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	878.123,98	670.000	1.215.688,80	-545.689	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.289.412,60	1.881.000	2.872.318,59	-991.319	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.454.774,87	4.543.700	6.169.632,89	-1.625.933	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-4.402.660,66	-4.543.700	-5.914.403,70	1.370.704	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	507,18	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-507,18	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-4.403.167,84	-4.543.700	-5.914.403,70	1.370.704	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-4.403.167,84	-4.543.700	-5.914.403,70	1.370.704	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	878.123,98	670.000	1.215.688,80	-545.689
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	630,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	877.493,98	670.000	1.215.688,80	-545.689
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-27,63	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.903,74	0	1.671,16	-1.671	
45	7	+ sonstige Erträge	4.225,51	34.200	12,00	34.188	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	7.101,62	34.200	1.683,16	32.517	
50	11	Personalaufwendungen	169.707,94	223.000	181.609,33	41.391	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	15.600,74	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	755,12	1.600	8.503,84	-6.904	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	79,02	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	17.260,17	19.700	4.045,45	15.655	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	203.402,99	244.400	194.158,62	50.241	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-196.301,37	-210.200	-192.475,46	-17.725	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,04	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,04	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-196.301,41	-210.200	-192.475,46	-17.725	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.863,42	7.900	0,00	7.900	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-189.437,99	-202.300	-192.475,46	-9.825	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	79,02	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	79,02	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	878,04	200	-145,30	345	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	852,09	200	109,71	90	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.088,46	100	137,02	-37	
45	7	+ sonstige Erträge	80.850,43	86.100	77.485,15	8.615	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	299,55	0	78.161,21	-78.161	
	10	= Erträge	83.968,57	86.600	155.747,79	-69.148	
50	11	Personalaufwendungen	1.415.314,09	1.492.900	1.403.741,38	89.159	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	8.050,13	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.803,52	8.500	40.304,75	-31.805	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	37.447,56	12.400	8.891,67	3.508	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	177.716,79	254.500	213.238,19	41.262	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.650.332,09	1.768.300	1.666.175,99	102.124	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.566.363,52	-1.681.700	-1.510.428,20	-171.272	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	322,23	-322	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,22	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,22	0	322,23	-322	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.566.363,74	-1.681.700	-1.510.105,97	-171.594	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	36.773,10	35.400	33.262,14	2.138	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.529.590,64	-1.646.300	-1.476.843,83	-169.456	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	37.447,56	12.400	7.554,14	4.846
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	37.447,56	12.400	7.554,14	4.846
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	2.380,00	12.800	2,00	12.798	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	2.380,00	12.800	2,00	12.798	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	717.700	0,00	717.700	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	12.225,41	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	218,58	-219	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	12.225,41	717.700	218,58	717.481	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-9.845,41	-704.900	-216,58	-704.683	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-9.845,41	-704.900	-216,58	-704.683	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-9.845,41	-704.900	-216,58	-704.683	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.062,72	1.372.400	1.396.584,36	-24.184	
45	7	+ sonstige Erträge	2.588,22	2.600	0,00	2.600	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	102.650,94	1.375.000	1.396.584,36	-21.584	
50	11	Personalaufwendungen	57.368,07	686.200	556.814,21	129.386	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	1.318,24	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.705,13	823.200	490.083,59	333.116	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	6,58	100	1.275,41	-1.175	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	735,88	377.200	231.854,01	145.346	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	120.133,90	1.886.700	1.280.027,22	606.673	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-17.482,96	-511.700	116.557,14	-628.257	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-17.482,97	-511.700	116.557,14	-628.257	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-17.482,97	-511.700	116.557,14	-628.257	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	6,58	100	1.275,41	-1.175
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	6,58	100	1.275,41	-1.175
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	500	20,00	480	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	291.097,97	329.000	338.908,46	-9.908	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	662,88	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	53.642,02	81.400	18.043,96	63.356	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	60,00	-60	
	10	= Erträge	345.402,87	410.900	357.032,42	53.868	
50	11	Personalaufwendungen	519.297,86	569.500	269.238,93	300.261	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	28.146,68	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.687,19	6.300	6.126,86	173	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	2.126,93	700	1.012,44	-312	0
53	15	+ Transferaufwendungen	105.026,98	107.300	114.772,09	-7.472	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	67.218,58	50.500	39.040,40	11.460	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	727.504,22	734.300	430.190,72	304.109	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-382.101,35	-323.400	-73.158,30	-250.242	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-382.101,35	-323.400	-73.158,30	-250.242	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-382.101,35	-323.400	-73.158,30	-250.242	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.066,93	700	251,78	448
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	2.066,93	700	251,78	448
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.024,80	0	1.024,80	-1.025	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.722,26	55.200	134.122,18	-78.922	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.995,97	25.500	49.680,71	-24.181	
45	7	+ sonstige Erträge	31.747,76	25.200	13.203,00	11.997	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	511,69	0	692,84	-693	
	10	= Erträge	141.002,48	105.900	198.723,53	-92.824	
50	11	Personalaufwendungen	558.732,57	790.300	624.349,47	165.951	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	6.126,42	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.148,14	21.100	21.203,28	-103	3.099
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	3.217,89	1.300	5.604,42	-4.304	0
53	15	+ Transferaufwendungen	91.587,83	130.000	106.917,88	23.082	10.000
54	16	+ sonstige Aufwendungen	59.513,48	51.600	55.197,54	-3.598	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	742.326,33	994.300	813.272,59	181.027	13.099
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-601.323,85	-888.400	-614.549,06	-273.851	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,10	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,10	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-601.323,95	-888.400	-614.549,06	-273.851	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-601.323,95	-888.400	-614.549,06	-273.851	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.525,05	1.300	5.485,32	-4.185
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	1.024,80	0	1.024,80	-1.025
	Nettoabschreibungsaufwand	1.500,25	1.300	4.460,52	-3.161
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	255.631,82	210.500	424.733,05	-214.233	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	320.851,29	202.000	1.442.769,56	-1.240.770	
45	7	+ sonstige Erträge	22.113,09	18.000	729,00	17.271	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	21.389,98	-21.390	
	10	= Erträge	598.596,20	430.500	1.889.621,59	-1.459.122	
50	11	Personalaufwendungen	1.374.205,94	1.138.000	1.187.725,11	-49.725	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	2.237,98	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.029,01	32.900	127.946,94	-95.047	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	4.771,89	1.300	4.153,10	-2.853	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	422.924,76	486.700	2.194.593,11	-1.707.893	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.825.169,58	1.658.900	3.514.418,26	-1.855.518	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.226.573,38	-1.228.400	-1.624.796,67	396.397	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,23	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,23	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.226.573,61	-1.228.400	-1.624.796,67	396.397	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.226.573,61	-1.228.400	-1.624.796,67	396.397	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	4.381,89	1.300	3.582,58	-2.283
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	4.381,89	1.300	3.582,58	-2.283
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5/ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	30,00	-30	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.038.615,17	3.586.000	2.591.305,19	994.695	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	45,05	100	241,80	-142	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	156.496,60	143.100	208.758,68	-65.659	
45	7	+ sonstige Erträge	3.510.319,64	6.336.400	6.744.847,27	-408.447	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	602.329,04	0	392.949,83	-392.950	
	10	= Erträge	7.307.805,50	10.065.600	9.938.132,77	127.467	
50	11	Personalaufwendungen	3.011.679,76	3.126.900	2.640.406,52	486.493	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	48.035,61	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	70.677,59	79.400	82.321,97	-2.922	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	36.993,06	34.300	78.539,56	-44.240	0
53	15	+ Transferaufwendungen	4.100,00	4.100	4.100,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.111.544,68	1.204.800	917.963,97	286.836	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.283.030,70	4.449.500	3.723.332,02	726.168	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	3.024.774,80	5.616.100	6.214.800,75	-598.701	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,51	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,51	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	3.024.774,29	5.616.100	6.214.800,75	-598.701	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.009,71	37.000	0,00	37.000	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	2.996.764,58	5.579.100	6.214.800,75	-635.701	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	35.276,92	34.300	54.418,62	-20.119
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	35.276,92	34.300	54.418,62	-20.119
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.346,00	50.000	31.560,11	18.440	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.222,15	0	700,00	-700	
45	7	+ sonstige Erträge	13.434,60	7.300	2.617,00	4.683	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	68.002,75	57.300	34.877,11	22.423	
50	11	Personalaufwendungen	523.982,37	460.100	409.453,33	50.647	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	911,48	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.142,52	19.400	7.492,56	11.907	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	701,73	1.000	567,86	432	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	35.937,11	31.100	23.430,88	7.669	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	579.675,21	511.600	440.944,63	70.655	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-511.672,46	-454.300	-406.067,52	-48.232	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,09	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,09	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-511.672,55	-454.300	-406.067,52	-48.232	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-511.672,55	-454.300	-406.067,52	-48.232	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	701,73	1.000	567,86	432
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	701,73	1.000	567,86	432
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.175.822,42	1.189.900	1.156.507,81	33.392	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.100	2.684,00	-584	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	20.794,31	56.400	1.478,46	54.922	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	97.835,61	132.900	175.735,42	-42.835	
45	7	+ sonstige Erträge	258.407,98	11.600	213,00	11.387	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.552.860,32	1.392.900	1.336.618,69	56.281	
50	11	Personalaufwendungen	664.529,30	592.700	540.958,81	51.741	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	166.800,52	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	162.440,91	176.400	276.928,16	-100.528	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.089.460,56	1.278.300	1.180.932,75	97.367	0
53	15	+ Transferaufwendungen	203.996,07	217.000	216.797,89	202	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	408.104,59	493.700	412.909,64	80.790	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.695.331,95	2.758.100	2.628.527,25	129.573	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.142.471,63	-1.365.200	-1.291.908,56	-73.291	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,15	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,15	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.142.471,78	-1.365.200	-1.291.908,56	-73.291	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.000	0,00	4.000	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	131.092,30	302.200	0,00	302.200	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.273.564,08	-1.663.400	-1.291.908,56	-371.491	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.089.460,56	1.278.300	1.180.932,75	97.367
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	960.706,79	982.500	969.676,49	12.824
	Nettoabschreibungsaufwand	128.753,77	295.800	211.256,26	84.544
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.548.577,93	1.828.200	1.827.800,00	400	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.548.577,93	1.828.200	1.827.800,00	400	
50	11	Personalaufwendungen	247.070,35	255.100	220.923,35	34.177	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.343,94	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	2.053,56	900	934,14	-34	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	2.388.941,98	2.812.600	2.812.069,40	531	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.639.409,83	3.068.600	3.033.926,89	34.673	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.090.831,90	-1.240.400	-1.206.126,89	-34.273	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,06	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,06	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.090.831,96	-1.240.400	-1.206.126,89	-34.273	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	107.159,14	210.900	0,00	210.900	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	111.700	0,00	111.700	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-983.672,82	-1.141.200	-1.206.126,89	64.927	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.053,56	900	934,14	-34
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	2.053,56	900	934,14	-34
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	89.512,22	113.000	102.601,09	10.399	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	3.845,68	-3.646	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169.934,06	6.300	45.398,40	-39.098	
45	7	+ sonstige Erträge	149.505,88	7.300	15,00	7.285	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	408.952,16	126.800	151.860,17	-25.060	
50	11	Personalaufwendungen	264.986,80	209.700	99.357,56	110.342	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	95.093,79	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.257,44	137.010	202.041,20	-65.031	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	215.156,38	202.300	209.697,91	-7.398	0
53	15	+ Transferaufwendungen	14.418,94	54.500	28.687,19	25.813	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	87.059,70	10.600	37.815,36	-27.215	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	836.973,05	614.110	577.599,22	36.511	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-428.020,89	-487.310	-425.739,05	-61.571	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,02	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,02	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-428.020,91	-487.310	-425.739,05	-61.571	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.200,00	4.500	0,00	4.500	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-432.220,91	-491.810	-425.739,05	-66.071	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	215.156,38	202.300	209.697,91	-7.398
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	76.841,99	73.400	76.805,72	-3.406
	Nettoabschreibungsaufwand	138.314,39	128.900	132.892,19	-3.992
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 21 Schulträgeraufgaben

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	5.700,00	4.500	4.500,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	5.700,00	4.500	4.500,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	4.458,07	2.700	2.634,76	65	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.458,07	2.700	2.634,76	65	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	1.241,93	1.800	1.865,24	-65	
46000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
55000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	1.241,93	1.800	1.865,24	-65	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	1.241,93	1.800	1.865,24	-65	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 22 Sonderschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	382,60	8.000	382,56	7.617	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.486,79	0	330,02	-330	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	30,00	-30	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	26.869,39	8.000	742,58	7.257	
50	11	Personalaufwendungen	19.003,15	29.900	25.819,06	4.081	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.782,57	3.000	3.549,84	-550	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	11.642,93	12.200	12.292,32	-92	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	9.772,68	11.400	12.734,73	-1.335	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	43.201,33	56.500	54.395,95	2.104	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-16.331,94	-48.500	-53.653,37	5.153	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-16.331,94	-48.500	-53.653,37	5.153	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.062,99	54.400	0,00	54.400	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-36.394,93	-102.900	-53.653,37	-49.247	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	11.642,93	12.200	12.292,32	-92
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	382,60	8.000	382,56	7.617
	Nettoabschreibungsaufwand	11.260,33	4.200	11.909,76	-7.710
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 22 Sonderschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.422,14	12.800	150.158,44	-137.358	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	600,00	-600	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.292,25	900	335,81	564	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	304.400,00	430.500	430.500,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	51,00	-51	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	317.114,39	444.200	581.645,25	-137.445	
50	11	Personalaufwendungen	383.951,84	596.000	434.122,16	161.878	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	45.050,24	56.700	50.909,59	5.790	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	47.110,17	50.800	46.840,61	3.959	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	25,00	-25	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	119.867,34	23.000	19.845,87	3.154	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	595.979,59	726.500	551.743,23	174.757	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-278.865,20	-282.300	29.902,02	-312.202	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-278.865,20	-282.300	29.902,02	-312.202	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	15.500	0,00	15.500	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	215.105,88	281.000	0,00	281.000	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-493.971,08	-547.800	29.902,02	-577.702	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	47.110,17	50.800	46.840,61	3.959
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	3.422,14	12.800	150.158,44	-137.358
	Nettoabschreibungsaufwand	43.688,03	38.000	-103.317,83	141.318
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 090000 Anlage im Bau
22 Sonderschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5/ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	417,92	10.800	417,88	10.382	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-563,70	300	0,00	300	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.573,90	81.600	101.257,69	-19.658	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	60,00	-60	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	39.428,12	92.700	101.735,57	-9.036	
50	11	Personalaufwendungen	555.213,88	380.600	590.705,95	-210.106	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.127,95	82.700	68.254,17	14.446	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	41.092,63	50.800	44.243,20	6.557	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	425,00	-425	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	101.262,90	26.800	33.569,36	-6.769	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	764.697,36	540.900	737.197,68	-196.298	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-725.269,24	-448.200	-635.462,11	187.262	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-725.269,24	-448.200	-635.462,11	187.262	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.500	0,00	9.500	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	288.156,53	431.200	0,00	431.200	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.013.425,77	-869.900	-635.462,11	-234.438	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	41.092,63	50.800	44.243,20	6.557
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	417,92	10.800	417,88	10.382
	Nettoabschreibungsaufwand	40.674,71	40.000	43.825,32	-3.825
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 22 Sonderschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.304,72	13.800	3.304,68	10.495	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	550,00	1.300	99,80	1.200	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	311.305,23	146.400	147.004,56	-605	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	1.172,00	-1.172	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	315.159,95	161.500	151.581,04	9.919	
50	11	Personalaufwendungen	430.361,29	591.100	468.538,75	122.561	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	61.900,87	94.900	58.728,95	36.171	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	48.915,65	50.800	50.410,83	389	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	177,00	-177	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	19.823,40	22.600	22.136,38	464	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	561.001,21	759.400	599.991,91	159.408	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-245.841,26	-597.900	-448.410,87	-149.489	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-245.841,26	-597.900	-448.410,87	-149.489	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.500	0,00	10.500	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	217.076,17	282.900	0,00	282.900	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-462.917,43	-870.300	-448.410,87	-421.889	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	48.915,65	50.800	49.885,83	914
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	3.304,72	13.800	3.304,68	10.495
	Nettoabschreibungsaufwand	45.610,93	37.000	46.581,15	-9.581
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 22 Sonderschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	51.690,67	52.000	0,00	52.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1,36	18.000	20.886,71	-2.887	
45	7	+ sonstige Erträge	112,87	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	500.000,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	551.802,18	70.000	20.886,71	49.113	
50	11	Personalaufwendungen	9.277,08	5.800	4.438,00	1.362	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87,62	100	250,00	-150	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	39.065,82	44.900	59.776,80	-14.877	0
53	15	+ Transferaufwendungen	-973,33	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.039.084,15	1.139.300	1.122.247,50	17.053	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.086.541,34	1.190.100	1.186.712,30	3.388	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-534.739,16	-1.120.100	-1.165.825,59	45.726	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-534.739,16	-1.120.100	-1.165.825,59	45.726	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-534.739,16	-1.120.100	-1.165.825,59	45.726	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	39.065,82	44.900	52.600,80	-7.701
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	34.385,92	52.000	0,00	52.000
	Nettoabschreibungsaufwand	4.679,90	-7.100	52.600,80	-59.701
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 23 Berufsfach- und Fachschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.376,76	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	581,15	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.957,91	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	47.795,06	4.200	30.078,96	-25.879	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	465,86	200	0,00	200	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	23,17	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	2.500	2.500,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	4.704.589,22	4.707.000	4.704.110,90	2.889	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.752.873,31	4.713.900	4.736.689,86	-22.790	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-4.750.915,40	-4.713.900	-4.736.689,86	22.790	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,02	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,02	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-4.750.915,42	-4.713.900	-4.736.689,86	22.790	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-4.750.915,42	-4.713.900	-4.736.689,86	22.790	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	23,17	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	23,17	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 23 Berufsfach- und Fachschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.432,52	131.700	39.148,99	92.551	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	194.060,97	250.100	206.980,94	43.119	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	229.493,49	381.800	246.129,93	135.670	
50	11	Personalaufwendungen	85.123,43	172.100	88.875,81	83.224	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	326.911,84	434.200	425.563,98	8.636	0
53	15	+ Transferaufwendungen	2.022.900,00	2.022.900	2.022.900,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	14.000,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.448.935,27	2.629.200	2.537.339,79	91.860	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.219.441,78	-2.247.400	-2.291.209,86	43.810	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-2.219.441,78	-2.247.400	-2.291.209,86	43.810	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	46.400	0,00	46.400	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	526.791,10	850.500	0,00	850.500	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.746.232,88	-3.051.500	-2.291.209,86	-760.290	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	326.911,84	434.200	425.563,98	8.636
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	35.432,52	131.700	39.148,99	92.551
	Nettoabschreibungsaufwand	291.479,32	302.500	386.414,99	-83.915
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 23 Berufsfach- und Fachschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.866,88	207.800	88.863,63	118.936	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	301.513,44	301.500	301.513,44	-13	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	380.380,32	509.300	390.377,07	118.923	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	2.837,91	-2.838	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	408.151,55	546.800	555.564,96	-8.765	0
53	15	+ Transferaufwendungen	1.491.000,00	1.491.000	1.490.991,00	9	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.899.151,55	2.037.800	2.049.393,87	-11.594	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.518.771,23	-1.528.500	-1.659.016,80	130.517	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.518.771,23	-1.528.500	-1.659.016,80	130.517	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	23.300	0,00	23.300	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	324.435,66	390.400	0,00	390.400	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.843.206,89	-1.895.600	-1.659.016,80	-236.583	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	408.151,55	546.800	555.564,96	-8.765
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	78.866,88	207.800	88.863,63	118.936
	Nettoabschreibungsaufwand	329.284,67	339.000	466.701,33	-127.701
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 24 Schülerbeförderung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	426.696,68	372.800	411.030,34	-38.230	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	711.846,81	887.400	1.142.172,92	-254.773	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.138.543,49	1.260.200	1.553.203,26	-293.003	
50	11	Personalaufwendungen	190.583,09	221.000	164.642,29	56.358	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.513,22	2.100	0,00	2.100	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	41,86	500	450,00	50	0
53	15	+ Transferaufwendungen	3.404.050,38	3.602.000	3.353.460,49	248.540	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.011.500,94	3.747.200	3.587.852,17	159.348	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	6.617.689,49	7.572.800	7.106.404,95	466.395	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-5.479.146,00	-6.312.600	-5.553.201,69	-759.398	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,04	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,04	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-5.479.146,04	-6.312.600	-5.553.201,69	-759.398	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-5.479.146,04	-6.312.600	-5.553.201,69	-759.398	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	41,86	500	0,00	500
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	41,86	500	0,00	500
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 24 Schülerbeförderung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	1.000	0,00	1.000	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16,02	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	1.138,01	1.000	0,00	1.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	450,00	0	375,00	-375	
	10	= Erträge	1.604,03	2.000	375,00	1.625	
50	11	Personalaufwendungen	234.431,19	189.400	229.459,41	-40.059	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	8,17	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	950,51	30.000	0,00	30.000	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	424,07	0	500,00	-500	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	1.000	0,00	1.000	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	5.769,94	5.100	268,33	4.832	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	241.583,88	225.500	230.227,74	-4.728	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-239.979,85	-223.500	-229.852,74	6.353	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,05	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,05	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-239.979,90	-223.500	-229.852,74	6.353	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-239.979,90	-223.500	-229.852,74	6.353	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	49,07	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	49,07	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 24 Schülerbeförderung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4,05	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	337,40	0	8,00	-8	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	333,35	0	8,00	-8	
50	11	Personalaufwendungen	27.691,74	38.500	35.608,29	2.892	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	875,11	3.000	2.102,91	897	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.058,22	900	1.044,77	-145	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.167,24	4.200	214,58	3.985	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	32.792,31	46.600	38.970,55	7.629	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-32.458,96	-46.600	-38.962,55	-7.637	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-32.458,97	-46.600	-38.962,55	-7.637	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.707,91	20.900	0,00	20.900	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-53.166,88	-67.500	-38.962,55	-28.537	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.058,22	900	1.044,77	-145
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	1.058,22	900	1.044,77	-145
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 24 Schülerbeförderung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	88.569,05	68.300	109.355,81	-41.056	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	88.569,05	68.300	109.355,81	-41.056	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	-33,00	33	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	314,71	1.800	51.719,30	-49.919	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	411.992,34	400.700	395.805,59	4.894	0
53	15	+ Transferaufwendungen	10.000,00	0	2.971,68	-2.972	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	157.025,34	68.400	111.729,22	-43.329	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	579.332,39	470.900	562.192,79	-91.293	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-490.763,34	-402.600	-452.836,98	50.237	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-490.763,34	-402.600	-452.836,98	50.237	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-490.763,34	-402.600	-452.836,98	50.237	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	411.992,34	400.700	395.805,59	4.894
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	411.992,34	400.700	395.805,59	4.894
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 25 Wissenschaft und Forschung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	33.200,00	33.200	33.200,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	33.200,00	33.200	33.200,00	0	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-33.200,00	-33.200	-33.200,00	0	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-33.200,00	-33.200	-33.200,00	0	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-33.200,00	-33.200	-33.200,00	0	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 25 Wissenschaft und Forschung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	10,00	90	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-28,81	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	2.393,04	0	1,00	-1	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	2.364,23	100	11,00	89	
50	11	Personalaufwendungen	196.547,22	128.500	169.108,44	-40.608	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.746,67	2.000	0,00	2.000	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	360,26	3.100	389,48	2.711	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	10.581,43	3.900	1.106,40	2.794	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	210.235,58	137.500	170.604,32	-33.104	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-207.871,35	-137.400	-170.593,32	33.193	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,09	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,09	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-207.871,44	-137.400	-170.593,32	33.193	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-207.871,44	-137.400	-170.593,32	33.193	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	360,26	3.100	389,48	2.711
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	360,26	3.100	389,48	2.711
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 26 Theater

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	-63,14	63	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	563.881,00	569.000	569.851,50	-852	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	563.881,00	569.000	569.788,36	-788	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-563.881,00	-569.000	-569.788,36	788	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-563.881,00	-569.000	-569.788,36	788	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-563.881,00	-569.000	-569.788,36	788	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 26 Theater

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	327.838,00	337.000	333.345,00	3.655	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	327.838,00	337.000	333.345,00	3.655	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-327.838,00	-337.000	-333.345,00	-3.655	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-327.838,00	-337.000	-333.345,00	-3.655	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-327.838,00	-337.000	-333.345,00	-3.655	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 27 Volkshochschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	244.993,73	328.247	198.652,86	129.594	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	244.993,73	328.247	198.652,86	129.594	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-244.993,73	-328.247	-198.652,86	-129.594	
46000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
55000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-244.993,73	-328.247	-198.652,86	-129.594	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-244.993,73	-328.247	-198.652,86	-129.594	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 27 Volkshochschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.843,09	0	7.841,79	-7.842	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	16.843,09	0	7.841,79	-7.842	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	504.894,15	524.000	521.519,53	2.480	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	100,00	100	100,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	504.994,15	524.100	521.619,53	2.480	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-488.151,06	-524.100	-513.777,74	-10.322	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-488.151,06	-524.100	-513.777,74	-10.322	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-488.151,06	-524.100	-513.777,74	-10.322	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 27 Volkshochschulen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	364,28	200	282,30	-82	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	364,28	200	282,30	-82	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	-1,67	2	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	65.560,11	65.300	70.869,46	-5.569	0
53	15	+ Transferaufwendungen	133.333,00	212.000	194.333,00	17.667	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	61.000,00	61.000	0,00	61.000	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	259.893,11	338.300	265.200,79	73.099	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-259.528,83	-338.100	-264.918,49	-73.182	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-259.528,83	-338.100	-264.918,49	-73.182	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-259.528,83	-338.100	-264.918,49	-73.182	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	65.560,11	65.300	70.869,46	-5.569
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	65.560,11	65.300	70.869,46	-5.569
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.062,50	39.000	39.062,50	-63	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	3.000,00	-3.000	
	10	= Erträge	39.062,50	39.000	42.062,50	-3.063	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	8.600	810,69	7.789	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.000,00	20.000	15.000,00	5.000	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	88.526,30	159.700	162.355,41	-2.655	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	7.009,61	7.600	7.509,61	90	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	110.535,91	195.900	185.675,71	10.224	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-71.473,41	-156.900	-143.613,21	-13.287	
46000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
55000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-71.473,41	-156.900	-143.613,21	-13.287	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-71.473,41	-156.900	-143.613,21	-13.287	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.201,38	15.000	532,00	14.468	
42	3	+ sonstige Transfererträge	1.541.051,20	450.000	666.438,10	-216.438	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.215,67	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.631.101,62	1.598.600	-350.440,38	1.949.040	
45	7	+ sonstige Erträge	17.722,73	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	3.203.292,60	2.063.600	316.529,72	1.747.070	
50	11	Personalaufwendungen	318.839,10	326.000	184.135,38	141.865	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	94,90	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	859,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	43,05	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	6.439.495,57	6.378.800	6.449.488,83	-70.689	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	31.202,87	30.100	827.272,42	-797.172	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	6.790.534,49	6.735.000	7.460.896,63	-725.897	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.587.241,89	-4.671.400	-7.144.366,91	2.472.967	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,04	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,04	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-3.587.241,93	-4.671.400	-7.144.366,91	2.472.967	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.587.241,93	-4.671.400	-7.144.366,91	2.472.967	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	43,05	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	43,05	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	130.196,64	143.000	160.417,13	-17.417	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.140.543,72	8.877.500	10.241.838,74	-1.364.339	
45	7	+ sonstige Erträge	28.550,08	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	32.761,21	-32.761	
	10	= Erträge	11.299.290,44	9.020.500	10.435.017,08	-1.414.517	
50	11	Personalaufwendungen	819.560,92	568.700	479.738,42	88.962	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	167,96	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.990,38	46.000	14.429,00	31.571	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	841,64	1.000	506,10	494	0
53	15	+ Transferaufwendungen	10.458.730,70	10.909.500	7.947.623,77	2.961.876	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	12.888,00	11.600	2.725.456,82	-2.713.857	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	11.318.179,60	11.536.800	11.167.754,11	369.046	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-18.889,16	-2.516.300	-732.737,03	-1.783.563	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,10	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,10	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-18.889,26	-2.516.300	-732.737,03	-1.783.563	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-18.889,26	-2.516.300	-732.737,03	-1.783.563	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	841,64	1.000	506,10	494
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	841,64	1.000	506,10	494
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	93.624,52	130.000	43.281,77	86.718	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	881.894,22	658.000	-116.075,53	774.076	
45	7	+ sonstige Erträge	1.257,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	343.680,87	-343.681	
	10	= Erträge	976.775,74	788.000	270.887,11	517.113	
50	11	Personalaufwendungen	58.995,69	60.000	46.380,34	13.620	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	7,39	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207,54	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	10,72	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	2.248.769,62	2.618.100	3.378.889,97	-760.790	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	344.896,35	500	45,79	454	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.652.887,31	2.678.700	3.425.316,10	-746.616	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.676.111,57	-1.890.700	-3.154.428,99	1.263.729	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.676.111,58	-1.890.700	-3.154.428,99	1.263.729	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.676.111,58	-1.890.700	-3.154.428,99	1.263.729	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	10,72	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	10,72	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	-6.310,99	6.311	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	-6.310,99	6.311	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	600	0,00	600	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	723,48	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	7.400,58	25.000	5.601,53	19.398	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3,45	0	60.183,52	-60.184	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	8.127,51	25.700	65.785,05	-40.085	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-8.127,51	-25.700	-72.096,04	46.396	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-8.127,51	-25.700	-72.096,04	46.396	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-8.127,51	-25.700	-72.096,04	46.396	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	3.913,59	1.000	0,00	1.000	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.868,18	180.000	-39.587,56	219.588	
45	7	+ sonstige Erträge	313,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	205.094,77	181.000	-39.587,56	220.588	
50	11	Personalaufwendungen	15.867,67	14.200	10.236,66	3.963	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	1,84	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48,61	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	2,51	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	328.214,13	258.000	342.225,38	-84.225	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	262,90	0	4,08	-4	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	344.397,66	272.200	352.466,12	-80.266	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-139.302,89	-91.200	-392.053,68	300.854	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-139.302,89	-91.200	-392.053,68	300.854	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-139.302,89	-91.200	-392.053,68	300.854	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2,51	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	2,51	0	0,00	0
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	566.311,00	364.700	907.976,95	-543.277	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.926.175,70	23.568.600	29.407.611,76	-5.839.012	
45	7	+ sonstige Erträge	8.203,64	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	24.500.690,34	23.933.300	30.315.588,71	-6.382.289	
50	11	Personalaufwendungen	108.086,61	104.900	43.756,43	61.144	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	45,79	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	210,41	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	10,54	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	25.241.733,53	23.933.300	28.367.672,15	-4.434.372	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.219,30	500	47,12	453	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	25.351.306,18	24.038.800	28.411.475,70	-4.372.676	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-850.615,84	-105.500	1.904.113,01	-2.009.613	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-850.615,85	-105.500	1.904.113,01	-2.009.613	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-850.615,85	-105.500	1.904.113,01	-2.009.613	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	10,54	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	10,54	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	267,44	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	460.886,61	19.600	31,00	19.569	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	461.154,05	19.600	31,00	19.569	
50	11	Personalaufwendungen	217.531,19	135.100	264.941,32	-129.841	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	362.239,66	12.000	0,00	12.000	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.242,46	16.200	12.620,30	3.580	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	306,80	0	431,49	-431	0
53	15	+ Transferaufwendungen	876,00	1.000	931,00	69	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	82.483,09	66.300	77.319,67	-11.020	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	669.679,20	230.600	356.243,78	-125.644	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-208.525,15	-211.000	-356.212,78	145.213	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,02	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,02	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-208.525,17	-211.000	-356.212,78	145.213	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.911,34	2.200	0,00	2.200	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-210.436,51	-213.200	-356.212,78	143.013	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	306,80	0	431,49	-431
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	306,80	0	431,49	-431
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.185,79	0	407,27	-407	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.906,97	0	16.048,11	-16.048	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	128,00	-128	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	81.092,76	0	16.583,38	-16.583	
50	11	Personalaufwendungen	38.544,49	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	24.029,19	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.314,71	0	537,34	-537	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	63.888,39	0	537,34	-537	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	17.204,37	0	16.046,04	-16.046	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	17.204,37	0	16.046,04	-16.046	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	17.204,37	0	16.046,04	-16.046	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.314,71	0	537,34	-537
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	1.185,79	0	407,27	-407
	Nettoabschreibungsaufwand	128,92	0	130,07	-130
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.683.212,30	20.758.500	20.140.610,72	617.889	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	372.000	0,00	372.000	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,19	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	11,75	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	21.683.224,24	21.130.500	20.140.610,72	989.889	
50	11	Personalaufwendungen	783,98	1.100	762,81	337	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	1.457,41	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2,75	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,14	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	30.756.986,29	33.040.700	34.137.589,84	-1.096.890	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	30.759.230,57	33.041.800	34.138.352,65	-1.096.553	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-9.076.006,33	-11.911.300	-13.997.741,93	2.086.442	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-9.076.006,33	-11.911.300	-13.997.741,93	2.086.442	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-9.076.006,33	-11.911.300	-13.997.741,93	2.086.442	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,14	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,14	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.765.241,17	2.802.100	2.703.437,61	98.662	
45	7	+ sonstige Erträge	55.054,15	700	2,00	698	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	2.820.295,32	2.802.800	2.703.439,61	99.360	
50	11	Personalaufwendungen	2.713.056,78	3.234.500	2.525.152,38	709.348	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	876,62	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	13.600	0,00	13.600	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	2.667.093,58	2.682.600	2.727.594,25	-44.994	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.381.026,98	5.930.700	5.252.746,63	677.953	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.560.731,66	-3.127.900	-2.549.307,02	-578.593	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-2.560.731,66	-3.127.900	-2.549.307,02	-578.593	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.560.731,66	-3.127.900	-2.549.307,02	-578.593	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	168.795,03	602.200	17.058,04	585.142	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.957.035,71	11.346.700	15.305.852,11	-3.959.152	
45	7	+ sonstige Erträge	2.554,47	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	753.109,24	0	0,00	0	
	10	= Erträge	9.881.494,45	11.948.900	15.322.910,15	-3.374.010	
50	11	Personalaufwendungen	79.218,24	87.700	55.924,18	31.776	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	12,56	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	270,74	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	13,98	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	12.685.935,16	16.811.900	14.173.893,37	2.638.007	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	357.411,86	600	20,82	579	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	13.122.862,54	16.900.300	14.229.838,37	2.670.462	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.241.368,09	-4.951.400	1.093.071,78	-6.044.472	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-3.241.368,10	-4.951.400	1.093.071,78	-6.044.472	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.241.368,10	-4.951.400	1.093.071,78	-6.044.472	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	13,98	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	13,98	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	906.336,66	141.300	885.774,29	-744.474	
42	3	+ sonstige Transfererträge	2.758,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.587,95	143.200	146.660,50	-3.461	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	2.000	0,00	2.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.109.682,61	286.500	1.032.434,79	-745.935	
50	11	Personalaufwendungen	205.466,99	224.000	343.491,68	-119.492	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.836,28	11.500	8.980,56	2.519	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	168,06	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	391.237,27	589.000	456.627,63	132.372	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	952.330,19	1.600	891.360,47	-889.760	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.558.038,79	826.100	1.700.460,34	-874.360	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-448.356,18	-539.600	-668.025,55	128.426	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,05	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,05	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-448.356,23	-539.600	-668.025,55	128.426	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-448.356,23	-539.600	-668.025,55	128.426	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	168,06	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	168,06	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.644.519,27	1.200.000	1.529.178,57	-329.179	
42	3	+ sonstige Transfererträge	1.225.248,00	932.000	1.186.938,82	-254.939	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.862.915,44	66.682.300	71.573.372,79	-4.891.073	
45	7	+ sonstige Erträge	141.572,89	5.900	0,00	5.900	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	67.874.255,60	68.820.200	74.289.490,18	-5.469.290	
50	11	Personalaufwendungen	3.266.056,50	2.948.700	2.683.920,25	264.780	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	57.343,93	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.414,01	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	537,69	1.700	17.134,79	-15.435	0
53	15	+ Transferaufwendungen	76.769.536,57	80.510.600	82.407.158,68	-1.896.559	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	94.402,88	4.400	4.505,73	-106	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	80.198.291,58	83.465.400	85.112.719,45	-1.647.319	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-12.324.035,98	-14.645.200	-10.823.229,27	-3.821.971	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,49	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,49	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-12.324.036,47	-14.645.200	-10.823.229,27	-3.821.971	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-12.324.036,47	-14.645.200	-10.823.229,27	-3.821.971	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	537,69	1.700	0,00	1.700
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	537,69	1.700	0,00	1.700
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.928,92	20.900	8.617,44	12.283	
45	7	+ sonstige Erträge	11.516,98	2.100	26,00	2.074	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	47.445,90	23.000	8.643,44	14.357	
50	11	Personalaufwendungen	177.225,92	182.000	160.998,50	21.002	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	20.452,30	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.742,10	18.900	22.885,78	-3.986	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	22,23	400	0,00	400	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	194.240,41	215.400	105.980,53	109.419	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	404.682,96	416.700	289.864,81	126.835	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-357.237,06	-393.700	-281.221,37	-112.479	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,02	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,02	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-357.237,08	-393.700	-281.221,37	-112.479	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	209.152,96	168.700	0,00	168.700	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-566.390,04	-562.400	-281.221,37	-281.179	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	22,23	400	0,00	400
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	22,23	400	0,00	400
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	221.314,44	0	45.604,80	-45.605	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.574.638,59	2.088.800	2.128.815,01	-40.015	
45	7	+ sonstige Erträge	11.197,71	0	2,00	-2	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.807.150,74	2.088.800	2.174.421,81	-85.622	
50	11	Personalaufwendungen	401.366,74	440.900	237.859,16	203.041	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	65,88	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.793,72	55.600	1.008,39	54.592	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	93.283,75	97.700	72.871,96	24.828	0
53	15	+ Transferaufwendungen	4.673.789,85	4.954.100	4.779.243,17	174.857	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	25.308,84	7.800	2.747,26	5.053	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.204.608,78	5.556.100	5.093.729,94	462.370	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.397.458,04	-3.467.300	-2.919.308,13	-547.992	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,06	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,06	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-3.397.458,10	-3.467.300	-2.919.308,13	-547.992	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.397.458,10	-3.467.300	-2.919.308,13	-547.992	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	93.283,75	97.700	72.871,96	24.828
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	32.635,76	0	33.538,04	-33.538
	Nettoabschreibungsaufwand	60.647,99	97.700	39.333,92	58.366
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	291.900	0,00	291.900	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	291.900	0,00	291.900	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	-291.900	0,00	-291.900	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	0,00	-291.900	0,00	-291.900	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	0,00	-291.900	0,00	-291.900	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 32 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	248.883,40	260.600	259.709,80	890	
45	7	+ sonstige Erträge	1.388,01	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	250.271,41	260.600	259.709,80	890	
50	11	Personalaufwendungen	31.654,33	29.400	20.295,85	9.104	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	8,17	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	93,01	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	4,80	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	360.968,09	302.000	296.376,55	5.623	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.153,26	200	2,81	197	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	395.881,66	331.700	316.675,21	15.025	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-145.610,25	-71.100	-56.965,41	-14.135	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-145.610,25	-71.100	-56.965,41	-14.135	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-145.610,25	-71.100	-56.965,41	-14.135	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	4,80	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	4,80	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 33 Förderung der Wohlfahrtspflege

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.650,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.882,98	0	8.993,08	-8.993	
45	7	+ sonstige Erträge	363,94	200	0,00	200	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	33.896,92	200	8.993,08	-8.793	
50	11	Personalaufwendungen	19.890,68	17.700	18.580,52	-881	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	322,02	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	65,22	0	100,00	-100	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	3,37	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	460.354,59	504.800	628.333,19	-123.533	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.710,51	1.200	5.042,85	-3.843	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	484.346,39	523.800	652.056,56	-128.257	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-450.449,47	-523.600	-643.063,48	119.463	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-450.449,47	-523.600	-643.063,48	119.463	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-450.449,47	-523.600	-643.063,48	119.463	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	3,37	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	3,37	100	0,00	100
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 33 Förderung der Wohlfahrtspflege

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	109.215,54	109.200	0,00	109.200	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	601,96	0	569,00	-569	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	109.817,50	109.200	569,00	108.631	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	200	0,00	200	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	723,48	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	302.181,42	313.500	302.181,42	11.319	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	504,09	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	303.408,99	313.800	302.181,42	11.619	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-193.591,49	-204.600	-301.612,42	97.012	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-193.591,49	-204.600	-301.612,42	97.012	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-193.591,49	-204.600	-301.612,42	97.012	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 34 Unterhaltsvorschussleistungen, Betreuungsleistungen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	751,87	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	20.737,60	0	1,00	-1	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	21.489,47	0	1,00	-1	
50	11	Personalaufwendungen	754.552,78	595.700	501.374,05	94.326	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	167,78	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.670,47	3.300	626,45	2.674	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	113,99	700	0,00	700	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	13.432,68	4.700	147,30	4.553	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	770.937,70	604.400	502.147,80	102.252	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-749.448,23	-604.400	-502.146,80	-102.253	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,11	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,11	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-749.448,34	-604.400	-502.146,80	-102.253	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-749.448,34	-604.400	-502.146,80	-102.253	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	113,99	700	0,00	700
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	113,99	700	0,00	700
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 34 Unterhaltsvorschussleistungen, Betreuungsleistungen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,31	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	1,00	-1	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	8.034,00	-8.034	
	10	= Erträge	0,31	0	8.035,00	-8.035	
50	11	Personalaufwendungen	526.708,61	571.400	609.405,55	-38.006	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.367,24	4.100	3.368,91	731	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	190,43	400	44,98	355	0
53	15	+ Transferaufwendungen	65.000,00	90.000	89.993,40	7	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	28.810,31	32.600	16.621,45	15.979	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	624.076,59	698.500	719.434,29	-20.934	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-624.076,28	-698.500	-711.399,29	12.899	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,10	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,10	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-624.076,38	-698.500	-711.399,29	12.899	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	89.100	0,00	89.100	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-624.076,38	-787.600	-711.399,29	-76.201	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	190,43	400	44,98	355
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	190,43	400	44,98	355
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 34 Unterhaltsvorschussleistungen, Betreuungsleistungen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	724.900	0,00	724.900	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10.262,90	-10.263	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	724.900	10.262,90	714.637	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	731.699,44	610.000	1.122.886,68	-512.887	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	20.415,89	15.000	26.464,14	-11.464	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	752.115,33	625.000	1.149.350,82	-524.351	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-752.115,33	99.900	-1.139.087,92	1.238.988	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-752.115,33	99.900	-1.139.087,92	1.238.988	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-752.115,33	99.900	-1.139.087,92	1.238.988	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	737.448,32	750.000	737.000,00	13.000	
45	7	+ sonstige Erträge	32.086,20	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	2.250,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	771.784,52	750.000	737.000,00	13.000	
50	11	Personalaufwendungen	249.621,35	237.500	101.630,38	135.870	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	22.144,67	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	470,91	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	24,32	400	0,00	400	0
53	15	+ Transferaufwendungen	693.932,27	770.000	727.381,13	42.619	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.055,83	2.800	146,90	2.653	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	969.249,35	1.010.700	829.158,41	181.542	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-197.464,83	-260.700	-92.158,41	-168.542	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,03	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,03	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-197.464,86	-260.700	-92.158,41	-168.542	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-197.464,86	-260.700	-92.158,41	-168.542	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	24,32	400	0,00	400
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	24,32	400	0,00	400
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.776.848,68	40.913.700	44.781.439,62	-3.867.740	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	298,16	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.110.806,24	45.211.600	46.530.911,41	-1.319.311	
45	7	+ sonstige Erträge	7.943,77	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	85.895.896,85	86.125.300	91.312.351,03	-5.187.051	
50	11	Personalaufwendungen	724.891,59	593.200	462.776,88	130.423	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	100,19	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.087,13	35.000	80.170,00	-45.170	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	99,50	500	157,35	343	0
53	15	+ Transferaufwendungen	92.339.808,37	91.387.800	96.561.633,97	-5.173.834	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	6.691.891,64	8.367.400	7.787.806,70	579.593	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	99.759.878,42	100.383.900	104.892.544,90	-4.508.645	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-13.863.981,57	-14.258.600	-13.580.193,87	-678.406	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,09	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,09	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-13.863.981,66	-14.258.600	-13.580.193,87	-678.406	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-13.863.981,66	-14.258.600	-13.580.193,87	-678.406	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	99,50	500	0,00	500
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	99,50	500	0,00	500
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.596.240,64	2.945.300	3.364.420,16	-419.120	
42	3	+ sonstige Transfererträge	1.074.792,57	1.057.700	1.066.765,29	-9.065	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.845,63	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.215.944,69	3.010.000	2.845.396,68	164.603	
45	7	+ sonstige Erträge	4.650,51	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	6.893.474,04	7.013.000	7.276.582,13	-263.582	
50	11	Personalaufwendungen	380.249,92	355.600	220.648,81	134.951	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	58,66	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.998,10	12.000	24.781,41	-12.781	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	56,29	400	0,00	400	0
53	15	+ Transferaufwendungen	6.296.337,91	6.406.100	7.164.115,88	-758.016	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	49.896,63	41.000	44.979,22	-3.979	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	6.733.597,51	6.815.100	7.454.525,32	-639.425	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	159.876,53	197.900	-177.943,19	375.843	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,05	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,05	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	159.876,48	197.900	-177.943,19	375.843	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	159.876,48	197.900	-177.943,19	375.843	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	56,29	400	0,00	400
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	56,29	400	0,00	400
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.690,00	129.700	171.578,67	-41.879	
42	3	+ sonstige Transfererträge	42.274,41	20.000	110.903,73	-90.904	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,03	0	2.640,28	-2.640	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	49.500,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	219.464,44	149.700	285.122,68	-135.423	
50	11	Personalaufwendungen	4.750,69	5.700	4.889,54	810	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.353,57	7.000	1.187,60	5.812	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1,02	200	0,00	200	0
53	15	+ Transferaufwendungen	500.805,68	530.700	524.888,63	5.811	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	52.174,32	39.000	64.518,03	-25.518	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	559.085,28	582.600	595.483,80	-12.884	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-339.620,84	-432.900	-310.361,12	-122.539	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-339.620,84	-432.900	-310.361,12	-122.539	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-339.620,84	-432.900	-310.361,12	-122.539	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1,02	200	0,00	200
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	1,02	200	0,00	200
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23,52	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	395,17	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	418,69	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	10.948,08	0	3.964,35	-3.964	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	4,99	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19,56	500	0,00	500	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,97	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	128,67	100	3,54	96	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	11.102,27	700	3.967,89	-3.268	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-10.683,58	-700	-3.967,89	3.268	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-10.683,58	-700	-3.967,89	3.268	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-10.683,58	-700	-3.967,89	3.268	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,97	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,97	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	67.071,65	70.000	104.307,31	-34.307	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.722,45	7.100	64.514,49	-57.414	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	5.718,73	-5.719	
	10	= Erträge	76.794,10	77.100	174.540,53	-97.441	
50	11	Personalaufwendungen	486.951,49	543.200	671.207,41	-128.007	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.380,59	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	124,07	300	0,00	300	0
53	15	+ Transferaufwendungen	1.749.315,39	1.975.100	1.565.411,06	409.689	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	21.019,54	4.000	4.727,33	-727	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.259.791,08	2.522.600	2.241.345,80	281.254	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.182.996,98	-2.445.500	-2.066.805,27	-378.695	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,11	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,11	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-2.182.997,09	-2.445.500	-2.066.805,27	-378.695	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.182.997,09	-2.445.500	-2.066.805,27	-378.695	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	124,07	300	0,00	300
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	124,07	300	0,00	300
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	999.113,91	945.000	1.798.233,26	-853.233	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.325.428,23	3.316.300	3.816.412,52	-500.113	
45	7	+ sonstige Erträge	5.076,46	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	85.474,85	-85.475	
	10	= Erträge	5.329.618,60	4.261.300	5.700.120,63	-1.438.821	
50	11	Personalaufwendungen	2.451.025,42	2.149.600	2.260.770,25	-111.170	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	64,03	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.906,26	35.300	28.955,00	6.345	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	708,95	1.300	149,81	1.150	0
53	15	+ Transferaufwendungen	20.103.579,92	20.437.000	21.609.336,64	-1.172.337	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.219.630,06	900.500	1.619.536,68	-719.037	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	23.799.914,64	23.523.700	25.518.748,38	-1.995.048	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-18.470.296,04	-19.262.400	-19.818.627,75	556.228	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,55	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,55	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-18.470.296,59	-19.262.400	-19.818.627,75	556.228	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	327.649,07	346.700	0,00	346.700	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-18.797.945,66	-19.609.100	-19.818.627,75	209.528	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	708,95	1.300	0,00	1.300
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	708,95	1.300	0,00	1.300
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	407.138,47	0	678.160,65	-678.161	
42	3	+ sonstige Transfererträge	174.190,15	239.000	777.000,66	-538.001	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	333.130,65	577.300	256.429,04	320.871	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	12.137,28	-12.137	
	10	= Erträge	914.459,27	816.300	1.723.727,63	-907.428	
50	11	Personalaufwendungen	246.983,73	182.300	264.580,97	-82.281	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.193,41	0	1.090,09	-1.090	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	62,04	200	1.300,00	-1.100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	2.599.514,56	3.007.500	3.072.415,85	-64.916	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	16.609,74	6.500	37.912,79	-31.413	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.864.363,48	3.196.500	3.377.299,70	-180.800	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.949.904,21	-2.380.200	-1.653.572,07	-726.628	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,05	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,05	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.949.904,26	-2.380.200	-1.653.572,07	-726.628	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.949.904,26	-2.380.200	-1.653.572,07	-726.628	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	62,04	200	0,00	200
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	62,04	200	0,00	200
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	29.639,45	31.500	495.354,72	-463.855	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	206.050,58	157.100	68.320,90	88.779	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	6.013,97	-6.014	
	10	= Erträge	235.690,03	188.600	569.689,59	-381.090	
50	11	Personalaufwendungen	365.347,89	373.500	351.680,43	21.820	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.778,52	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	92,69	200	0,00	200	0
53	15	+ Transferaufwendungen	1.104.802,70	944.800	1.533.793,15	-588.993	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	15.037,24	4.000	43.875,26	-39.875	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.487.059,04	1.322.500	1.929.348,84	-606.849	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.251.369,01	-1.133.900	-1.359.659,25	225.759	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,09	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,09	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.251.369,10	-1.133.900	-1.359.659,25	225.759	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.251.369,10	-1.133.900	-1.359.659,25	225.759	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	92,69	200	0,00	200
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	92,69	200	0,00	200
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	116.652,69	90.500	136.327,60	-45.828	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	851,67	-852	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,01	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.971.009,92	4.445.700	3.565.539,89	880.160	
45	7	+ sonstige Erträge	304,28	2.000	0,00	2.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	4.087.966,90	4.538.200	3.702.719,16	835.481	
50	11	Personalaufwendungen	881.893,46	1.088.300	941.946,89	146.353	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	3.707,72	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.345,87	10.500	13.482,51	-2.983	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	361,84	800	397,12	403	0
53	15	+ Transferaufwendungen	8.429.074,57	9.354.000	9.228.979,39	125.021	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	273.890,77	104.900	268.527,44	-163.627	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	9.599.274,23	10.558.500	10.453.333,35	105.167	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-5.511.307,33	-6.020.300	-6.750.614,19	730.314	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,21	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,21	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-5.511.307,54	-6.020.300	-6.750.614,19	730.314	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-5.511.307,54	-6.020.300	-6.750.614,19	730.314	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	361,84	800	0,00	800
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	361,84	800	0,00	800
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	64.401,21	85.100	60.440,43	24.660	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.928,42	6.300	38.531,44	-32.231	
45	7	+ sonstige Erträge	23,36	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	67.352,99	91.400	98.971,87	-7.572	
50	11	Personalaufwendungen	67.604,76	55.600	49.682,36	5.918	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	284,62	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	328,90	0	110,65	-111	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	17,08	300	0,00	300	0
53	15	+ Transferaufwendungen	1.033.707,47	1.147.800	942.695,49	205.105	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	93.406,79	30.400	15.465,83	14.934	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.195.349,62	1.234.100	1.007.954,33	226.146	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.127.996,63	-1.142.700	-908.982,46	-233.718	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.127.996,64	-1.142.700	-908.982,46	-233.718	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.127.996,64	-1.142.700	-908.982,46	-233.718	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	17,08	300	0,00	300
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	17,08	300	0,00	300
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.361,40	0	122,46	-122	
45	7	+ sonstige Erträge	28.020,52	10.500	1,00	10.499	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	29.381,92	10.500	123,46	10.377	
50	11	Personalaufwendungen	1.235.633,26	1.185.400	960.200,70	225.199	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	116.494,82	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.913,99	9.600	1.162,89	8.437	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	173,47	1.100	0,00	1.100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	18.404,42	19.500	18.773,81	726	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	26.420,91	21.200	7.980,53	13.219	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.402.040,87	1.236.800	988.117,93	248.682	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.372.658,95	-1.226.300	-987.994,47	-238.306	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,16	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,16	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.372.659,11	-1.226.300	-987.994,47	-238.306	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.372.659,11	-1.226.300	-987.994,47	-238.306	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	173,47	1.100	0,00	1.100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	173,47	1.100	0,00	1.100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	573.462,12	727.000	642.366,29	84.634	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	400	0,00	400	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	4.841,69	6.000	6.603,31	-603	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	578.303,81	733.400	648.969,60	84.430	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-578.303,81	-733.400	-648.969,60	-84.430	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-578.303,81	-733.400	-648.969,60	-84.430	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-578.303,81	-733.400	-648.969,60	-84.430	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	400	0,00	400
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	400	0,00	400
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.300,00	100	1.300,00	-1.200	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.293,54	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	9,34	0	15,00	-15	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	10.602,88	100	1.315,00	-1.215	
50	11	Personalaufwendungen	301.273,16	469.600	432.510,57	37.089	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	113,85	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.949,26	12.800	7.127,48	5.673	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	6,83	100	119,98	-20	0
53	15	+ Transferaufwendungen	2.500,00	2.500	500,00	2.000	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.090,62	1.500	3.460,16	-1.960	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	310.933,72	486.500	443.718,19	42.782	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-300.330,84	-486.400	-442.403,19	-43.997	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-300.330,85	-486.400	-442.403,19	-43.997	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-300.330,85	-486.400	-442.403,19	-43.997	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	6,83	100	119,98	-20
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	6,83	100	119,98	-20
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.356.301,04	1.265.400	1.641.655,17	-376.255	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.800,00	0	11.968,65	-11.969	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.358.101,04	1.265.400	1.653.623,82	-388.224	
50	11	Personalaufwendungen	101.255,75	153.000	180.538,06	-27.538	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.112,69	6.000	194.226,19	-188.226	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	21,81	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	1.074.645,26	1.123.553	1.389.664,94	-266.112	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.163,14	2.600	10.953,88	-8.354	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.183.198,65	1.285.253	1.775.383,07	-490.130	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	174.902,39	-19.853	-121.759,25	101.906	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,02	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,02	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	174.902,37	-19.853	-121.759,25	101.906	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	174.902,37	-19.853	-121.759,25	101.906	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	21,81	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	21,81	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	531,26	0	172,40	-172	
45	7	+ sonstige Erträge	29.272,54	41.500	60,00	41.440	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	29.803,80	41.500	232,40	41.268	
50	11	Personalaufwendungen	488.177,09	743.100	508.160,09	234.940	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	76.741,47	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.445,43	25.200	64.411,65	-39.212	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	2.479,88	600	413,44	187	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	99.868,15	116.800	133.078,48	-16.278	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	686.712,02	885.700	706.063,66	179.636	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-656.908,22	-844.200	-705.831,26	-138.369	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,08	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,08	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-656.908,30	-844.200	-705.831,26	-138.369	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	608,15	700	0,00	700	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-657.516,45	-844.900	-705.831,26	-139.069	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.479,88	600	413,44	187
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	2.479,88	600	413,44	187
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.182.214,78	1.091.800	1.301.848,82	-210.049	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47,36	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	790,35	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	1.183.052,49	1.091.800	1.301.848,82	-210.049	
50	11	Personalaufwendungen	69.350,52	60.900	63.946,45	-3.046	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	9,95	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247,74	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.236.323,23	1.152.200	1.354.293,89	-202.094	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.471,08	0	48,24	-48	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.307.402,52	1.213.100	1.418.288,58	-205.189	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-124.350,03	-121.300	-116.439,76	-4.860	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-124.350,04	-121.300	-116.439,76	-4.860	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-124.350,04	-121.300	-116.439,76	-4.860	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.236.323,23	1.152.200	1.354.293,89	-202.094
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	1.182.214,78	1.091.800	1.301.848,82	-210.049
	Nettoabschreibungsaufwand	54.108,45	60.400	52.445,07	7.955
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	514.376,09	475.000	474.813,38	187	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	125.562,66	21.000	124.479,12	-103.479	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	639.938,75	496.000	599.292,50	-103.293	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	838.688,40	565.000	681.016,42	-116.016	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	838.688,40	565.000	681.016,42	-116.016	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-198.749,65	-69.000	-81.723,92	12.724	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-198.749,65	-69.000	-81.723,92	12.724	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-198.749,65	-69.000	-81.723,92	12.724	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	2.000	0,00	2.000	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	2.000	0,00	2.000	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	561.437,00	570.000	567.504,56	2.495	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	561.437,00	570.000	567.504,56	2.495	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-561.437,00	-568.000	-567.504,56	-495	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-561.437,00	-568.000	-567.504,56	-495	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-561.437,00	-568.000	-567.504,56	-495	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.866,61	100	0,00	100	
45	7	+ sonstige Erträge	149,62	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	1.457,64	0	290,66	-291	
	10	= Erträge	3.473,87	100	290,66	-191	
50	11	Personalaufwendungen	433.771,31	450.600	400.475,42	50.125	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	1.822,98	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.249,10	24.400	20.823,15	3.577	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	270,91	500	69,50	431	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	14.013,61	12.600	2.740,62	9.859	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	468.127,91	488.100	424.108,69	63.991	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-464.654,04	-488.000	-423.818,03	-64.182	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,10	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,10	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-464.654,14	-488.000	-423.818,03	-64.182	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.196,59	28.100	0,00	28.100	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-485.850,73	-516.100	-423.818,03	-92.282	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	270,91	500	69,50	431
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	270,91	500	69,50	431
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	105.853,26	105.800	106.468,43	-668	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	105.853,26	105.800	106.468,43	-668	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	141.138,67	141.200	141.947,27	-747	0
53	15	+ Transferaufwendungen	4.817.971,36	6.077.800	4.622.287,38	1.455.513	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.959.110,03	6.219.000	4.764.234,65	1.454.765	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-4.853.256,77	-6.113.200	-4.657.766,22	-1.455.434	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-4.853.256,77	-6.113.200	-4.657.766,22	-1.455.434	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-4.853.256,77	-6.113.200	-4.657.766,22	-1.455.434	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	141.138,67	141.200	141.947,27	-747
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	105.853,26	105.800	106.468,43	-668
	Nettoabschreibungsaufwand	35.285,41	35.400	35.478,84	-79
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	95,30	-95	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	104.874,72	105.000	107.224,72	-2.225	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	116.162,41	105.200	118.262,20	-13.062	
45	7	+ sonstige Erträge	99.963,30	118.400	46,00	118.354	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	321.000,43	328.600	225.628,22	102.972	
50	11	Personalaufwendungen	168.741,08	157.400	60.145,86	97.254	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	11.447,01	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	22.666.666,67	2.666.700	26.608.732,56	-23.942.033	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	9.000.000	9.000.000,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	22.846.854,76	11.824.100	35.668.878,42	-23.844.778	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-22.525.854,33	-11.495.500	-35.443.250,20	23.947.750	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-22.525.854,33	-11.495.500	-35.443.250,20	23.947.750	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-22.525.854,33	-11.495.500	-35.443.250,20	23.947.750	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.666.666,67	2.666.700	2.666.666,66	33
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	95,30	-95
	Nettoabschreibungsaufwand	2.666.666,67	2.666.700	2.666.571,36	129
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.100,00	62.100	171.315,54	-109.216	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,34	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	10.931,00	22.100	0,00	22.100	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	73.031,34	84.200	171.315,54	-87.116	
50	11	Personalaufwendungen	603.492,69	958.900	693.415,58	265.484	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	11.939,55	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.830,08	9.000	5.494,82	3.505	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	166,57	500	0,00	500	0
53	15	+ Transferaufwendungen	100.510,32	100.500	100.510,32	-10	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	297.362,03	33.300	186.238,34	-152.938	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.018.301,24	1.102.200	985.659,06	116.541	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-945.269,90	-1.018.000	-814.343,52	-203.656	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,12	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,12	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-945.270,02	-1.018.000	-814.343,52	-203.656	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-945.270,02	-1.018.000	-814.343,52	-203.656	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	166,57	500	0,00	500
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	166,57	500	0,00	500
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.382.520,57	641.800	1.084.792,72	-442.993	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	142.574,47	213.200	199.714,33	13.486	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	294,70	300	0,00	300	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.919,01	8.400	648,00	7.752	
45	7	+ sonstige Erträge	578.555,20	54.300	87.498,00	-33.198	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	2.129.863,95	918.000	1.372.653,05	-454.653	
50	11	Personalaufwendungen	3.215.808,05	3.045.700	2.546.498,53	499.201	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	14.935,37	4.700	0,00	4.700	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	454.112,33	78.800	86.628,83	-7.829	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	8.571,65	3.100	10.089,19	-6.989	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	556.884,48	94.400	36.079,23	58.321	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.250.311,88	3.226.700	2.679.295,78	547.404	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.120.447,93	-2.308.700	-1.306.642,73	-1.002.057	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,55	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,55	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-2.120.448,48	-2.308.700	-1.306.642,73	-1.002.057	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.120.448,48	-2.308.700	-1.306.642,73	-1.002.057	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	8.571,65	3.100	10.089,19	-6.989
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	8.571,65	3.100	10.089,19	-6.989
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	26.170,00	26.600	26.562,00	38	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	26.170,00	26.600	26.562,00	38	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-26.170,00	-26.600	-26.562,00	-38	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-26.170,00	-26.600	-26.562,00	-38	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-26.170,00	-26.600	-26.562,00	-38	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	221,00	-221	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	67.971,95	60.000	98.476,50	-38.477	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.414,64	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	73.025,68	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	148.412,27	60.000	98.697,50	-38.698	
50	11	Personalaufwendungen	508.392,36	775.400	595.058,15	180.342	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	50,16	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.567,19	3.100	6.093,92	-2.994	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	4.618,95	200	89,96	110	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	19.783,89	9.100	974,07	8.126	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	537.412,55	787.800	602.216,10	185.584	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-389.000,28	-727.800	-503.518,60	-224.281	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,73	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,73	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-389.001,01	-727.800	-503.518,60	-224.281	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	57.850,84	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-446.851,85	-727.800	-503.518,60	-224.281	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	118,95	200	89,96	110
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	118,95	200	89,96	110
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	214.869,58	413.700	1.323.227,34	-909.527	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	1.120,00	-1.120	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	306,96	-307	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.911,16	0	394.592,86	-394.593	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	4.500,00	-4.500	
	10	= Erträge	281.780,74	413.700	1.723.747,16	-1.310.047	
50	11	Personalaufwendungen	1.061.322,68	251.200	762.875,73	-511.676	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	293.103,86	200.000	339.629,72	-139.630	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	231,50	0	780,09	-780	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	27.713,54	0	88.501,19	-88.501	639.365
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.382.371,58	451.200	1.191.786,73	-740.587	639.365
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.100.590,84	-37.500	531.960,43	-569.460	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,20	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,20	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.100.591,04	-37.500	531.960,43	-569.460	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.100.591,04	-37.500	531.960,43	-569.460	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	231,50	0	730,09	-730
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	231,50	0	730,09	-730
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

41 Gesundheitsdienste

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	241.324,96	200.000	149.278,06	50.722	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4,42	0	3.048,50	-3.049	
45	7	+ sonstige Erträge	1.249,73	5.400	0,00	5.400	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	242.579,11	205.400	152.326,56	53.073	
50	11	Personalaufwendungen	70.171,93	95.700	158.333,86	-62.634	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	5.723,38	2.800	0,00	2.800	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.282,94	1.600	662,38	938	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	18,39	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	144.490,23	142.600	49.510,44	93.090	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	221.686,87	242.800	208.506,68	34.293	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	20.892,24	-37.400	-56.180,12	18.780	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,02	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,02	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	20.892,22	-37.400	-56.180,12	18.780	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	20.892,22	-37.400	-56.180,12	18.780	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	18,39	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	18,39	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 42 Sportförderung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-0,02	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	8.263,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	8.262,98	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	359,30	3.100	376,02	2.724	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	3.009,67	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,42	8.000	2.435,07	5.565	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	97.202,20	116.400	100.624,75	15.775	0
53	15	+ Transferaufwendungen	484.100,00	484.100	484.100,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	5,64	0	15,45	-15	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	584.678,23	611.600	587.551,29	24.049	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-576.415,25	-611.600	-587.551,29	-24.049	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-576.415,25	-611.600	-587.551,29	-24.049	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-576.415,25	-611.600	-587.551,29	-24.049	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	97.202,20	116.400	100.624,75	15.775
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	97.202,20	116.400	100.624,75	15.775
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.782,08	0	494,24	-494	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.693,91	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	22.587,49	23.500	10,00	23.490	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	111.063,48	23.500	504,24	22.996	
50	11	Personalaufwendungen	533.860,11	464.200	327.785,95	136.414	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	11.095,70	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.113,78	43.200	35.572,21	7.628	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	562,69	400	1.160,00	-760	0
53	15	+ Transferaufwendungen	30.212,00	20.000	13.120,00	6.880	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	59.829,83	98.900	3.000,56	95.899	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	644.674,11	626.700	380.638,72	246.061	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-533.610,63	-603.200	-380.134,48	-223.066	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,07	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,07	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-533.610,70	-603.200	-380.134,48	-223.066	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-533.610,70	-603.200	-380.134,48	-223.066	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	562,69	400	1.160,00	-760
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	562,69	400	1.160,00	-760
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.000	0,00	5.000	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	13.422,54	-13.423	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	75.000	5.412,00	69.588	25.000
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	1.600	132,10	1.468	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	81.600	18.966,64	62.633	25.000
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	-81.600	-18.966,64	-62.633	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	0,00	-81.600	-18.966,64	-62.633	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	0,00	-81.600	-18.966,64	-62.633	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	3.594,69	-3.595
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	3.594,69	-3.595
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	29.148,49	275.000	153.459,34	121.541	50.000
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	29.148,49	275.000	153.459,34	121.541	50.000
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-29.148,49	-275.000	-153.459,34	-121.541	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-29.148,49	-275.000	-153.459,34	-121.541	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-29.148,49	-275.000	-153.459,34	-121.541	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 52 Bauen und Wohnen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	522,00	-522	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.226.861,92	1.701.700	3.703.783,11	-2.002.083	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	513,37	0	172,00	-172	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.100,08	0	18.389,61	-18.390	
45	7	+ sonstige Erträge	512.841,52	91.700	17.214,00	74.486	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	1.873,44	0	1.737,30	-1.737	
	10	= Erträge	2.746.190,33	1.793.400	3.741.818,02	-1.948.418	
50	11	Personalaufwendungen	2.263.834,11	2.561.000	2.446.067,05	114.933	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	269.866,79	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.134,20	14.800	17.486,46	-2.686	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	3.075,39	3.000	9.776,86	-6.777	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	149.259,83	122.669	108.899,39	13.770	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.705.170,32	2.701.469	2.582.229,76	119.239	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	41.020,01	-908.069	1.159.588,26	-2.067.657	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,42	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,42	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	41.019,59	-908.069	1.159.588,26	-2.067.657	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.911,33	2.200	0,00	2.200	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	39.108,26	-910.269	1.159.588,26	-2.069.857	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.338,09	3.000	903,58	2.096
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	1.338,09	3.000	903,58	2.096
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 52 Bauen und Wohnen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.447,94	21.000	21.000,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.585,66	19.000	25.346,37	-6.346	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2,01	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	4.900	0,00	4.900	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	47.035,61	44.900	46.346,37	-1.446	
50	11	Personalaufwendungen	171.640,79	242.100	173.818,11	68.282	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.580,39	1.800	1.746,51	53	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	298,21	600	188,71	411	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	49.949,78	94.598	70.016,09	24.581	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	224.469,17	339.098	245.769,42	93.328	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-177.433,56	-294.198	-199.423,05	-94.775	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,06	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,06	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-177.433,62	-294.198	-199.423,05	-94.775	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-177.433,62	-294.198	-199.423,05	-94.775	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	298,21	600	188,71	411
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	2.447,94	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	-2.149,73	600	188,71	411
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 52 Bauen und Wohnen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.387,82	4.000	3.023,60	976	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	367,06	0	265,26	-265	
	10	= Erträge	3.754,88	4.000	3.288,86	711	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	272,34	-272	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	0	272,34	-272	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	3.754,88	4.000	3.016,52	983	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	3.253,12	3.200	3.162,84	37	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	3.253,12	3.200	3.162,84	37	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	7.008,00	7.200	6.179,36	1.021	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	7.008,00	7.200	6.179,36	1.021	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 52 Bauen und Wohnen

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4,45	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	516.222,36	9.900	0,00	9.900	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	516.226,81	9.900	0,00	9.900	
50	11	Personalaufwendungen	171.462,61	162.300	149.167,19	13.133	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	712,39	1.200	0,00	1.200	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	108,10	300	47,00	253	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	5.015,49	3.500	288,90	3.211	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	177.298,59	167.300	149.503,09	17.797	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	338.928,22	-157.400	-149.503,09	-7.897	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,04	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,04	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	338.928,18	-157.400	-149.503,09	-7.897	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	338.928,18	-157.400	-149.503,09	-7.897	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	108,10	300	47,00	253
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	108,10	300	47,00	253
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 53 Ver- und Entsorgung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	0	0,00	0	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	0,00	0	0,00	0	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	957.209,73	957.100	957.209,73	-110	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	957.209,73	957.100	957.209,73	-110	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	957.209,73	957.100	957.209,73	-110	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	957.209,73	957.100	957.209,73	-110	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 53 Ver- und Entsorgung

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	680.600	0,00	680.600	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.500.004,50	21.756.300	22.500.153,39	-743.853	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	503.437,99	156.100	2.297.581,07	-2.141.481	
45	7	+ sonstige Erträge	413.825,08	1.405.100	143.042,91	1.262.057	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	35.378,76	-35.379	
	10	= Erträge	23.417.267,57	23.998.100	24.976.156,13	-978.056	
50	11	Personalaufwendungen	28.330,76	38.800	31.407,85	7.392	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,17	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.888,27	3.000	1.754,73	1.245	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	6,18	100	0,00	100	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	22.768.311,01	23.057.400	24.146.148,72	-1.088.749	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	22.798.536,39	23.099.300	24.179.311,30	-1.080.011	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	618.731,18	898.800	796.844,83	101.955	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	618.731,17	898.800	796.844,83	101.955	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	23.300	0,00	23.300	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	51.909,17	36.100	42.672,83	-6.573	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	566.822,00	886.000	754.172,00	131.828	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	6,18	100	0,00	100
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	6,18	100	0,00	100
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	418.995,58	437.100	376.726,80	60.373	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5,36	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	161,02	900	0,00	900	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	419.161,96	438.000	376.726,80	61.273	
50	11	Personalaufwendungen	6.243,34	44.500	12.948,81	31.551	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	185,45	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	145,01	200	0,00	200	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	441.712,12	385.100	406.556,34	-21.456	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.126,98	0	122,26	-122	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	449.412,90	429.800	419.627,41	10.173	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-30.250,94	8.200	-42.900,61	51.101	
46000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
55000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-30.250,94	8.200	-42.900,61	51.101	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-30.250,94	8.200	-42.900,61	51.101	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	441.712,12	385.100	406.556,34	-21.456
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	418.995,58	437.100	376.726,80	60.373
	Nettoabschreibungsaufwand	22.716,54	-52.000	29.829,54	-81.830
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.137.483,29	3.755.500	2.877.968,53	877.531	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.789,68	11.500	18.832,24	-7.332	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	761,78	700	655,26	45	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	94.160,05	0	315.012,76	-315.013	
45	7	+ sonstige Erträge	1.475,47	3.600	1.878,35	1.722	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	351,00	-351	
	10	= Erträge	2.246.670,27	3.771.300	3.214.698,14	556.602	
50	11	Personalaufwendungen	37.133,30	194.000	56.127,68	137.872	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	1.669,16	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.042.832,03	2.597.652	2.780.376,65	-182.725	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	2.631.017,70	2.637.400	2.636.591,82	808	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	3.117.042,19	3.016.700	3.191.614,06	-174.914	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	7.829.694,38	8.445.752	8.664.710,21	-218.958	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-5.583.024,11	-4.674.452	-5.450.012,07	775.560	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-5.583.024,12	-4.674.452	-5.450.012,07	775.560	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-5.583.024,12	-4.674.452	-5.450.012,07	775.560	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.631.017,70	2.637.400	2.636.591,82	808
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	1.507.483,29	1.497.400	1.497.968,53	-569
	Nettoabschreibungsaufwand	1.123.534,41	1.140.000	1.138.623,29	1.377
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.609.775,66	12.453.000	9.758.962,94	2.694.037	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.840.000,57	352.400	1.043.299,08	-690.899	
45	7	+ sonstige Erträge	1.851,60	4.100	0,00	4.100	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	11.451.627,83	12.809.500	10.802.262,02	2.007.238	
50	11	Personalaufwendungen	198.852,66	269.900	256.566,86	13.333	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	2.557,64	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.684,84	2.200	9.954,97	-7.755	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	38.644,70	62.300	44.798,89	17.501	0
53	15	+ Transferaufwendungen	21.347.937,32	34.031.100	39.042.796,78	-5.011.697	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.415.944,36	114.600	1.181.154,91	-1.066.555	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	23.005.621,52	34.480.100	40.535.272,41	-6.055.172	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-11.553.993,69	-21.670.600	-29.733.010,39	8.062.410	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,04	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,04	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-11.553.993,73	-21.670.600	-29.733.010,39	8.062.410	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-11.553.993,73	-21.670.600	-29.733.010,39	8.062.410	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	38.644,70	62.300	44.798,89	17.501
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	20.634,80	20.600	16.841,09	3.759
	Nettoabschreibungsaufwand	18.009,90	41.700	27.957,80	13.742
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 55 Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51,13	0	51,13	-51	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	149.996,00	150.000	149.868,38	132	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	4.500,00	9.800	9.875,10	-75	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	154.547,13	159.800	159.794,61	5	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-154.547,13	-159.800	-159.794,61	-5	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-154.547,13	-159.800	-159.794,61	-5	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-154.547,13	-159.800	-159.794,61	-5	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 55 Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	211.831,00	144.800	109.458,00	35.342	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.520,03	55.000	990.023,19	-935.023	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	176,44	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.397,80	14.400	18.820,39	-4.420	
45	7	+ sonstige Erträge	34.724,68	31.300	29.716,25	1.584	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	300,00	0	300,00	-300	
	10	= Erträge	313.949,95	245.500	1.148.317,83	-902.818	
50	11	Personalaufwendungen	940.203,19	1.055.170	980.815,17	74.355	3.776
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	5.740,60	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.379,34	8.600	3.127,58	5.472	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	3.871,44	5.000	4.383,71	616	0
53	15	+ Transferaufwendungen	141.290,53	269.800	142.656,11	127.144	45.556
54	16	+ sonstige Aufwendungen	156.401,83	91.100	141.403,75	-50.304	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.253.886,93	1.429.670	1.272.386,32	157.284	49.332
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-939.936,98	-1.184.170	-124.068,49	-1.060.101	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,18	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,18	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-939.937,16	-1.184.170	-124.068,49	-1.060.101	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-939.937,16	-1.184.170	-124.068,49	-1.060.101	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	3.571,44	5.000	3.032,71	1.967
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	3.571,44	5.000	3.032,71	1.967
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 56 Umweltschutz

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.216,61	96.000	0,00	96.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155.875,26	139.000	253.082,94	-114.083	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	314,85	0	588,58	-589	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	433.158,88	351.900	451.961,13	-100.061	
45	7	+ sonstige Erträge	243.931,14	19.100	24.109,59	-5.010	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	1.350,00	0	1.355,18	-1.355	
	10	= Erträge	919.846,74	606.000	731.097,42	-125.097	
50	11	Personalaufwendungen	1.976.866,68	2.013.300	1.961.000,34	52.300	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	186.025,27	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	338.935,15	236.400	196.492,78	39.907	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.994,66	1.200	1.815,49	-615	0
53	15	+ Transferaufwendungen	2.800,22	1.000	763,34	237	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	151.285,81	147.500	95.629,45	51.871	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.657.907,79	2.399.400	2.255.701,40	143.699	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.738.061,05	-1.793.400	-1.524.603,98	-268.796	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,39	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,39	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.738.061,44	-1.793.400	-1.524.603,98	-268.796	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	95.912,04	12.300	0,00	12.300	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.833.973,48	-1.805.700	-1.524.603,98	-281.096	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	639,48	1.200	208,03	992
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	639,48	1.200	208,03	992
	kalkulatorische Zinsen	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	600,00	0	600,00	-600	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.372,92	58.900	29.204,49	29.696	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	37.972,92	58.900	29.804,49	29.096	
50	11	Personalaufwendungen	84.275,52	58.900	6.421,06	52.479	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	33,20	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	84.308,72	58.900	6.421,06	52.479	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-46.335,80	0	23.383,43	-23.383	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	1.010.000	1.010.100,00	-100	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	1.010.000	1.010.100,00	-100	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-46.335,80	1.010.000	1.033.483,43	-23.483	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-46.335,80	1.010.000	1.033.483,43	-23.483	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	18.376,79	0	0,00	0	
	10	= Erträge	18.376,79	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	61.363,57	0	61.363,57	-61.364	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	61.363,57	0	61.363,57	-61.364	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-42.986,78	0	-61.363,57	61.364	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	61.363,57	0	61.363,57	-61.364	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	61.363,57	0	61.363,57	-61.364	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	18.376,79	0	0,00	0	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	18.376,79	0	0,00	0	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	35.695,86	20.000	27.092,86	-7.093	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	774,20	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	588,73	800	444,00	356	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	9.305,16	-9.305	
	10	= Erträge	37.058,79	20.800	36.842,02	-16.042	
50	11	Personalaufwendungen	29.790,75	24.700	17.482,29	7.218	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	2,59	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.267,55	207.000	268.109,56	-61.110	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.006,40	800	722,43	78	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	26.255,09	300	24.163,86	-23.864	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	241.322,38	232.800	310.478,14	-77.678	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-204.263,59	-212.000	-273.636,12	61.636	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,01	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	-0,01	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-204.263,60	-212.000	-273.636,12	61.636	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-204.263,60	-212.000	-273.636,12	61.636	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.006,40	800	722,43	78
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	1.006,40	800	722,43	78
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	179.317.610,59	205.218.900	205.215.970,12	2.930	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	179.317.610,59	205.218.900	205.215.970,12	2.930	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	9.536,88	-9.537	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	0,00	0	9.536,88	-9.537	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	179.317.610,59	205.218.900	205.206.433,24	12.467	
46000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	0,00	0	0,00	0	
55000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	0,00	0	0,00	0	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0,00	0	0,00	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	179.317.610,59	205.218.900	205.206.433,24	12.467	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	179.317.610,59	205.218.900	205.206.433,24	12.467	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisrechnung¹

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte 5./ Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
14	25	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0,00	0	0,00	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0,00	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0	
	10	= Erträge	0,00	0	0,00	0	
50	11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0	0
53	15	+ Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0	0
54	16	+ sonstige Aufwendungen	661.378,57	150.000	245.926,35	-95.926	0
54291	17	davon Verfügungsmittel	0,00	0	0,00	0	0
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	661.378,57	150.000	245.926,35	-95.926	0
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-661.378,57	-150.000	-245.926,35	95.926	
460000- 461998, 462-469	20	+ Finanzerträge	65.008,34	65.100	65.001,58	98	
550000- 551998, 552-559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ⁶	8.518,01	8.000	2.829,37	5.171	0
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	56.490,33	57.100	62.172,21	-5.072	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-604.888,24	-92.900	-183.754,14	90.854	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0	0
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-604.888,24	-92.900	-183.754,14	90.854	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist in EUR
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0,00	0	0,00	0
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0,00	0	0,00	0
	Nettoabschreibungsaufwand	0,00	0	0,00	0
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0,00	0	0,00	0

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	14.272,57	13.000	9.932,19	3.068	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.092,28	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.364,85	13.000	9.932,19	3.068	
70	10	Personalauszahlungen	473.505,34	419.500	281.638,18	137.862	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	104.600	0,00	104.600	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.173,84	11.000	13.445,03	-2.445	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,07	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	10.523,96	21.600	3.978,50	17.622	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	490.203,21	556.700	299.061,71	257.638	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-470.838,36	-543.700	-289.129,52	-254.570	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	212,30	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	212,30	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-212,30	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.049,86	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	839,72	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	210,14	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-470.840,52	-543.700	-289.129,52	-254.570	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.252,52	2.000	2.888,54	-889	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.252,52	2.000	2.888,54	-889	
70	10	Personalauszahlungen	26.765,65	0	51.932,94	-51.933	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	106.800,00	128.000	138.129,89	-10.130	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	491.103,28	515.300	505.844,28	9.456	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	624.668,93	643.300	695.907,11	-52.607	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-614.416,41	-641.300	-693.018,57	51.719	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	0
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-614.416,41	-641.300	-693.018,57	51.719	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.954,10	0	633,57	-634	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.954,10	0	633,57	-634	
70	10	Personalauszahlungen	161.294,92	258.000	291.796,25	-33.796	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	202.906,78	123.500	28.597,66	94.902	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,03	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	20.000	0,00	20.000	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	259.509,86	256.500	429.049,63	-172.550	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	623.711,59	658.000	749.443,54	-91.444	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-621.757,49	-658.000	-748.809,97	90.810	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13,19	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	13,19	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-13,19	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-621.770,68	-658.000	-748.809,97	90.810	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	3.000	3.000,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.145,60	2.000	2.246,00	-246	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	24.693,20	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.934,40	44.200	43.664,11	536	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	75.773,20	49.200	48.910,11	290	
70	10	Personalauszahlungen	263.827,06	255.900	275.011,03	-19.111	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.930,98	6.500	14.620,53	-8.121	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,05	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	27.869,50	31.400	227.827,72	-196.428	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	296.627,59	293.800	517.459,28	-223.659	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-220.854,39	-244.600	-468.549,17	223.949	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18,86	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	18,86	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-18,86	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	36.384,00	0	89.455,66	-89.456	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	36.384,00	0	36.384,00	-36.384	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	53.071,66	-53.072	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-220.873,25	-244.600	-415.477,51	170.878	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.618,86	0	14,77	-15	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.618,86	0	14,77	-15	
70	10	Personalauszahlungen	860.645,79	779.400	470.700,31	308.700	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	22.400	0,00	22.400	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.292,93	14.900	3.141,69	11.758	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,10	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	15.882,17	18.200	2.771,05	15.429	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	884.820,99	834.900	476.613,05	358.287	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-871.202,13	-834.900	-476.598,28	-358.302	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37,58	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	37,58	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-37,58	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-871.239,71	-834.900	-476.598,28	-358.302	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.509,74	0	8,23	-8	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	7.386,20	5.400	11.495,29	-6.095	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.895,94	5.400	11.503,52	-6.104	
70	10	Personalauszahlungen	534.744,74	446.800	437.521,93	9.278	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.023,03	20.300	6.940,29	13.360	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,29	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	11.300,00	20.000	10.585,37	9.415	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	51.525,35	41.200	30.778,15	10.422	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	615.593,41	528.300	485.825,74	42.474	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-603.697,47	-522.900	-474.322,22	-48.578	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	117,98	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	117,98	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-117,98	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-603.815,45	-522.900	-474.322,22	-48.578	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	331,65	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	18.420,29	-18.420	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	331,65	0	18.420,29	-18.420	
70	10	Personalauszahlungen	142.487,64	149.900	94.043,73	55.856	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	811,12	100	0,00	100	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,04	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	49.127,40	101.200	101.080,40	120	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	73.237,93	52.000	88.602,24	-36.602	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	265.664,13	303.200	283.726,37	19.474	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-265.332,48	-303.200	-265.306,08	-37.894	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14,07	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	14,07	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-14,07	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.385.817,64	0	2.156.756,89	-2.156.757	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.385.817,59	0	2.203.318,12	-2.203.318	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,05	0	-46.561,23	46.561	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-265.346,50	-303.200	-311.867,31	8.667	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	132.854,68	146.600	135.658,98	10.941	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.160,37	6.600	17.038,23	-10.438	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,03	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	5.384,46	14.100	3.996,73	10.103	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	145.399,54	167.300	156.693,94	10.606	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-145.399,54	-167.300	-156.693,94	-10.606	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9,92	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	9,92	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-9,92	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-145.409,46	-167.300	-156.693,94	-10.606	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	500,00	2.000	71,00	1.929	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	500,00	2.000	71,00	1.929	
70	10	Personalauszahlungen	88.653,70	92.400	101.801,64	-9.402	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.801,81	6.400	382,07	6.018	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	106,14	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	21.388,39	15.500	13.060,49	2.440	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	10.113,81	34.100	11.760,90	22.339	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	130.063,85	148.400	127.005,10	21.395	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-129.563,85	-146.400	-126.934,10	-19.466	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6,61	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	6,61	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-6,61	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-129.570,46	-146.400	-126.934,10	-19.466	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	28.968,59	142.500	77.106,39	65.394	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	117,66	3.500	3.099,25	401	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.204,32	3.800	577,70	3.222	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	30.290,58	149.800	80.783,34	69.017	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-30.290,58	-149.800	-80.783,34	-69.017	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2,10	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2,10	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2,10	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-30.292,68	-149.800	-80.783,34	-69.017	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.197,27	7.200	2.221,22	4.979	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.139,64	0	8.036,78	-8.037	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.336,91	7.200	10.258,00	-3.058	
70	10	Personalauszahlungen	572.410,19	453.200	450.349,78	2.850	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	747.819,94	107.400	85.798,91	21.601	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	18,52	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	73.038,73	52.400	493.125,33	-440.725	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.393.287,38	613.000	1.029.274,02	-416.274	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.331.950,47	-605.800	-1.019.016,02	413.216	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	30,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	30,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	215.752,35	0	20.788,66	-20.789	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	215.752,35	0	20.788,66	-20.789	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-215.722,35	0	-20.788,66	20.789	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	10.765,10	0	10.546,04	-10.546	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	9.253,16	0	7.548,76	-7.549	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	1.511,94	0	2.997,28	-2.997	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.546.160,88	-605.800	-1.036.807,40	431.007	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30,20	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.168,00	13.000	159.451,39	-146.451	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.198,20	13.000	159.451,39	-146.451	
70	10	Personalauszahlungen	2.305.717,83	1.687.300	5.948.422,93	-4.261.123	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	285.562,92	245.100	313.063,27	-67.963	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,25	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	989.900,91	809.500	894.113,74	-84.614	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.581.181,91	2.741.900	7.155.599,94	-4.413.700	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.541.983,71	-2.728.900	-6.996.148,55	4.267.249	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	28.779,00	0	15.538,09	-15.538	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	28.779,00	0	15.538,09	-15.538	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-28.779,00	0	-15.538,09	15.538	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-3.570.762,71	-2.728.900	-7.011.686,64	4.282.787	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	0	0,00	0	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	0	0,00	0	0
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	0
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	0,00	0	0,00	0	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	267.825,92	253.600	252.230,95	1.369	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78.220,28	75.900	64.428,43	11.472	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	346.046,20	329.500	316.659,38	12.841	
70	10	Personalauszahlungen	1.505.699,45	1.567.600	1.435.027,75	132.572	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.319.791,11	4.709.941	3.229.610,78	1.480.330	995.940
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,25	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	137.222,34	156.310	168.444,69	-12.135	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.962.713,15	6.433.851	4.833.083,22	1.600.768	995.940
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-4.616.666,95	-6.104.351	-4.516.423,84	-1.587.927	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	64.675,00	0	116.750,20	-116.750	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	2.900,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	67.575,00	0	116.750,20	-116.750	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	701.235,44	238.500	181.040,56	57.459	451.726
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	478.805,80	417.376	87.647,32	329.728	56.910
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.685.904,81	9.025.156	8.296.488,33	728.667	723.969
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	10.865.946,05	9.681.032	8.565.176,21	1.115.855	1.232.606
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-10.798.371,05	-9.681.032	-8.448.426,01	-1.232.606	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-15.415.038,00	-15.785.383	-12.964.849,85	-2.820.533	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	8.171,92	-8.172	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	0	8.171,92	-8.172	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	0	-8.171,92	8.172	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	0,00	0	-8.171,92	8.172	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	148.750,00	-148.750	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.669,56	0	103.634,66	-103.635	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.669,56	0	252.384,66	-252.385	
70	10	Personalauszahlungen	1.806.222,34	1.709.500	1.580.820,27	128.680	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	440.819,95	194.700	369.383,87	-174.684	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	507,18	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.377.070,01	1.881.000	2.700.881,72	-819.882	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.624.619,48	3.785.200	4.651.085,86	-865.886	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.586.949,92	-3.785.200	-4.398.701,20	613.501	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.500.582,55	1.870.000	1.660.833,94	209.166	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.800,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1.504.382,55	1.870.000	1.660.833,94	209.166	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.504.382,55	-1.870.000	-1.660.833,94	-209.166	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-5.091.332,47	-5.655.200	-6.059.535,14	404.335	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	445,26	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.427,39	0	1.671,16	-1.671	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.872,65	0	1.671,16	-1.671	
70	10	Personalauszahlungen	164.928,01	196.200	181.609,33	14.591	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	758,52	1.600	8.503,84	-6.904	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,04	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	16.876,46	19.700	2.865,80	16.834	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	182.563,03	217.500	192.978,97	24.521	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-178.690,38	-217.500	-191.307,81	-26.192	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13,58	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	13,58	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-13,58	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-178.703,96	-217.500	-191.307,81	-26.192	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	815,04	200	121,52	78	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	723,86	200	149,04	51	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.559,39	100	137,02	-37	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	44.643,45	45.100	36.842,46	8.258	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	65,00	0	322,23	-322	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.806,74	45.600	37.572,27	8.028	
70	10	Personalauszahlungen	1.250.607,58	1.352.600	1.406.386,38	-53.786	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.823,97	8.500	63.705,71	-55.206	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,22	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	188.543,49	254.500	180.616,90	73.883	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.450.975,26	1.615.600	1.650.708,99	-35.109	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.398.168,52	-1.570.000	-1.613.136,72	43.137	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	81,79	0	1.256,00	-1.256	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	81,79	0	1.256,00	-1.256	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-81,79	0	-1.256,00	1.256	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	471.686,15	0	4.078.121,48	-4.078.121	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	472.005,08	0	3.510.110,67	-3.510.111	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	-318,93	0	568.010,81	-568.011	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.398.569,24	-1.570.000	-1.046.381,91	-523.618	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

11 Innere Verwaltung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	707.300	0,00	707.300	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	218,58	-219	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	707.300	218,58	707.081	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	-707.300	-218,58	-707.081	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	0,00	-707.300	-218,58	-707.081	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	in EUR	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.455,75	1.372.400	1.372.559,68	-160	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100.455,75	1.372.400	1.372.559,68	-160	
70	10	Personalauszahlungen	49.673,16	682.000	557.285,18	124.715	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	64.652,94	823.200	481.324,38	341.876	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	30.732,38	377.200	45.906,82	331.293	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	145.058,49	1.882.400	1.084.516,38	797.884	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-44.602,74	-510.000	288.043,30	-798.043	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2,26	0	6.554,64	-6.555	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2,26	0	6.554,64	-6.555	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2,26	0	-6.554,64	6.555	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	182.547,90	0	265.456,20	-265.456	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	182.547,90	0	71.288,37	-71.288	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	194.167,83	-194.168	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-44.605,00	-510.000	475.656,49	-985.656	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	500	20,00	480	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	291.251,28	329.000	336.352,28	-7.352	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.622,80	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	16.072,35	20.500	26.539,96	-6.040	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	311.946,43	350.000	362.912,24	-12.912	
70	10	Personalauszahlungen	457.147,93	514.800	259.776,15	255.024	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	5.687,19	6.300	6.126,86	173	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	106.313,98	107.300	110.057,97	-2.758	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	51.743,93	50.500	46.550,79	3.949	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	620.893,03	678.900	422.511,77	256.388	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-308.946,60	-328.900	-59.599,53	-269.300	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	100,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	100,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-308.846,60	-328.900	-59.599,53	-269.300	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	in EUR	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	49.180,40	55.200	131.532,03	-76.332	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	58.734,35	25.500	47.908,78	-22.409	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	10.424,02	4.000	18.783,48	-14.783	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	118.338,77	84.700	198.224,29	-113.524	
70	10	Personalauszahlungen	530.643,07	759.900	616.832,42	143.068	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.932,58	21.100	17.991,64	3.108	3.099
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,10	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	91.587,83	130.000	106.917,88	23.082	10.000
74	15	+ sonstige Auszahlungen	60.077,45	51.600	48.677,19	2.923	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	709.241,03	962.600	790.419,13	172.181	13.099
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-590.902,26	-877.900	-592.194,84	-285.705	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.905,21	0	872,08	-872	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	5.905,21	0	872,08	-872	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-5.905,21	0	-872,08	872	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-596.807,47	-877.900	-593.066,92	-284.833	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	251.914,06	210.500	423.003,58	-212.504	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	345.375,01	202.000	1.408.161,01	-1.206.161	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	50,00	400	300,00	100	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	597.339,07	412.900	1.831.464,59	-1.418.565	
70	10	Personalauszahlungen	1.299.028,53	1.092.100	1.178.411,49	-86.311	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.639,38	32.900	123.988,76	-91.089	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,23	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	462.862,87	486.700	1.994.336,00	-1.507.636	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.783.531,01	1.611.700	3.296.736,25	-1.685.036	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.186.191,94	-1.198.800	-1.465.271,66	266.472	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	89,15	0	3.542,41	-3.542	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	89,15	0	3.542,41	-3.542	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-89,15	0	-3.542,41	3.542	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.186.281,09	-1.198.800	-1.468.814,07	270.014	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung
54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	30,00	-30	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.623.343,77	3.586.000	2.687.826,56	898.173	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	45,05	100	271,00	-171	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	167.654,90	143.100	187.545,03	-44.445	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	3.281.395,36	6.267.100	6.719.150,82	-452.051	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.800,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.076.239,08	9.996.300	9.594.823,41	401.477	
70	10	Personalauszahlungen	2.862.460,49	3.015.600	2.612.831,15	402.769	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	73.491,35	79.400	77.443,41	1.957	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,51	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	4.100,00	4.100	4.100,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	736.558,53	1.204.800	792.605,66	412.194	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.676.610,88	4.303.900	3.486.980,22	816.920	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	2.399.628,20	5.692.400	6.107.843,19	-415.443	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	140.388,46	330.000	156.670,64	173.329	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	178.494,05	-178.494	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	140.388,46	330.000	335.164,69	-5.165	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-140.388,46	-330.000	-335.164,69	5.165	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	242,50	0	40.077,59	-40.078	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	242,50	0	40.077,59	-40.078	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	2.259.482,24	5.362.400	5.812.756,09	-450.356	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.549,75	50.000	27.790,23	22.210	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.644,40	0	700,00	-700	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	5.141,75	6.000	7.195,00	-1.195	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.335,90	56.000	35.685,23	20.315	
70	10	Personalauszahlungen	434.111,55	439.100	446.558,48	-7.458	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.150,79	19.400	6.132,37	13.268	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,09	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	34.740,07	31.100	25.733,30	5.367	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	487.002,50	489.600	478.424,15	11.176	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-422.666,60	-433.600	-442.738,92	9.139	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	33,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-33,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-422.699,60	-433.600	-442.738,92	9.139	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	215.115,63	207.400	185.428,45	21.972	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.100	2.684,00	-584	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	27.213,48	56.400	2.833,68	53.566	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100.464,33	132.900	166.198,01	-33.298	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	342.793,44	398.800	357.144,14	41.656	
70	10	Personalauszahlungen	626.603,07	536.200	538.406,01	-2.206	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	172.145,70	176.400	355.044,69	-178.645	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,15	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	203.996,07	217.000	216.797,89	202	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	387.948,22	493.700	394.977,19	98.723	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.390.693,21	1.423.300	1.505.225,78	-81.926	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.047.899,77	-1.024.500	-1.148.081,64	123.582	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.276.936,21	791.000	1.302.544,45	-511.544	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	1.276.936,21	791.000	1.302.544,45	-511.544	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	253.974,24	4.103.082	1.059.273,31	3.043.808	3.101.487
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	136.126,17	2.083.010	427.803,49	1.655.207	1.198.276
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	28.517,24	0	166.069,25	-166.069	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	418.617,65	6.186.092	1.653.146,05	4.532.946	4.299.763
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	858.318,56	-5.395.092	-350.601,60	-5.044.490	
672,67900-67913,6791401-6799999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772,77900-77913,7791401-7799999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-189.581,21	-6.419.592	-1.498.683,24	-4.920.909	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.365.421,72	1.828.200	2.011.611,77	-183.412	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.365.421,72	1.828.200	2.011.611,77	-183.412	
70	10	Personalauszahlungen	243.622,96	246.400	221.593,35	24.807	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.349,79	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,06	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	2.106.312,23	2.812.600	3.094.856,74	-282.257	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.351.285,04	3.059.000	3.316.450,09	-257.450	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-985.863,32	-1.230.800	-1.304.838,32	74.038	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	23,41	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	2.000,00	-2.000	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	23,41	0	2.000,00	-2.000	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-23,41	0	-2.000,00	2.000	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-985.866,73	-1.230.800	-1.306.838,32	76.038	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.550,00	39.600	58.684,62	-19.085	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	200	3.845,68	-3.646	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	170.832,06	6.300	43.235,00	-36.935	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	210.382,06	46.100	105.765,30	-59.665	
70	10	Personalauszahlungen	161.104,67	185.600	94.779,55	90.820	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	171.954,73	137.010	156.058,62	-19.049	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,02	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	21.540,78	54.500	18.345,57	36.154	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	91.777,32	10.600	71.384,09	-60.784	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	446.377,52	387.710	340.567,83	47.142	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-235.995,46	-341.610	-234.802,53	-106.807	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	187.300,00	50.000	44.537,32	5.463	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	1.000	0,00	1.000	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	187.300,00	51.000	44.537,32	6.463	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	125.800	0,00	125.800	125.800
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	12.073,63	839.314	23.207,18	816.107	461.223
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.156,00	0	146.134,92	-146.135	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	18.229,63	965.114	169.342,10	795.772	587.023
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	169.070,37	-914.114	-124.804,78	-789.310	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-66.925,09	-1.255.724	-359.607,31	-896.117	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

21 Schulträgeraufgaben

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	5.700,00	4.500	4.500,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.700,00	4.500	4.500,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	4.458,07	2.700	2.634,76	65	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.458,07	2.700	2.634,76	65	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	1.241,93	1.800	1.865,24	-65	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	26.666,66	26.600	13.333,33	13.267	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	26.666,66	26.600	13.333,33	13.267	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	42.678,29	33.200	33.200,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	42.678,29	33.200	33.200,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-16.011,63	-6.600	-19.866,67	13.267	
672, 67900-67913, 679140 1-679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900-77913, 779140 1-779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-14.769,70	-4.800	-18.001,43	13.201	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 22 Sonderschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
1	2	3	2021 in EUR	Ansatz 2022 in EUR	2022 in EUR	(Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.486,79	0	330,02	-330	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.486,79	0	330,02	-330	
70	10	Personalauszahlungen	19.003,13	29.900	25.819,06	4.081	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.782,57	3.000	3.540,04	-540	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	9.795,88	11.400	12.532,98	-1.133	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	31.581,58	44.300	41.892,08	2.408	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-5.094,79	-44.300	-41.562,06	-2.738	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	6.200	0,00	6.200	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	6.200	0,00	6.200	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.741,67	19.258	586,67	18.672	17.863
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1.741,67	19.258	586,67	18.672	17.863
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.741,67	-13.058	-586,67	-12.472	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-6.836,46	-57.358	-42.148,73	-15.210	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 22 Sonderschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	600,00	-600	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.292,25	900	335,81	564	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	287.236,91	430.500	369,00	430.131	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	296.529,16	431.400	1.304,81	430.095	
70	10	Personalauszahlungen	384.752,12	582.000	434.104,31	147.896	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.391,78	56.700	47.937,33	8.763	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	25,00	-25	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	17.995,33	23.000	19.643,98	3.356	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	451.139,23	661.700	501.710,62	159.989	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-154.610,07	-230.300	-500.405,81	270.106	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	431,34	18.000	0,00	18.000	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	431,34	18.000	0,00	18.000	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.369,67	259.904	24.623,38	235.281	235.281
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.314,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	17.683,67	259.904	24.623,38	235.281	235.281
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-17.252,33	-241.904	-24.623,38	-217.281	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-171.862,40	-472.204	-525.029,19	52.825	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 090000 Anlage im Bau
22 Sonderschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.520,81	300	31,72	268	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.004,38	81.600	44.960,89	36.639	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	38.525,19	81.900	44.992,61	36.907	
70	10	Personalauszahlungen	556.697,83	366.600	576.089,62	-209.490	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	73.807,53	82.700	57.518,82	25.181	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	425,00	-425	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	26.879,63	26.800	28.014,83	-1.215	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	657.384,99	476.100	662.048,27	-185.948	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-618.859,80	-394.200	-617.055,66	222.856	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	18.000	0,00	18.000	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	18.000	0,00	18.000	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.695,07	228.368	8.557,53	219.811	199.842
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.554,42	0	1.887,82	-1.888	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	62.249,49	228.368	10.445,35	217.923	199.842
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-62.249,49	-210.368	-10.445,35	-199.923	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-681.109,29	-604.568	-627.501,01	22.933	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 22 Sonderschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	352,02	1.300	99,80	1.200	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	169.959,73	146.400	12.250,38	134.150	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	170.311,75	147.700	12.350,18	135.350	
70	10	Personalauszahlungen	430.285,01	577.100	457.086,22	120.014	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65.456,92	94.900	52.268,32	42.632	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	177,00	-177	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	20.741,97	22.600	20.596,21	2.004	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	516.483,90	694.600	530.127,75	164.472	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-346.172,15	-546.900	-517.777,57	-29.122	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	18.000	0,00	18.000	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	18.000	0,00	18.000	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	33.984,13	229.811	55.190,01	174.621	156.082
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	33.984,13	229.811	55.190,01	174.621	156.082
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-33.984,13	-211.811	-55.190,01	-156.621	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-380.156,28	-758.711	-572.967,58	-185.743	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 22 Sonderschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.304,75	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44,10	18.000	20.612,00	-2.612	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.348,85	18.000	20.612,00	-2.612	
70	10	Personalauszahlungen	6.608,99	5.800	4.438,00	1.362	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	87,99	100	0,00	100	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	-973,33	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.370.456,10	1.139.300	613.971,23	525.329	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.376.179,75	1.145.200	618.409,23	526.791	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.358.830,90	-1.127.200	-597.797,23	-529.403	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	90.000,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1,55	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	90.001,55	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-90.001,55	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.448.832,45	-1.127.200	-597.797,23	-529.403	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 23 Berufsfach- und Fachschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.610,85	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.610,85	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	34.057,32	4.200	30.078,96	-25.879	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	467,88	200	0,00	200	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,02	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	2.500	2.500,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.887.298,38	4.924.600	3.621.257,16	1.303.343	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.921.823,60	4.931.500	3.653.836,12	1.277.664	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.920.212,75	-4.931.500	-3.653.836,12	-1.277.664	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7,99	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	7,99	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-7,99	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.920.220,74	-4.931.500	-3.653.836,12	-1.277.664	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 23 Berufsfach- und Fachschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	83.318,47	250.100	315.569,53	-65.470	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.318,47	250.100	315.569,53	-65.470	
70	10	Personalauszahlungen	85.119,17	164.700	88.875,81	75.824	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	1.792.900,00	2.022.900	2.002.900,00	20.000	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.878.019,17	2.187.600	2.091.775,81	95.824	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.794.700,70	-1.937.500	-1.776.206,28	-161.294	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	55.746,83	219.400	0,00	219.400	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	55.746,83	219.400	0,00	219.400	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	680.346,83	405.200	405.200,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	680.346,83	405.200	405.200,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-624.600,00	-185.800	-405.200,00	219.400	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-2.419.300,70	-2.123.300	-2.181.406,28	58.106	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 23 Berufsfach- und Fachschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	301.513,44	301.500	309.988,44	-8.488	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	301.513,44	301.500	309.988,44	-8.488	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	2.837,91	-2.838	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	791.000,00	1.491.000	1.491.000,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	791.000,00	1.491.000	1.493.837,91	-2.838	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-489.486,56	-1.189.500	-1.183.849,47	-5.651	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	95.896,65	272.600	25.425,00	247.175	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	95.896,65	272.600	25.425,00	247.175	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	806.596,65	472.000	438.100,00	33.900	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	806.596,65	472.000	438.100,00	33.900	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-710.700,00	-199.400	-412.675,00	213.275	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.200.186,56	-1.388.900	-1.596.524,47	207.624	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 24 Schülerbeförderung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	425.263,20	372.800	393.771,34	-20.971	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	717.099,83	887.400	731.495,15	155.905	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.142.363,03	1.260.200	1.125.266,49	134.934	
70	10	Personalauszahlungen	190.041,66	221.000	164.642,29	56.358	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	806,84	2.100	10.710,00	-8.610	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,04	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	3.300.050,38	3.602.000	3.474.631,42	127.369	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	3.299.378,34	3.747.200	3.354.333,37	392.867	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	6.790.277,26	7.572.300	7.004.317,08	567.983	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-5.647.914,23	-6.312.100	-5.879.050,59	-433.049	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14,44	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	14,44	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-14,44	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-5.647.928,67	-6.312.100	-5.879.050,59	-433.049	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

24 Schülerbeförderung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	1.000	0,00	1.000	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	269,06	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	1.000	750,00	250	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	269,06	2.000	750,00	1.250	
70	10	Personalauszahlungen	229.052,69	180.100	229.006,99	-48.907	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	954,74	30.000	0,00	30.000	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,05	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	1.000	0,00	1.000	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	5.371,86	5.100	265,52	4.834	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	235.379,34	216.200	229.272,51	-13.073	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-235.110,28	-214.200	-228.522,51	14.323	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16,92	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	16,92	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-16,92	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	5.980,00	-5.980	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	5.980,00	-5.980	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-235.127,20	-214.200	-228.522,51	14.323	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 24 Schülerbeförderung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	in EUR	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	131,85	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	131,85	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	19.781,70	38.500	35.608,29	2.892	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	876,27	3.000	1.907,31	1.093	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	2.978,48	4.200	214,58	3.985	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	23.636,46	45.700	37.730,18	7.970	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-23.504,61	-45.700	-37.730,18	-7.970	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	862,19	1.500	0,00	1.500	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	862,19	1.500	0,00	1.500	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-862,19	-1.500	0,00	-1.500	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-24.366,80	-47.200	-37.730,18	-9.470	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

24 Schülerbeförderung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	151.454,23	68.300	100.580,74	-32.281	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	151.454,23	68.300	100.580,74	-32.281	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	-33,00	33	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	615,14	1.800	51.719,30	-49.919	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	11.000,00	0	2.456,78	-2.457	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	157.025,34	68.400	111.729,22	-43.329	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	168.640,48	70.200	165.872,30	-95.672	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-17.186,25	-1.900	-65.291,56	63.392	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	205.000,00	0	291.549,26	-291.549	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	205.000,00	0	263.993,88	-263.994	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	27.555,38	-27.555	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-17.186,25	-1.900	-37.736,18	35.836	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 25 Wissenschaft und Forschung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	33.200,00	33.200	33.200,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	33.200,00	33.200	33.200,00	0	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-33.200,00	-33.200	-33.200,00	0	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-33.200,00	-33.200	-33.200,00	0	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 25 Wissenschaft und Forschung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	10,00	90	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	935,12	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	935,12	100	10,00	90	
70	10	Personalauszahlungen	140.075,03	127.200	163.012,88	-35.813	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.754,89	2.000	0,00	2.000	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,09	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	10.740,87	3.900	1.185,90	2.714	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	153.570,88	133.100	164.198,78	-31.099	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-152.635,76	-133.000	-164.188,78	31.189	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.895,32	0	161,84	-162	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1.895,32	0	161,84	-162	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.895,32	0	-161,84	162	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-154.531,08	-133.000	-164.350,62	31.351	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 26 Theater

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	-63,14	63	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	563.881,00	569.000	569.851,50	-852	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	563.881,00	569.000	569.788,36	-788	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-563.881,00	-569.000	-569.788,36	788	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-563.881,00	-569.000	-569.788,36	788	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 26 Theater

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	208.558,00	337.000	214.065,00	122.935	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	208.558,00	337.000	214.065,00	122.935	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-208.558,00	-337.000	-214.065,00	-122.935	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-208.558,00	-337.000	-214.065,00	-122.935	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 27 Volkshochschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	244.993,73	328.247	193.652,86	134.594	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	244.993,73	328.247	193.652,86	134.594	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-244.993,73	-328.247	-193.652,86	-134.594	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-244.993,73	-328.247	-193.652,86	-134.594	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 27 Volkshochschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.843,09	0	2.286,60	-2.287	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	16.843,09	0	2.286,60	-2.287	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	504.894,15	524.000	521.519,53	2.480	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	100,00	100	100,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	504.994,15	524.100	521.619,53	2.480	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-488.151,06	-524.100	-519.332,93	-4.767	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-488.151,06	-524.100	-519.332,93	-4.767	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 27 Volkshochschulen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	364,28	200	282,30	-82	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	364,28	200	282,30	-82	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	-1,67	2	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	133.333,00	212.000	194.333,00	17.667	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	61.000,00	61.000	0,00	61.000	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	194.333,00	273.000	194.331,33	78.669	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-193.968,72	-272.800	-194.049,03	-78.751	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	107.962,00	0	33.000,00	-33.000	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	107.962,00	0	33.000,00	-33.000	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-107.962,00	0	-33.000,00	33.000	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-301.930,72	-272.800	-227.049,03	-45.751	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.062,50	39.000	39.062,50	-63	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	39.062,50	39.000	39.062,50	-63	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	7.300	810,69	6.489	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.000,00	20.000	15.000,00	5.000	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	83.526,30	159.700	157.355,41	2.345	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	7.009,61	7.600	7.009,61	590	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	105.535,91	194.600	180.175,71	14.424	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-66.473,41	-155.600	-141.113,21	-14.487	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	206.000,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	206.000,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-66.473,41	-155.600	-141.113,21	-14.487	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.201,38	15.000	532,00	14.468	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	425.042,40	450.000	990.236,36	-540.236	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.215,67	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.161.504,66	1.598.600	0,00	1.598.600	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.599.964,11	2.063.600	990.768,36	1.072.832	
70	10	Personalauszahlungen	263.123,22	276.100	174.432,14	101.668	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	862,72	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,04	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	6.498.594,50	6.378.800	4.990.099,42	1.388.701	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	30.853,65	30.100	32.140,93	-2.041	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	6.793.434,13	6.685.000	5.196.672,49	1.488.328	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-4.193.470,02	-4.621.400	-4.205.904,13	-415.496	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14,84	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	14,84	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-14,84	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-4.193.484,86	-4.621.400	-4.205.904,13	-415.496	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	130.196,64	143.000	160.417,13	-17.417	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.722.332,63	8.877.500	11.273.568,10	-2.396.068	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.852.529,27	9.020.500	11.433.985,23	-2.413.485	
70	10	Personalauszahlungen	642.212,15	504.200	469.879,02	34.321	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	26.000,15	46.000	14.429,00	31.571	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,10	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	10.667.058,35	10.909.500	7.724.200,92	3.185.299	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	11.969,10	16.600	694,71	15.905	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	11.347.239,85	11.476.300	8.209.203,65	3.267.096	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-4.494.710,58	-2.455.800	3.224.781,58	-5.680.582	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39,06	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	39,06	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-39,06	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-4.494.749,64	-2.455.800	3.224.781,58	-5.680.582	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	93.624,52	130.000	43.281,77	86.718	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.455.992,16	658.000	0,00	658.000	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.549.616,68	788.000	43.281,77	744.718	
70	10	Personalauszahlungen	54.506,68	58.300	45.931,68	12.368	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	208,47	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	2.021.111,12	2.618.100	3.068.627,01	-450.527	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.128,56	500	45,79	454	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.076.954,84	2.676.900	3.114.604,48	-437.704	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-527.338,16	-1.888.900	-3.071.322,71	1.182.423	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3,69	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	3,69	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-3,69	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-527.341,85	-1.888.900	-3.071.322,71	1.182.423	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	7.400,58	25.000	5.601,53	19.398	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	7.400,58	25.000	5.601,53	19.398	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-7.400,58	-25.000	-5.601,53	-19.398	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-7.400,58	-25.000	-5.601,53	-19.398	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	3.913,59	1.000	0,00	1.000	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	333.173,08	180.000	0,00	180.000	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	337.086,67	181.000	0,00	181.000	
70	10	Personalauszahlungen	12.797,70	13.700	10.369,63	3.330	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48,82	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	330.697,77	258.000	340.529,75	-82.530	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	242,58	0	4,08	-4	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	343.786,87	271.700	350.903,46	-79.203	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-6.700,20	-90.700	-350.903,46	260.203	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,86	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,86	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-0,86	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-6.701,06	-90.700	-350.903,46	260.203	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	117.003,88	364.700	1.065.708,53	-701.009	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.797.240,81	23.568.600	18.736.235,68	4.832.364	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.914.244,69	23.933.300	19.801.944,21	4.131.356	
70	10	Personalauszahlungen	81.643,81	89.600	41.297,45	48.303	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	211,31	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	26.278.878,45	23.933.300	23.846.343,50	86.957	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.133,81	500	47,12	453	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	26.361.867,39	24.023.400	23.887.688,07	135.712	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.447.622,70	-90.100	-4.085.743,86	3.995.644	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3,63	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	3,63	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-3,63	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-2.447.626,33	-90.100	-4.085.743,86	3.995.644	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	987,54	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	500	0,00	500	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	987,54	500	0,00	500	
70	10	Personalauszahlungen	139.332,14	119.100	228.805,36	-109.705	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	12.000	0,00	12.000	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.259,13	16.200	12.199,05	4.001	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,02	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	876,00	1.000	0,00	1.000	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	59.750,10	66.300	68.531,09	-2.231	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	206.217,39	214.600	309.535,50	-94.936	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-205.229,85	-214.100	-309.535,50	95.436	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4.321,54	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	4.321,54	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.321,54	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-209.551,39	-214.100	-309.535,50	95.436	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	144.955,69	0	13.471,60	-13.472	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	144.955,69	0	13.471,60	-13.472	
70	10	Personalauszahlungen	33.044,42	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	33.044,42	0	0,00	0	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	111.911,27	0	13.471,60	-13.472	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	111.911,27	0	13.471,60	-13.472	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.683.212,30	20.758.500	20.140.610,72	617.889	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	450,00	372.000	550,00	371.450	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,16	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.683.662,46	21.130.500	20.141.160,72	989.339	
70	10	Personalauszahlungen	684,66	800	759,76	40	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2,79	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	30.707.430,31	33.040.700	31.916.866,46	1.123.834	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	30.708.117,76	33.041.500	31.917.626,22	1.123.874	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-9.024.455,30	-11.911.000	-11.776.465,50	-134.535	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,06	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,06	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-0,06	0	0,00	0	
672, 67900-67913, 679140 1-679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900-77913, 779140 1-779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-9.024.455,36	-11.911.000	-11.776.465,50	-134.535	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.853.399,01	2.802.100	2.662.278,55	139.821	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.853.399,01	2.802.100	2.662.278,55	139.821	
70	10	Personalauszahlungen	2.685.841,92	3.229.500	2.457.563,58	771.936	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	13.600	0,00	13.600	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	2.686.011,23	2.682.600	2.624.602,34	57.998	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	5.371.853,15	5.925.700	5.082.165,92	843.534	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.518.454,14	-3.123.600	-2.419.887,37	-703.713	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672. 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772. 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-2.518.454,14	-3.123.600	-2.419.887,37	-703.713	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	4.211,48	602.200	180.974,17	421.226	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.261.146,45	11.346.700	15.307.208,93	-3.960.509	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.265.357,93	11.948.900	15.488.183,10	-3.539.283	
70	10	Personalauszahlungen	73.248,82	84.200	55.545,46	28.655	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	271,96	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	12.695.912,29	16.811.900	6.818.818,36	9.993.082	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.378,23	600	20,82	579	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	12.770.811,31	16.896.700	6.874.384,64	10.022.315	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.505.453,38	-4.947.800	8.613.798,46	-13.561.598	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4,82	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	4,82	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4,82	0	0,00	0	
672. 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772. 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-2.505.458,20	-4.947.800	8.613.798,46	-13.561.598	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	906.336,66	141.300	885.774,29	-744.474	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	2.758,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200.587,95	143.200	145.464,90	-2.265	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.109.682,61	284.500	1.031.239,19	-746.739	
70	10	Personalauszahlungen	204.251,07	221.800	343.482,68	-121.683	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.842,97	11.500	8.959,06	2.541	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,05	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	391.237,27	589.000	456.627,83	132.372	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	952.013,88	1.600	611.751,68	-610.152	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.556.345,24	823.900	1.420.821,25	-596.921	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-446.662,63	-539.400	-389.582,06	-149.818	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15,49	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	15,49	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-15,49	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-446.678,12	-539.400	-389.582,06	-149.818	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.644.519,27	1.200.000	1.529.178,57	-329.179	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	1.225.248,00	932.000	1.186.938,82	-254.939	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.249.237,93	66.682.300	76.514.198,78	-9.831.899	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.119.005,20	68.814.300	79.230.316,17	-10.416.016	
70	10	Personalauszahlungen	2.759.635,55	2.824.900	2.629.499,62	195.400	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.460,35	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,49	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	77.131.016,24	80.510.600	82.380.502,57	-1.869.903	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	56.578,65	4.400	4.374,75	25	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	79.957.691,28	83.339.900	85.014.376,94	-1.674.477	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-14.838.686,08	-14.525.600	-5.784.060,77	-8.741.539	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	185,37	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	185,37	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-185,37	0	0,00	0	
672,67900-67913,6791401-6799999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772,77900-77913,7791401-7799999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-14.838.871,45	-14.525.600	-5.784.060,77	-8.741.539	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.541,56	20.900	11.462,47	9.438	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.541,56	20.900	11.462,47	9.438	
70	10	Personalauszahlungen	142.405,57	141.300	150.995,59	-9.696	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.641,24	18.900	22.441,83	-3.542	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,02	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	174.106,34	215.400	152.767,99	62.632	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	331.153,17	375.600	326.205,41	49.395	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-293.611,61	-354.700	-314.742,94	-39.957	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7,66	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	7,66	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-7,66	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	2.973,34	-2.973	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	2.973,34	-2.973	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-293.619,27	-354.700	-314.742,94	-39.957	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	188.678,68	0	12.066,76	-12.067	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.575.790,64	2.088.800	2.128.896,57	-40.097	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.764.469,32	2.088.800	2.140.963,33	-52.163	
70	10	Personalauszahlungen	338.390,88	417.500	234.012,74	183.487	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.840,09	55.700	592,53	55.107	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,06	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	4.720.076,62	4.954.100	4.424.065,53	530.034	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	21.965,82	7.800	2.747,26	5.053	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	5.091.273,47	5.435.100	4.661.418,06	773.682	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.326.804,15	-3.346.300	-2.520.454,73	-825.845	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21,92	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	21,92	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-21,92	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-3.326.826,07	-3.346.300	-2.520.454,73	-825.845	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	291.900	0,00	291.900	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	291.900	0,00	291.900	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	-291.900	0,00	-291.900	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	3.000	0,00	3.000	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	3.000	0,00	3.000	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-3.000	0,00	-3.000	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	0,00	-294.900	0,00	-294.900	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 32 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	249.120,73	260.600	259.709,80	890	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	249.120,73	260.600	259.709,80	890	
70	10	Personalauszahlungen	27.713,67	28.500	19.852,43	8.648	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	93,42	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	358.124,83	302.000	274.499,60	27.500	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	3.114,27	200	0,00	200	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	389.046,19	330.700	294.352,03	36.348	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-139.925,46	-70.100	-34.642,23	-35.458	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1,66	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1,66	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1,66	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-139.927,12	-70.100	-34.642,23	-35.458	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 33 Förderung der Wohlfahrtspflege

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	29.650,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.881,83	0	8.993,08	-8.993	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	33.531,83	0	8.993,08	-8.993	
70	10	Personalauszahlungen	16.858,76	17.500	28.837,07	-11.337	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	65,50	0	100,00	-100	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	464.314,59	504.800	518.288,41	-13.488	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	3.683,19	1.200	5.042,85	-3.843	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	484.922,04	523.500	552.268,33	-28.768	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-451.390,21	-523.500	-543.275,25	19.775	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1,15	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1,15	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1,15	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-451.391,36	-523.500	-543.275,25	19.775	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 33 Förderung der Wohlfahrtspflege

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	109.215,54	109.200	0,00	109.200	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	902,94	0	569,00	-569	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	110.118,48	109.200	569,00	108.631	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	302.181,42	313.500	301.621,42	11.879	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	302.181,42	313.500	301.621,42	11.879	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-192.062,94	-204.300	-301.052,42	96.752	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-192.062,94	-204.300	-301.052,42	96.752	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 34 Unterhaltsvorschussleistungen, Betreuungsleistungen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	9.428.315,67	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.263,43	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.433.579,10	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	667.960,55	525.100	492.006,22	33.094	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.680,31	3.300	626,45	2.674	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,11	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	9.400.934,92	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	12.450,91	4.700	147,30	4.553	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	10.084.026,80	533.100	492.779,97	40.320	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-650.447,70	-533.100	-492.779,97	-40.320	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39,30	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	39,30	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-39,30	0	0,00	0	
672, 67900-67913, 679140 1-679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	9.382.235,53	-9.382.236	
772, 77900-77913, 779140 1-779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	9.421.921,52	-9.421.922	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	-39.685,99	39.686	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-650.487,00	-533.100	-532.465,96	-634	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 34 Unterhaltsvorschussleistungen, Betreuungsleistungen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	193,17	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	193,17	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	525.206,37	569.800	609.405,55	-39.606	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.377,15	4.100	3.368,91	731	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,10	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	65.000,00	90.000	89.993,40	7	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	27.739,44	32.600	16.207,36	16.393	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	621.323,06	696.500	718.975,22	-22.475	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-621.129,89	-696.500	-718.975,22	22.475	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	39,69	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	39,69	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-39,69	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-621.169,58	-696.500	-718.975,22	22.475	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 34 Unterhaltsvorschussleistungen, Betreuungsleistungen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	724.900	0,00	724.900	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	10.262,90	-10.263	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	724.900	10.262,90	714.637	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	753.266,45	610.000	851.186,77	-241.187	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	22.147,77	15.000	24.320,92	-9.321	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	775.414,22	625.000	875.507,69	-250.508	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-775.414,22	99.900	-865.244,79	965.145	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-775.414,22	99.900	-865.244,79	965.145	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	740.628,98	750.000	737.000,00	13.000	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	740.628,98	750.000	737.000,00	13.000	
70	10	Personalauszahlungen	191.837,18	203.300	95.899,73	107.400	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	472,94	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,03	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	692.698,87	770.000	728.503,13	41.497	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	2.858,62	2.800	130,92	2.669	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	887.867,64	976.100	824.533,78	151.566	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-147.238,66	-226.100	-87.533,78	-138.566	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	8,36	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	8,36	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-8,36	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-147.247,02	-226.100	-87.533,78	-138.566	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.776.848,68	40.913.700	44.773.856,12	-3.860.156	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	298,16	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.034.734,87	45.211.600	46.011.291,38	-799.691	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.811.881,71	86.125.300	90.785.147,50	-4.659.848	
70	10	Personalauszahlungen	554.219,54	592.000	455.967,85	136.032	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.095,92	35.000	50.170,00	-15.170	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,09	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	92.339.808,37	91.387.800	96.498.650,47	-5.110.850	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	8.484.010,52	8.367.400	7.787.789,06	579.611	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	101.381.134,44	100.382.200	104.792.577,38	-4.410.377	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-17.569.252,73	-14.256.900	-14.007.429,88	-249.470	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34,96	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	34,96	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-34,96	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-17.569.287,69	-14.256.900	-14.007.429,88	-249.470	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.596.240,64	2.945.300	3.364.420,16	-419.120	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	1.086.029,28	1.057.700	1.055.944,30	1.756	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.845,63	0	0,00	0	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.935.437,37	3.010.000	2.629.620,36	380.380	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.619.552,92	7.013.000	7.049.984,82	-36.985	
70	10	Personalauszahlungen	301.394,92	339.000	217.534,83	121.465	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.002,78	12.000	23.606,00	-11.606	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,05	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	6.296.541,91	6.406.100	7.146.096,66	-739.997	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	47.307,82	41.000	44.979,22	-3.979	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	6.652.247,48	6.798.100	7.432.216,71	-634.117	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-32.694,56	214.900	-382.231,89	597.132	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	18,76	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	18,76	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-18,76	0	0,00	0	
672,67900-67913,6791401-679999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	58.909,23	-58.909	
772,77900-77913,7791401-779999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	58.909,23	-58.909	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-32.713,32	214.900	-382.231,89	597.132	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.190,00	129.700	122.078,67	7.621	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	104.105,31	20.000	110.903,73	-90.904	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	182.295,31	149.700	232.982,40	-83.282	
70	10	Personalauszahlungen	4.733,51	5.300	4.889,54	410	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.471,67	7.000	1.187,60	5.812	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	447.172,73	530.700	472.748,35	57.952	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	52.165,45	39.000	64.518,03	-25.518	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	506.543,36	582.000	543.343,52	38.656	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-324.248,05	-432.300	-310.361,12	-121.939	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,36	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,36	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-0,36	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-324.248,41	-432.300	-310.361,12	-121.939	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	133,08	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	133,08	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	8.905,59	0	3.655,84	-3.656	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19,65	500	0,00	500	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	120,27	100	3,54	96	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	9.045,51	600	3.659,38	-3.059	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-8.912,43	-600	-3.659,38	3.059	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,34	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,34	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-0,34	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-8.912,77	-600	-3.659,38	3.059	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	68.382,86	70.000	98.140,33	-28.140	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.718,51	7.100	23.848,92	-16.749	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	99.101,37	77.100	121.989,25	-44.889	
70	10	Personalauszahlungen	485.616,57	543.200	672.225,54	-129.026	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.391,28	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,11	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	1.661.661,61	1.975.100	1.592.274,64	382.825	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	15.828,66	4.000	4.216,57	-217	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.165.498,23	2.522.300	2.268.716,75	253.583	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.066.396,86	-2.445.200	-2.146.727,50	-298.473	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	42,78	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	42,78	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-42,78	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-2.066.439,64	-2.445.200	-2.146.727,50	-298.473	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	997.900,48	945.000	997.937,86	-52.938	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.987.125,44	3.316.300	3.805.610,72	-489.311	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.985.025,92	4.261.300	4.803.548,58	-542.249	
70	10	Personalauszahlungen	2.367.758,13	2.119.800	2.243.314,93	-123.515	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.478,52	35.300	28.187,45	7.113	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,55	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	20.025.749,03	20.437.000	21.046.124,56	-609.125	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.004.232,94	900.500	1.310.728,85	-410.229	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	23.425.219,17	23.492.600	24.628.355,79	-1.135.756	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-18.440.193,25	-19.231.300	-19.824.807,21	593.507	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	203,09	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	203,09	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-203,09	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-18.440.396,34	-19.231.300	-19.824.807,21	593.507	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	407.138,47	0	678.160,65	-678.161	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	170.505,38	239.000	207.940,10	31.060	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	332.633,77	577.300	87.935,92	489.364	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	910.277,62	816.300	974.036,67	-157.737	
70	10	Personalauszahlungen	242.695,89	182.300	258.432,58	-76.133	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.198,76	0	1.090,09	-1.090	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,05	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	2.547.577,14	3.007.500	3.023.637,90	-16.138	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	7.191,95	6.500	37.750,49	-31.250	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.798.663,79	3.196.300	3.320.911,06	-124.611	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.888.386,17	-2.380.000	-2.346.874,39	-33.126	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21,39	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	21,39	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-21,39	0	0,00	0	
672,67900-67913,6791401-6799999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772,77900-77913,7791401-7799999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.888.407,56	-2.380.000	-2.346.874,39	-33.126	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	29.639,45	31.500	49.637,55	-18.138	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	197.100,60	157.100	41.553,06	115.547	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	226.740,05	188.600	91.190,61	97.409	
70	10	Personalauszahlungen	362.649,93	373.500	345.736,23	27.764	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.786,48	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,09	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	1.126.283,22	944.800	1.429.637,85	-484.838	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	11.244,70	4.000	43.571,07	-39.571	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.501.964,42	1.322.300	1.818.945,15	-496.645	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.275.224,37	-1.133.700	-1.727.754,54	594.055	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31,92	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	31,92	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-31,92	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.275.256,29	-1.133.700	-1.727.754,54	594.055	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	114.676,25	90.500	137.036,93	-46.537	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	851,67	-852	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,01	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.858.458,84	4.445.700	3.487.787,59	957.912	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.973.135,10	4.536.200	3.625.676,19	910.524	
70	10	Personalauszahlungen	879.936,30	1.087.300	930.374,17	156.926	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.179,76	10.500	11.832,51	-1.333	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,21	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	8.097.401,10	9.354.000	8.875.829,78	478.170	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	180.707,43	104.900	267.985,31	-163.085	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	9.170.224,80	10.556.700	10.086.021,77	470.678	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-5.197.089,70	-6.020.500	-6.460.345,58	439.846	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	76,71	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	76,71	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-76,71	0	0,00	0	
672, 67900-67913, 679140 1-679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	259,00	-259	
772, 77900-77913, 779140 1-779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	259,00	-259	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-5.197.166,41	-6.020.500	-6.460.345,58	439.846	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	64.461,21	85.100	59.950,43	25.150	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.693,98	6.300	37.019,76	-30.720	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	76.155,19	91.400	96.970,19	-5.570	
70	10	Personalauszahlungen	67.460,93	55.300	56.389,68	-1.090	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	330,35	0	110,65	-111	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	936.748,05	1.147.800	942.695,49	205.105	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	93.446,48	30.400	15.420,56	14.979	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.097.985,82	1.233.500	1.014.616,38	218.884	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.021.830,63	-1.142.100	-917.646,19	-224.454	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5,90	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	5,90	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-5,90	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.021.836,53	-1.142.100	-917.646,19	-224.454	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	2.078.913,46	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.586,90	0	122,46	-122	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.087.500,36	0	122,46	-122	
70	10	Personalauszahlungen	1.051.988,68	1.049.000	922.047,02	126.953	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.928,94	9.600	1.162,89	8.437	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,16	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	2.101.658,22	19.500	18.415,94	1.084	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	23.654,38	21.200	7.654,83	13.545	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.182.230,38	1.099.300	949.280,68	150.019	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.094.730,02	-1.099.300	-949.158,22	-150.142	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	59,80	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	59,80	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-59,80	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	2.243.342,51	-2.243.343	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	2.248.974,16	-2.248.974	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	-5.631,65	5.632	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.094.789,82	-1.099.300	-954.789,87	-144.510	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	573.752,16	727.000	635.018,75	91.981	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.841,69	6.000	6.008,57	-9	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	578.593,85	733.000	641.027,32	91.973	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-578.593,85	-733.000	-641.027,32	-91.973	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-578.593,85	-733.000	-641.027,32	-91.973	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.300,00	100	1.300,00	-1.200	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.293,54	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.593,54	100	1.300,00	-1.200	
70	10	Personalauszahlungen	247.366,51	468.800	345.019,93	123.780	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.307,75	12.800	6.735,85	6.064	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	2.500,00	2.500	500,00	2.000	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	3.106,50	1.500	2.444,86	-945	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	257.280,77	485.600	354.700,64	130.899	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-246.687,23	-485.500	-353.400,64	-132.099	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2,35	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2,35	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2,35	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-246.689,58	-485.500	-353.400,64	-132.099	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.340.041,04	1.265.400	1.582.253,28	-316.853	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.800,00	0	7.180,65	-7.181	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.341.841,04	1.265.400	1.589.433,93	-324.034	
70	10	Personalauszahlungen	101.018,96	152.500	198.501,33	-46.001	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.114,58	6.000	194.178,52	-188.179	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,02	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	1.062.967,26	1.123.553	1.388.334,62	-264.782	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	2.938,03	2.600	786,71	1.813	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.171.038,85	1.284.653	1.781.801,18	-497.148	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	170.802,19	-19.253	-192.367,25	173.114	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7,52	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	7,52	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-7,52	0	0,00	0	
672. 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772. 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	170.794,67	-19.253	-192.367,25	173.114	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.305,26	0	172,40	-172	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.305,26	0	172,40	-172	
70	10	Personalauszahlungen	436.435,65	674.400	493.835,03	180.565	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.731,84	25.200	56.836,62	-31.637	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,08	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	90.837,93	116.800	132.873,51	-16.074	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	548.005,50	816.400	683.545,16	132.855	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-543.700,24	-816.400	-683.372,76	-133.027	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	625,98	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	625,98	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-625,98	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	17.030,41	-17.030	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	17.030,41	-17.030	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-544.326,22	-816.400	-683.372,76	-133.027	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	266,19	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	266,19	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	65.276,95	58.300	62.608,08	-4.308	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	248,80	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.364,93	0	7,08	-7	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	66.890,69	58.300	62.615,16	-4.315	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-66.624,50	-58.300	-62.615,16	4.315	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	569.488,61	2.868.000	5.712.907,91	-2.844.908	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	569.488,61	2.868.000	5.712.907,91	-2.844.908	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	1.859.780,94	2.868.000	5.712.907,92	-2.844.908	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4,25	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1.859.785,19	2.868.000	5.712.907,92	-2.844.908	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.290.296,58	0	-0,01	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.356.921,08	-58.300	-62.615,17	4.315	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	514.376,09	475.000	474.813,38	187	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	123.661,77	21.000	138.663,45	-117.663	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	638.037,86	496.000	613.476,83	-117.477	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	854.611,55	565.000	711.016,42	-146.016	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	854.611,55	565.000	711.016,42	-146.016	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-216.573,69	-69.000	-97.539,59	28.540	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-216.573,69	-69.000	-97.539,59	28.540	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	2.000	0,00	2.000	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	2.000	0,00	2.000	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	561.437,00	570.000	567.504,56	2.495	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	561.437,00	570.000	567.504,56	2.495	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-561.437,00	-568.000	-567.504,56	-495	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-561.437,00	-568.000	-567.504,56	-495	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.183,19	100	0,00	100	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.183,19	100	0,00	100	
70	10	Personalauszahlungen	431.832,87	446.700	395.531,05	51.169	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.440,19	24.400	18.898,40	5.502	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,10	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	13.031,44	12.600	2.187,70	10.412	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	465.304,60	483.700	416.617,15	67.083	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-463.121,41	-483.600	-416.617,15	-66.983	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	37,72	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	37,72	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-37,72	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-463.159,13	-483.600	-416.617,15	-66.983	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	4.817.971,36	6.077.800	4.622.287,38	1.455.513	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.817.971,36	6.077.800	4.622.287,38	1.455.513	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-4.817.971,36	-6.077.800	-4.622.287,38	-1.455.513	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-4.817.971,36	-6.077.800	-4.622.287,38	-1.455.513	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	104.874,72	105.000	98.485,16	6.515	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	118.161,31	105.200	87.354,17	17.846	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	106.000,00	106.000	92.461,09	13.539	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	329.036,03	316.200	278.300,42	37.900	
70	10	Personalauszahlungen	116.402,13	105.200	55.269,34	49.931	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	9.000.000	9.000.000,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	116.402,13	9.105.200	9.055.269,34	49.931	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	212.633,90	-8.789.000	-8.776.968,92	-12.031	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	15.000.000,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	15.000.000,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-15.000.000,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-14.787.366,10	-8.789.000	-8.776.968,92	-12.031	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

41 Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	62.100,00	62.100	171.315,54	-109.216	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	221,20	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	62.321,20	62.100	171.315,54	-109.216	
70	10	Personalauszahlungen	601.449,60	947.300	687.971,65	259.328	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.841,46	7.000	4.836,65	2.163	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,12	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	100.510,32	100.500	100.510,32	-10	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	298.098,97	33.300	18.718,75	14.581	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.004.900,47	1.088.100	812.037,37	276.063	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-942.579,27	-1.026.000	-640.721,83	-385.278	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	45,45	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	45,45	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-45,45	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-942.624,72	-1.026.000	-640.721,83	-385.278	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.382.520,57	641.800	1.066.217,22	-424.417	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	141.145,36	213.200	188.649,03	24.551	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	294,70	300	0,00	300	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.405,12	8.400	648,00	7.752	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	64.829,55	0	147.251,94	-147.252	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.621.195,30	863.700	1.402.766,19	-539.066	
70	10	Personalauszahlungen	2.873.632,58	2.947.100	2.458.436,16	488.664	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	4.700	0,00	4.700	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	486.007,15	78.800	85.928,25	-7.128	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,55	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	497.998,88	94.400	127.599,34	-33.199	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	3.857.639,16	3.125.000	2.671.963,75	453.036	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.236.443,86	-2.261.300	-1.269.197,56	-992.102	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	530,66	0	530,66	-531	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	530,66	0	530,66	-531	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.076,52	25.400	59.363,97	-33.964	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	9.076,52	25.400	59.363,97	-33.964	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-8.545,86	-25.400	-58.833,31	33.433	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.200,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.200,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-2.244.989,72	-2.286.700	-1.328.030,87	-958.669	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

41 Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	26.170,00	26.600	26.562,00	38	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	26.170,00	26.600	26.562,00	38	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-26.170,00	-26.600	-26.562,00	-38	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-26.170,00	-26.600	-26.562,00	-38	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	221,00	-221	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	68.072,50	60.000	71.815,45	-11.815	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.725,73	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	15.000,00	-15.000	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	91.798,23	60.000	87.036,45	-27.036	
70	10	Personalauszahlungen	472.566,96	766.100	583.607,62	182.492	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.625,32	3.100	5.600,06	-2.500	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,73	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	19.546,31	9.100	967,19	8.133	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	496.739,32	778.300	590.174,87	188.125	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-404.941,09	-718.300	-503.138,42	-215.162	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	32,43	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	32,43	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-32,43	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-404.973,52	-718.300	-503.138,42	-215.162	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 41 Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	in EUR	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	214.869,58	413.700	1.323.227,34	-909.527	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	905,00	-905	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.188,66	0	394.695,66	-394.696	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	279.058,24	413.700	1.718.828,00	-1.305.128	
70	10	Personalauszahlungen	1.001.240,78	251.200	816.347,24	-565.147	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	292.696,69	200.000	326.700,98	-126.701	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,20	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	25.914,56	0	82.732,50	-82.733	639.365
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.319.852,23	451.200	1.225.780,72	-774.581	639.365
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.040.793,99	-37.500	493.047,28	-530.547	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	79,83	0	3.152,90	-3.153	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	79,83	0	3.152,90	-3.153	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-79,83	0	-3.152,90	3.153	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.040.873,82	-37.500	489.894,38	-527.394	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

41 Gesundheitsdienste

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	in EUR	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	265.870,86	200.000	149.246,00	50.754	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199,73	0	3.048,50	-3.049	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	266.070,59	200.000	152.294,50	47.706	
70	10	Personalauszahlungen	59.612,63	86.600	151.052,84	-64.453	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	2.800	0,00	2.800	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.509,91	1.600	662,38	938	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,02	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	151.262,38	142.600	46.604,70	95.995	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	212.384,94	233.600	198.319,92	35.280	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	53.685,65	-33.600	-46.025,42	12.425	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	4,53	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	4,53	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4,53	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	53.681,12	-33.600	-46.025,42	12.425	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 42 Sportförderung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	358,48	600	371,28	229	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1,35	8.000	2.435,07	5.565	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	488.200,00	484.100	484.100,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	5,26	0	15,45	-15	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	488.565,09	492.700	486.921,80	5.778	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-488.565,09	-492.700	-486.921,80	-5.778	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	268.071,99	782.748	190.131,32	592.616	572.731
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	268.071,99	782.748	190.131,32	592.616	572.731
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-268.071,99	-782.748	-190.131,32	-592.616	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-756.637,08	-1.275.448	-677.053,12	-598.395	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.782,08	0	494,24	-494	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.297,96	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	92.080,04	0	494,24	-494	
70	10	Personalauszahlungen	455.613,63	395.000	305.002,86	89.997	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.476,17	43.200	35.572,21	7.628	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,07	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	23.184,00	20.000	18.120,00	1.880	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	58.490,94	98.900	2.929,06	95.971	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	550.764,81	557.100	361.624,13	195.476	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-458.684,77	-557.100	-361.129,89	-195.970	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	11.600,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	27,36	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	11.627,36	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-11.627,36	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-470.312,13	-557.100	-361.129,89	-195.970	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	5.000	0,00	5.000	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	75.000	3.200,00	71.800	25.000
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	1.600	132,10	1.468	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	81.600	3.332,10	78.268	25.000
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	0,00	-81.600	-3.332,10	-78.268	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	1.000.000	104.823,11	895.177	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	1.000.000	104.823,11	895.177	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	-1.000.000	-104.823,11	-895.177	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	0,00	-1.081.600	-108.155,21	-973.445	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	fortgeschriebener Ansatz 2022 in EUR	Ist- Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz/Ist (Spalte.5./ Spalte.6) in EUR	übertragene Ermächtigungen in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	29.148,49	275.000	153.459,34	121.541	50.000
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	29.148,49	275.000	153.459,34	121.541	50.000
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-29.148,49	-275.000	-153.459,34	-121.541	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-29.148,49	-275.000	-153.459,34	-121.541	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 52 Bauen und Wohnen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	522,00	-522	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.887.791,94	1.701.700	3.959.004,40	-2.257.304	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	513,37	0	172,00	-172	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.755,19	0	954,75	-955	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	12.795,00	21.000	19.398,50	1.602	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.915.855,50	1.722.700	3.980.051,65	-2.257.352	
70	10	Personalauszahlungen	2.175.122,98	2.498.600	2.396.444,19	102.156	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.174,23	14.800	16.241,46	-1.441	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,42	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	115.890,23	122.669	74.342,28	48.327	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.310.187,86	2.636.069	2.487.027,93	149.041	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-394.332,36	-913.369	1.493.023,72	-2.406.393	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.042,19	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1.042,19	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1.042,19	0	0,00	0	
672,67900-67913,6791401-6799999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772,77900-77913,7791401-7799999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-395.374,55	-913.369	1.493.023,72	-2.406.393	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

52 Bauen und Wohnen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.000,00	21.000	21.000,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.013,21	19.000	22.248,37	-3.248	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.013,21	40.000	43.248,37	-3.248	
70	10	Personalauszahlungen	170.829,27	237.500	172.090,88	65.409	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.585,84	1.800	1.746,51	53	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,06	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	76.374,10	94.598	65.624,37	28.973	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	249.789,27	333.898	239.461,76	94.436	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-203.776,06	-293.898	-196.213,39	-97.684	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	21,81	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	21,81	0	0,00	0	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-21,81	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	10.710,00	-10.710	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	-10.710,00	10.710	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-203.797,87	-293.898	-206.923,39	-86.974	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

52 Bauen und Wohnen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	3.387,82	4.000	2.732,06	1.268	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.253,12	3.200	3.162,84	37	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.640,94	7.200	5.894,90	1.305	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	0	0,00	0	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	6.640,94	7.200	5.894,90	1.305	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	198.149,66	80.500	91.907,22	-11.407	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	198.149,66	80.500	91.907,22	-11.407	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	198.149,66	80.500	91.907,22	-11.407	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	132,63	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	-132,63	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	204.657,97	87.700	97.802,12	-10.102	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

52 Bauen und Wohnen

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	224,89	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	224,89	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	159.940,86	154.300	149.649,58	4.650	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	715,38	1.200	0,00	1.200	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,04	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.598,16	3.500	442,00	3.058	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	165.254,44	159.000	150.091,58	8.908	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-165.029,55	-159.000	-150.091,58	-8.908	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	29,13	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	29,13	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-29,13	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-165.058,68	-159.000	-150.091,58	-8.908	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

53 Ver- und Entsorgung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	957.209,73	957.100	957.209,73	-110	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	957.209,73	957.100	957.209,73	-110	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	0	0,00	0	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	957.209,73	957.100	957.209,73	-110	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	957.209,73	957.100	957.209,73	-110	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

53 Ver- und Entsorgung

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	17.200.006,00	21.756.300	22.900.153,39	-1.143.853	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	378.171,26	156.100	1.284.175,18	-1.128.075	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.578.177,26	21.912.400	24.184.328,57	-2.271.929	
70	10	Personalauszahlungen	28.253,89	38.800	31.021,44	7.779	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.890,04	3.000	1.754,73	1.245	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	22.425.845,19	23.057.400	20.880.598,37	2.176.802	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	22.455.989,13	23.099.200	20.913.374,54	2.185.825	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-4.877.811,87	-1.186.800	3.270.954,03	-4.457.754	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2,13	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2,13	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2,13	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-4.877.814,00	-1.186.800	3.270.954,03	-4.457.754	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37,92	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37,92	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	5.705,61	43.400	12.377,71	31.022	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	145,15	200	0,00	200	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.117,08	0	122,26	-122	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	6.967,84	43.600	12.499,97	31.100	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-6.929,92	-43.600	-12.499,97	-31.100	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	143.713,58	81.981	27.291,71	54.690	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,61	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	143.714,19	81.981	27.291,71	54.690	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-143.714,19	-81.981	-27.291,71	-54.690	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-150.644,11	-125.581	-39.791,68	-85.790	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	615.000,00	2.258.100	1.380.000,00	878.100	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.608,34	11.500	16.896,34	-5.396	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	761,78	700	0,00	700	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.682,05	0	315.012,76	-315.013	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	738.052,17	2.270.300	1.711.909,10	558.391	
70	10	Personalauszahlungen	32.358,69	189.200	54.698,22	134.502	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.632.604,74	2.597.652	3.537.730,08	-940.078	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	3.230.227,42	3.016.700	4.713.651,84	-1.696.952	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.895.190,86	5.803.552	8.306.080,14	-2.502.528	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-4.157.138,69	-3.533.252	-6.594.171,04	3.060.919	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	1.310.300	0,00	1.310.300	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	26,25	0	2.031,00	-2.031	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	26,25	1.310.300	2.031,00	1.308.269	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	470.884,39	1.760.000	1.024.700,00	735.300	140.000
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	252,16	5.000	11.276,37	-6.276	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	471.208,87	1.746.000	1.686.634,61	59.365	512.834
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	942.348,42	3.511.000	2.722.610,98	788.389	652.834
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-942.322,17	-2.200.700	-2.720.579,98	519.880	
672,67900-67913,6791401-6799999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772,77900-77913,7791401-7799999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-5.099.460,86	-5.733.952	-9.314.751,02	3.580.799	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.083.978,86	12.432.400	12.124.093,00	308.307	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	396.766,77	352.400	1.886.532,88	-1.534.133	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		9 = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.480.745,63	12.784.800	14.010.625,88	-1.225.826	
70	10	Personalauszahlungen	198.472,56	267.800	254.237,10	13.563	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.688,59	2.200	9.954,97	-7.755	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,04	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	21.511.227,37	34.031.100	33.238.830,24	792.270	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	2.713.929,40	114.600	1.311.167,57	-1.196.568	0
		16 = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	24.425.317,96	34.415.700	34.814.189,88	-398.490	0
		17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-16.944.572,33	-21.630.900	-20.803.564,00	-827.336	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
		26 = Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	278.133,92	266.000	147.664,38	118.336	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15,03	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	28.000	0,00	28.000	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
		34 = Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	278.148,95	294.000	147.664,38	146.336	0
		35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-278.148,95	-294.000	-147.664,38	-146.336	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		35c Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
		36 = Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-17.222.721,28	-21.924.900	-20.951.228,38	-973.672	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 55 Natur- und Landschaftspflege

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641-642,646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	51,13	0	51,13	-51	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	119.996,00	150.000	179.868,38	-29.868	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.500,00	9.800	9.875,10	-75	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	124.547,13	159.800	189.794,61	-29.995	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-124.547,13	-159.800	-189.794,61	29.995	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672,67900-67913,6791401-6799999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772,77900-77913,7791401-7799999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-124.547,13	-159.800	-189.794,61	29.995	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 55 Natur- und Landschaftspflege

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	211.831,00	144.800	109.458,00	35.342	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.104.814,18	55.000	987.065,09	-932.065	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	223,38	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.991,11	14.400	18.820,39	-4.420	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	8.585,00	10.000	39.159,25	-29.159	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.351.444,67	224.200	1.154.502,73	-930.303	
70	10	Personalauszahlungen	919.746,26	1.036.370	963.456,04	72.914	3.776
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.434,79	8.600	3.127,58	5.472	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,18	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	147.858,10	269.800	126.694,87	143.105	45.556
74	15	+ sonstige Auszahlungen	690.392,93	91.100	129.174,03	-38.074	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.764.432,26	1.405.870	1.222.452,52	183.417	49.332
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	1.587.012,41	-1.181.670	-67.949,79	-1.113.720	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	66,52	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	66,52	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-66,52	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	663.708,85	-663.709	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	631.145,41	-631.145	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	32.563,44	-32.563	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	1.586.945,89	-1.181.670	-35.386,35	-1.146.284	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 56 Umweltschutz

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.216,61	96.000	0,00	96.000	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	144.481,17	139.000	181.967,13	-42.967	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	419,80	0	588,58	-589	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	401.892,70	351.900	485.022,87	-133.123	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	11.363,00	8.600	18.866,50	-10.267	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	643.373,28	595.500	686.445,08	-90.945	
70	10	Personalauszahlungen	1.971.545,96	2.009.900	1.912.907,46	96.993	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	285.728,59	236.400	261.934,31	-25.534	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,39	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	2.800,22	1.000	763,34	237	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	163.003,95	147.500	77.804,65	69.695	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	2.423.079,11	2.394.800	2.253.409,76	141.390	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.779.705,83	-1.799.300	-1.566.964,68	-232.335	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	148,73	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	148,73	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-148,73	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-1.779.854,56	-1.799.300	-1.566.964,68	-232.335	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	600,00	0	600,00	-600	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.350,71	58.900	29.204,49	29.696	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	1.010.000	1.010.100,00	-100	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.950,71	1.068.900	1.039.904,49	28.996	
70	10	Personalauszahlungen	56.657,00	58.900	30.795,68	28.104	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	33,20	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	56.690,20	58.900	30.795,68	28.104	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-14.739,49	1.010.000	1.009.108,81	891	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-14.739,49	1.010.000	1.009.108,81	891	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	4,06	-4	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	64.363,57	0	61.363,57	-61.364	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.363,57	0	61.367,63	-61.368	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	49.317,75	0	58.089,63	-58.090	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	49.317,75	0	58.089,63	-58.090	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	15.045,82	0	3.278,00	-3.278	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	15.045,82	0	3.278,00	-3.278	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 57 Wirtschaft und Tourismus

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	5.336.595,70	20.000	26.992,86	-6.993	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	771,14	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	408,00	800	444,00	356	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.337.774,84	20.800	27.436,86	-6.637	
70	10	Personalauszahlungen	23.937,63	24.400	16.942,22	7.458	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	194.506,46	207.000	245.894,99	-38.895	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,01	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	26.245,37	300	24.163,86	-23.864	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	244.689,47	231.700	287.001,07	-55.301	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	5.093.085,37	-210.900	-259.564,21	48.664	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1,60	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	1,60	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-1,60	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	5.093.083,77	-210.900	-259.564,21	48.664	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	179.318.579,39	205.218.900	205.047.532,12	171.368	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	179.318.579,39	205.218.900	205.047.532,12	171.368	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	9.536,88	-9.537	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	0,00	0	9.536,88	-9.537	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	179.318.579,39	205.218.900	205.037.995,24	180.905	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	240.438.118,03	0	257.708.619,47	-257.708.619	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	240.438.118,06	0	259.121.641,47	-259.121.641	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	-0,03	0	-1.413.022,00	1.413.022	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	179.318.579,36	205.218.900	203.624.973,24	1.593.927	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzrechnung^{7,8}

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	fortgeschriebener	Ist- Ergebnis	Vergleich Ansatz/Ist	übertragene
			2021	Ansatz	2022	(Spalte.5./	Ermächtigungen
			in EUR	2022	in EUR	Spalte.6)	in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
		laufende Verwaltungstätigkeit⁹					
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	65.008,34	65.100	65.001,58	98	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	65.008,34	65.100	65.001,58	98	
70	10	Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0	0
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	8.518,01	8.000	2.829,37	5.171	0
73	14	+ Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
74	15	+ sonstige Auszahlungen	161.579,32	150.000	126.783,20	23.217	0
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	170.097,33	158.000	129.612,57	28.387	0
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-105.088,99	-92.900	-64.610,99	-28.289	
		Investitionstätigkeit					
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0,00	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0,00	0	
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0,00	0	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0,00	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0,00	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0,00	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0	0,00	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0,00	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0,00	0	0,00	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0,00	0	0,00	0	
672, 67900- 67913, 679140 1- 679999 9	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	155.080,68	-155.081	
772, 77900- 77913, 779140 1- 779999 9	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	188.559,38	-188.559	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	0	-33.478,70	33.479	
	36	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35 und 35c)	-105.088,99	-92.900	-98.089,69	5.190	

¹ Es bleibt der Gemeinde unbenommen, kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

² Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- die Inanspruchnahme der ein- oder gegenseitigen Deckungsfähigkeit und
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßige Auszahlungen / Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehreinzahlungen / -erträge und entsprechende -auszahlungen / -aufwendungen.

³ übertragene Ermächtigungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik ins Folgejahr

⁴ Die Ziffern geben an, welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁵ laufende Nummerierung der Zeile

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur in der Teilergebnisrechnung für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

⁷ Es wird empfohlen, in den Teilfinanzrechnungen die Zeilen 35a bis 35c (bei Ämtern bis 35e) des Musters zur Finanzrechnung auszuweisen.

⁸ In der Teilfinanzrechnung für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zur Finanzierung auszuweisen

⁹ Angaben zu laufender Nummer 1 bis 17 können entfallen; siehe § 4 Abs. 5 GemHVO-Doppik

Anhang
zur Schlussbilanz des Kreises Rendsburg-Eckernförde
für das Haushaltsjahr 2022

1)	Erläuterungen	2
	A) <i>Entwicklung des Anlage- und Umlaufvermögens</i>	3
	B) <i>Entwicklung des Eigenkapitals, der Sonderposten, der Rückstellungen und der Verbindlichkeiten</i>	6
2)	Anlagenspiegel	9
3)	Forderungsspiegel	10
4)	Verbindlichkeitspiegel	11
5)	Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen	12
6)	Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, anderen Anstalten und Wasser- und Bodenverbände	14
7)	Übersicht über die übernommenen Bürgschaften und ähnliche Verpflichtungen	15

Vorbemerkung

Die Schlussbilanz beinhaltet alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse und periodengerechten Abgrenzungen. Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.

Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag sind in der Schlussbilanz enthalten.

Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes des Vermögens, der Schulden und der Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen, bestehen nicht.

Von den bisherigen Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden wurde im Grundsatz nicht abgewichen. Die Anlagegüter werden mit dem Anschaffungswert einzeln bilanziert und linear abgeschrieben.

Rückgabeverpflichtungen für in der Schlussbilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Bilanzstichtag nicht.

Derivative Finanzinstrumente (z. B. fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und indexbezogene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins- und Währungsswaps, Forward Rate Agreements und Forward Forward Deposits) bestanden am Schlussbilanzstichtag nicht.

Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises von Bedeutung sind oder werden können (z. B. wegen ihres Gegenstands, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen), bestanden am Abschlussstag nicht.

Haftungsverhältnisse von Bedeutung gem. § 251 HGB (Verbindlichkeiten aus der Begebung und Übertragung von Wechseln, aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften und aus Gewährleistungsverträgen sowie aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten) bestanden am Abschlussstag nicht.

Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind, sind unter Ziffer B.3 aufgeführt.

Störungen oder wesentliche Mängel des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.

Rendsburg, 07.06.2023



Dr. Rolf-Oliver Schwemer
- Landrat -

A) Entwicklung des Anlage- und Umlaufvermögens

1. Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Ausweislich der Bilanz als Bestandteil der Jahresrechnung hat sich der Bestand der Immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen im Jahr 2022 wie folgt entwickelt:

Entwicklung des Bestandes an Immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen					
Bezeichnung	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro
Bestand am 1.1.	99.556.810	92.463.832	93.286.281	94.503.728	97.726.273
+ Beschaffungen lt. Haushaltsrechnung	15.105.192	13.543.990	5.694.152	4.613.912	2.415.211
- Verkauf Funkturm Holzbunge					55.804
- Verkauf Grundstück Seniorenheim Nortorf			27.019		
- Verkauf Bürogebäude Königinstraße			181.632		
- Abschreibungen, sonstige Wertveränderungen	6.993.916	6.451.012	6.307.950	5.831.359	5.581.952
= Bestand am 31.12.	107.668.086	99.556.810	92.463.832	93.286.281	94.503.728

Wesentliche Veränderungen des Immateriellen Vermögens und der Sachanlagen erfolgten durch:

- Erwerb von 4 Containern – 169.961,90 €
- Erwerb Rotlicht- und Geschwindigkeitsüberwachungsanlage – 137.736,55 €
- Erwerb Kommunikationszentrale Einsatzleitung – 113.399,32 €
- Erwerb Schlauchwaschanlage – 205.489,20 €
- Erwerb CSA-Waschanlage – 271.199,81 €
- Erweiterung Pure-SAN IT-Infrastruktur – 263.942 €
- Erwerb 2 Netzwerkmodule – 171.478,80 €
- Neubau FTZ / LZG – 6.829.186,95 €
- Anbau Schule am Noor – 194.212,40 €
- Anbau/Erweiterung BBZ am NOK – 1.789.806,21 €
- Erwerb 2 Messfahrzeuge – 178.494,05 €
- Kernsanierung Kreisstraße K 82, Seefeld – Todenbüttel – 1.686.634,61 €
- Erwerb Gerätewagen Sanität – 138.887,23 €
- Erwerb Gerätewagen Sanität (Logistik-Nachschub) – 130.829,75 €

sowie durch den Werteverzehr durch Abschreibungen in Höhe von 6.945.683,57 €.

2. Finanzanlagen (Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere)

Neben den Sachvermögen verfügt der Kreis über weiteres Finanzvermögen in Form von Beteiligungen an verschiedenen Unternehmen und Darlehensforderungen.

Bei den Unternehmensbeteiligungen handelt es sich um sehr unterschiedliche Fallgestaltungen in einer Spannweite von 100 % Anteil am Unternehmen (Imland GmbH – Kreiskrankenhäuser) bis hin zu eher symbolischen Beteiligungen.

1. Erläuterungen

Die Beteiligungen des Kreises an der AWR sind an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft abgetreten.

Zudem hält der Kreis Aktienanteile an der HanseWerk AG, die bis 2018 von der WFG übernommen worden waren.

Die Darlehensforderungen des Kreises beruhen überwiegend auf den in früheren Jahren zu verschiedenen Zwecken gewährten Förderdarlehen (z.B. Arbeitgeberdarlehen, Altenheimbau, sozialer Wohnungsbau). In der Bilanz 2022 sind folgende Bestandsbewegungen nachgewiesen:

Darlehensforderungen und Beteiligungen des Kreises im Haushaltsjahr 2022					
Bezeichnung	Zugänge		Abgänge		Bestand am 31.12.2022 Euro
	lt. JRechn. Euro	sonstige Euro	lt. JRechn. Euro	sonstige Euro	
Darlehensforderungen:					
Wohnungsbaudarlehen			91.914		1.339.620
Nordkolleg GmbH					2
Gemeinde Altenholz			13.333		93.333
Stadt Kiel			531		23.877
Zwischensumme Darlehen	0	0	105.778		1.456.832
Beteiligungen:					
Imland GmbH	0			23.942.066	1
Wirtschaftsförderungsgesellsch.					13.065.746
Klimaschutzagentur					25.000
RKiSH					1
Nordkolleg Rendsburg GmbH					70.958
Familienhorizonte gGmbH					52.134
KOSOZ					2.500
HanseWerk AG					15.238.000
Verkehrsservice-GmbH					868
GOES					9.345
Landestheater u. Sinfonieorch.					431.212
Zentrale Rettungsstelle (ZSR)	2.000				2.000
AöR					
Zwischensumme Beteiligungen	2.000	0	0	23.942.066	28.897.764
Beteiligungen und Darlehen insg.	2.000	0	105.778	23.942.066	30.354.596

Bei den ausgewiesenen Veränderungen handelt es sich um folgende Einzelposten:

Zu-/Abgänge lt. Haushaltsrechnung bei Darlehensforderungen

- Planmäßige und außerplanmäßige Tilgungsraten für die vom Kreis gewährten Darlehen (diverse HHst.) -105.778
-
- 105.778

Zu-/Abgänge lt. Haushaltsrechnung bei Beteiligungen

- Zugang durch Einzahlung Stammkapital Zentrale Rettungsstelle AöR 2.000
 - Abgang durch Abschreibung des Beteiligungsbuchwertes der Imland gGmbH -23.942.066
-
- 23.940.066

Aufgrund der wirtschaftlichen Situation der Imland gGmbH ist von einer nicht nur vorübergehenden Wertminderung der Beteiligung auszugehen, sodass die Abwertung des Beteiligungsbuchwertes an der Gesellschaft auf 1 € geboten war.

1. Erläuterungen

Die Entwicklung der Finanzanlagen in den letzten Jahren stellt sich nach dem o.g. wie folgt dar:

Darlehensforderungen und Beteiligungen am 31.12. eines Haushaltsjahres					
Bezeichnung	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro
Arbeitgeberdarlehen	0	0	309	691	1.511
Wohnungsbaudarlehen	1.339.620	1.431.534	1.630.894	1.713.063	1.884.734
Darlehen an die WFG	0	0	0	0	0
Darl. an Imland GmbH	0	0	5.000.000	5.000.000	5.000.000
Darl. an Nordkolleg GmbH	2	2	2	2	2
sonstige Darlehen	117.210	131.074	158.271	185.469	212.666
Zwischensumme Darlehen	1.456.832	1.562.610	6.789.477	6.899.225	7.212.113
Beteiligungen	28.897.764	52.837.831	52.837.831	52.812.831	51.619.066
Zusammen	30.354.596	54.400.442	59.627.308	59.712.056	58.717.979

Wertpapiere des Anlagevermögens

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde verfügt zum 31.12.2022 über ein Depot bei der Sparkasse Mittelholstein in Höhe von 6.500.000,00 €. Durch die Anlage in diesem Depot werden teilweise die liquiden Mittel für die Nachsorgerücklage vorgehalten.

3. Umlaufvermögen

Neben dem Anlagevermögen wird in der Bilanz das Umlaufvermögen des Kreises dargestellt. Genannt seien hier Vorräte, Forderungen und die liquiden Mittel.

Umlaufvermögen am 31.12. eines Haushaltsjahres					
Bezeichnung	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	100.829	81.031	81.456	74.247	71.715
Sonstige Vorräte	0	0	0	5.116	8.378
Öffentlich-rechtl. Forderungen aus Dienstleistungen	993.891	881.056	727.223	1.494.478	1.442.146
Sonst. öffentl.-rechtl. Forderungen	34.445.443	28.175.417	15.696.450	19.148.943	14.105.737
Privatrechtl. Ford. aus Dienstl.	153.566	212.287	531.371	130.099	137.007
Sonst. privat-rechtl. Forderungen	559.020	491.044	361.824	1.504.558	1.425.770
Sonstige Vermögensgegenstände	0	0	0	1.437	1.396
Zwischensumme. Vorräte, Forderungen	36.252.749	29.840.835	17.398.324	22.358.878	17.192.149
Liquide Mittel	72.588.278	39.885.905	57.990.865	50.583.378	30.508.531
Zusammen	108.841.027	69.726.740	75.389.189	72.942.256	47.700.680

Die sonstigen öffentlich-rechtl. Forderungen beinhalten unter anderem Forderungen gegenüber Kommunen aus der Abrechnung der Schulkostenbeiträge für die Förderzentren und der Zuweisung für laufende Zwecke des ÖPNV.

Daneben sind die Forderungen des Kreises aus den nicht in der Finanzbuchhaltung gebuchten Fachverfahren (Sozial- und Jugendhilfe – 445.918 € - und der Bußgeldstelle – 2.074.119 €) erfasst.

B) Entwicklung des Eigenkapitals, der Sonderposten, der Rückstellungen und der Verbindlichkeiten

1. Eigenkapital

Das Eigenkapital des Kreises ergibt sich aus der Summe der Allgemeinen Rücklage, der Sonderrücklage, der Ergebnissrücklage, eines vorgetragenen Jahresfehlbetrags und des Jahresüberschusses oder des Jahresfehlbetrages. Die Jahresfehlbeträge werden im Minus dargestellt und mindern das Eigenkapital.

Im Laufe des Haushaltsjahres 2022 ergaben sich im Eigenkapital die nachfolgenden Veränderungen:

Entwicklung des Eigenkapitals des Kreises im Haushaltsjahr 2022				
Bezeichnung	des Kreises insgesamt Euro	darunter		
		Allgemeine Rücklage Euro	Ergebnisrücklage Euro	Jahresüberschuss/-fehlbeträge Euro
Eigenkapital am 01.01.2022	112.709.794	87.569.985	28.898.095	-3.758.285
Ausgleich Fehlbetrag 2021			-3.758.285	+3.758.285
Jahresfehlbetrag 2022	- 13.206.527			- 13.206.527
sonstige Veränderungen				
Eigenkapital am 31.12.2022	99.503.267	87.569.985	25.139.810	- 13.206.527

Die obige Übersicht zeigt den Stand des Eigenkapitals des Kreises zum 31.12.2022.

2. Sonderposten

Als Sonderposten werden erhaltene zweckgebundene Zuwendungen (Zuschüsse und Zuweisungen) für Investitionen passiviert. Daneben wird ein Sonderposten aus Kostenüberdeckungen im Gebührenhaushalt der Abfallwirtschaft gebildet.

Entwicklung der Sonderposten des Kreises im Haushaltsjahr 2022				
Bezeichnung	Sonderposten des Kreises insgesamt Euro	darunter		
		für aufzulösende Zuschüsse Euro	für aufzulösende Zuweisungen Euro	für Gebührenaussgleich Euro
Sonderposten am 01.01.2022	71.348.286	886.531	67.519.587	2.942.169
+ Zugänge neue Zuwendungen (abzüglich Erstattungen)	+	+ 95.975	+ 5.875.978	
+ sonstige Zugänge *)	+ 3.295.478			+ 3.295.478
- Abgänge Auflösung, sonstige Wertveränderungen		-47.943	-4.719.586	
Sonderposten am 31.12.2022	75.848.187	934.562	68.675.979	6.237.646

*) Zuführung Gebührenaussgleichsrücklage Abfallbeseitigung = 3.295.477,52 €

1. Erläuterungen

3. Rückstellungen

Rückstellungen werden gebildet, wenn eine Verpflichtung dem Grunde nach vorliegt, die Höhe und der Zeitpunkt jedoch ungewiss sind. Rückstellungen sind insbesondere zu bilden für am Bilanzstichtag bestehende ungewisse Verbindlichkeiten und für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und darüber hinaus für bestimmte im abgelaufenen Geschäftsjahr unterlassene Instandhaltungen.

Folgende Rückstellungen werden in der Bilanz dargestellt:

	Pensions- rückstellung	Beihilfe- rückstellung	Altersteilzeit- rückstellung	Rückstellung für später ent- stehende Kosten	Verfahrens- rückstellung	Instandhalt.- rückstellung
Bestand am 01.01.2022	54.185.601	11.102.630	509.622	13.236.035	285.936	0
+ Zuführungen	1.610.587	1.094.417	328.196	119.129	31.388	
+ sonstige Zugänge						
- Verbrauch 2022			-207.006	-143.043	1.690	
- Auflösungen					-800	
- sonstige Abgänge						
Bestand am 31.12.2022	55.796.188	12.197.047	630.811	13.232.121	314.835	0

4. Verbindlichkeiten

Der Bilanzausweis der Verbindlichkeiten orientiert sich im Wesentlichen an den Arten der Verbindlichkeiten. Dabei wird unterschieden zwischen

a) aus Krediten für Investitionen

Verbindlichkeiten	aus Krediten für Investitionen und Kassenkrediten	darunter Kredite von verbundenen Unternehmen	Kredite vom öffentlichen Bereich	Kredite vom privaten Kreditmarkt	Kredite zur Liquiditäts- sicherung
Bestand am 01.01.2022	200.100	0	0	200.100	0
+ Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0
- Tilgungen	28.776	0	0	28.776	0
Bestand am 31.12.2022	171.324	0	0	171.324	0

Die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten in den letzten Jahren stellt sich wie folgt dar:

Entwicklung der Kreditschulden des Kreises					
Bezeichnung	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro
Schuldenstand am 1.1.	200.100	501.737	966.271	1.412.691	4.450.218
+ Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0
- Tilgung	28.776	301.636	464.534	446.421	3.037.527
Schuldenstand am 31.12.	171.324	200.100	501.737	966.271	1.412.691
mithin Neuverschuldung (+) /Schuldenabbau (-)	-28.776	-301.636	-464.534	-446.421	-3.037.527

1. Erläuterungen

b) aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (offene Rechnungen)	3.566.175
Verbindlichkeit Kosten Bürgerentscheid	185.600
Verbindlichkeit Machbarkeitsstudie KiTa	30.000
Verbindlichkeit des Liegenschaftsmanagements im Rahmen der Straßenunterhaltung	1.963.874
Verbindlichkeit für die Wartung der Software des Umweltamtes	73.470
Verbindlichkeit für die Bewertung von Altstandorten	123.100
Bestand am 31.12.2022	2.376.043

c) aus Transferleistungen

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen zum 31.12. des Haushaltsjahres	
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen (offene Leistungen)	18.024.496
Verbindlichkeit ggü. den Berufl. Bildungszentren (Budgetzuweisungen 2022)	1
Verbindlichkeit aus Schuldendiensthilfe Gymnasium Kronshagen	34.000
Verbindlichkeit Abrechnung EGH 2022	1.550.802
Verbindlichkeiten Wirtschaftliche Jugendhilfe außerhalb u. in Einrichtungen	3.480.798
Verbindlichkeiten aus Zuwendungen aus der Ausschüttung Förde Sparkasse	75.433
Verbindlichk. für ausstehende Krankenhilfeabrechnungen der Krankenkassen	3.185.698
Verbindlichkeit aus Förderung Gewässeraufsicht	20.000
Verbindlichkeit Zuschuss „Schule trifft Kultur“	4.000
Verbindlichkeit Zuwendung Volkshochschulen	5.000
Verbindlichkeit Kreistheatertag	5.000
Verbindlichkeit Regionalentwicklung	11.500
Verbindlichkeit Zuwendung Naturschutz	500
Bestand am 31.12.2022	26.397.228

d) sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus sonstigen Verbindlichkeiten zum 31.12. des Haushaltsjahres	
Sonstige Verbindlichkeiten (offene Re.) (3791)	1.463.476
Führerschein-/Zulassungsgebühren des Kraftfahrtbundesamtes (3791002-8)	91.998
Abr. für Schülerbeförderung (241110.37919003791000290)	74.421
Sozialhilfeabrechnung (311260.3791900)	1.544.144
Rufbereitschaftsdienst Ärzte sozialpsychiatrischer Dienst (412110.3791900)	167.160
Kataster für Naturdenkmäler (554110.3791900)	17.133
Erstattung an Gemeinden Wirtschaftliche Jugendhilfe (363370.3791900)	509.803
Kostenbeteiligung Leitungen aus Grundstücksveräußerung (111430.3791900)	50.000
Abrechnungen ÖPNV (547110.3791900)	6.917.453
Deckenerneuerungsprogramm (542110.3791900)	476.955
Komplementärmittel KatSchutz (128110.3791900)	59.769
Schulkostenbeiträge an div. (221150.3791900,233110.3791900)	6.225.722
Maßnahmen Kulturwesen (281110.3791900)	5.000
Ausstehende Gutachten Gutachterausschuss (521210.3791900)	13.019
Durchlaufende Gelder Verwahr (3791001)	2.750.584
Ungeklärte Zahlungseingänge Verwahr (3791100)	1.317.787
Verwahrungen Barkasse (3791200)	-31.226
ZV zur Weiterleitung AWR	801
ZV zur Weiterleitung Bußgeldstelle	-5
Fremde Amtshilfe	816
Fremde Amtshilfe (AWR)	207
Mahngeb. ers. Behörde	65
Bestand am 31.12.2022	21.655.080

Anlagenpiegel 2022

09.05.2023 12:31:48

10 Kreis Rendsburg-Eckernförde

Nutzer: 00004 Röpke

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbu- chungen ²	Endstand	Anfangs- stand	Zugang ³ , d.h. Ab- schrei- bungen Zuschreibu- ngen 2022	Abgang, d.h. angesam- melte Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausgewie- senen Abgänge	Endstand	Restbuch- werte	Restbuch- werte	Durch- schnitt- licher Abschrei- bungssatz ⁴	Durch- schnitt- licher Restbuch- wert ⁵
		2022	2022	2022	2022	2022	2022			2022	2022 ¹	am Ende 2021		
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H. ⁷	v. H. ⁷
1 ⁶	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
01	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	3.927.097,72	170.204,72	0,00	100.500,65	4.197.803,09	2.868.171,67	413.886,78 317,00	0,00	3.281.741,45	916.061,64	1.058.926,05	9,86 %	21,82 %
02-09	1.2 Sachanlagen	241.248.231,27	14.934.987,28	447.993,58	-100.500,65	255.634.724,32	142.750.347,72	6.531.796,79 1.642,00	397.802,47	148.882.700,04	106.752.024,28	98.497.883,55		
02	1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	394.061,96	0,00	0,00	0,00	394.061,96	27.564,47	0,00 0,00	0,00	27.564,47	366.497,49	366.497,49		
021	1.2.1.1 Grünflächen	94.195,21	0,00	0,00	0,00	94.195,21	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	94.195,21	94.195,21	0,00 %	100,00 %
022	1.2.1.2 Ackerland	73.761,70	0,00	0,00	0,00	73.761,70	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	73.761,70	73.761,70	0,00 %	100,00 %
023	1.2.1.3 Wald, Forsten	15.310,08	0,00	0,00	0,00	15.310,08	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	15.310,08	15.310,08	0,00 %	100,00 %
029	1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	210.794,97	0,00	0,00	0,00	210.794,97	27.564,47	0,00 0,00	0,00	27.564,47	183.230,50	183.230,50	0,00 %	86,92 %
03	1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	120.490.848,31	226.582,46	321.307,68	277.395,06	120.673.518,15	65.872.895,73	2.048.414,67 109,00	298.559,27	67.622.642,13	53.050.876,02	54.617.952,58		
032	1.2.2.1 Grundstücke mit Kinder- und Jugendeinrichtungen	583.094,32	0,00	0,00	0,00	583.094,32	164.477,94	11.754,66 0,00	0,00	176.232,60	406.861,72	418.616,38	2,02 %	69,78 %
033	1.2.2.2 Grundstücke mit Schulen	27.181.426,06	169.961,90	0,00	0,00	27.351.387,96	10.104.136,47	383.585,60 10,00	0,00	10.487.712,07	16.863.675,89	17.077.289,59	1,40 %	61,66 %

Anlagenpiegel 2022

09.05.2023 12:31:48

10 Kreis Rendsburg-Eckernförde

Nutzer: 00004 Röpke

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangs-stand 2022	Zugang 2022	Abgang 2022	Umbu- chungen ² 2022	Endstand 2022	Anfangs- stand 2022	Zugang ³ , d.h. Ab- schrei- bungen Zuschreibe- ungen 2022	Abgang, d.h. angesam- melte Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausgewie- senen Abgänge	Endstand 2022	Restbuch- werte 2022 ¹	Restbuch- werte am Ende 2021	Durch- schnitt- licher Abschrei- bungssatz ⁴	Durch- schnitt- licher Restbuch- wert ⁵
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H. ⁷	v. H. ⁷
1 ⁶	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
031	1.2.2.3 Grundstücke mit Wohnbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
034	1.2.2.4 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäuden	92.726.327,93	56.620,56	321.307,68	277.395,06	92.739.035,87	55.604.281,32	1.653.074,41 99,00	298.559,27	56.958.697,46	35.780.338,41	37.122.046,61	1,78 %	38,58 %
04	1.2.3 Infrastrukturvermögen	95.291.345,82	11.882,78	232,65	0,00	95.302.995,95	65.366.791,92	2.594.599,97 290,00	0,00	67.961.101,89	27.341.894,06	29.924.553,90		
041	1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	4.950.250,17	11.882,78	232,65	0,00	4.961.900,30	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	4.961.900,30	4.950.250,17	0,00 %	100,00 %
042	1.2.3.2 Brücken und Tunnel	7.182.295,35	0,00	0,00	0,00	7.182.295,35	2.712.179,02	93.841,38 8,00	0,00	2.806.012,40	4.376.282,95	4.470.116,33	1,31 %	60,93 %
043	1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
044	1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
045	1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	83.145.290,50	0,00	0,00	0,00	83.145.290,50	62.653.626,50	2.500.083,09 282,00	0,00	65.153.427,59	17.991.862,91	20.491.664,00	3,01 %	21,64 %
046	1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	13.509,80	0,00	0,00	0,00	13.509,80	986,40	675,50 0,00	0,00	1.661,90	11.847,90	12.523,40	5,00 %	87,70 %
05	1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %

Anlagenpiegel 2022

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangs-stand	Zugang	Abgang	Umbu- chungen ²	Endstand	Anfangs- stand	Zugang ³ , d.h. Ab- schrei- bungen Zuschreibe- ungen 2022	Abgang, d.h. angesam- melte Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausgewie- senen Abgänge	Endstand	Restbuch- werte	Restbuch- werte	Durch- schnitt- licher Abschrei- bungssatz ⁴	Durch- schnitt- licher Restbuch- wert ⁵
		2022	2022	2022	2022	2022	2022			2022	2022 ¹	am Ende 2021		
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H. ⁷	v. H. ⁷
1 ⁶	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
06	1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00	0,00 %	100,00 %
07	1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	10.069.023,18	1.204.395,70	55.918,63	372.399,06	11.589.899,31	5.901.562,19	753.784,66 362,00	48.598,49	6.606.386,36	4.983.512,95	4.167.460,99	6,50 %	43,00 %
08	1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.872.778,06	1.845.059,00	60.421,20	158.805,31	9.816.221,17	5.581.533,41	1.134.997,49 881,00	50.644,71	6.665.005,19	3.151.215,98	2.291.244,65	11,56 %	32,10 %
09	1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	7.130.170,94	11.647.067,34	10.113,42	-909.100,08	17.858.024,78	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	17.858.024,78	7.130.170,94	0,00 %	100,00 %
	1.3 Finanzanlagen	80.900.442,38	2.000,00	105.778,29	0,00	80.796.664,09	20.000.000,00	23.942.065,90 0,00	0,00	43.942.065,90	36.854.598,19	60.900.442,38		
10	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	57.032.812,89	0,00	0,00	0,00	57.032.812,89	20.000.000,00	23.942.065,90 0,00	0,00	43.942.065,90	13.090.746,99	37.032.812,89	41,98 %	22,95 %
11	1.3.2 Beteiligungen	15.805.019,19	2.000,00	0,00	0,00	15.807.019,19	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	15.807.019,19	15.805.019,19	0,00 %	100,00 %
12	1.3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %
13	1.3.4 Ausleihungen	1.562.610,30	0,00	105.778,29	0,00	1.456.832,01	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	1.456.832,01	1.562.610,30		
13-	1.3.4.1 Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 %	0,00 %

Anlagenpiegel 2022

09.05.2023 12:31:48

10 Kreis Rendsburg-Eckernförde

Nutzer: 00004 Röpke

Anlagevermögen		Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
		Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen ²	Endstand	Anfangsstand	Zugang ³ , d.h. Abschreibungen Zuschreibungen 2022	Abgang, d.h. angesam- melte Abschrei- bungen auf die in Spalte 5 ausgewie- senen Abgänge	Endstand	Restbuch- werte	Restbuch- werte	Durch- schnitt- licher Abschrei- bungssatz ⁴	Durch- schnitt- licher Restbuch- wert ⁵
		2022	2022	2022	2022	2022	2022			2022	2022 ¹	am Ende 2021		
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	v. H. ⁷	v. H. ⁷
1 ⁶	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
13-	1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	1.562.610,30	0,00	105.778,29	0,00	1.456.832,01	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	1.456.832,01	1.562.610,30	0,00 %	100,00 %
14	1.3.5 Wertpapiere	6.500.000,00	0,00	0,00	0,00	6.500.000,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00	6.500.000,00	6.500.000,00	0,00 %	100,00 %

¹ Spalte 7 ./ Spalte 11.

² Umbuchungen von einer Anlageklasse in eine andere

³ Zuschreibungen sind in Spalte 9 gesondert aufzuführen.

⁴ (Spalte 9 x 100) : Spalte 7.

⁵ (Spalte 12 x 100) : Spalte 7.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ mit einer Dezimale anzugeben, z.B. 56,2 v. H.

Forderungsspiegel

Art der Forderung ¹		Gesamtbetrag 2022 in EUR	davon mit einer Restlaufzeit ² von			Gesamtbetrag 2021 in EUR
			bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR	
1 ³	2	3	4	5	6	7
161	2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	993.890,77	993.890,77	0,00	0,00	881.055,53
169	2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	34.445.442,97	34.445.442,97	0,00	0,00	28.175.417,32
171	2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	153.565,65	153.565,65	0,00	0,00	212.287,30
179	2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen	559.020,05	559.020,05	0,00	0,00	491.044,62
178	2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	36.151.919,44	36.151.919,44	0,00	0,00	29.759.804,77

¹ siehe auch § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

² Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschluss und dem letzten Fälligkeit der einzelnen Forderung

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeiten ¹	Gesamtbetrag 2022 in EUR	davon mit einer Restlaufzeit ² von			Gesamtbetrag 2021 in EUR	
		bis zu 1 Jahr in EUR	1 bis 5 Jahre in EUR	mehr als 5 Jahre in EUR		
¹³	²	³	⁴	⁵	⁶	⁷
30 4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32 4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	171.324,31	2.574,31	0,00	168.750,00	200.100,39	
3215 4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3210- 3214,3 216 4.2.2 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3217- 3219 4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	171.324,31	2.574,31	0,00	168.750,00	200.100,39	
33 4.3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34 4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35 4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.942.218,09	5.942.218,09	0,00	0,00	3.383.390,65	
36 4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	26.397.228,38	26.397.228,38	0,00	0,00	9.339.442,84	
37 4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	21.655.080,27	21.655.080,27	0,00	0,00	14.091.138,51	
Summe	54.165.851,05	53.997.101,05	0,00	168.750,00	27.014.072,39	
Nachrichtlich:						
Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanz pos. 4.4 enthalten.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schulden der Sondervermögen ⁴ mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- aus Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹ siehe auch § 48 Abs. 4 GemHVO-Doppik.

² Als Restlaufzeit gilt der Zeitraum zwischen dem Abschlussstichtag des Jahresabschluss und dem Zeitpunkt des vollständigen Ausgleichs der Verbindlichkeit

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁴ Die Angaben sind zu trennen nach den verschiedenen Sondervermögen (z.B. Stadtwerke, Krankenhaus usw.)

Übersicht über die übertragenen Haushaltsermächtigungen

I. Übersicht über die übertragenen Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Produktgruppe / Unterproduktgruppe		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
1	111430 Liegenschafts- und Gebäudemanagement	995.939,53	995.939,53	0,00
2	122120 Ordnungsaufgaben der Veterinäraufsicht	13.099,00	13.099,00	0,00
3	126110 Abwehrender Brandschutz	0,00	0,00	0,00
4	128110 Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00
5	221110 Sternschule	0,00	0,00	0,00
6	221120 Schule am Noor	0,00	0,00	0,00
7	221130 Schule Hochfeld	0,00	0,00	0,00
8	221140 Schule an den Eichen	0,00	0,00	0,00
9	414161 Corona	639.365,42	639.365,42	0,00
10	421110 Zuschüsse zum Bau von Sportstätten	0,00	0,00	0,00
11	511121 Klimaschutz - Fördermaßnahmen	25.000,00	25.000,00	0,00
12	511122 Klimaschutzagentur	50.000,00	50.000,00	0,00
13	542110 Kreisstraßen	0,00	0,00	0,00
14	554110 Ordnungsaufgaben der unteren	49.332,28	49.332,28	0,00
	Summe	1.772.736,23	1.772.736,23	0,00

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Produktgruppe / Unterproduktgruppe		übertragen auf das neue Haushaltsjahr	davon gebunden	davon frei verfügbar
Nummer	Bezeichnung	in EUR	in EUR	in EUR
1	2	3	4	5
1	111430 Liegenschafts- und Gebäudemanagement	1.232.605,96	1.232.605,96	0,00
2	122120 Ordnungsaufgaben der Veterinäraufsicht	0,00	0,00	0,00
3	126110 Abwehrender Brandschutz	4.299.762,72	4.299.762,72	0,00
4	128110 Katastrophenschutz	587.022,72	587.022,72	0,00
5	221110 Sternschule	17.862,94	17.862,94	0,00
6	221120 Schule am Noor	235.280,54	235.280,54	0,00
7	221130 Schule Hochfeld	199.841,51	199.841,51	0,00
8	221140 Schule an den Eichen	156.081,64	156.081,64	0,00
9	414161 Corona	0,00	0,00	0,00
10	421110 Zuschüsse zum Bau von Sportstätten	572.731,21	572.731,21	0,00
11	511121 Klimaschutz - Fördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00
12	511122 Klimaschutzagentur	0,00	0,00	0,00
13	542110 Kreisstraßen	652.833,58	652.833,58	0,00
14	554110 Ordnungsaufgaben der unteren	0,00	0,00	0,00
	Summe	7.954.022,82	7.954.022,82	0,00

Anhang

6. Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände und Gesellschaften

Name	Stammkapital	Anteil des Kreises am Stammkapital		Gewinnabführung Verlustabdeckung (-)			Jahresergebnis ¹		Bemerkungen
		TEUR	TEUR	%	Vorvorjahr 2020 TEUR	Vorjahr 2021 TEUR	Haushaltsjahr 2022 TEUR	Jahr	

I. Sondervermögen

-	-	-	-	-						
---	---	---	---	---	--	--	--	--	--	--

II. Zweckverbände

1	Zweckverband "Sparkasse Rendsburg-Eckernförde"	-	-	-	61,4	61,4	61,4			Im Zuge der Fusion der Sparkassen Eckernförde, Kiel und Kreis Plön wurde zum 01.01.2007 der Zweckverband "Förde Sparkasse" gegründet. Dieser besteht aus Mitgliedern der Stadt Kiel (52,1 %), des Zweckverbandes Sparkasse Rendsburg-Eckernförde (20,6 %) und des Zweckverbandes Sparkasse Kreis Plön (27,3 %). Der Haftungsanteil des Kreises am Zweckverband Spk. RD-ECK beträgt 48,6 %.
---	--	---	---	---	------	------	------	--	--	--

III. Gesellschaften

1	Imland GmbH	5.520,0	5.520,0	100,0				2021	-3.917,1	
2	Personal-Service GmbH	25,0	25,0	100,0				2021	3,9	Tochtergesellschaft zu Ziffer 1
3	Ausbildungsbildungszentrum Mittelholstein gGmbH	25,0	25,0	100,0				2020	2,5	Tochtergesellschaft zu Ziffer 1
4	imland MVZ GmbH	25,0	25,0	100,0				2021	4.230,5	Tochtergesellschaft zu Ziffer 1
5	WFG Infrastruktur GmbH	3.000,0	2.884,8	96,16	0,0	0,0	1.010,0	2021	1.370,2	Ein Teilbetrag i.H.v. 12.338,2 TEUR in 2018 (inkl. Rücklagen) und 1.196,4 TEUR in 2019 bezieht sich auf die Übertragung der HanseWerk Aktien auf den Kreis
6	WFG GmbH & Co. KG			100,00				2021	215,0	Tochtergesellschaft zu Ziffer 5
7	WFG Verwaltungsgesellschaft mbH	25,0	25,0	100,0				2021	-0,2	Tochtergesellschaft zu Ziffer 5
8	Kiel Region GmbH	50,0	18,3	36,6				2021	-617,2	Tochtergesellschaft zu Ziffer 5
9	Rendsburg Port Authority GmbH	300,0	100,0	33,33				2021	-288,3	Tochtergesellschaft zu Ziffer 5
10	Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH	3.296,3	1.681,1	51,0				2021	3.918,3	Die Stammanteile des Kreises sind an die WFG abgetreten. Mit Tochtergesellschaft 11) AWR BioEnergie GmbH
11	AWR BioEnergie GmbH	500,0	365,0	73,0				2021	932,5	Tochtergesellschaft zu Ziffer 10
12	Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein (RKISH) GmbH	125,0	25,0	20,0				2021	-7,0	
13	nordkolleg rendsburg GmbH	151,0	61,0	40,4	-263,3	-133,3	-133,3	2021	0,0	
14	Schleswig-Holsteinische Landestheater und Sinfonieorchester GmbH	38,4	3,7	9,60				2021	1.267,4	
15	HanseWerk AG	267.357,0	10.248,0	3,83	956,2	956,2	956,2	2021	75.515	Kreisanteile bis 2018 der WFG gewidmet. Anteil am dividendenberechtigten Kapital = 4,24%
16	Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH GmbH).	26,1	0,9	3,33				2021	0,0	
17	Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH (GOES), Kiel	300,0	5,1	1,68	0,0	0,0	18,4	2021	245,6	
18	Familienhorizonte gGmbH	100,0	21,0	21,0				2021	15,4	
19	Klimaschutzagentur im Kreis Rendsburg-Eckernförde gGmbH	25,0	25,0	100,0						

IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO

1	Berufsbildungszentrum Rendsburg-Eckernförde	-	-	-						Eigenkapital: Übertragung bewegliches Vermögen
2	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal	-	-	-						Eigenkapital: Übertragung bewegliches Vermögen

V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ

1	Zentrale Stelle Rettungsdienst (ZSR) AöR	30,0	2,0	6,66						
---	--	------	-----	------	--	--	--	--	--	--

VI. andere Anstalten, die vom Kreis getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

-	-	-	-	-						
---	---	---	---	---	--	--	--	--	--	--

¹ Jahresergebnis des letzten Geschäftsjahres, für das ein Jahresabschluss vorliegt

Anhang

7. Übersicht über die übernommenen Bürgschaften und ähnliche Verpflichtungen

	Datum der Übernahme	Zweck	Begünstigter	Ursprungshöhe - in TEUR -	Höhe zum Ende des Haushaltsjahres 2022 - in TEUR -	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft	
I Bürgschaften							
1)	Investitionsbank Schleswig-Holstein	13.12.2004	Finanzierung des Erwerbs und des Umbaus des Bürogebäudes in Rendsburg, Berliner Straße 2	WFG Kreis RD-Eck mbH	1.700	799	ca. 2038
2)	Sparkasse Mittelholstein AG	17.08.2005	Sicherung der Forderungen gegen nordkolleg rendsburg GmbH	Nordkolleg Rendsburg GmbH	871	141	30.08.2025
3)	Förde Sparkasse	11.11.2011	Hallenbau in Eckernförde zur Unterbringung der Schmiede (BBZ RD-Eck.)	BBZ RD-Eck AöR	175	74	30.06.2031
Summe					2.746	1.014	
II Verpflichtungen							
1)	entfällt				-	-	
Summe					-	-	

Lagebericht
zur Jahresrechnung des Kreises Rendsburg-Eckernförde
für das Haushaltsjahr 2022

A) Vorbemerkung	2
B) Haushaltsausgleich	3
1. Ergebnisrechnung	3
2. Wesentliche Planabweichungen in der Ergebnisrechnung	4
3. Finanzrechnung	7
C) Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen; übertragene Ausgabeermächtigungen	8
1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen	8
2. übertragene Ausgabeermächtigungen	10
D) Budgets	11
1. Budgetergebnisse und Budgetüberschüsse	11
E) Darstellung einiger Einzelposten der Ergebnisrechnung	12
1. Allgemeine Deckungsmittel (Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage)	12
2. Soziale Sicherung	13
3. Eingliederungshilfe	13
4. Jugendhilfe	13
F) Finanzrechnung aus Investitionstätigkeit	14
1. Zusammenfassung der Einzahlungen und Auszahlungen	14
2. investive Auszahlungen	15
3. investive Einnahmen	17
G) Ausblick	19
1. Ergebnisentwicklung	20
2. Liquiditätsentwicklung	20
3. Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung	20
Anlagen	
1 Übersicht Haushaltsüberschreitungen	
2 Rechnungsergebnisse freiwillige Leistungen	

A) Vorbemerkung

Nach § 44 Abs. 2 GemHVO-Doppik ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht nach § 52 beizufügen. Der Lagebericht ist so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solche, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde einzugehen; zu Grunde liegende Annahmen sind anzugeben.

Die Haushaltsführung des Kreises erfolgt ab dem Haushaltsjahr 2009 gem. § 75 Abs. 4 GO in Verbindung mit § 57 KrO nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung.

B) Haushaltsausgleich

1. Ergebnisrechnung:

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und stellt periodengerecht die Aufwendungen und Erträge gegenüber. Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Summe der Teilergebnispläne.

Bezeichnung	Plan 2022 Euro	Ist 2022 Euro	Differenz Euro
Gesamtbetrag der Erträge	525.329.300,00	551.381.253,30	+26.051.953,30
Gesamtbetrag der Aufwendungen	517.555.800,00	564.587.780,46	-47.031.980,46
übertragene Ansätze aus 2021	1.620.448,99		+1.620.448,99
ergibt ein Jahresergebnis	+ 6.153.051,01	- 13.206.527,16	- 19.359.578,17

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 13.206.527,16 € mindert das Eigenkapital des Kreises Rendsburg-Eckernförde in der Schlussbilanz zum 31.12.2022.

Nach dem Jahresfehlbetrag für das Rechnungsjahr 2021 in Höhe von rd. 3,8 Mio. € ist das Ergebnis für das Jahr 2022 um rd. 19,4 Mio. € negativer ausgefallen als erwartet. In der Planung wurde noch von einem Jahresüberschuss in Höhe von 6,2 Mio. € ausgegangen, es wurde jedoch ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 13,2 Mio. € erwirtschaftet. Die wesentlichen Abweichungen werden ab Seite 5 näher erläutert.

<i>Entwicklung der Jahresgesamtergebnisse doppisch</i>					
Bezeichnung	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro
Jahresüberschuss lt. HHPlan	+6.153.051	+596.613	+11.387.571	+12.751.750	+8.409.675
Jahresfehlbetrag (-) lt. HHPlan					
Tatsächliches Rechnungs-ergebnis	-13.206.527	- 3.758.285	+ 17.393.354	+24.951.371	+19.972.549
Differenz HHPlan/RErgebnis (= Abschlussverbesserung/ verschlechterung)	-19.359.578	-4.354.899	+6.006.783	+12.199.621	+11.562.874

Die Ergebnisrechnung im Einzelnen:

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz ¹ 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermäch- tigungen ² in EUR
1 ³	2 ⁴	3	4	5	6	7	8
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	262.879.084,51	296.073.100,00	299.077.701,81	+3.004.601,81	
42	3	+ sonstige Transfererträge	6.305.734,02	5.541.200,00	7.537.095,81	+1.995.895,81	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.045.077,05	7.690.500,00	9.378.698,05	+1.688.198,05	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	23.100.404,41	22.336.300,00	23.040.948,89	+704.648,89	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	187.429.513,23	182.808.500,00	201.997.159,53	+19.188.659,53	
45	7	+ sonstige Erträge	8.480.861,97	8.844.300,00	7.171.491,27	-1.672.808,73	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	1.955.948,88	0,00	1.062.577,70	+1.062.577,70	
	10	= Erträge	497.196.624,07	523.293.900,00	549.265.673,06	+25.971.773,06	
50	11	Personalaufwendungen	51.639.969,88	54.471.569,96	50.904.891,86	+3.566.678,10	3.775,85
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	2.001.922,36	146.500,00	1.866.188,73	-1.719.688,73	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.852.195,06	11.113.202,92	10.188.959,80	+924.243,12	999.038,53
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	33.233.043,34	13.319.100,00	38.272.390,74	-24.953.290,74	
53	15	+ Transferaufwendungen	315.133.281,66	347.644.699,50	359.773.416,17	-12.128.716,67	130.556,43
54	16	+ sonstige Aufwendungen	91.172.173,62	92.473.176,61	103.579.103,79	-11.105.927,18	639.365,42
	17	= Aufwendungen	502.032.585,92	519.168.248,99	564.584.951,09	-45.416.702,10	1.772.736,23
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	-4.835.961,85	4.125.651,01	-15.319.278,03	-19.444.929,04	
46000 0- 46199 8, 462- 469	19	+ Finanzerträge	1.086.834,76	2.035.400,00	2.115.580,24	+80.180,24	
55000 0- 55199 8, 552- 559	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.158,05	8.000,00	2.829,37	+5.170,63	
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.077.676,71	2.027.400,00	2.112.750,87	+85.350,87	
	22	= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.758.285,14	6.153.051,01	-13.206.527,16	-19.359.578,17	

2. Wesentlichen Abweichungen in der Ergebnisrechnung (pro Zeile/pro Teilhaushalt)

a) pro Zeile

Erläutert werden nachstehend die Abweichungen über 1.000.000 € gegenüber dem Planwert (Ausnahme: Personalaufwendungen und Bestandsveränderungen). Verbleibende Differenzen zur gesamten Planabweichung der entsprechenden Zeile setzen sich aus verschiedenen Einzelmaßnahmen zusammen, die unterhalb der genannten Wertgrenze liegen.

Lfd. Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten	Fortgeschriebener Ansatz des	Ist-Ergebnis des	Vergleich Ansatz / Ist	Abweichung in %
----------	----------------------------	------------------------------	------------------	------------------------	-----------------

		Haushaltsjah- res 2022	Haushaltsjah- res 2022		
2	Zuwendungen und all- gemeine Umlagen	296.073.100	299.077.701,12	+3.004.601,81	+1,01%
	Teilplan 361100 – Förde- rung von Kindern in Ta- geseinrichtungen	40.913.700	44.781.439,62	+3.867.739,62	+9,45%
	Teilplan 547100 – Förde- rung des ÖPNV	12.453.000	9.758.962,94	-2.694.037,06	-21,63%

3	Sonstige Transfererträge	5.541.200	7.537.095,81	+1.995.895,81	+36,02%
----------	---------------------------------	-----------	---------------------	---------------	---------

4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.690.500	9.378.698,05	+1.688.198,05	+21,95 %
	Teilplan 521100 – Bauauf- sicht	1.701.700	3.703.783,11	+2.002.083,11	+117,65%

6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.808.500	201.997.159,53	+19.188.659,53	+10,50%
	Teilplan 122130 – Zuwan- derung	202.000	1.442.769,56	+1.240.769,56	+614,24%
	Teilplan 311100 – Hilfe zum Lebensunterhalt	1.598.600	-350.440,38	-1.949.040,38	-121,92%
	Teilplan 311200 – Hilfe zur Pflege	8.877.500	10.241.838,74	+1.364.338,74	+15,37%
	Teilplan 311600 – Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	23.568.600	29.407.611,76	+5.839.011,76	+24,77%
	Teilplan 313100 – Hilfen für Asylbewerber	11.346.700	15.305.852,11	+3.959.152,11	+34,89%
	Teilplan 31400 – Hilfen für Asylbewerber	11.346.700	15.305.852,11	+3.959.152,11	+34,89%
	Teilplan 314000 – Einglie- derungshilfe	66.682.300	71.573.372,79	+4.891.072,79	+7,33%
	Teilplan 361100 – Förde- rung von Kindern in Ta- geseinrichtungen	45.211.600	46.530.911,41	+1.319.311,41	+2,92%
	Teilplan 537100 – Abfall- wirtschaft	156.100	2.297.581,07	+2.141.481,07	+1.371,86%

7	Sonstige Erträge	8.844.300	7.171.491,27	-1.672.808,73	-18,91%
	Teilplan 537100 – Abfall- wirtschaft	1.405.100	143.042,91	-1.262.057,09	-89,82%

14	Bilanzielle Abschreibun- gen	13.319.100	38.272.390,74	-24.953.290,74	-187,35%
	Teilplan 411120 – Imland GmbH	2.666.700	26.608.732,56	-23.942.032,56	-897,81%

15	Transferaufwendungen	347.644.700	359.773.416,17	-12.128.716,67	-3,49%
	Teilplan 311200 – Hilfe zur Pflege	10.909.500	7.943.942,49	+2.965.557,51	+27,18%
	Teilplan 311600 – Grundsi- cherugn im Alter und bei Erwerbsminderung	23.933.300	28.367.672,15	-4.434.372,15	-18,53%

	Teilplan 313100 – Hilfen für Asylbewerber	16.811.900	14.173.893,37	+2.638.006,63	+15,69%
	Teilplan 314000 – Eingliederungshilfe	80.510.600	82.407.158,68	-1.896.558,68	-2,36%
	Teilplan 361100 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	91.387.800	96.561.633,97	-5.173.833,97	-5,66%
	Teilplan 363300 – Hilfe zur Erziehung	20.437.000	21.609.336,64	-1.172.336,64	-5,74%
	Teilplan 411110 – Krankenhausfinanzierung	6.077.800	4.622.287,38	+1.455.512,62	+23,95%
	Teilplan 547100 – Förderung des ÖPNV	34.031.100	39.042.796,78	-5.011.696,78	-14,73%

16	Sonstige Aufwendungen	92.473.177	103.579.103,79	-11.105.927,18	-12,01%
	Teilplan 122130 – Zuwanderung	486.700	2.194.593,11	-1.707.893,11	-350,91%
	Teilplan 311200 – Hilfe zur Pflege	11.600	2.725.456,82	-2.713.856,82	-23.395,32%
	Teilplan 312100 – Grundsicherung für Arbeitssuchende – SGB II	33.040.700	34.137.589,84	-1.096.889,84	-3,32%
	Teilplan 537100 – Abfallwirtschaft	23.057.400	24.146.148,72	-1.088.748,72	-4,72%
	Teilplan 547100 – Förderung des ÖPNV	114.600	1.181.154,91	-1.066.554,91	-930,68%

b) pro Teilhaushalt

Erläutert werden nachstehend die Abweichungen über 500.000 € gegenüber dem Planwert je Teilhaushalt.

Teilhaushalt	Bezeichnung	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2022	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist
111220	Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt	-1.199.100	-523.200,98	+675.899
111420	Personal und Organisation	-4.265.200	-7.208.530,55	-2.942.631
111430	Liegenschafts- und Gebäudemanagement	-3.926.751	-5.628.554,23	-1.701.803
111450	IT-Management und Digitalisierung	-4.543.700	-5.914.403,70	-1.370.704
111480	Büro des Landrats	-704.900	-216,58	+704.683
121100	Statistik und Wahlen	-511.700	116.557,14	+628.257
122200	Verkehr	5.579.100	6.214.710,75	-635.611
221120	Schule am Noor	-547.800	29.902,02	+577.702
233210	RBZ Rendsburg-Eckernförde	-3.051.500	-2.291.209,86	+760.290
241100	Schülerbeförderung	-6.312.600	-5.553.201,69	+759.398
311100	Hilfe zum Lebensunterhalt	-4.671.400	-7.144.366,91	-2.472.967
311200	Hilfe zur Pflege	-2.516.300	-729.055,75	+1.787.244
311400	Hilfe zur Gesundheit	-1.890.700	-3.154.428,99	-1.263.729
311600	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	-105.500	+1.904.113,01	+2.009.613
312100	Grundsicherung für Arbeitssuchende – SGB II	-11.911.300	-13.997.741,93	-2.086.442
312900	Jobcenter – SGB II	-3.127.900	-2.549.307,02	+578.593
313100	Hilfen für Asylbewerber	-4.951.400	1.093.071,78	+6.044.472
314000	Eingliederungshilfe	-14.645.200	-10.787.230,95	+3.857.969

315000	Soziale Einrichtungen	-3.467.300	-2.919.308,13	+547.992
345100	Leistungen nach § 6b BKGG	99.900	-1.139.087,92	-1.238.988
361100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	-14.258.600	-13.580.193,87	-678.406
363410	Hilfen für junge Volljährige	-2.380.200	-1.647.688,47	+732.512
363430	Eingliederungshilfen nach § 35a SGB VIII	-6.020.300	-6.750.614,19	-730.314
411110	Krankenhausfinanzierung	-6.113.200	-4.657.766,22	+1.455.434
411120	Imland GmbH	-11.495.500	-35.443.250,20	-23.947.750
414110	Gesundheitspflege	-2.308.700	-1.296.373,13	+1.012.327
414161	Corona	-37.500	532.690,52	+570.191
521100	Bauaufsicht	-910.269	1.171.782,50	+2.082.052
542100	Kreisstraßen	-4.674.452	-5.450.012,07	-775.560
547100	Förderung des ÖPNV	-21.670.600	-29.733.010,39	-8.062.410
554100	Ordnungsaufgaben der Unteren Naturschutzbehörde	-1.184.170	-124.068,49	+1.060.101

3. Finanzrechnung aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Diese Rechnung stellt alle Einzahlungen und Auszahlungen eines Jahres gegenüber. Sie stellt somit die Entwicklung der Liquidität dar. Neben den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit enthält die Finanzrechnung alle Geldflüsse aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit (siehe Buchstabe F).

Abschlussergebnis Finanzrechnung aus lfd. Verwaltungstätigkeit:

Bezeichnung	Plan 2022 Euro	Ergebnis 2022 Euro	Differenz Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	516.364.900,00	539.496.563,06	+23.131.663,06
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit <i>einschl. Übertragungen aus 2021</i>	502.004.948,99	491.039.837,93	-10.965.111,06
	14.359.951,01	48.456.725,13	+34.096.774,12

Die Finanzrechnung aus lfd. Verwaltungstätigkeit im Einzelnen:

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Ermächtigungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	254.642.559,72	290.256.300,00	295.242.248,63	+4.985.948,63	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	16.151.077,86	5.541.200,00	6.351.250,01	+810.050,01	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.366.560,66	7.009.900,00	9.585.753,35	+2.575.853,35	
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.987.648,63	22.217.000,00	23.301.207,81	+1.084.207,81	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	178.399.349,09	182.808.500,00	195.746.602,43	+12.938.102,43	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	3.569.457,96	6.496.600,00	7.153.920,59	+657.320,59	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.093.699,76	2.035.400,00	2.115.580,24	+80.180,24	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	486.210.353,68	516.364.900,00	539.496.563,06	+23.131.663,06	
70	10	Personalauszahlungen	47.446.389,30	50.398.669,96	49.340.952,42	+1.057.717,54	3.775,85
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	146.500,00	0,00	+146.500,00	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis 2021 in EUR	Fortgeschriebener Ansatz ² 2022 in EUR	Ist-Ergebnis 2022 in EUR	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6) in EUR	übertragene Er- mächtigungen ³ in EUR
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7	8
72	12	+ Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	8.979.551,51	11.111.302,92	10.619.146,33	+492.156,59	999.038,53
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	9.158,05	8.000,00	2.829,37	+5.170,63	
73	14	+ Transferauszahlungen	326.444.856,82	347.644.699,50	338.134.801,49	+9.509.898,01	130.556,43
74	15	+ sonstige Auszahlungen	90.046.172,60	92.695.776,61	92.942.108,32	-246.331,71	639.365,42
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	472.926.128,28	502.004.948,99	491.039.837,93	+10.965.111,06	1.772.736,23
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	13.284.225,40	14.359.951,01	48.456.725,13	+34.096.774,12	

C) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen; übertragene Planwerte

1. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen

Die vorstehend erläuterten Abweichungen zwischen Haushaltsplanung und Rechnungsergebnis beruhen auf Abweichungen von den Planansätzen sowohl bei den Erträgen / Einzahlungen als auch bei den Aufwendungen / Auszahlungen. Unabhängig von diesen Planabweichungen sind auch im Haushaltsjahr 2022 über- und außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen entstanden. Hinsichtlich der Deckung dieser Haushaltsüberschreitungen ist nach folgenden Fallgruppen zu unterscheiden:

- Nicht zahlungswirksame Mehraufwendungen Über-/außerplanmäßige Zuführungen zu Rückstellungen, Abschreibungen, Wertveränderungen nach Verkauf/Verlust
- Echte Haushaltsüberschreitungen bis 50.000 Euro Vom Kreistag pauschal genehmigt gemäß § 4 der Haushaltssatzung
- Echte Haushaltsüberschreitungen ab 50.000 Euro Bedürfen noch der Genehmigung des Hauptausschusses.

Bis auf die nicht zahlungswirksamen, nicht budgetierten Aufwendungen werden im Zuge der über den gesamten Haushalt eingeführten Budgetierung überplanmäßige Aufwendungen nur auf Budgetebene dargestellt.

Als **Anlage 1** ist eine Zusammenstellung der in der Jahresrechnung 2022 ausgewiesenen Haushaltsüberschreitungen beigefügt. Die Einzelbeträge sind den vorstehend genannten Fallgruppen wie folgt zuzuordnen:

Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022 – Aufwendungen Ergebnishaushalt		
Bezeichnung	Ergebnishaushalt – in Euro	
Nicht zahlungswirksame Mehraufwendungen	34.217.243,05	
pauschal genehmigte Überschreitungen	229.348,82	
vom Hauptausschuss genehmigte Überschreitungen	0,00	
vom Hauptausschuss noch zu genehmigende Überschreitungen	13.032.703,17	
Zusammen	47.479.295,04	
Haushaltsüberschreitungen im Haushaltsjahr 2022 – Auszahlungen		
Bezeichnung	Lfd. Verwaltungstätigkeit	Investitionen

pauschal genehmigte Überschreitungen	146.550,53	121.492,69
vom Hauptausschuss genehmigte Überschreitungen	0,00	0,00
vom Hauptausschuss noch zu genehmigende Überschreitungen	10.964.768,94	78.535,00
Zusammen	11.111.319,47	200.492,69

Die vom Hauptausschuss noch zu genehmigenden Haushaltsüberschreitungen sind bei folgenden Budgets aufgetreten:

Deckungskreis	Budget	Ansatz Euro	Ergebnis Euro	Überschreitung Euro
Noch zu genehmigende Aufwendungen im Ergebnishaushalt				
1111	Budget 11101 Ergebnisrechnung Personal	1.421.700,00	2.093.218,42	-597.844,90
1114	Budget 11101 Personalkosten ER Personal	2.164.900,00	6.464.181,14	-4.299.281,14
1211	Budget 12101 Ergebnisrechnung IT-Management	2.075.700,00	3.122.308,93	-1.046.608,93
1321	Budget 13104 Ergebnisrechnung Gremienbetreuung	1.043.300,00	1.123.669,97	-77.166,23
1324	Budget 13104 Personalkosten ER Gremienbetreuung	258.000,00	346.270,82	-88.270,82
2011	Budget 20701 Ergebnisrechnung Mobilität	41.499.200,00	47.175.219,32	-5.676.019,32
2311	Budget 23101 Ergebnisrechnung Zuwanderung	519.600,00	2.322.540,05	-347.637,44
2314	Budget 23101 Personalkosten ER Zuwanderung	1.092.100,00	1.187.725,11	-95.625,11
2324	Budget 23301 Personalkosten ER Dezentrale Betreuung Asylbew.	221.800,00	343.491,68	-121.691,68
2611	Budget 26101 Ergebnisrechnung Brand- und Katastrophenschutz	1.029.800,00	1.169.406,00	-80.196,24
3011	Budget 30601 Ergebnisrechnung Prävention und Projekte	1.121.200,00	1.594.845,01	-74.368,19
3314	Budget 33601 Personalkosten ER Jugendhilfe	3.945.800,00	4.172.392,61	-226.592,61
4411	Budget 44301 Ergebnisrechnung Soz.psych. Dienst u. Betreuung	594.900,00	711.476,65	-77.294,61
5454	Budget 54206 Personalkosten ER Schule Hochfeld	366.600,00	590.705,95	-224.105,95
Gesamt				-13.032.703,17
Noch zu genehmigende Auszahlungen im Finanzhaushalt - lfd. Verwaltungstätigkeit				
1112	Budget 11101 Finanzrechnung Personal	1.421.700,00	2.176.792,35	-578.839,03
1115	Budget 11101 Personalkosten FR Personal	2.164.900,00	6.515.477,30	-4.350.577,30
1212	Budget 12101 Finanzrechnung IT-Management	2.075.700,00	3.367.095,11	-1.038.861,15
1322	Budget 13104 Finanzrechnung Gremienbetreuung	1.045.300,00	1.123.669,97	-66.509,81
1325	Budget 13104 Personalkosten FR Gremienbetreuung	258.000,00	343.729,19	-85.747,19
2312	Budget 23101 Finanzrechnung Zuwanderung	519.600,00	2.322.321,27	-334.865,10
2315	Budget 23101 Personalkosten FR Zuwanderung	1.092.100,00	1.177.246,71	-85.146,71
2325	Budget 23301 Personalkosten FR Dezentrale Betreuung Asylbew.	221.800,00	343.482,68	-121.691,68
2612	Budget 26101 Finanzrechnung Brand- und Katastrophenschutz	1.224.833,79	1.089.209,76	-96.092,92

Deckungs- kreis	Budget	Ansatz Euro	Ergebnis Euro	Über- schreitung Euro
2622	Budget 26301 Finanzrechnung Rettungs- dienst	2.812.600,00	3.094.856,74	-98.844,97
3012	Budget 30601 Finanzrechnung Prä- vention und Projekte	1.132.153,00	1.730.341,02	-253.106,09
3315	Budget 33601 Personalkosten FR Ju- gendhilfe	3.945.800,00	4.177.675,22	-231.875,22
4012	Budget 40303 Finanzrechnung Job- center	2.696.200,00	2.904.151,18	-207.951,18
5112	Budget 51502 Finanzrechnung Liegen- schaften, Straßenbau	9.581.261,24	11.978.410,2 6	-2.397.149,02
5412	Budget 54201 Finanzrechnung BBZ RD-Eck	2.022.900,00	2.502.900,00	-393.419,06
5422	Budget 54201 Finanzrechnung BBZ am NOK	1.491.000,00	1.891.000,00	-399.986,56
5455	Budget 54206 Personalkosten FR Schule Hochfeld	366.600,00	590.705,95	-224.105,95
Gesamt				-10.964.768,94
Noch zu genehmigende Auszahlungen im Finanzhaushalt – investive Auszahlungen				
2523	Budget 25102 FR investiv Beteili- gungsverwaltung, EU	0,00	78.535,00	-78.535,00
Gesamt				-78.535,00

2. übertragene Ausgabeermächtigungen

Die durch den Haushaltsplan für das jeweilige Haushaltsjahr erteilten Ausgabeermächtigungen können gem. § 23 GemHVO-Doppik mit folgenden Einschränkungen in das Folgejahr bzw. in spätere Jahre in Form von übertragene Ausgabeermächtigungen vorgetragen werden:

- Aufwendungen einschließlich der Auszahlungen für die Bauliche Unterhaltung (Ergebnishaushalt) bis zum Ende des Folgejahres.
- Übrige Aufwendungen und die dazugehörigen Auszahlungen eines Budgets, soweit sie durch Haushaltsvermerk für übertragbar erklärt worden sind, ebenfalls bis zum Ende des Folgejahres.
- Aufwendungen, die nicht zu einem Budget gehören, und die dazugehörigen Auszahlungen, wenn sie aus zweckgebundenen Erträgen und den dazugehörigen Einzahlungen finanziert werden, soweit die zweckgebundenen Erträge und die dazugehörigen Einzahlungen noch nicht zweckentsprechend verwendet worden sind.
- Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck (bei Baumaßnahmen und Beschaffungen jedoch längstens 2 Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Gegenstand oder der Bau in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann).

Insbesondere bei den Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen können die tatsächlichen Zahlungstermine für die eingegangenen Verpflichtungen häufig nur sehr schwer zeitlich eingrenzt werden. Beispielsweise werden Investitionszuschüsse regelmäßig vor Beginn einer Maßnahme bewilligt, aber erst nach Abschluss der Maßnahme - auf deren Zeitpunkt der Kreis kaum Einfluss nehmen kann - oder frühestens während der Durchführung der Maßnahme entsprechend dem Baufortschritt ausgezahlt. Auch bei eigenen Investitionen wird unabhängig von der tatsächlichen Baudurchführung häufig ein langer Zeitraum für die Abwicklung von Restzahlungen benötigt. Bei Straßenbaumaßnahmen fallen ebenfalls häufig noch mehrere Jahre nach Abschluss der eigentlichen Bauarbeiten Restkosten an (Begrünung, Grunderwerbskosten nach Vermessung und dgl.). In der **Anlage 5**

des Anhanges zur Schlussbilanz sind die in das Haushaltsjahr 2022 übertragenen Haushaltsermächtigungen dargestellt.

D) Budgets

Die Budgetregelungen wurden mit Wirkung vom 01.01.2016 neu gefasst.

Die Erträge und Aufwendungen der Teilergebnispläne des Haushaltes und die dazugehörigen Ein- und Auszahlungen mit Ausnahme der Verfügungsmittel, der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen und der Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen sind nach Maßgabe des § 20 GemHVO-Doppik zu den Budgets verbunden.

Die Budgetergebnisse 2022 wurden durch den Fachdienst Finanzen ermittelt. Budgetüberschüsse der freiwilligen Leistungen werden gem. § 3 Nr. 2 der Budgetregelungen bis 5.000 € vollständig und zwischen 5.000 € und 20.000 € zu 50 % übertragen. Darüberhinausgehende Überschüsse fließen dem allgemeinen Haushalt zu. Dabei ist der Vorrang des Haushaltsausgleichs zu beachten.

Im laufenden Jahr 2023 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 6,30 Mio. € erwartet (Stand: Haushaltsplan 2023).

1. Budgetergebnisse der Ausschüsse – freiwillige Leistungen

Die Budgets der Ausschüsse - freiwillige Leistungen – schließen mit Überschüssen von 252.912,82 € im Bereich des Ergebnishaushaltes und 0,00 € im Bereich der Investitionstätigkeit ab, die sich wie folgt verteilen (siehe auch **Anlage 2**):

Ausschuss	Budgetergebnis 2022	Davon Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)
Hauptausschuss	92.470,31 €	0,00 €
Ausschuss f. Schule, Sport, Kultur u. Bildung	-8.017,17 €	0,00 €
Jugendhilfeausschuss	223.194,63 €	0,00 €
Sozial- und Gesundheitsausschuss	-113.774,72 €	0,00 €
Regional- und Entwicklungsausschuss	301,22 €	0,00 €
Umwelt- und Bauausschuss	58.738,55 €	0,00 €
Summe	252.912,82 €	0,00 €

Die Budgetüberschüsse 2022 können aufgrund des voraus-sichtlich positiven Jahresergebnisses 2023 übertragen werden. Allerdings kann lediglich für die Ausschüsse über eine Übertragung der Mittel nach 2023 entschieden werden, in denen Budgetüberschüsse erzielt wurden.

Nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften ist bei Berücksichtigung von der Übertragung von Budgetüberschüssen dem Haushaltsausgleich Vorrang zu gewähren. Diese Regelung ist in die Budgetrichtlinien des Kreises ab 2012 aufgenommen worden.

2. Personalaufwendungen

Für das Jahr 2022 ergibt sich im Bereich der Personalaufwendungen folgendes Ergebnis:

	Fortgeschriebener Planansatz 2022	Ergebnis 2022	Planabweichung 2022
Personalaufwendungen	47.165.594,11	47.212.728,12	-47.134,01
Zuzgl. Abordnungen (Kosoz, Jobcenter)	3.229.500,00	2.525.152,38	704.347,62
Personalaufwendungen gesamt	50.395.094,11	49.737.880,50	657.213,61

Im Rahmen des Personalbudgets 2022 wurden durch die Politik insgesamt 50.395.094,11 € zur Verfügung gestellt; davon wurden 49.737.880,50 € in Anspruch genommen, so dass von den bereitgestellten Mitteln 657.213,61 € nicht verbraucht wurden.

Neben den zahlungswirksamen Personalaufwendungen sind in Zeile 11 der Gesamtergebnisrechnung die der Pensions- und Beihilferückstellung zugeführten Beträge in Höhe von insgesamt 1.167.011,36 € enthalten (Personalaufwendungen gesamt somit 50.904.891,86 €).

E) Darstellung einiger Einzelposten des Ergebnishaushaltes

1. Allgemeine Deckungsmittel (Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage)

Während die übrigen Erlöse des Ergebnishaushaltes für bestimmte Zwecke (z.B. Erstattungen von anderen Verwaltungen) oder aus der Verwaltungstätigkeit (z.B. Gebühreneinnahmen) erzielt werden, stehen die Allgemeinen Deckungsmittel ohne besondere Zweckbestimmung zur Verfügung. Im Umkehrschluss bedeutet dies jedoch auch, dass sämtliche Aufwendungen, denen keine speziellen Erlöse gegenüberstehen, aus den allgemeinen Deckungsmitteln finanziert werden müssen. Hinsichtlich ihrer Größenordnung handelt es sich bei den allgemeinen Deckungsmitteln um die wichtigsten Erlöse des Kreises.

Die Entwicklung in den letzten Jahren wird in der folgenden Übersicht wiedergegeben:

Entwicklung der Allgemeinen Deckungsmittel					
	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro	2018 Euro
Allgemeine Kreisumlage *)	112.259.844	101.196.694	96.597.003	99.526.196	93.634.408
Zusätzliche Kreisumlage *)	0	0	0	0	0
Kreisschlüsselzuweisungen	88.563.672	74.380.536	73.487.808	67.237.688	63.541.920
Kreisanteil an FAG-Umlage	1.997.142	1.134.936	1.196.910	1.408.134	1.446.102
Zusammen	202.820.658	176.712.166	171.281.721	168.172.018	158.622.430
gegenüber Vorjahr	+26.108.492	+ 5.430.445	+3.109.703	+ 9.549.588	+7.024.243
Steigerungsrate (2018 = 100)	128	111	108	106	100
*) Umlagesätze: seit 1994: 28 v. H. der Umlagegrundlagen; 2005: 30 v. H.; seit 2006: 32 v. H., seit 2008: 31 v. H.; seit 2020: 29 v.H.					

2. Soziale Sicherung

Die Entwicklung des Budgets der Sozialen Sicherung wird in der folgenden Übersicht wiedergegeben:

Entwicklung der Aufwendungen für Soziale Sicherung – Budget 42301					
	TP	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
Hilfe zum Lebensunterhalt	311100	-7.144.366,91	- 3.587.242	-5.271.860	-1.553.768
Hilfe zur Pflege	311200	-732.737,03	-18.889	-2.102.220	-1.998.653
Hilfe zur Gesundheit	311400	-3.154.428,99	-1.676.112	-2.276.067	-1.323.228
Grundsicherung im Alter	311600	1.904.113,01	-850.616	-95.084	-1.180.830
Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	312100	-13.997.741,93	-9.076.006	-6.686.677	-18.036.451
Hilfen für Asylbewerber	313100	1.093.071,78	-3.241.368	-4.998.518	-568.248
Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen	315000	-2.919.308,13	-3.245.735	-2.949.683	-2.633.990
Sonstiges	242100, 311520, 311910, 321100, 331110, 345100	-2.909.394,42	-2.285.170	-2.192.937	-1.926.428
Nettoaufwand insgesamt		-27.860.793	-23.981.138	-26.573.046	-29.221.596

3. Eingliederungshilfe

Die Entwicklung des Budgets der Eingliederungshilfe wird in der folgenden Übersicht wiedergegeben:

Entwicklung der Aufwendungen für Eingliederungshilfe – Budget 41301					
	TP	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
Eingliederungshilfe	314000	-10.823.229	-12.324.036	-13.276.519	-14.312.041
Sonstiges	311510, 314910	353.317	-365.365	-793.761	-419.699
Nettoaufwand insgesamt		-11.176.547	-12.689.401	-14.070.280	-14.731.740

4. Jugendhilfe

Die Entwicklung des Budgets der Jugendhilfeaufwendungen wird in der folgenden Übersicht wiedergegeben:

Entwicklung der Jugendhilfeaufwendungen – Budget 33601					
	TP	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
Förd. d. Erziehung i.d. Familie	363200	-2.066.805	-2.182.997	-2.253.727	-1.982.994
Hilfen zur Erziehung	363300	-19.818.628	-18.470.297	-21.031.527	-16.498.391
Hilfen für junge Volljährige	363410	-1.653.572	-1.949.904	-2.662.397	-1.498.367
Inobhutnahmen	363420	-1.359.659	-1.251.369	-1.204.241	-1.984.879
Sonstiges	363520, 367500	-1.216.474	-1.165.911	-1.185.772	-1.126.377
Nettoaufwand insgesamt		-26.115.139	-25.020.478	-28.337.664	-23.091.008

F) Finanzrechnung aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

1. Zusammenfassung der Einzahlungen und Auszahlungen im investiven Bereich

In der investiven Finanzrechnung werden bei den Einzahlungen insbesondere Erlöse aus der Veräußerung von Anlagevermögen, Darlehensrückflüsse, Zuweisungen Dritter für Investitionen sowie die Kreditaufnahmen veranschlagt.

Auf der Auszahlungsseite enthält die Finanzrechnung im Wesentlichen die Investitionen, die Zuweisungen zur Förderung von Investitionen Dritter und die Kredittilgung.

Obwohl es sich bei den Baumaßnahmen des Kreises und teilweise auch bei der Investitionsförderung um Einzelfallentscheidungen handelt, ist die Finanzrechnung in weiten Teilen durch einen stetig vorhandenen Auszahlungsbedarf geprägt. So weisen z.B. die Einrichtungen des Kreises (Schulen, Allgemeine Verwaltung usw.) einen kontinuierlichen Ersatz- und Ergänzungsbedarf hinsichtlich ihrer Ausstattung auf. Ähnliches gilt für kleinere (Um-)Baumaßnahmen und die laufenden Förderprogramme des Kreises.

Abschlussergebnis Finanzhaushalt aus Investitionstätigkeit

Bezeichnung	Plan 2022 Euro	Ergebnis 2022 Euro	Differenz Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen	5.679.600,00	7.309.967,09	+1.630.367,09
Gesamtbetrag der Auszahlungen <i>einschl. Übertragungen aus 2021</i>	29.247.608,01	22.402.668,41	+6.844.939,60
Vorgesehene Übertragungen in das Haushaltsjahr 2023 (investive Maßnahmen)		7.954.022,82	

Die Finanzrechnung investiv im Einzelnen:

681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.250.474,64	5.571.500,00	7.202.164,88	+1.630.664,88	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	26,25	0,00	2.031,00	+2.031,00	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	2.930,00	1.000,00	0,00	-1.000,00	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	225.346,98	107.100,00	105.771,21	-1.328,79	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.478.777,87	5.679.600,00	7.309.967,09	+1.630.367,09	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	5.013.742,83	11.898.010,75	9.176.291,75	+2.721.719,00	3.940.018,27
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	701.487,60	243.500,00	192.316,93	+51.183,07	451.726,47
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.641.157,72	6.306.941,44	2.556.350,75	+3.750.590,69	2.325.475,47
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	15.000.000,00	0,00	2.000,00	-2.000,00	
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.208.455,34	10.799.155,82	10.475.708,98	+323.446,84	1.236.802,61
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0,00	0,00	0,00	0,00	
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	

	34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	33.564.843,49	29.247.608,01	22.402.668,41	+6.844.939,60	7.954.022,82
	35 = Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-31.086.065,62	-23.568.008,01	-15.092.701,32	+8.475.306,69	

2. Die investiven Auszahlungen der Finanzrechnung

In den nachfolgenden Übersichten werden die Einzelmaßnahmen bzw. Einzelbereiche der in der vorangegangenen Tabelle zusammengefassten Auszahlungs-„Blöcke“ dargestellt.

Baumaßnahmen einschließlich der Kosten des dazugehörigen Grunderwerbs (Kto.785)					
Teilplan	Bezeichnung der Liegenschaft / Baumaßnahme	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
111230	Schulaufsicht				13.105
111430	Kreishaus, Rendsburg		286.791	31.308	786
111430	Erwerb Recycling Flächen B'holm				234.105
111430	Schule am Noor, Eck.		162.881	25.675	
111430	Schule a.d. Eichen,Nortorf - Anbau			186.817	426.380
111430	Schule Hochfeld, RD			12.724	
111430	FTZ – Dachsanierung / Umbau				
111430	BBZ am NOK, Herrenstr. - Anbau		143.902	3.905	
111430	RD, Hubschrauberlandeplatz				
111430	RW Lilienstraße - Renovierung				
111430	Neubau FTZ / LZG		5.163.670	628.165	1.052.370
111430	Kreishaus, Rendsburg, Kantine		337.611		
111430	Anbau Kreishaus		3.591.050	1.404.614	43.743
111430	Liegenschafts- und Gebäudemanagement	8.296.488			
111450	IT-Management		3.800		
122200	Verkehr	178.494			54.157
126100	Brandschutz	166.069	28.517	98.771	129.951
128100	Katastrophenschutz	146.135	6.156		368.820
221120	Schule am Noor		1.314	4.671	66.592
221130	Schule Hochfeld	1.888	11.554		
221140	Schule a. d. Eichen			5.651	7.415
542100	Kreisstraßenbaumaßnahmen	1.686.634	471.209	11.529	154.535
	Zusammen	10.475.709	10.208.455	2.413.830	2.551.959

Auszahlungen für die Beschaffung von Anlagevermögen (Kto. 783)					
Teilplan	Bezeichnung der ausgestatteten Einrichtung/Dienststelle	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
221110	Sternschule	587	1.742	51.056	1.658
221120	Förderzentrum Eckernförde	24.623	16.370	44.437	80.214
221130	Förderzentrum Rendsburg	8.558	50.695	32.991	102.452
221140	Förderzentrum Nortorf	55.190	33.984	83.104	47.101
	Schulen insgesamt	88.958	102.791	211.588	231.425
126100	Brandschutz	427.803	136.126	102.032	126.228
128100	Katastrophenschutz	23.207	12.974	10.189	6.614
127100	Rettungsdienstangelegenheiten	0	23	47	142
	Einrichtungen insgesamt	451.011	149.123	112.267	132.984
111120	Fraktionen		0	0	75.935
111410	Innere Dienstleistungen	20.789	215.752	0	0
111420	Personal und Organisation	15.538	28.779	39.653	196.902
111430	Liegenschafts- und Gebäudemanagement	87.647	478.806	218.792	119.604
111450	IT-Management und Digitalisierung	1.660.834	1.497.891	1.275.340	432.333
111470	Finanzen	1.256	0	3.654	6.799
111510	Digitalisierung		2.691	287.073	134
121100	Statistik und Wahlen	6.555			
122120	Veterinäraufsicht	872	5.905		

Auszahlungen für die Beschaffung von Anlagevermögen (Kto. 783)					
Teilplan	Bezeichnung der ausgestatteten Einrichtung/Dienststelle	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
122130	Zuwanderung	3.542			
122200	Verkehrsangelegenheiten	156.671	140.388	497	114.536
414110	Gesundheitsamt	59.364	9.077	22.430	12.786
414161	Corona	3.153			
diverse	Diverse Fachdienste		9.955	23.718	40.583
	Verwaltung insgesamt	2.016.382	2.389.244	1.871.157	999.612
Beschaffungen insgesamt					
		2.556.351	2.641.158	2.195.013	1.364.021

Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (ohne Grunderwerb im Zusammenhang mit Baumaßnahmen) (Kto. 782)					
Teilplan	Bezeichnung des Grundvermögens	2022	2021	2020	2019
111430	Rettungswache Lillienstraße		1.044		
111430	Musikschule Rendsburg		9.489		
111430	Rettungswache Hohenwestedt		4.048	487.079	344.203
111430	FTZ, Rendsburg				17.012
111430	Erweiterung BBZ RD-ECK, Kieler Str.				12.209
111430	Büroräume, Kaiserstr. 19, RD				81.453
111430	Nortorf, Schule an den Eichen			216.159	78.691
111430	Eckernförde, Schule am Noor				
111430	BBZ am NOK, Herrenstr.				
111430	BBZ RD-Eck, Kieler Str.		3.583	115.244	
111430	RD, Kreishaus, Kaiserstr. 8		449.433	3.540	
111430	Nortorf, Flächen Recycling			319.622	
111430	Neubau FTZ/LZG		-6.142		
111430	Grundstück Tulipanstraße		239.778		
111430	Liegenschafts- und Gebäudemanagement	181.041			
542100	Kreisstraßen	11.276	252		433
	Sonstiges				
	Zusammen	192.317	701.488	1.141.645	534.000

Auszahlungen Investitionsfördermaßnahmen (Kto. 781) Einzelmaßnahmen neben den laufenden Förderprogrammen					
Teilplan	Bezeichnung des Förderungsgegenstandes	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
217100	San. Gymn.Kronshagen+Gettorf ¹⁾	33.200	42.678	105.687	104.254
221150	Förderzentren		90.000	1.830	
233210	Investive Zuweisung BBZ RD-Eck.	405.200	680.347	325.799	185.800
233220	Investive Zuweisung BBZ am NOK	438.100	806.597	388.991	233.300
273100	Nordkolleg	33.000	107.962		1.460.000
365110	Neubau Frauenhaus				242.360
411120	Imland GmbH			8.000.000	
421100	Förderung des Sports	190.131	268.072	176.574	190.247
511121	Klimaschutz	104.823	11.600		
542100	Kostenbeteiligung Bahnübergang K30			10.596	33.400
542100	Kreisstraßen und Radwege	1.024.700	470.884		97.135
547100	ÖPNV	147.664	278.134	109.115	
	Zusammen	2.376.819	2.756.274	9.118.592	2.546.496
¹⁾ Der Kreis erstattet den Schuldendienst für einen Kreditbetrag von bis zu 1,6 Mio. Euro (Kronshagen)					

Auszahlungen Investitionsfördermaßnahmen (Kto. 781)					
Zuweisungen aus Drittmitteln					
Teilplan	Bezeichnung des Förderbereiches	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
126100	Feuerlöscheinrichtungen aus Mitteln der Feuerschutzsteuer	1.059.273	253.974	818.728	573.593
365100	Kindertagesstättenausbau (U3)	5.712.908	1.859.781	2.232.788	4.104.725
541100	UI/UA Gemeindeverb.straßen	27.292	143.714	636.384	369.913
	Zusammen	6.799.473	2.257.469	3.687.900	5.048.231

Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen (Kto. 784)					
Teilplan	Bezeichnung des Förderbereiches	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
571101	Übernahme Aktien HanseWerk AG				1.196.265
127100	Zentrale Stelle Rettungsdienst SH	2.000			
411102	Erhöhung Eigenkapital imland GmbH		15.000.000		
511103	Klimaschutzagentur			25.000	
	Zusammen	2.000	15.000.000	25.000	1.196.265

3. Die investiven Einzahlungen der Finanzrechnung

In den folgenden Übersichten werden die Einzelmaßnahmen / Einzelbereiche der in der vorangegangenen Tabelle zusammengefassten Einnahme-„Blöcke“ dargestellt.

Zuweisungen/Zuwendungen für Baumaßnahmen (Kto. 681)					
Teilplan	Bezeichnung der Baumaßnahme	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
111430	Neubau FTZ/LZG				300.000
111430	Berufsbildungszentrum am NOK	95.975	64.675	79.300	194.625
111430	Berufsbildungszentrum RD-Eck				93.925
111430	Zuwendung Ladeinfrastruktur	20.775			
542110	Kreisstraßen- und Radwegebau			45.400	115.426
	Zusammen	116.750	64.675	124.700	703.976

Zuweisungen für Beschaffungen (Kto. 681)					
Teilplan	Verwendungszweck der Zuweisungen	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
122110	Tierseuchen			5.124	
126100/ 128100	Brand- und Katastrophenschutz	44.537	80.725	153.253	77.569
221110	Sternschule			2.059	
221120	Schule am Noor		431	5.581	
221130	Schule Hochfeld			2.089	
221140	Schule an den Eichen			3.025	
	Zusammen	44.537	81.156	171.131	77.569

Zuweisungen für Förderungen aus Drittmitteln (Kto. 681)					
Teilplan	Bezeichnung des Förderbereiches	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
126100	Feuerschutzsteuer	1.302.544	1.257.711	1.027.351	952.661
128100	Katastrophenschutz		125.800		
221150	Förderzentren			1.830	
233210	Berufsbildungszentrum RD-Eck		55.747	139.998	
233220	Berufsbildungszentrum am NOK	25.425	95.897	189.591	33.900
365100	Kindertagesstättenbau (U 3)	5.712.908	569.489	1.772.443	5.756.771
541100	UI/UA Gemeindeverb.straßen			437.100	437.100
	Zusammen	7.040.877	2.104.644	3.568.313	7.180.432

Darlehensrückflüsse (Kto. 686)					
Teilplan	Bezeichnung des Darlehens/Förderzweckes	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
217100	Gemeinde Altenholz / Gymnasium	13.333	26.667	26.667	26.667
414110	Pockenstation Itzehoe-Edendorf	531	531	531	531
522100	Wohnungsbaudarlehen	91.907	198.150	82.547	172.664
	Zusammen	105.771	225.347	109.744	199.862

Erlöse aus der Veräußerung von beweglichem Vermögen (Kto. 683)					
Teilplan	Bezeichnung der veräußernden Dienststelle	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
111430	Mobiliar Kreishaus		30		675
111430	Rasentraktor		2.900		
128100	Brand-/Katastrophenschutz			14.857	1.002
122210	Verkehrsangelegenheiten			3.950	750
221120	Rasentraktor Schule am Noor				800
	Zusammen	0	2.930	18.806	3.227

Veräußerung von Grundvermögen, Beteiligungen usw. (Kto. 682/684)					
Teilplan	Bezeichnung der veräußerten Liegenschaft/Beteiligung	2022 Euro	2021 Euro	2020 Euro	2019 Euro
111403	Nortorf, Seniorenheim Grundstück			190.280	
111403	Bürogebäude, Königinstr., RD			725.000	
111403	Neubau FTZ / LZG			112.240	
111403	Holzbunge, Funkturm				28.000
111403	Unbebaute Grundstücke			1.534	1.280
542101	Unbebaute Grundstücke an Kreisstraßen	2.031	26	236	457
111405	Rückzahlung Stammeinlage ITVSH				2.500
	Zusammen	2.031	26	1.029.290	32.237

G) Ausblick

1. Ergebnisentwicklung

Das Haushaltsjahr 2022 hat sich schlechter entwickelt, als dies ursprünglich erwartet war:

Gemäß Ursprungshaushalt 2022 geplanter Jahresüberschuss: (Ursprungshaushalt einschl. Nachträge und übertragene Ermächtigungen)	6,15 Mio. €
Gemäß Jahresabschluss 2022 erzielter Jahresfehlbetrag	13,21 Mio. €
Abschlussverschlechterung	- 19,36 Mio. €

Die Veränderungen ergeben sich aus den unter dem Punkt 2 aufgeführten planerischen Abweichungen.

Der Jahresfehlbetrag aus dem Jahr 2021 in Höhe von insgesamt 3,76 Mio. € wurde im Jahr 2022 aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen.

Der Jahresfehlbetrag aus 2022 mindert das Eigenkapital nunmehr auf 99,50 Mio. € (31,9 % der Bilanzsumme). In 2023 kann der Jahresfehlbetrag 2022 aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen werden.

Im laufenden Jahr 2023 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 6,30 Mio. € erwartet (Stand: Haushaltsplan 2023). Das Eigenkapital des Kreises würde sich demnach auf 105,80 Mio. € erhöhen.

Nach derzeitigem Planungstand (Haushaltsplan 2023) ist in den Jahren 2024 bis 2026 mit Jahresüberschüssen von insgesamt 37,87 Mio. € zu rechnen.

2. Liquiditätsentwicklung

Das Rechnungsjahr 2022 schließt mit einem positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 48,46 Mio. € ab. Das erwartete Positivsaldo im Haushaltsjahr 2022 von 14,36 Mio. € (Stand: Ursprungshaushalt 2022 einschl. Nachträge und übertragene Haushaltsermächtigungen) wurde damit um 34,10 Mio. € übertroffen. Die Verbesserung ergibt sich im Wesentlichen aus den unter dem Punkt 2 aufgeführten planerischen Abweichungen. Abweichungen zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt ergeben sich durch die ggfs. differierende Zahlungswirksamkeit in der Finanzrechnung sowie Abweichungen bei nur in der Ergebnisrechnung anfallenden nicht zahlungswirksamen Vorgängen (Abschreibungen, Rückstellungen).

Der negative Saldo aus Finanzierungs- und Investitionstätigkeit beträgt 15,12 Mio. € und weicht damit vom geplanten Saldo in Höhe von 23,60 Mio. € ab (- 8,48 Mio. €).

Die für Investitionen eingeplanten Mittel wurden nicht in der entsprechenden Höhe in Anspruch genommen und verlagern sich auf die Folgejahre (vgl. übertragene Haushaltsermächtigungen).

Insgesamt ergibt sich für das Haushaltsjahr 2022 ein Liquiditätszufluss in Höhe von 32,70 Mio. €. Gegenüber dem ursprünglich für 2022 geplanten Liquiditätsabfluss in Höhe von 9,24 Mio. € entspricht das einer Verbesserung von 41,94 Mio. €.

Die liquiden Mittel weisen damit zum 31.12.2022 einen Bestand in Höhe von 72,57 Mio. € aus.

Für das aktuelle Jahr 2023 wird lt. dem Haushaltsplan ein Liquiditätsabfluss in Höhe von 6,35 Mio. € erwartet. Kreditneuaufnahmen sind darin nicht enthalten. Unter

Berücksichtigung der übertragenen Haushaltsermächtigungen aus 2022 i.H.v. 9,73 Mio. € würden sich die liquiden Mittel am Jahresende 2023 auf 56,49 Mio. € belaufen.

In den Jahren 2024 bis 2026 werden laut Haushaltsplanung 2023 Liquiditätsüberschüsse in Höhe von gesamt 68,41 Mio. € erwartet. Kreditneuaufnahmen sind nicht eingeplant. Demnach würden sich am Jahresende 2026 liquide Mittel in Höhe von rd. 124,9 Mio. € ergeben.

Die Entwicklung der Liquidität im Rechnungsjahr 2022:

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2021	Fortgeschriebener Ansatz ² 2022	Ist-Ergebnis 2022	Vergleich Ansatz / Ist (Spalte 5 / Spalte 6)
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	13.284.225,40	14.359.951,01	48.456.725,13	+34.096.774,12
35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-31.086.065,62	-23.568.008,01	-15.092.701,32	+8.475.306,69
35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	1.613,04	0,00	-616.709,98	-616.709,98
36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-17.800.227,18	-9.208.057,00	32.733.378,23	+41.941.435,23
692	37 + Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
695	38 + Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00
693	39 + Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00
792	40 – Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	301.636,31	28.800,00	28.776,08	+23,92
795	41 – Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00
793	42 – Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0,00	0,00	0,00	0,00
43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-301.636,31	-28.800,00	-28.776,08	+23,92
44	= Finanzmittelsaldo (= Zeilen 36 und 43)	-18.101.863,49	-9.236.857,00	32.704.602,15	+41.941.459,15
45	+ Anfangsbestand Liquide Mittel	57.971.297,99	0,00	39.869.434,50	+39.869.434,50
46	– Anfangsbestand Kassenkrediten aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00	0,00
33	47 + Endbestand Kassenkrediten aus Kontokorrent	0,00	0,00	0,00	0,00
48	= Endbestand Liquide Mittel (= Zeilen 44 bis 47)	39.869.434,50	-9.236.857,00	72.574.036,65	+81.810.893,65

3. Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

Nach der überstandenen Covid-19-Pandemie und der mit dem Ukraine-Krieg verbundenen wirtschaftlichen Verwerfungen sind auch die künftigen finanziellen Erwartungen hinsichtlich des Kreishaushalt nach wie vor von Unsicherheit geprägt.

Folgende Risiken könnten den Kreishaushalt kurz- bis mittelfristig belasten:

- Unabhängig von den Entwicklungen rund um die Imland gGmbH, bergen die Pläne der Landesregierung zur Krankenhausfinanzierung ein finanzielles Risiko für den Kreis, da gem. Landeskrankenhausgesetz die Kreise und kreisfreien Städte hier zur Finanzierung herangezogen werden.
- Die aktuelle Steuerschätzung lässt für die Zukunft sinkende Steuereinnahmen für die Kommunen erwarten. Sollten die Prognosen derart eintreten, wird auch der Kreis dies zu spüren bekommen und mit geringeren Einnahmen seine Aufgaben erfüllen müssen.
- Weitere Themen, die unkalkulierbare Risiken für den Haushalt des Kreises beinhalten, sind: die Zuwanderung von Geflüchteten sowie der anhaltende Mangel von Fach- bzw. Arbeitskräften.

Die Verwaltung und der Kreistag müssen die Finanzlage des Kreises daher weiter konsequent evaluieren und gegebenenfalls gegensteuern und gleichzeitig die Themen bewerkstelligen, die den Kreishaushalt kurz- bzw. mittelfristig belasten.

Die gesamte wirtschaftliche Situation zeigt den Kreis Rendsburg-Eckernförde zum Jahresabschluss 2022 in finanziell geordneten Verhältnissen.

Rendsburg, 02.06.2023

Kreis Rendsburg-Eckernförde



Dr. Rolf-Oliver Schwemer
- Landrat -

Über-Außerplanmäßige Aufwendungen, Jahresrechnung 2022

Anlage 1 a

Ergebnisrechnung

Deckungs- kreis	Budget	geplante Aufwendungen	Ist	Überschreitung	Bemerkung
0121	Budget 01102 Ergebnisrechnung Personalrat	20.700,00	21.160,86	-460,86	
0134	Budget 01103 Personalkosten ER Gleichstellungsstelle	92.400,00	101.751,64	-9.351,64	
0511	Budget 05101 Ergebnisrechnung Finanzwesen	9.262.900,00	9.312.098,41	-49.198,41	
0514	Budget 05101 Personalkosten ER Finanzwesen	1.457.900,00	1.463.959,03	-6.059,03	
1111	Budget 11101 Ergebnisrechnung Personal	1.421.700,00	2.093.218,42	-597.844,90	Mehrerträge 73.673,52 €
1114	Budget 11101 Personalkosten ER Personal	2.164.900,00	6.464.181,14	-4.299.281,14	
1211	Budget 12101 Ergebnisrechnung IT-Management	2.075.700,00	3.122.308,93	-1.046.608,93	
1214	Budget 12101 Personalkosten ER IT-Management	1.336.900,00	1.378.173,69	-41.273,69	
1321	Budget 13104 Ergebnisrechnung Gremienbetreuung	1.043.300,00	1.123.669,97	-77.166,23	Mehrerträge 3.203,74 €
1324	Budget 13104 Personalkosten ER Gremienbetreuung	258.000,00	346.270,82	-88.270,82	
2011	Budget 20701 Ergebnisrechnung Mobilität	41.499.200,00	47.175.219,32	-5.676.019,32	
2311	Budget 23101 Ergebnisrechnung Zuwanderung	519.600,00	2.322.540,05	-347.637,44	Mehrerträge 1.455.302,61 €
2314	Budget 23101 Personalkosten ER Zuwanderung	1.092.100,00	1.187.725,11	-95.625,11	
2324	Budget 23301 Personalkosten ER Dezentrale Betreuung Asylbew.	221.800,00	343.491,68	-121.691,68	
2611	Budget 26101 Ergebnisrechnung Brand- und	1.029.800,00	1.169.406,00	-80.196,24	
3011	Budget 30601 Ergebnisrechnung Prävention und Projekte	1.121.200,00	1.594.845,01	-74.368,19	Mehrerträge 388.223,82 €
3014	Budget 30601 Personalkosten ER Prävention und Projekte	153.000,00	179.679,17	-26.679,17	
3314	Budget 33601 Personalkosten ER Jugendhilfe	3.945.800,00	4.172.392,61	-226.592,61	
4011	Budget 40303 Ergebnisrechnung Jobcenter	2.696.200,00	2.727.594,25	-31.394,25	
4411	Budget 44301 Ergebnisrechnung Soz.psych. Dienst u. Betreuung	594.900,00	711.476,65	-77.294,61	Mehrerträge 39.282,04 €
5431	Budget 54204 Ergebnisrechnung Sternschule	14.400,00	16.284,57	-1.884,57	
5454	Budget 54206 Personalkosten ER Schule Hochfeld	366.600,00	590.705,95	-224.105,95	
5474	Budget 54208 Personalkosten ER Allg. Schulangelegenheiten	495.300,00	516.438,76	-21.138,76	
5494	Budget 54209 Personalkosten ER Kreisarchiv	127.200,00	169.108,44	-41.908,44	
gesamt				-13.262.051,99	

-229.348,82 < 50.000

-13.032.703,17 > 50.000 (Zuständigkeit Hauptausschuss)

0,00 bereits genehmigt

-13.032.703,17 noch zu genehmigen

¹ Die in den einzelnen Budgets überplanmäßig aufgetretenden Personal- und Versorgungsaufwendungen sind insgesamt durch Minderaufwendungen in anderen Budgets gedeckt.
(zahlungswirksame Personal- und Versorgungsaufwendungen geplant insgesamt 50.541.594,11 € (fortgeschriebener Ansatz); gebucht 49.737.880,50 €; verfügbar 803.713,61 €)

Finanzrechnung - laufende Verwaltungstätigkeit

Budget	Bezeichnung	geplante Auszahlungen	Ist	Überschreitung	Bemerkung
0135	Budget 01103 Personalkosten FR Gleichstellungsstelle	92.400,00	101.751,64	-9.351,64	
0515	Budget 05101 Personalkosten FR Finanzwesen	1.457.900,00	1.461.727,51	-3.827,51	
1112	Budget 11101 Finanzrechnung Personal	1.421.700,00	2.176.792,35	-578.839,03	Mehreinzahlungen 176.253,32 €
1115	Budget 11101 Personalkosten FR Personal	2.164.900,00	6.515.477,30	-4.350.577,30	
1212	Budget 12101 Finanzrechnung IT-Management	2.075.700,00	3.367.095,11	-1.038.861,15	Mehreinzahlungen 252.533,96 €
1215	Budget 12101 Personalkosten FR IT-Management	1.336.900,00	1.376.541,55	-39.650,55	
1322	Budget 13104 Finanzrechnung Gremienbetreuung	1.045.300,00	1.123.669,97	-66.509,81	Mehreinzahlungen 13.860,16 €
1325	Budget 13104 Personalkosten FR Gremienbetreuung	258.000,00	343.729,19	-85.747,19	
2312	Budget 23101 Finanzrechnung Zuwanderung	519.600,00	2.322.321,27	-334.865,10	Mehreinzahlungen 1.467.856,17 €
2315	Budget 23101 Personalkosten FR Zuwanderung	1.092.100,00	1.177.246,71	-85.146,71	
2325	Budget 23301 Personalkosten FR Dezentrale Betreuung Asylbew.	221.800,00	343.482,68	-121.691,68	
2612	Budget 26101 Finanzrechnung Brand- und	1.224.833,79	1.089.209,76	-96.092,92	Mehreinzahlungen 39.531,11 €
2622	Budget 26301 Finanzrechnung Rettungsdienst	2.812.600,00	3.094.856,74	-98.844,97	Mehreinzahlungen 183.411,77 €
3012	Budget 30601 Finanzrechnung Prävention und Projekte	1.132.153,00	1.730.341,02	-253.106,09	Mehreinzahlungen 345.081,93 €
3015	Budget 30601 Personalkosten FR Prävention und Projekte	152.500,00	166.544,61	-14.044,61	
3315	Budget 33601 Personalkosten FR Jugendhilfe	3.945.800,00	4.177.675,22	-231.875,22	
4012	Budget 40303 Finanzrechnung Jobcenter	2.696.200,00	2.904.151,18	-207.951,18	
5022	Budget 50701 Finanzrechnung Naturparke	159.800,00	189.794,61	-29.994,61	
5112	Budget 51502 Finanzrechnung Liegenschaften, Straße	9.581.261,24	11.978.410,26	-2.397.149,02	
5412	Budget 54201 Finanzrechnung BBZ RD-Eck	2.022.900,00	2.502.900,00	-393.419,06	Mehreinzahlungen 86.580,94 €
5422	Budget 54201 Finanzrechnung BBZ am NOK	1.491.000,00	1.891.000,00	-399.986,56	Mehreinzahlungen 13,44 €
5432	Budget 54204 Finanzrechnung Sternschule	14.400,00	16.284,57	-1.554,55	Mehreinzahlungen 330,02 €
5455	Budget 54206 Personalkosten FR Schule Hochfeld	366.600,00	590.705,95	-224.105,95	
5475	Budget 54208 Personalkosten FR Allg. Schulangelegenheiten	495.300,00	507.614,18	-12.314,18	
5495	Budget 54209 Personalkosten FR Kreisarchiv	127.200,00	163.012,88	-35.812,88	
gesamt				-11.111.319,47	

-146.550,53 < 50.000

-10.964.768,94 > 50.000 (Zuständigkeit Hauptausschuss)

0,00 bereits genehmigt

-10.964.768,94 noch zu genehmigen

¹ Die in den einzelnen Budgets überplanmäßig aufgetretenden Personal- und Versorgungsauszahlungen sind insgesamt durch Minderauszahlungen in anderen Budgets gedeckt.
(Personal- und Versorgungsauszahlungen geplant insgesamt 50.541.394,11 € (fortgeschriebener Ansatz); gebucht 49.340.952,42 €; verfügbar 1.200.441,69 €)

Finanzrechnung - investive Auszahlungen

Budget	Bezeichnung	geplante Auszahlungen	Ist	Überschreitung	Bemerkung
0513	Budget 05101 FR investiv Finanzwesen	0,00	26.801,83	-26.801,83	
0523	Budget 05102 FR investiv Allgemeine Finanzwirtschaft	28.800,00	31.350,39	-2.550,39	
1113	Budget 11101 FR investiv Personal	0,00	36.326,75	-36.326,75	
2013	Budget 20701 FR investiv Mobilität	294.000,00	295.396,84	-1.396,84	
2113	Budget 21101 FR investiv Ordnungswesen und Verkehr	330.000,00	-335.164,69	-5.164,69	
2313	Budget 23101 FR investiv Zuwanderung	0,00	-3.542,41	-3.542,41	
2413	Budget 24101 FR investiv Veterinäraufsicht	0,00	-872,08	-872,08	
2513	Budget 25101 FR investiv Kommunalaufsicht	0,00	-6.554,64	-6.554,64	
2523	Budget 25102 FR investiv Beteiligungsverwaltung, EU	0,00	78.535,00	-78.535,00	
2623	Budget 26301 FR investiv Rettungsdienst	0,00	2.000,00	-2.000,00	
3123	Budget 31603 FR investiv Jugendarbeit und KiTa's	5.736.000,00	2.844.907,92	-0,01	Mehreinzahlungen investiv 2.844.907,91 €
4313	Budget 43301 FR investiv Gesundheitsdienste	25.400,00	61.986,21	-36.586,21	
5493	Budget 54209 FR investiv Kreisarchiv	0,00	161,84	-161,84	
Gesamt				-200.492,69	

-121.957,69 < 50.000

-78.535,00 > 50.000 (Zuständigkeit Hauptausschuss)

0,00 bereits genehmigt

-78.535,00 noch zu genehmigen

Ergebnisrechnung - nicht zahlungswirksame Mehraufwendungen

a) Abschreibungen und Auflösungen / Wertveränderungen Sach- und Finanzanlagen, Umlaufvermögen

Konto	Zeile	Bezeichnung	Plan	Ist	Überschreitung	Bemerkung
5711	14 Bilanzielle Abschreibungen	Abschreibungen auf Sachanlagen und Immaterielle Vermögensgegenstände	6.113.900,00	6.945.683,57	831.783,57	
5721	14 Bilanzielle Abschreibungen	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	23.942.065,90	23.942.065,90	
5731	14 Bilanzielle Abschreibungen	Abschreibungen auf Umlaufvermögen	0,00	76.408,41	76.408,41	
5741	14 Bilanzielle Abschreibungen	Abschreibungen auf geleistete Investivzuwendungen	7.205.200,00	7.308.232,86	103.032,86	
5471	16 sonstige Aufwendungen	Wertveränderungen Sachanlagen (Anlagenabgänge)	0,00	41.745,04	41.745,04	
5472	16 sonstige Aufwendungen	Wertveränderungen Finanzanlagen	0,00	272,34	272,34	
5473	16 sonstige Aufwendungen	Wertveränderungen Umlaufvermögen	0,00	3.579.845,82	3.579.845,82	
Gesamt					28.575.153,94	

b) Zuführung zu Rückstellungen und Sonderposten

Konto	Zeile	Bezeichnung	Plan	Ist	Überschreitung	Bemerkung
5051	11 Personalaufwendungen	Zuführung an Pensionsrückstellungen - Aktive	2.713.900,00	434.516,00	0,00	
5061	11 Personalaufwendungen	Zuführung an Beihilferückstellungen - Aktive	1.358.800,00	404.299,27	0,00	
5071	11 Personalaufwendungen	Zuführung an Altersteilzeitrückstellung	0,00	328.196,09	328.196,09	
5151	12 Versorgungs-aufwendungen	Zuführung an Pensionsrückstellungen - Versorgungsempf.	0,00	1.176.071,00	1.176.071,00	
5161	12 Versorgungs-aufwendungen	Zuführung an Beihilferückstellungen - Versorgungsempf.	0,00	690.117,73	690.117,73	
5491	16 sonstige Aufwendungen	Zuführung an Nachsorgerückstellung Abfall	0,00	119.128,91	119.128,91	
5494	16 sonstige Aufwendungen	Zuführung an Verfahrensrückstellung	0,00	33.097,86	33.097,86	
5498	16 sonstige Aufwendungen	Zuführung an Sonderposten Gebührenaussgleich	0,00	3.295.477,52	3.295.477,52	
Gesamt					5.642.089,11	

Ergebnisrechnung - nicht zahlungswirksame Mehraufwendungen gesamt					34.217.243,05	
--	--	--	--	--	----------------------	--

Budgetübersicht
Konten der freiwilligen Leistungen

Anlage 2

HH-Jahr 2022	Bezeichnung des Budgets		Bezeichnung des Teilplanes	Bezeichnung der freiwilligen Leistungen	Freiwillige	Freiwillige	Drittmittel für	Drittmittel für	Budgetergebnis	Konten freiwillige Leistungen	Ausschuss	FD / FB
					Aufwendungen	Aufwendungen	freiwillige Aufwendungen	freiwillige Aufwendungen				
					Plan	Ist	Plan	Ist				
13104	Gremienbetreuung	111120	Fraktionen	Zuschüsse an Kreistagsfraktionen/Rückzahlung von Fraktionszuschüssen	128.000	138.129,89	2.000	4.570,17	-7.559,72	5318; 4488	HA	FD 1.3
		111130	Kreistag und Ausschüsse	Beiträge und Umlagen (Landkreistag, Europa-Union)	251.500	253.028,80	0	0,00	-1.528,80	5429	HA	FD 1.3
11101	Personal	111420	Personal, Besoldung	Beitrag Kommunalen Arbeitgeberverband, Beitrag an KGSt., Umlage Schulverein und Umlage Berufe-SH.de	92.600	92.321,09	0	0,00	278,91	5429	HA	FD 1.1
21101	Ordnungswesen und Verkehr	122200	Verkehr	Zuschuss Kreisverkehrswacht	4.100	4.100,00	0	0,00	0,00	5318	HA	FD 2.1
24101	Veterinäraufsicht und Fleischhygiene	122120	Veterinäraufsicht	Zuschüsse an Tierschutzvereine	130.000	106.917,88	0	0,00	23.082,12	5318	HA	FD 2.4
25102	Beteiligungsverwaltung	261100	Theater	Zuschuss Landestheater	569.000	569.851,50	0	0,00	-851,50	5316 54292;	HA	FD 2.5
		273100	Nordkolleg Rendsburg GmbH	Beitrag Nordkolleg (61.000 €), Bürgerschaftsprovision (200 €), Ertragszuschuss an das Nordkolleg (212.000 €)	273.300	194.333,00	200	282,30	79.049,30	4563;5315,53 16	HA	FD 2.5
Summe Hauptausschuss					1.448.500	1.358.682,16	2.200	4.852,47	92.470,31			
54208	Allgemeine Schulangelegenheiten	217100	Gymnasien	Kapitaldienst Gem. Kronshagen	2.700	2.634,76	0	0	65,24	5322	SSKB	FD 5.4
54209	Kulturwesen	252110	Nichtwissenschaftliche Museen	Zuschuss Jüdisches Museum	33.200	33.200,00	0	0	0,00	5318	SSKB	FD 5.4
		263100	Musikschulen	Mietkosten fikt., Zuschuss Musikschule	337.000	333.345,00	0	0	3.655,00	5318	SSKB	FD 5.4
		271100	Volkshochschulen	Zuschuss Abend VHS, dän. Erwachsenenbildung	187.000	198.652,86	0	0	-11.652,86	5318	SSKB	FD 5.4
		272100	Büchereien	Standbüchereien, Fahrbüchereien, Dän. Büchereiwesen,	524.000	521.519,53	0	0	2.480,47	5318	SSKB	FD 5.4
		281100	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Eigenanteil TRAFÖ-Projektmitel, Projekt "Stolperstein", Zuschüsse Patenschaftsarbeit Nordschleswig, Jugend Musiziert , Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Heimatgemeinschaft Eck, Kreisverband RD für Heimatkunde und Geschichte (159.700 €), Beiträge an Vereine und Verbände (7.600 €)	167.300	169.865,02	0	0	-2.565,02	5318; 54292	SSKB	FD 5.4
31201	Förderung des Sportes	421100	Förderung des Sports	Zuschüsse DLRG und Kreissportverband	484.100	484.100,00	0	0	0,00	5318	SSKB	FD 3.1
Summe Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung					1.735.300	1.743.317	0	0	-8.017,17			
41301	Eingliederungshilfen nach SGB XII und Suchtberatung	331120	Suchtberatung	Zuschüsse Suchtgefährdetenhilfe, Drogenberatung und -prävention, Zuschuss Droge 70, Kommunalisierte Landesmittel für Suchtberatung und -prävention	313.500	302.181,42	109.200	0,00	-97.881,42	5318; 4141	SoGA	FD 4.4
42301	Soziale Sicherung	315000	Soziale Einrichtungen	Zuschüsse Kreisseniorerrat, Förderung Frauenhaus	30.000	9.000,00	0	0,00	21.000,00	5318	SoGA	FD 4.2
		315210	Pflegestützpunkte	Zuschüsse an die Nebenstellen	86.700	111.158,03	0	0,00	-24.458,03	5318	SoGA	FD 4.2
		331110	Förderung der Wohlfahrtspflege	Zuschüsse Bahnhofsmmissionen, Frauenberatung - Via, Migrationssozialberatung, Verein für öffentl. und private Fürsorge, Praxis ohne Grenzen	222.000	343.519,27	0	0,00	-121.519,27	5318; 5429	SoGA	FD 4.2
43301	Gesundheitsdienste	414110	Gesundheitspflege	Beitrag Schl.-Holst. Krebsgesellschaft	0	127,82	0	0,00	-127,82	5429	SoGA	FD 4.3
44301	Sozialpsychiatrischer Dienst und Betreuungsbehörde	343100	Betreuungsbehörde	Zuschuss Betreuungsverein	90.000	89.993,40	0	0,00	6,60	5318	SoGA	FD 4.4
		412100	Sozialpsychiatrischer Dienst	Zuschuss offene psychiatrische Hilfen	100.500	100.510,32	62.100	171.315,54	109.205,22	5318; 4141	SoGA	FD 4.4
Summe Sozial- und Gesundheitsausschuss					842.700	956.490,26	171.300	171.315,54	-113.774,72			
31603	Jugendarbeit und Kindertagesstätten; Eingliederungshilfen nach SGB VIII	361200	Tagespflege	Erstausstattungs-pauschale Tagespflegepersonen; Qualifizierung Tagespflege	81.400	53.038,08	0	0,00	28.361,92	5318	JHA	FD 3.1

Budgetübersicht
Konten der freiwilligen Leistungen

HH-Jahr 2022	Bezeichnung des Budgets		Bezeichnung des Teilplanes	Bezeichnung der freiwilligen Leistungen	Freiwillige Aufwendungen	Freiwillige Aufwendungen	Drittmittel für freiwillige Aufwendungen	Drittmittel für freiwillige Aufwendungen	Budgetergebnis	Konten freiwillige Leistungen	Ausschuss	FD / FB
		362000	Jugendarbeit	Zuschüsse Kreisjugendring, Zuschüsse an politische Jugendorganisation, Zuschüsse an Jugendgruppen, Mitarbeiterfortbildung KJR, Aufwandsentschädigung außerschul. Jugendarbeit, Streetworkprojekte, Projektförderung, Jugendferienwerk	446.500	451.441,63	49.500	49.500,00	-4.941,63	5318; 4142	JHA	FD 3.1
		367200	Familienzentren	Projekt Familienzentren, Landesförderung	565.000	545.386,42	475.000	474.813,38	19.426,96	5318; 4141	JHA	FD 3.1
32601	Amtsvormundschaften	363510	Beistandschaften	Zuschüsse z. Betreuung der Amtsmündel und Amtpfleglinge	2.000	1.008,81	0	0,00	991,19	5318	JHA	FD 3.1
33601	Jugendhilfe	363200	Förderung der Erziehung in der Familie	Zuschuss an Verein Treffpunkte Mastbrook	230.600	55.539,25	0	0,00	175.060,75	5318	JHA	FD 3.3
		363300	Hilfen zur Erziehung	Zuschuss Pflegeelternverein	0	0,00	0	0,00	0,00	5318	JHA	FD 3.3
		363901	Verwaltung der Jugendhilfe	Beitrag Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht	3.800	0,00	0	0,00	3.800,00	542911	JHA	FD 3.1
		367501	Erziehungsberatungsstellen	Zuschüsse Kirchenkreise Rendsburg und Kiel	570.000	567.504,56	2.000	0,00	495,44	5318; 4291	JHA	FD 3.3
				Summe Jugendhilfeausschuss	1.899.300	1.673.918,75	526.500	524.313,38	223.194,63			
22501	Umweltschutzmaßnahmen	561100	Umweltschutzmaßnahmen	Schuldendienst für Ortsentwässerungsanlagen	1.100	763,34	0	0,00	336,66	5322	UBA	FD 2.2
26501	Untere Naturschutzbehörde	554100	Ordnungsaufgaben der unteren Naturschutzbehörde	Förderung von Maßnahmen der ehrenamtlichen Naturschutzvereine und -verbände, Erhaltung/Entwicklung Naturschutz-/FFH-Gebiete	234.800	142.656,11	144.800	109.458,00	56.801,89	5318; 4141	UBA	FD 2.2
53503	Klimaschutz	511121	Klimaschutz	Beitrag an Klimabündnis e.V.	1.600	0,00	0	0,00	1.600,00	5429	UBA	FD 5.3
				Summe Umwelt- und Bauausschuss	237.500	143.419,45	144.800	109.458,00	58.738,55			
25102	Beteiligungsverwaltung, EU	111240	Beteiligungsverwaltung, EU	Kreisanteil INTERREG IV a	101.200	101.080,40	0	0,00	119,60	5312	REA	FD 2.5
50701	Naturparke	551100	Naturparke	Förderung der Naturparkträger, Beitrag Verband Deutscher Naturparke	159.800	159.618,38	0	0,00	181,62	5318; 5429	REA	FB 5
				Summe Regionalentwicklungsausschuss	261.000	260.698,78	0	0,00	301,22			
	Summe Budgets gesamt				6.424.300	6.136.526,57	844.800	809.939,39	252.912,82			
Budgetübersicht Konten freiwillige Leistungen - Investitionstätigkeit												
HHJahr 2022	Bezeichnung des Budgets		Bezeichnung des Teilplanes	Bezeichnung der freiwilligen Leistungen			Auszahlungen freiwillige Zuwendungen Plan	Auszahlungen freiwillige Zuwendungen Ist		Konten freiwillige Leistungen	Aus-schuss	FD / FB
54208	Allgemeine Schulangelegenheiten	217100	Gymnasien	Tilgungsbeträge für Gem. Kronshagen			33.200	33.200,00	0,00	7812	SSKB	FD 5.4
				Summe Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung			33.200	33.200,00	0,00			
	Summe Budgets gesamt						33.200	33.200,00	0,00			



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat
Rechnungsprüfungsamt

SCHLUSSBERICHT

**über die Prüfung
des Jahresabschlusses zum 31.12.2022,
des Anhanges und des Lageberichtes
des Kreises Rendsburg-Eckernförde**

Prüfende:

Michaela Bremmert
Norbert Elstorpff
Thomas Höpfner
Birte Jürgensen
Ann-Marie Schmäuser
Carsten Ludwig

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat
Rechnungsprüfungsamt
Kaiserstraße 10
24768 Rendsburg
Tel.: 04331 / 202-429
pruefungsamt@kreis-rd.de

Inhaltsverzeichnis

1	Auftrag, Art und Umfang der Prüfung.....	5
2	Jahresabschluss	6
2.1	Abschluss 2021.....	6
2.2	Vorlage des Jahresabschlusses 2022	6
3	ZUSAMMENFASSUNG.....	7
3.1	Umsetzung der Vorjahresfeststellungen	7
3.2	Wesentliche Ergebnisse	7
4	Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Kreises im Jahr 2022	9
4.1	Haushaltssatzungen	9
4.2	Vorläufige Haushaltsführung.....	10
5	Jahresabschluss 2022 – ERGEBNISRECHNUNG.....	10
5.1	Jahresfehlbetrag	10
5.2	Vorjahresvergleich	11
5.3	Planabweichungen.....	11
5.3.1	Personal und Organisation (Teilplan 111420)	13
5.3.2	Liegenschaftsmanagement (Teilplan 111430).....	13
5.3.3	IT-Management und Digitalisierung (Teilplan 111450).....	14
5.3.4	Hilfe zum Lebensunterhalt (Teilplan 311100).....	14
5.3.5	Hilfe zur Pflege (Teilplan 311200)	14
5.3.6	Hilfe zur Gesundheit (Teilplan 311400)	14
5.3.7	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Teilplan 311600).....	15
5.3.8	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II (Teilplan 312100).....	15
5.3.9	Hilfen für Asylbewerber (Teilplan 313100).....	15
5.3.10	Eingliederungshilfe (Teilplan 314000)	16
5.3.11	Leistungen § 6b Bundeskindergeldgesetz (Teilplan 345100).....	16
5.3.12	Krankenhausfinanzierung (Teilplan 411110)	17
5.3.13	imland gGmbH (Teilplan 411120).....	17
5.3.14	Gesundheitspflege (Teilplan 414110).....	17
5.3.15	Bauaufsicht (Teilplan 521100).....	17
5.3.16	Abfallwirtschaft (Teilplan 537100).....	18
5.3.17	Förderung des ÖPNV (Teilplan 547100)	18
5.3.18	Ordnungsaufgaben der unteren Naturschutzbehörde (Teilplan 554100).....	19
6	Jahresabschluss 2022 – FINANZRECHNUNG	20
6.1	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	20
6.2	Vorjahresvergleich	20
6.3	Planabweichung.....	22
7	Schlussbilanz zum 31.12.2022 – BILANZSUMME.....	24
8	Schlussbilanz zum 31.12.2022– AKTIVA.....	24
8.1	Anlagevermögen.....	25
8.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	25

8.1.2	Sachanlagen.....	25
a)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	25
b)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	26
c)	Infrastrukturvermögen	26
d)	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	27
e)	Betriebs- und Geschäftsausstattung.....	28
f)	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	28
8.1.3	Finanzanlagen.....	29
a)	Anteile an verbundenen Unternehmen	29
b)	Beteiligungen.....	30
c)	Ausleihungen.....	30
d)	Wertpapiere des Anlagevermögens	31
8.2	Umlaufvermögen.....	32
8.2.1	Vorräte.....	32
8.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	32
8.2.3	Liquide Mittel	34
8.3	Aktive Rechnungsabgrenzung	35
9	Schlussbilanz zum 31.12.2022 – PASSIVA	36
9.1	Eigenkapital	36
9.2	Sonderposten.....	37
9.3	Rückstellungen	38
9.3.1	Pensionsrückstellung.....	38
9.3.2	Beihilferückstellung.....	38
9.3.3	Altersteilzeitrückstellung	39
9.3.4	Rückstellung für später entstehende Kosten/Nachsorgerücklage	39
9.3.5	Verfahrensrückstellungen	40
9.4	Verbindlichkeiten.....	41
9.4.1	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	41
9.4.2	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	41
9.4.3	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen.....	42
9.4.4	Sonstige Verbindlichkeiten	42
9.5	Passive Rechnungsabgrenzung	43
10	Interne Kontrollsysteme in der Kreisverwaltung	44
11	Lagebericht.....	44

1 Auftrag, Art und Umfang der Prüfung

Gemäß § 57 Kreisordnung (KrO) i.V.m. § 91 Gemeindeordnung (GO)¹ hat der Kreis zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gem. § 92 GO den Jahresabschluss und den Lagebericht mit allen Unterlagen daraufhin zu prüfen, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
4. das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind,
5. der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist,
6. der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist.

Ziel der Prüfung ist es festzustellen, ob der vorgelegte Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kreises Rendsburg-Eckernförde vermittelt und erläutert.

Die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes erstreckte sich im Wesentlichen darauf, welche Veränderungen vom Bilanzstichtag 31.12.2021 bis zum Schlussbilanzstichtag 31.12.2022 eingetreten und wie diese zu beurteilen sind. Damit wurde von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, diese nach pflichtgemäßem Ermessen zu beschränken und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen zu verzichten.

Die Prüfung wurde in hinreichenden Stichproben und nach dem risikoorientierten Prüfungsansatz vorgenommen. Dazu wurde die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen Fehlaussagen ist.

Bei der Rechnungslegung sind alle Tatbestände zu berücksichtigen und gegebenenfalls im Anhang anzugeben, die für die Adressaten des Jahresabschlusses von Bedeutung sind. Sachverhalte von untergeordneter Bedeutung, die wegen ihrer Größenordnung keinen Einfluss auf das Jahresergebnis und die Rechnungslegung haben, können vernachlässigt werden.

In diesem Schlussbericht wird auf wesentliche und aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes bedeutsame Feststellungen und Hinweise eingegangen (grau hervorge-

¹ §§ der GO sind im folgenden immer i. V. m. § 57 KrO zu verstehen

hoben). Alle weiteren Anmerkungen wurden direkt mit dem Fachdienst Finanzen oder dem betroffenen Fachdienst erörtert.

2 Jahresabschluss

2.1 Abschluss 2021

Nach Abschluss der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt hat die Landrätin oder der Landrat den Jahresabschluss und den Lagebericht mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes dem Kreistag zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Der Kreistag beschließt über den Jahresabschluss und über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres.² Nach diesem Beschluss sind der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes, der Jahresabschluss, der Lageberichts sowie der Beschluss des Kreistages innerhalb von 6 Monaten örtlich bekannt zu machen und anschließend öffentlich auszulegen.³

Feststellungen:

Der Landrat konnte die Unterlagen mit dem Bericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 07.10.2022 aufgrund von Terminfindungsschwierigkeiten des vorgelagerten Unterausschusses dem Kreistag erst am 20.03.2023 vorlegen.

Bekanntmachung und öffentliche Auslegung erfolgten ebenfalls verspätet durch Bereitstellung auf der Internetseite des Kreises.

2.2 Vorlage des Jahresabschlusses 2022

Gem. § 44 Abs. 4 GemHVO-Doppik ist dem Rechnungsprüfungsamt und der zuständigen Kommunalaufsichtsbehörde bis spätestens 1. Mai eines jeden Jahres der Jahresabschluss und der Lagebericht vorzulegen.

Im Jahresabschluss ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen (§ 57 KrO i.V.m. § 91 GO). Der Jahresabschluss muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kreises vermitteln und ist zu erläutern. Er besteht aus

- der Ergebnisrechnung,
- der Finanzrechnung,
- den Teilrechnungen,
- der Bilanz und
- dem Anhang.

² § 93 Abs. 3 GO

³ siehe § 92 Abs. 3 und 4 GO

Die inhaltliche Ausgestaltung der Bestandteile des Jahresabschlusses ergibt sich aus den §§ 44 ff. GemHVO-Doppik. Dem Anhang kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Dem Erläuterungsteil des Anhanges sind beizufügen:

- ein Anlagenspiegel,
- ein Forderungsspiegel,
- ein Verbindlichkeitspiegel,
- eine Aufstellung der übertragenen Haushaltsermächtigungen und
- eine Übersicht über Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen, andere Anstalten und Wasser- und Bodenverbände.

Feststellung:

Dem Rechnungsprüfungsamt wurden alle vorgeschriebenen Unterlagen zur Prüfung des Jahresabschlusses am 06.06.2023 unterschrieben, vollständig und prüffähig übersandt.

3 ZUSAMMENFASSUNG

3.1 Umsetzung der Vorjahresfeststellungen

Viele Anmerkungen des Vorjahres wurden aufgenommen und berücksichtigt. Einige Feststellungen oder Empfehlungen wurden zum wiederholten Male in den Prüfbericht aufgenommen. Hierauf wird bei den jeweiligen Anmerkungen hingewiesen.

Positiv hervorzuheben ist, dass die Hinweise und Empfehlungen des Vorjahres zum Thema Controlling mit der Einrichtung einer Fachgruppe Haushalt und Controlling aufgenommen wurden.

3.2 Wesentliche Ergebnisse

Die Prüfung der Unterlagen hat folgende wesentliche Ergebnisse ergeben:

- Die Vorgaben des § 81 GO zur vorläufigen Haushaltsführung wurden 2022 noch nicht eingehalten. Für 2023 wurden bereits Maßnahmen ergriffen.
- Aufgrund der wirtschaftlichen Situation der imland gGmbH war bereits 2022 eine Abwertung des Beteiligungsbuchwertes an der Gesellschaft auf 1 € geboten. Ohne diese Wertminderung wäre das Jahresergebnis positiver ausgefallen als geplant. So verzeichnet der Kreis Rendsburg-Eckernförde im Jahr 2022 ein negatives Jahresergebnis in Höhe von rund 13,2 Mio. €. Das Ergebnis ist damit fast 21 Mio. € schlechter ausgefallen als geplant.
- Zukünftig hat die Analyse der Planabweichungen bereits im Zuge der Erstellung des Jahresabschlusses unter Mitwirkung des zuständigen Fachdienstes zu erfolgen. Die bedeutsamen Erläuterungen sind in den Lagebericht aufzunehmen.
- Die bestehende zentrale wie auch dezentrale Finanzcontrolling-Struktur sollte kritisch analysiert werden. Der vorgelegte Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 sollte hierzu durch die neue Fachgruppe Haushalt und Controlling mit und in den Fachbereichen ausgewertet und konkrete Maßnahmen zur Verbesserung des Finanzcontrollings beschrieben werden.

- Diese Maßnahmen sollten auch darauf hinwirken, dass Verbindlichkeiten wie Forderungen in möglichst vollständigem Umfang gebucht und Rechnungsabgrenzungen vorgenommen werden.
- Der Saldo aus dem Finanzergebnis beträgt 2.112.750,87 € und ist doppelt so hoch wie im Vorjahr. Der Planwert wurde um rund 85.350,87 € übertroffen.
- Die Bilanzsumme erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 21.300.593,08 € auf 311.693.905,25 €.
- Mit Blick auf die Zinsentwicklungen auf den Finanzmärkten sollte die aktuelle Anlagestrategie unter den sich stark verändernden Umständen regelmäßig überprüft und dokumentiert werden.
- Die gesamte wirtschaftliche Situation zeigt den Kreis Rendsburg-Eckernförde zum Jahresabschluss 2022 in finanziell geordneten Verhältnissen.
- Der Ausblick auf die Ergebnisentwicklung der Jahre 2024-2026 stellt sich mittlerweile deutlich schlechter dar als im Lagebericht mit Verweis auf den Haushaltsplan 2023 zugrunde gelegt.
- Das umfangreiche Zahlenwerk des Lageberichts sollte zukünftig zum noch besseren Verständnis konkreter erläutert und bewertet werden.
- Zukünftig sollte auch auf die Chancen und Risiken der Herausforderungen des Klimawandels, der Energiewende, des Katastrophenschutzes, einer alternden Gesellschaft, des Pflegenotstandes, des Fachkräftemangels und der notwendigen Digitalisierung näher eingegangen werden.

Somit kann festgestellt werden, dass die Prüfung, ob

1. der Haushaltsplan 2022 eingehalten ist,
 2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
 3. bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
 4. das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind,
 5. der Anhang zum Jahresabschluss 2022 vollständig und richtig ist,
 6. der Lagebericht zum Jahresabschluss 2022 vollständig und richtig ist,
- bis auf die in diesem Schlussbericht hervorgehobenen Hinweise und Feststellungen – zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt hat.

Die nicht erfolgten Buchungen von Verbindlichkeiten und aktiven Rechnungsabgrenzungen be- bzw. entlasten den Jahresabschluss 2022 zwar nicht in gleicher Höhe, jedoch in einem Maße, dass der Jahresabschluss 2022 nach Überzeugung des Rechnungsprüfungsamtes unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für Kommunen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises vermittelt.

4 Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Kreises im Jahr 2022

4.1 Haushaltssatzungen

Grundlage für die Haushaltswirtschaft des Kreises im Jahr 2022 waren die vom Kreistag am 13.12.2021 beschlossene Haushaltssatzung sowie die 1. Nachtragshaushaltssatzung (Beschluss vom 13.06.2022) und die 2. Nachtragshaushaltssatzung (Beschluss vom 19.12.2022) für das Haushaltsjahr 2022. Die amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte nach Unterschrift des Landrates vom 23.03.2023 im Kreisblatt Nr. 15 vom 27.04.2023. Die beiden Nachtragshaushaltssatzungen wurden nach Unterschrift des Landrates am 29.06.2022 bzw. 20.12.2022 gemäß § 16 Abs. 1 der Hauptsatzung ausschließlich auf der Internetseite des Kreises bekannt gemacht.

Durch die vom Kreistag beschlossene Haushaltssatzung wurden für das Haushaltsjahr 2022 folgende Beträge festgesetzt:

	Beschluss 13.12.2021 Euro	2. Nachtrag 19.12.2022 Euro
... im Ergebnisplan mit		
einem Gesamtbetrag der <u>Erträge</u> auf	508.031.700	525.329.300
einem Gesamtbetrag der <u>Aufwendungen</u> auf	509.426.800	517.555.800
einem <u>Jahresfehlbetrag</u> in Höhe von	1.395.100	
einem <u>Jahresüberschuss</u> in Höhe von		7.773.500
... im Finanzplan mit		
einem Gesamtbetrag der <u>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</u> auf	499.067.300	516.364.900
einem Gesamtbetrag der <u>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</u> auf	483.255.500	500.384.500
und		
einem Gesamtbetrag der <u>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit</u> auf	5.679.600	5.679.600
einem Gesamtbetrag der <u>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit</u> auf	31.357.900	13.015.800

Feststellungen:

Der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurde in der 1. Nachtragshaushaltssatzung auf 504.135.500 € festgesetzt. Rechnerisch ergeben sich aus dem Ausgangsbetrag von 483.255.500 € und der Erhöhung um 20.800.000 € jedoch nur 504.055.500 €. Dies wurde mit der 2. Nachtragshaushaltssatzung nicht korrigiert, so dass im Ergebnis ein um 80.000 € zu hoher Wert in der Haushaltssatzung ausgewiesen wird.

Bei der Festsetzung der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit wurde in der 1. Nachtragshaushaltssatzung noch ein anderer Ausgangsbetrag (31.329.100 €) als in der Haushaltssatzung (31.357.900 €) zugrunde gelegt. Dieser Fehler wurde hier jedoch in der 2. Nachtragshaushaltssatzung korrigiert, so dass der dort ausgewiesene Wert von 13.015.800 € korrekt berechnet ist.

Da es bereits im letzten Jahr zu Rechenfehlern in den Nachtragshaushaltssatzungen gekommen ist, wird dazu geraten, hier zukünftig vor Beschlussfassung eine genauere Kontrolle durchzuführen.

4.2 Vorläufige Haushaltsführung

Ist die Haushaltssatzung zu Beginn des Haushaltsjahres noch nicht bekannt gemacht, befindet sich die Kommune gem. § 81 Abs. 1 GO in der vorläufigen Haushaltsführung. Sie darf in diesem Fall

- nur Aufwendungen entstehen lassen und Auszahlungen leisten, zu denen sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Fortführung notwendiger Aufgaben un-aufschiebbar sind; sie darf insbesondere Bauten, Beschaffungen und sonstige Investitionsleistungen, für die im Haushaltsplan des Vorjahres Beträge vorgesehen waren, fortsetzen,
- die Abgaben nach den Sätzen des Vorjahres erheben und
- Kredite umschulden.

Jedenfalls bis zur Unterschrift des Landrates am 23.03.2022 und der anschließenden Veröffentlichung der Haushaltssatzung auf der Internetseite befand sich der Kreis Rendsburg-Eckernförde in der vorläufigen Haushaltsführung.

Feststellung:

Auch im Jahr 2022 sind in den ersten 3 Monaten diverse Anweisungen für Zwecke vorgenommen worden, die den Vorgaben des § 81 GO nicht entsprechen. Eine Information der Kreis- und der Selbstverwaltung erfolgte zum Haushaltsjahr 2023 anhand eines mit dem Rechnungsprüfungsamt abgestimmten Muster-Informationsschreibens.

Empfehlung:

Es wird dazu geraten, die Einhaltung der Regelungen ergänzend zur Verwendung des Informationsschreibens stichprobenweise zu überprüfen.

5 Jahresabschluss 2022 – ERGEBNISRECHNUNG

5.1 Jahresfehlbetrag

Während zum Zeitpunkt des Beschlusses der 2. Nachtragshaushaltssatzung von einem Jahresüberschuss von 7.773.500 € (ohne übertragene Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2021) ausgegangen wurde, weist die Ergebnisrechnung 2022 einen **Jahresfehlbetrag in Höhe von**

13.206.527,16 € aus.

5.2 Vorjahresvergleich

Im Vergleich zum Vorjahr stellt sich die Ergebnisrechnung wie folgt dar:

	Bezeichnung	Ergebnis 2021 EUR	Ergebnis 2022 EUR	mehr/weniger +/- EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	262.879.084,51	299.077.701,81	36.198.617,30
3	+ sonstige Transfererträge	6.305.734,02	7.537.095,81	1.231.361,79
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	7.045.077,05	9.378.698,05	2.333.621,00
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	23.100.404,41	23.040.948,89	-59.455,52
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	187.429.513,23	201.997.159,53	14.567.646,30
7	+ sonstige Erträge	8.480.861,97	7.171.491,27	-1.309.370,70
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	1.955.948,88	1.062.577,70	-893.371,18
10	= Erträge	497.196.624,07	549.265.673,06	52.069.048,99
11	Personalaufwendungen	51.639.969,88	50.904.891,86	-735.078,02
12	+ Versorgungsaufwendungen	2.001.922,36	1.866.188,73	-135.733,63
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.852.195,06	10.188.959,80	1.336.764,74
14	+ bilanzielle Abschreibungen	33.233.043,34	38.272.390,74	5.039.347,40
15	+ Transferaufwendungen	315.133.281,66	359.773.416,17	44.640.134,51
16	+ sonstige Aufwendungen	91.172.173,62	103.579.103,79	12.406.930,17
17	= Aufwendungen	502.032.585,92	564.584.951,09	62.552.365,17
18	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	-4.835.961,85	-15.319.278,03	-10.483.316,18
19	+ Finanzerträge	1.086.834,76	2.115.580,24	1.028.745,48
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.158,05	2.829,37	-6.328,68
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	1.077.676,71	2.112.750,87	1.035.074,16
22	Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-3.758.285,14	-13.206.527,16	-9.448.242,02

Gegenüber dem Vorjahr sind die ordentlichen Erträge um ca. 52,1 Mio. € (10,5 %) und die ordentlichen Aufwendungen um ca. 62,61 Mio. € (12,5 %) gestiegen. Das Jahresergebnis ist im Vorjahresvergleich erheblich um 9.448.242,02 Mio. € (251,4 %) gesunken.

5.3 Planabweichungen

Im Vergleich zur Planung inklusive der übertragenen Ermächtigungen (fortgeschriebener Ansatz) stellt sich die Ergebnisrechnung wie folgt dar:

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

	Bezeichnung	Fortgeschrieb. Ansatz 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	mehr/weniger +/- EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	296.073.100,00	299.077.701,81	3.004.601,81
3	+ sonstige Transfererträge	5.541.200,00	7.537.095,81	1.995.895,81
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungs-entgelte	7.690.500,00	9.378.698,05	1.688.198,05
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.336.300,00	23.040.948,89	704.648,89
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	182.808.500,00	201.997.159,53	19.188.659,53
7	+ sonstige Erträge	8.844.300,00	7.171.491,27	-1.672.808,73
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	1.062.577,70	1.062.577,70
10	= Erträge	523.293.900,00	549.265.673,06	25.971.773,06
11	Personalaufwendungen	54.471.569,96	50.904.891,86	-3.566.678,10
12	+ Versorgungsaufwendungen	146.500,00	1.866.188,73	1.719.688,73
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.113.202,92	10.188.959,80	-924.243,12
14	+ bilanzielle Abschreibungen	13.319.100,00	38.272.390,74	24.953.290,74
15	+ Transferaufwendungen	347.644.699,50	359.773.416,17	12.128.716,67
16	+ sonstige Aufwendungen	92.473.176,61	103.579.103,79	11.105.927,18
17	= Aufwendungen	519.168.248,99	564.584.951,09	45.416.702,10
18	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	4.125.651,01	-15.319.278,03	-19.444.929,04
19	+ Finanzerträge	2.035.400,00	2.115.580,24	80.180,24
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8.000,00	2.829,37	-5.170,63
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.027.400,00	2.112.750,87	85.350,87
22	Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	6.153.051,01	-13.206.527,16	-19.359.578,17

Gegenüber der Planung sind die ordentlichen Erträge um ca. ca. 26 Mio. € (5,0 %) und die ordentlichen Aufwendungen um ca. 45,4 Mio. € (8,7 %) gestiegen. Die deutliche Unterschreitung des geplanten Jahresergebnisses um 19.359.578,17 € (314,6 %) ist maßgeblich an der Planabweichung um knapp 24 Mio. € im Teilhaushalt 411120 (imland gGmbH) festzumachen. Ohne diese wäre wie bereits im Jahr 2021 das Jahresergebnis 2022 deutlich positiver ausgefallen.

Seit Einführung der Doppik beim Kreis hat das Rechnungsprüfungsamt die bedeutenderen Planabweichungen im Zuge der Prüfung des Jahresabschlusses analysiert und im Abschlussbericht erläutert. Deshalb werden die Abweichungen über

500.000 € gegenüber dem Planwert je Teilhaushalt im Lagebericht⁴ ohne nähere Erläuterung abgebildet.

Feststellung:

Damit die Erkenntnisse zu den Planabweichungen in den Haushaltsplanungen für das Folgejahr berücksichtigt werden können, muss die Analyse der Planabweichungen bereits im Zuge der Erstellung des Jahresabschlusses unter Beteiligung des dezentral budgetverantwortlichen Fachdienstes erfolgen. Die bedeutsamen Planabweichungen sind bereits im Lagebericht näher zu erläutern. Auch Buchungsfehler könnten so im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten frühzeitig bereinigt werden.

Empfehlung:

Die neue Fachgruppe Haushalt und Controlling sollte mit den dezentral für Planung und Bewirtschaftung der Teilhaushalte verantwortlichen Fachdiensten und deren Controllingbereichen das bestehende Finanzcontrolling-System des Kreises kritisch analysieren. Dabei sollten Ziele, Aufgaben, Verantwortung und Schnittstellen konkret definiert werden, um Planabweichungen möglichst früh feststellen und ggf. Steuerungsmaßnahmen einleiten zu können. Die Schlussberichte über die Prüfung der Jahresabschlüsse sollten in diesem Sinne gemeinsam ausgewertet werden.

Im Folgenden sind die Teilpläne erwähnt, die aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes entweder aufgrund der Anmerkungen des Vorjahres, der Besonderheit der Abweichung, der Höhe nach oder in Relation zum geplanten Ansatz bedeutsam sind.

5.3.1 Personal und Organisation (Teilplan 111420)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-4.265.900,00 €
Buchungssumme	-7.208.530,55 €
Verschlechterung	-2.942.630,55 €

Ursächlich für die Verschlechterung gegenüber der Planung sind deutlich höhere Aufwendungen durch tarif- und besoldungsrechtliche Anpassungen und vor allem deutlich höhere Beiträge, Abführungen und Erstattungen an die VAK.

5.3.2 Liegenschaftsmanagement (Teilplan 111430)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-2.727.600,00€
Buchungssumme:	-5.628.554,23 €
Verschlechterung:	-2.697.742,55 €

Gegenüber der Planung ist es zu einem leichten Anstieg der Erträge (rund 89.930 €) und weniger Aufwendungen (rund 281.230 €) gekommen. Die in der Planung angenommenen Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen wurden

⁴ Siehe dort Ziffer B) 2. b)

nicht gebucht. Wäre dies in der angenommenen Größenordnung⁵ erfolgt, hätte dies im Jahresergebnis eine Buchungssumme i. H. v. 2.559.650 € statt den ca. 5,6 Mio. € ergeben. Diese Abweichung ist nicht ergebnisrelevant.

5.3.3 IT-Management und Digitalisierung (Teilplan 111450)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-4.543.700,00 €
Buchungssumme:	-5.914.403,70 €
Verschlechterung	-1.370.703,70 €

Maßgeblich für die Verschlechterung des Ergebnisses gegenüber der Planung sind deutlich höhere Aufwendungen für IT-Dienstleistungen Dritter, Software-Lizenzen sowie deutlich höhere Abschreibungen. Diese stehen zum einen im Zusammenhang mit dem zum 01.01.2023 erfolgten und im Haushaltsjahr 2022 vorbereiteten Beitritt zum IT-Zweckverband kommunit. Zum anderen ist die Digitalisierung der Verwaltung weiter fortgeschritten. Auch die erfolgreichen Bemühungen zur Einhaltung der 2022 noch gültigen Vorgaben des Onlinezugangsgesetzes (OZG) führten zu Mehraufwendungen.

5.3.4 Hilfe zum Lebensunterhalt (Teilplan 311100)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-4.671.400,00 €
Buchungssumme	-7.144.366,91 €
Verschlechterung	-2.472.966,91 €

Die Verschlechterung ist hauptsächlich auf eine Fehlbuchung der Sozialhilfeabschlüsse auf dem THH 311200 zurückzuführen - die Abschlagszahlungen sowie die Abrechnungssumme für die Sozialhilfe 2022 wurden fälschlicherweise vollständig auf dem THH 311200 gebucht.

5.3.5 Hilfe zur Pflege (Teilplan 311200)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-2.500.300,00 €
Buchungssumme	-732.737,03 €
Verbesserung	1.783.562,97 €

Die Verbesserung beruht hauptsächlich auf der Fehlbuchung der Sozialhilfeabschlüsse. Diese wurden für die Sozialhilfe 2022 vollständig dem THH zugeordnet und nicht anteilig den THH 31100 sowie 311400 zugewiesen. Darüber hinaus sind die Aufwendungen durch niedrigere Fallzahlen geringer ausgefallen als erwartet.

5.3.6 Hilfe zur Gesundheit (Teilplan 311400)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-1.890.700,00 €
Buchungssumme	-3.154.428,99 €
Verschlechterung	-1.263.728,99 €

⁵ Erträge=3.707.500 €; Aufwendungen=638.600 €

Die Verschlechterung ist auch hier hauptsächlich auf eine Fehlbuchung der Sozialhilfeabschlüsse auf dem THH 311200 zurückzuführen – die Abschlagszahlungen sowie die Abrechnungssumme für die Sozialhilfe 2022 wurden fälschlicherweise vollständig auf dem THH 311200 gebucht.

5.3.7 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Teilplan 311600)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-105.500,00 €
Buchungssumme	1.904.113,01 €
Verbesserung	2.009.613,01 €

Die Verbesserung trotz der aufgrund gestiegener Regelbedarfsätzen und einem Anstieg der Leistungsempfänger höheren Aufwendungen ergibt sich zum überwiegenden Teil aus der Korrektur der Abrechnungen der Jahre 2018 bis 2021 und der erfolgten Erstattung durch das Land.

5.3.8 Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II (Teilplan 312100)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-11.911.300,00 €
Buchungssumme:	-13.997.741,93 €
Verschlechterung:	-2.086.441,93 €

Ursächlich für die Verschlechterung ist eine fehlende Rechnungsabgrenzung. Der Kreis erstattet der Bundesagentur für Arbeit die SGB II-Leistungen „Unterkunft und Heizung“, die durch das Jobcenter an die Leistungsempfängerinnen und -empfänger ausgezahlt werden. Die Erstattung für den Monat Januar 2023 i. H. v. 2.470.257,65 € wurde nicht abgegrenzt und damit fälschlicherweise im Haushaltsjahr 2022 gebucht.⁶ Die darüber hinaus erfolgten Planungsfehler und gestiegenen Kosten aufgrund der Energiekrise haben sich weitgehend gegenseitig aufgehoben.

Feststellung:

Die nicht vorgenommene Rechnungsabgrenzung führt zu einer Verschlechterung des Jahresergebnisses 2022 und entlastet damit zugleich bereits den Haushalt 2023.

5.3.9 Hilfen für Asylbewerber (Teilplan 313100)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-4.951.400,00 €
Buchungssumme:	1.093.071,78 €
Verbesserung:	6.044.471,78 €

Für das Jahr 2022 sind deutlich zu hohe Abschläge vom Land überwiesen worden. Mehr als 4 Mio €. müssen voraussichtlich noch an das Land erstattet werden. Darüber hinaus ist der Ansatz die Transferaufwendungen zu hoch geschätzt worden.

⁶ Siehe unten Ziffer 8.3 – Aktive Rechnungsabgrenzung

Feststellung:

Im Zuge der Jahresabschlussarbeiten hätte eine Verbindlichkeit gebucht werden müssen. Ohne diese geht die Rückzahlung somit zu Lasten des Haushaltes 2023 und ist ergebnisrelevant.

5.3.10 Eingliederungshilfe (Teilplan 314000)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-14.645.200,00 €
Buchungssumme	-10.823.229,27 €
Verbesserung	3.821.970,73 €

Während die Transferaufwendungen knapp 1,9 Mio. € über der Planung lagen, lagen die Kostenerstattungen durch das Land um fast 5,5 Mio. € über den Planungen. Die Buchungen der Erträge wie der Aufwendungen erfolgt nach der Einführung der neuen Finanzbuchhaltungssoftware H+H und mangels einer funktionierenden Schnittstelle zur Fachanwendung LISSA noch nicht so gleichförmig, dass ohne weiteres festgestellt werden kann, wo etwaige Planungsfehler vorliegen könnten.

Empfehlung:

Es wird auf die Eingangsausführungen unter Ziffer 5.3 zu den erforderlichen Controlling-Strukturen verwiesen. Zudem wird angeraten, auf eine kongruentere Buchung der Erträge wie Aufwendungen bei den betroffenen Produkten hinzuwirken. Nur so lassen sich zukünftig einfache Plan-Ist-Vergleiche durchführen, um frühzeitig Abweichungen feststellen zu können.

5.3.11 Leistungen § 6b Bundeskindergeldgesetz (Teilplan 345100)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	99.900,00 €
Buchungssumme:	-1.139.087,92 €
Verschlechterung:	-1.238.987,92 €

Die Transferaufwendungen sind nach der Coronakrise erheblich angestiegen, da z. B. Klassenfahrten u. ä. wieder stattfanden. Es wird angenommen, dass es bei der Eingabe des Planwertes für 2022 zu einem Eingabeversehen gekommen ist. Der Ist-Wert 2021 lag bereits bei 740.000 €. In Gänze nachvollziehen ließ sich dies nicht mehr.

Zudem wurde die Bundeserstattung, die neben den Leistungen nach § 6b Bundeskindergeldgesetz auch Bildungs- und Teilhabeleistungen sowie Kosten der Unterkunft nach dem SGB II enthalten, ausschließlich beim Produkt 312110 (Leistungen für Unterkunft und Heizung) gebucht. Eine Umbuchung auf das hier relevante Produkt 345110 i. H. v. rd. 740.000 € ist nicht erfolgt.

Empfehlung:

Es wird auf die Eingangsausführungen unter Ziffer 5.3 zu den erforderlichen Controlling-Strukturen verwiesen.

5.3.12 Krankenhausfinanzierung (Teilplan 411110)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-6.113.200,00 €
Buchungssumme	-4.657.766,22 €
Verbesserung	1.455.433,78 €

Die am Ende des Jahres übermittelten konkreten Förderbeträge je Krankenhausbett lagen um 1,4 Mio. € unter den im Haushaltsaufstellungsverfahren durch das Land übermittelten Planwerten. Somit konnte der Kreis seinen zu leistenden Beitrag in gleicher Höhe reduzieren.

5.3.13 imland gGmbH (Teilplan 411120)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-11.495.500,00 €
Buchungssumme:	-35.443.250,20 €
Verschlechterung:	-23.947.750,20 €

Den Ausführungen hierzu im Anhang zur Schlussbilanz, dass aufgrund der wirtschaftlichen Situation der imland gGmbH von einer nicht nur vorübergehenden Wertminderung der Beteiligung auszugehen sei, sodass die Abwertung des Beteiligungsbuchwertes an der Gesellschaft auf 1 € geboten gewesen sei, wird gefolgt.

5.3.14 Gesundheitspflege (Teilplan 414110)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-2.308.700,00 €
Buchungssumme:	-1.306.642,73 €
Verbesserung:	1.002.057,27 €

Die Ergebnisverbesserung ergibt sich aus geringeren Personalaufwendungen (499.201,47 €), geringeren Sachaufwendungen (56.954,45 €) sowie nicht ausgegebenen Zuwendungen des Landes (444.901,35 €). Hier ist nach Aussage des Fachdienstes zum großen Teil ein nicht nachgesteuerter Haushaltsansatz im Lauf des Jahres verantwortlich. Dies soll zukünftig regelmäßig geschehen.

Empfehlung:

Es wird auf die Eingangsausführungen unter Ziffer 5.3 zu den erforderlichen Controlling-Strukturen verwiesen.

5.3.15 Bauaufsicht (Teilplan 521100)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-904.200,00 €
Buchungssumme:	1.159.588,26 €
Verbesserung:	2.069.857,26 €

Die Verbesserung resultiert im Wesentlichen aus höheren Erträgen bei den Baugenehmigungsgebühren. Die Baugenehmigungsgebühr von rd. 1,6 Mio. € allein für ein Logistikzentrum hatte einen wesentlichen Anteil an der Planabweichung. Nach Auskunft des Fachdienstes war der Zeitpunkt der Genehmigung in 2022 zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung in 2021 nicht gesichert. Weitere ca. 400.000 € Mehreinnah-

men führt der Fachdienst z.T. auf coronabedingte Nachholeffekte wie auch auf Abbau des Bearbeitungsrückstaus zurück.

Bei einem effektiveren Haushaltscontrolling sollte eine so deutliche Abweichung zukünftig frühzeitiger auffallen und im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden können.

Empfehlung:

Es wird auf die Eingangsausführungen unter Ziffer 5.3 zu den erforderlichen Controlling-Strukturen verwiesen.

5.3.16 Abfallwirtschaft (Teilplan 537100)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	886.000,00 €
Buchungssumme:	754.172,00 €
Verschlechterung:	-131.828,00 €

Die saldierte Planabweichung erscheint gering. Bei diesem Teilplan ist jedoch zu berücksichtigen, dass eine Abweichung von den Planansätzen sich nicht im saldierten Planansatz, sondern im Wesentlichen in der Auflösung oder Zuführung zur Gebührenaussgleichsrücklage widerspiegelt.

Geplant war eine Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrücklage von 680.600,00 €. Im Ergebnis ergab sich eine Zuführung von rd. 3,3 Mio. €. Somit steht die Gebührenausslage insgesamt fast 4 Mio. € besser da als geplant.

Diese Verbesserung resultiert im Wesentlichen aus einer Steigerung der Summe der Abfallentgelte (rd. 740.000,00 €), Erstattungen aus der Abrechnung mit der AWR für 2021 und 2022 (rd. 2 Mio. €) und geringeren Aufwendungen der AWR (rd. 0,9 Mio. €).

Bei einem effektiveren Haushaltscontrolling sollte eine so deutliche Abweichung zukünftig frühzeitiger auffallen und im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden können.

Empfehlung:

Es wird auf die Eingangsausführungen unter Ziffer 5.3 zu den erforderlichen Controlling-Strukturen verwiesen.

5.3.17 Förderung des ÖPNV (Teilplan 547100)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-21.670.600,00 €
Buchungssumme:	-29.733.010,39 €
Verschlechterung:	-8.062.410,39 €

Im Nachtrag vom 19.12.2022 wurde der Ansatz „Zuschüsse vom Land“ von 7,1 auf 12,4 Mio. € angehoben. Im Ergebnis wurden dann 9,7 Mio. € gebucht. Ursächlich für

diese Differenz war im Wesentlichen, dass übersehen wurde, dass der Corona-Rettungsschirm für 2021 in Höhe von rd. 2,5 Mio. € bereits in 2021 als Forderung eingebucht worden war. Die Forderung wurde jedoch auch zusätzlich noch in 2022 gebucht. Dieser Irrtum wurde erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten bereinigt.

Für Kostenerstattung des Kreises Schleswig-Flensburg wurde in 2021 eine Forderung von 615.000,00 € eingestellt. Im April 2022 erfolgte eine Zahlung in Höhe von rd. 615.000,00 €. Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten 2022 wurde eine Forderung für 2022 in Höhe von 600.000,00 € eingestellt. Im Haushaltsansatz und auch im Nachtrag wurde diese Kostenerstattung nicht berücksichtigt.

Aus diesen beiden Positionen ergaben sich ungeplante Mindereinnahmen von rd. 2 Mio. €. Die Transferaufwendungen wurden im 2. Nachtrag um 12,7 Mio. € auf 34,5 Mio. € erhöht. Im Ergebnis fehlten weiterhin 5 Mio. €.

Der Verkehrsvertrag mit der Autokraft sieht eine Preissteigerung gekoppelt an Preisindizes jeweils rückwirkend zum 01.01. eines Jahres vor. Die Berechnung der Preissteigerung ist erst ab Vorliegen der entsprechenden Indices zum Beginn des Folgejahres möglich. Für den Nachtrag seien Erhöhungen eingeplant worden. Die endgültigen Erhöhungen konnten jedoch erst in 2023 berechnet werden.

Zur Sicherstellung der Schülerbeförderung wurden coronabedingt zusätzliche Fahrten erforderlich, die zu Aufwendungen von rd. 1,17 Mio. € führten. Im Oktober 2022 waren bereits rd. 1,0 Mio. € an Aufwendungen bezahlt worden. Dieser Betrag hätte im Rahmen der Nachtragsplanung berücksichtigt werden können.

Die beiden vorgenannten Positionen ergeben rd. 6 Mio. € Mehraufwendungen. Zusammen mit den Mindererträgen von rd. 2 Mio. € erklärt sich die Ergebnisverschlechterung von rd. 8 Mio. €.

Bei einem effektiveren Haushaltscontrolling sollte eine so deutliche Abweichung zukünftig frühzeitig auffallen und im Nachtragshaushalt berücksichtigt werden können.

Empfehlung:

Es wird auf die Eingangsausführungen unter Ziffer 5.3 zu den erforderlichen Controlling-Strukturen verwiesen.

5.3.18 Ordnungsaufgaben der unteren Naturschutzbehörde (Teilplan 554100)

Planung (Saldo Erträge/Aufwendungen):	-1.123.900,00 €
Buchungssumme:	-124.068,49 €
Verbesserung:	1.010.769,19 €

Die Planabweichung resultiert im Wesentlichen aus einer Eingriffsausgleichszahlung für eine Windenergieanlage in Höhe von rd. 940.000,00 €, die im Februar 2021 festgesetzt wurde. Die Fälligkeit der Zahlung entstand spätestens 7 Tage vor Baubeginn.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung stand der Zeitpunkt des Baubeginns noch nicht fest, sodass zu Recht dieser Betrag nicht berücksichtigt wurde. Die Zahlung erfolgte im August 2022. Insoweit hätte dies Abweichung für den 2. Nachtrag angemeldet werden müssen.

Empfehlung:

Es wird auf die Eingangsausführungen unter Ziffer 5.3 zu den erforderlichen Controlling-Strukturen verwiesen.

6 Jahresabschluss 2022 – FINANZRECHNUNG**6.1 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**

Hierbei handelt es sich um die Differenz zwischen Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Sie vermittelt einen Eindruck, wie gut der Kreis in der Lage ist, sich aus der laufenden Verwaltungstätigkeit selbst zu finanzieren.

Im Vorjahresvergleich fällt das Ergebnis um über 35 Mio. € positiver aus. Die größte Verbesserung ist auf den Bereich der Zuwendungen und allgemeine Umlagen zurückzuführen. Hier wurden im Gegensatz zum Vorjahr Mehreinzahlungen von rund 40 Mio. € verzeichnet.

Nach der Planung sollten die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit im Haushaltsjahr 2022 die Auszahlungen um 14.359.951,01 € übersteigen. Tatsächlich weist die Finanzrechnung einen über dreifach höheren positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von

48.456.725,13 € aus.

6.2 Vorjahresvergleich

Im Vergleich zum Vorjahr stellt sich die Finanzrechnung wie folgt dar:

Nr.	Bezeichnung	Buchung 2021 Euro	Buchung 2022 Euro	mehr/weniger
				+/- Euro
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0
2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	254.642.559,72	295.242.248,63	40.599.688,91
3	Sonstige Transfereinzahlungen	16.151.077,86	6.351.250,01	-9.799.827,85
4	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	9.366.560,66	9.585.753,35	219.192,69
5	Privat-rechtl. Leistungsentgelte	22.987.648,63	23.301.207,81	313.559,18
6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	178.399.349,09	195.746.602,43	17.347.253,34
7	Sonstige Einzahlungen	3.569.457,96	7.153.920,59	3.584.462,63
8	Zinsen u. sonst. Finanzeinzahlungen	1.093.699,76	2.115.580,24	1.021.880,48

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

9	Einzahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	486.210.353,68	539.496.563,06	53.286.209,38
10	Personalauszahlungen	47.446.389,30	49.340.952,42	1.894.563,12
11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen inkl. übertrag. Auszahlungen aus Vorjahr	8.979.551,51	10.619.146,33	1.639.594,82
13	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	9.158,05	2.829,37	-6.328,68
14	Transferauszahlungen inkl. übertrag. Auszahlungen aus Vorjahr	326.444.856,82	338.134.801,49	11.689.944,67
15	Sonstige Auszahlungen	90.046.172,60	92.942.108,32	2.895.935,72
16	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	472.926.128,28	491.039.837,93	18.113.709,65
17	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.284.225,40	48.456.725,13	35.172.499,73
18	Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen	2.250.474,64	7.202.164,88	4.951.690,24
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	26,25	2.031,00	2.004,75
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	2.930,00	0,00	-2930,00
21	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
22	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00
23	Einzahlungen aus Rückflüssen	225.346,98	105.771,21	-119.575,77
24	Einzahlungen aus Beiträgen	0,00	0,00	0,00
25	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00
26	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.478.777,87	7.309.967,09	4.831.189,22
27	Auszahlungen von Zuweisungen für Investitionen	5.013.742,83	9.176.291,75	4.162.548,92
28	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	701.487,60	192.316,93	-509.170,67
29	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.641.157,72	2.556.350,75	-84.806,97
30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	15.000.000,00	2.000,00	-14.998.000,00
31	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.208.455,34	10.475.708,98	267.253,64

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

32	Auszahlungen f.d. die Gewährung v. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
33	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00
34	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	33.564.843,49	22.402.668,41	-11.162.175,08
35	Saldo aus Investitionstätigkeit	-31.086.065,62	-15.092.701,32	15.993.364,3
35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	1.613,04	-630.645,58	-632.258,62
43	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-301.636,31	-28.776,08	272.860,23
46	Liquide Mittel	39.869.434,50	72.574.036,65	32.704.602,15

Feststellung:

Der Stand der liquiden Mittel in der Finanzrechnung weist mit einer Differenz von 14.241,81 € einen anderen Bestand aus, als der Bestand der liquiden Mittel in der Schlussbilanz. Diese Differenz lässt sich darauf zurückführen, dass die Bestände der Handvorschüsse und der Konten der Tagesgruppen nicht in der Finanzrechnung berücksichtigt werden. Zukünftig ist darauf zu achten, dass alle Veränderungen der liquiden Mittel auch in der Finanzrechnung aufgeführt werden und die Bestände sich somit gleichen.

6.3 Planabweichung

Im Vergleich zur Planung stellt sich die Finanzrechnung wie folgt dar:

Nr.	Bezeichnung	Planung Euro	Buchung Euro	mehr/weniger +/- Euro
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
2	Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	290.256.300,00	295.242.248,63	4.985.948,63
3	Sonstige Transfereinzahlungen	5.541.200,00	6.351.250,01	810.050,01
4	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	7.009.900,00	9.585.753,35	2.575.853,35
5	Privat-rechtl. Leistungsentgelte	22.217.000,00	23.301.207,81	1.084.207,81
6	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	182.808.500,00	195.746.602,43	12.938.102,43
7	Sonstige Einzahlungen	6.496.600,00	7.153.920,59	657.320,59
8	Zinsen u. sonst. Finanzeinzahlungen	2.035.400,00	2.115.580,24	80.180,24
9	Einzahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	516.364.900,00	539.496.563,06	23.131.663,06
10	Personalauszahlungen	50.398.669,96	49.340.952,42	-1.057.717,54
11	Versorgungsauszahlungen	146.500,00	0,00	-146.500,00
12	Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen inkl. übertrag. Auszahlungen aus Vorjahr	11.111.302,92	10.619.146,33	-492.156,59
13	Zinsen u. sonstige Finanzauszahlungen	8.000,00	2.829,37	-5.170,63
14	Transferauszahlungen inkl. übertrag. Auszahlungen aus Vorjahr	347.644.699,50	338.134.801,49	-9.509.898,01

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

15	Sonstige Auszahlungen	92.695.776,61	92.942.108,32	246.331,71
16	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	502.004.948,99	491.039.837,93	-10.965.111,06
17	Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.359.951,01	48.456.725,13	34.096.774,12
18	Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen	5.571.500,00	7.202.164,88	1.630.664,88
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	2.031,00	2.031,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von bewegl. Anlagevermögen	1.000,00	0,00	-1.000,00
21	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
22	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00
23	Einzahlungen aus Rückflüssen	107.100,00	105.771,21	-1.328,79
24	Einzahlungen aus Beiträgen	0,00	0,00	0,00
25	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00
26	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.679.600,00	7.309.967,09	1.630.367,09
27	Auszahlungen von Zuweisungen für Investitionen	11.898.010,75	9.176.291,75	-2.721.719,00
28	Auszahlungen für Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	243.500,00	192.316,93	-51.183,07
29	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	6.306.941,44	2.556.350,75	-3.750.590,69
30	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	2.000,00	2.000,00
31	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.799.155,82	10.475.708,98	-323.446,84
32	Auszahlungen für die Gewährung v. Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
33	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00
34	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	29.247.608,01	22.402.668,41	-6.844.939,60
35	Saldo aus Investitionstätigkeit	-23.568.008,01	-15.092.701,32	8.475.306,69
35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0,00	-630.645,58	-630.645,58
43	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-28.800,00	-28.776,08	23,92
46	Liquide Mittel	30.649.043,00	72.574.036,65	41.924.993,65

Vom Gesamtbetrag der geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten in Höhe von rund 29,2 Mio. € wurden rund 22,4 Mio. € ausgezahlt. Dies entspricht einer Um-

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

setzungsquote von 77 %. Im Vergleich zur Umsetzungsquote des Vorjahres (59 %) ist dies eine deutliche Verbesserung. Mit diesem Ergebnis bewegt sich die Gesamtquote über den nach Ansicht des Landesrechnungshofes und der Kommunalaufsicht des Landes mindestens zu erreichenden 60 %.

7 **Schlussbilanz zum 31.12.2022 – BILANZSUMME**

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 21.300.593,08 € erhöht auf
311.693.905,25 €.

8 **Schlussbilanz zum 31.12.2022– AKTIVA**

Bezeichnung der Bilanzpositionen		31.12.2021 in Euro	31.12.2022 in Euro	Veränderung +/- in Euro
1	Anlagevermögen			
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.058.926,05	916.061,64	-142.864,41
1.2	Sachanlagen	98.497.883,55	106.752.024,28	8.254.140,73
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	366.497,49	366.497,49	0,00
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	54.617.952,58	53.050.876,02	-1.567.076,56
1.2.3	Infrastrukturvermögen	29.924.553,90	27.341.894,06	-2.582.659,84
1.2.5	Kunstgegenstände	3,00	3,00	0,00
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	4.167.460,99	4.983.512,95	816.051,96
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.291.244,65	3.151.215,98	859.971,33
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	7.130.170,94	17.858.024,78	10.727.853,84
1.3	Finanzanlagen	60.900.442,38	36.854.598,19	-24.045.844,19
Summe Anlagevermögen		160.457.251,98	144.522.684,11	-15.934.567,87
2	Umlaufvermögen			
2.1	Vorräte	81.030,93	100.828,75	19.797,82
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	29.759.804,77	36.151.919,44	6.392.114,67
2.4	Liquide Mittel	39.885.904,67	72.588.278,46	32.702.373,79
Summe Umlaufvermögen		69.726.740,37	108.841.026,65	39.114.286,28
3	Aktive Rechnungsabgrenzung	60.209.319,82	58.330.194,49	-1.879.125,33
Bilanzsumme:		290.393.312,17	311.693.905,25	21.300.593,08

Zum Anlagevermögen gehören u. a. auch die körperlichen Vermögensgegenstände. Gemäß § 37 Abs. 2 Satz 2 GemHVO-Doppik ist in der Regel alle drei Jahre eine körperliche Bestandsaufnahme durchzuführen.

Sachlich voneinander abgrenzen lassen sich die Bestandsaufnahmen für das Kreishaus und für die Außenstellen, für die der Fachdienst Finanzen verantwortlich zeich-

net, und die für den IT-Bereich, die vom Fachdienst IT-Management und Digitalisierung in eigener Verantwortung durchgeführt werden.

Die letzte Bestandsaufnahme für das Kreishaus erfolgte im Jahr 2017. In den Außenstellen sind von 2020 bis 2022 vereinzelt Inventuren durchgeführt worden (Schule am Noor, Sternschule, Schule Hochfeld, Tagesgruppen, Feuerwehrtechnische Zentrale). Die Sachanlagen des IT-Bereiches wurden zuletzt am 28.09.2019 einer Bestandsaufnahme unterzogen. Für letztere ist zu beachten, dass der Kreis seit dem 01.01.2023 Mitglied des IT-Zweckverbandes kommunit ist.

Feststellung:

Alle länger als 3 Jahre zurückliegenden Bestandsaufnahmen sind zeitnah durchzuführen. Die Ergebnisse der 2023 durchgeführten Bestandsaufnahme für das Kreishaus sind im Jahresabschluss 2023 zu berücksichtigen..

8.1 Anlagevermögen

8.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bilanzposition 1.1	
Bilanzwert am 31.12.2021	1.058.926,05 €
Bilanzwert am 31.12.2022	916.061,64 €
Umsatzsaldo:	142.864,41 €

Dieser Saldo ergibt sich wie folgt:

Neu erworbene Software-Lizenzen	170.204,72 €
Umbuchung	100.500,65 €
Abschreibung auf das vorhandene Anlagevermögen	-413.569,78 €
Summe:	-142.864,41 €

Der Bilanzwert, die gebuchten Abschreibungen/Abgänge und die Summe der gebuchten Zugänge stimmen mit den im Anlagenspiegel ausgewiesenen Werten überein. Von der Summe der Zugänge in Höhe von 170.204,72 € wurden größtenteils diverse Software-Lizenzen erworben und Kontingente erweitert. Die Umbuchung von 100.500,65 € beschreibt die Software ADVIS und TEVIS aus dem Bereich der Ausländerbehörde. Die stichprobenartige Prüfung der Anschaffung von Softwarelizenzen hatte zum Ergebnis, dass diese keiner vertraglichen Begrenzung unterliegen und deshalb planmäßig über eine Nutzungsdauer von 5 Jahren abgeschrieben werden.

8.1.2 Sachanlagen

a) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bilanzposition 1.2.1	
Bilanzwert am 31.12.2021	366.497,49 €
Bilanzwert am 31.12.2022	366.497,49 €
Umsatzsaldo:	0,00 €

b) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Bilanzposition 1.2.2	
Bilanzwert am 31.12.2021	54.617.952,58 €
Bilanzwert am 31.12.2022	53.050.876,02 €
Umsatzsaldo:	-1.567.076,56 €

Der Bilanzwert setzt sich wie folgt zusammen:

Kinder- u. Jugendeinrichtungen	406.861,72 €
Schulen	16.863.675,89 €
Sonstige Gebäude	35.780.338,41 €
Summe:	53.050.876,02 €

Der Umsatzsaldo ergibt sich aus folgenden Geschäftsvorfällen:

Zugang von Anlagevermögen		
1.	4 Stück 20ft High Cube Container – Inv.-Nr. 100822-100825	169.961,90 €
Nachaktivierung		
2.	Parkplatzfläche imland Klinik Grunderwerbsteuer – Inv.-Nr. 46771	15.499,00 €
3.	Parkplatzfläche imland Klinik SR GaLa-Bau – Inv.-Nr. 46771	2.347,51 €
4.	Erweiterungsbau Kreishaus Nacharbeitung Türzargen – Inv.-Nr. 46969	17.941,06 €
5.	Erweiterungsbau Kreishaus Rendsburg div. SR – Inv.-Nr. 46969	20.832,99 €
Umbuchungen		
6.	Sanierung Kantine von Inv.-Nr. 44914 auf 10010	277.395,06 €
Abschreibungen		
7.	Gebäude Kinder- und Jugendeinrichtungen	-11.754,66 €
8.	Gebäude Schulen	-383.585,60 €
9.	sonstige Gebäude	-1.653.074,41 €
Umsatzsaldo		-1.544.437,15 €

Wertberichtigung		
10.	Verkauf Seniorenheim Nortorf – Inv.-Nr. 32599	-321.307,68 €
11.	Sonstige Zuschreibungen	109,00 €
Abschreibungen		
12.	sonstige Gebäude	298.559,27 €
Umsatzsaldo		-1.567.076,56 €

Die Belege zu den unter dieser Ziffer dargestellten Positionen wurden stichprobenhaft eingesehen.

c) Infrastrukturvermögen

Bilanzposition 1.2.3	
Bilanzwert am 31.12.2021	29.924.553,90 €
Bilanzwert am 31.12.2022	27.341.894,06 €
Umsatzsaldo:	-2.582.659,84 €

Der Bilanzwert ergibt sich wie folgt:

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Grund und Boden Infrastrukturvermögen	4.961.900,30 €
Brücken, Tunnel	4.376.282,95 €
Straßen, Wege, Plätze	17.991.862,91 €
sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	11.847,90 €
Summe:	27.341.894,06 €

Der Umsatzsaldo setzt sich aus folgenden Geschäftsvorfällen zusammen:

Zugang von Anlagevermögen		
1.	Grundstückskauf K33 Lensch – Inv.-Nr. 100180	2.055,44 €
2.	Grundstückskauf K33 Grabbe – Inv.-Nr. 100183	9.113,68 €
3.	Grundstückstausch – Inv.-Nr. 101441	458,25 €
4.	Notarkosten Franck K9 - Inv.-Nr. 101461	255,41 €
Abgang von Anlagevermögen		
5.	RBW-Abgang Langenbrooker Weg 2 – Inv.-Nr. 14483	-230,45 €
6.	RBW- Abgang Dorfstraße 4 – Inv.-Nr. 15826	-2,20 €
Abschreibungen		
7.	Brücken und Tunnel	-93.841,38 €
8.	Zuschreibung Brücken und Tunnel	8,00 €
9.	Straßennetze mit Wegen und Plätzen	-2.500.083,09 €
10.	Zuschreibung Straßennetze mit Wegen und Plätzen	282,00 €
11.	sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	-675,50 €
Umsatzsaldo		-2.582.659,82 €

Die stichprobenweise durchgeführte Prüfung der Anlagegüter hat keine Beanstandungen ergeben. Die Beschaffungen wurden richtig in das Anlagevermögen übernommen und die Abschreibungen in der richtigen Höhe vorgenommen.

d) Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Bilanzposition 1.2.6	
Bilanzwert am 31.12.2021	4.167.460,99 €
Bilanzwert am 31.12.2022	4.983.512,95 €
Umsatzsaldo:	-816.051,96 €

Dieser Saldo setzt sich wie folgt zusammen:

Erwerb von Anlagevermögen	1.204.395,70 €
Zugang durch Umbuchungen	372.399,06 €
Abschreibung auf das vorhandene Anlagevermögen	-753.784,66 €
Erträge aus Zuschreibungen	362,00 €
Wertberichtigungen (Verkauf/Verschrottung)	-55.918,63 €
Abschreibung auf Abgänge	48.598,49 €
Umsatzsaldo:	816.051,96 €

Die stichprobenweise durchgeführte Prüfung der Anlagegüter hat keine Beanstandungen ergeben. Die Beschaffungen wurden richtig in das Anlagevermögen übernommen und die Abschreibungen in der richtigen Höhe vorgenommen.

e) Betriebs- und Geschäftsausstattung

Bilanzposition 1.2.7	
Bilanzwert am 31.12.2021	2.291.244,65 €
Bilanzwert am 31.12.2022	3.151.215,98 €
Umsatzsaldo:	859.971,33 €

Dieser Saldo setzt sich wie folgt zusammen:

Erwerb von Anlagevermögen	1.845.059,00 €
Zugang durch Umbuchungen	158.805,31 €
Abschreibung auf das vorhandene Anlagevermögen	-1.134.997,49 €
Erträge aus Zuschreibungen	881,00 €
Wertberichtigungen (Verkauf/Verschrottung)	-60.421,20 €
Abschreibungen auf Abgänge	50.644,71 €
Umsatzsaldo:	859.971,33 €

Bilanziert werden die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Vermögensgegenstände, die den Wert von 150 € ohne Umsatzsteuer überschreiten. Gegenstände von geringerem Wert werden nach § 41 Abs. 5 GemHVO-Doppik unmittelbar als Aufwand gebucht. Nach § 38 Abs. 4 Satz 1 GemHVO-Doppik sind Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 150 € ohne Umsatzsteuer überschreiten, aber 1.000 € ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, gesondert in einem Sammelposten zu erfassen und jährlich mit 20 % abzuschreiben.

Die stichprobenweise durchgeführte Prüfung der Anlagegüter hat keine Beanstandungen ergeben. Die Beschaffungen wurden richtig in das Anlagevermögen übernommen und die Abschreibungen in der richtigen Höhe vorgenommen.

f) Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Bilanzposition 1.2.8	
Bilanzwert am 31.12.2021	7.130.170,94 €
Bilanzwert am 31.12.2022	17.858.024,78 €
Umsatzsaldo:	10.727.853,84 €

Bei dieser Bilanzposition werden noch nicht in Betrieb genommene Teile des Anlagevermögens (z. B. Investitionsmaßnahmen, die sich bis zur Fertigstellung über einen Zeitraum von 2 oder mehr Jahren erstrecken) sowie geleistete Anzahlungen auf bestellte Anlagen nachgewiesen.

Der Bilanzwert setzt sich aus folgenden Geschäftsvorgängen zusammen:

Abgang/Umbuchung vom Anlagevermögen		
1.	Fertigstellung Kantine Kreishaus – Inv.-Nr. 44914/10010	-337.611,28 €
2.	Einrichtung WLAN Schule Hochfeld – Inv.-Nr. 41131	-23.296,15 €
3.	E-Ladesäulen – Inv.-Nr. 46892-46895	-42.657,12 €
4.	ADVIS+Aufrufanlage – Inv.-Nr. 44444/44445	-3.800,00 €

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

5.	Löschdecken - Inv.-Nr.46638-46655	-24.979,74 €
Zugang zum Anlagevermögen		
6.	Neubau FTZ/LZG – Inv.-Nr. 40808	6.820.973,53 €
7.	Schule am Noor Anbau 2020 – Inv.-Nr. 43185	194.212,40 €
8.	Anbau/Erweiterung BBZ am NOK – Inv.-Nr. 44911	1.789.806,21 €
9.	Photovoltaikanlage Neubau FTZ+LZ-G – Inv.-Nr. 100677	52.305,59 €
10.	Neubau Bauhalle, BBZ am NOK – Inv.-Nr. 100917	4.909,18 €
11.	E-Ladesäule Liegenschaft Schleswiger Str. 18, Ecke – Inv.-Nr. 101608	2.975,00 €
12.	E-Ladesäule Liegenschaft Schleswiger Str. 18, Ecke – Inv.-Nr. 101609	2.975,00 €
13.	Kassenautomat HESS MultiPay 200 – Inv.-Nr. 100013	25.545,83 €
14.	Neubau FTZ: Druckluftanlage – Inv.-Nr. 101220	26.891,23 €
15.	Neubau FTZ: Atemschutzwerkstatt – Inv.-Nr. 101282	3.570,00 €
16.	Werkstatteinrichtung – Inv.-Nr. 101352	62.799,51 €
17.	Kernsanierung Kreisstraße K82 - Inv.-Nr. 100919	1.686.634,61 €
18.	KdoW – Inv.-Nr. 42124	850,00 €
19.	AB Sonderlöschmittel LZ-G – Inv.-Nr. 45820	850,00 €
20.	Tanklöschfahrzeug TLF 3000 – Inv.-Nr. 46956	73.745,83 €
21.	Gerätewagen Sanität – Inv.-Nr. 42126	138.887,23 €
22.	Gerätewagen Sanität Logistiknachschieb – Inv.-Nr. 45389	138.887,23 €
23.	Gerätewagen Sanität Logistiknachschieb – Inv.-Nr. 45390	130.829,75 €
24.	Abrollbehälter Atemschutz – Inv.-Nr. 46955	850,00 €
25.	KdoW für die Feuerwehrbereitschaft – Inv.-Nr. 46957	850,00 €
26.	MTW für die Feuerwehrbereitschaft – Inv.-Nr. 46958	850,00 €
	Summe:	10.727.853,84 €

Die fertiggestellten Anlagen wurden ordnungsgemäß auf fertige Anlagen umgebucht. Aufgrund der Einführung der neuen Haushaltssoftware H+H befinden sich auf den Konten sehr viele Fehl- und Umbuchungen, die jedoch alle bereinigt wurden.

8.1.3 Finanzanlagen

Bilanzposition 1.3	
Bilanzwert am 31.12.2021	60.900.442,38 €
Bilanzwert am 31.12.2022	36.854.598,19 €
Umsatzsaldo:	- 24.045.844,19 €

Der Umsatzsaldo der Finanzanlagen wird bei den nachstehenden Bilanzpositionen näher erläutert.

a) Anteile an verbundenen Unternehmen

Bilanzposition 1.3.1	
Bilanzwert am 31.12.2021	37.032.812,89 €
Bilanzwert am 31.12.2022	13.090.746,99 €
Umsatzsaldo:	-23.942.065,90 €

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Verbundene Unternehmen sind insbesondere rechtlich selbständige Unternehmen, an denen die Kommune mit Mehrheit (größer als 50 %) beteiligt ist.

Der Bilanzwert setzt sich wie folgt zusammen:

Gesellschaften (Anteil)	Kreisanteil
imland gGmbH, Kreiskrankenhäuser und Kreissenorenheime ⁷	1,00 €
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH – (WFG, 96,16 %)	13.065.745,99 €
Klimaschutzagentur Rendsburg-Eckernförde gGmbH (100 %)	25.000,00 €
Summe:	13.090.746,99 €

b) Beteiligungen

Bilanzposition 1.3.2	
Bilanzwert am 31.12.2021	15.805.019,19 €
Bilanzwert am 31.12.2022	15.807.019,19 €
Umsatzsaldo:	2.000,00 €

Beteiligungen sind Anteile an Unternehmen und Verbänden, die in der Absicht gehalten werden, eine dauernde Verbindung zu diesen Unternehmen oder Verbänden aufzubauen oder zu halten. Als Beteiligungen gelten sämtliche Arten der Beteiligung an Unternehmen. Es ist unerheblich, ob die Beteiligungen verbrieft sind oder nicht. Weist das Unternehmen zum Bilanzstichtag der Eröffnungsbilanz kein positives Eigenkapital aus, so ist der Erinnerungswert von 1 € anzusetzen.

Der Bilanzwert wird durch folgende Beteiligungen nachgewiesen:

Gesellschaften (Anteil)	Kreisanteil
Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein GmbH – RKiSH - (25,0%)	1,00 €
Nordkolleg Rendsburg GmbH (40,4 %)	70.958,49 €
Familienhorizonte gGmbH (21,0%)	52.134,29 €
Beteiligungen an „Landesweite Verkehrsservice-GmbH“	868,33 €
Beteiligung an „Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH Kiel (GOES)“	9.345,24 €
Beteiligung an „Schleswig-Holsteinischem Landestheater und Sinfonieorchester GmbH“	431.211,84 €
KOSOZ AöR	2.500,00 €
HanseWerk AG	15.238.000,00 €
Zentrale Rettungsstelle (ZSR) AöR	2.000 €
Summe:	15.805.019,19 €

c) Ausleihungen

Ausleihungen an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen sind nicht bilanziert.

⁷ Siehe weitere Informationen Kapitel 5.3.13 – imland gGmbH (Teilplan 411102)

• **Sonstige Ausleihungen**

Bilanzposition 1.3.4.2	
Bilanzwert am 31.12.2021	1.562.610,30 €
Bilanzwert am 31.12.2022	1.456.832,01 €
Umsatzsaldo:	-105.778,29 €

Der Bilanzwert setzt sich wie folgt zusammen:

Ausleihungen	Bestand
Wohnungsbaudarlehen	
... an Gemeinden / Gemeindeverbände	75.707,90 €
... an öffentliche Sonderrechnungen	34.788,21 €
... an übrige Bereiche	1.229.123,92 €
Eigenkapitalersetzendes Darlehen Nordkolleg ⁸	2,00 €
Arbeitgeberdarlehen	0,00 €
Sonstige Darlehen an Gemeinden	117.209,98 €
Summe	1.456.832,01 €

Feststellung:

Der Erinnerungswert für das gewährte eigenkapitalersetzende Darlehen des Nordkollegs Rendsburg GmbH wurde dem Teilhaushalt Wohnungsbauförderung (522101) zugeordnet. Zukünftig ist dieser Betrag jedoch richtiger Weise dem entsprechenden Teilhaushalt Nordkolleg Rendsburg GmbH (273101) zuzuordnen.

d) **Wertpapiere des Anlagevermögens**

Bilanzposition 1.3.5	
Bilanzwert am 31.12.2021	6.500.000,00 €
Bilanzwert am 31.12.2022	6.500.000,00 €
Umsatzsaldo:	0,00 €

Der Kreis hat zum 25.07.2018 eine Festzins-Anleihe der DekaBank im Wert von 6.500.000 € mit einer Verzinsung von 1 % erworben. Sie dient der Anlage der Nachsorgerücklage der Deponie Alt Duvenstedt.

Rückzahlungstermin der Anlage ist der 25.07.2028. Bei einer vorzeitigen Rückgabe unterliegt die Anlage dem Kursrisiko.

Empfehlung:

Aufgrund der Zinsentwicklungen auf den Finanzmärkten sollte weiterhin eine regelmäßige Kontrolle durchgeführt werden, ob die aktuelle Anlagestrategie unter den sich aktuell stark verändernden Umständen noch wirtschaftlich ist.

⁸ Die dem Nordkolleg Rendsburg GmbH in den Jahren 2005 bis 2010 gewährten eigenkapitalersetzenden Darlehen in Höhe von insgesamt 723.214,20 € sind nicht werthaltig und daher nur mit einem Erinnerungswert angesetzt worden.

8.2 Umlaufvermögen

8.2.1 Vorräte

Bilanzposition 2.1	
Bilanzwert am 31.12.2021	81.030,93 €
Bilanzwert am 31.12.2022	100.828,75 €
Umsatzsaldo:	19.797,82 €

Vorräte sind Gegenstände des Umlaufvermögens, die zum Verbrauch bestimmt sind und innerhalb eines Jahres verbraucht werden.

Der Bestand an Büromaterial und der Bestand EDV-Bedarf (Tintenpatronen) wurden zum 31.12.2022 von den Fachdiensten, die für die Bewirtschaftung zuständig sind, ermittelt.

Der Bestand der Reinigungs- und Sanitätsartikel soll alle drei Jahre ermittelt werden. Die Bestandsaufnahme der Reinigungs- und Sanitätsartikel zum 31.12.2020 ergab einen Festwert von 44.495,02 €.

Unter dem Bilanzkonto 1590000 „sonstige Vorräte“ wurden vier Buchungen irrtümlich eingebucht. Dadurch ist diese Bilanzposition um 1.153,21 € zu hoch ausgewiesen. Gleichzeitig ist das Ergebnis um diesen Betrag zu hoch ausgewiesen.

Empfehlung:

Es wird angeregt zu prüfen, die Berechtigung für ausgewählte Bilanzkonten auf die Mitarbeiter der Finanzbuchhaltung zu beschränken.

8.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bilanzposition 2.2	
Bilanzwert am 31.12.2021	29.759.804,77 €
Bilanzwert am 31.12.2022	36.151.919,44 €
Umsatzsaldo:	6.392.114,67 €

Der Bilanzwert verteilt sich auf folgende Bereiche:

	31.12.2021	31.12.2022
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	881.055,53 €	993.890,77 €
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	28.175.417,32 €	34.445.442,97 € ⁹
Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	212.287,30 €	153.565,65 €
Sonstige privatrechtliche Forderungen	491.044,62 €	559.020,05 €
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €
Summe:	29.759.804,77 €	36.151.919,44 €

⁹ Beinhaltet die Abrechnung der Grundsicherung für 2022 in einer Höhe von rd. 15,9 Mio. €

Gemäß § 40 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind die Forderungen vollständig zu erfassen. Dabei sind die Forderungen nach Maßgabe des § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO-Doppik vorsichtig zu bewerten. Im Rahmen der Prüfung wurde sowohl die Plausibilität wie auch die Werthaltigkeit der Forderungen stichprobenartig geprüft.

Ein Forderungsspiegel, der gem. § 51 Abs. 3 GemHVO-Doppik dem Anhang zur Schlussbilanz beizufügen ist, wurde von den Fachdienst Finanzen erstellt. Der im Forderungsspiegel ausgewiesene Betrag für 2022 stimmt mit dem Betrag der Forderungen in der Schlussbilanz überein.

Der Bestand an Forderungen zum 31.12.2022 hat sich gegenüber der Vorjahresbilanz um 6.392.114,67 € erhöht.

Bis auf die im folgenden getroffenen Feststellungen erscheinen die eingestellten Forderungen vollständig, plausibel und werthaltig:

Für noch nicht abgerechnete Wohngemeindeanteile aus Schülerbeförderungskosten (Forderungskonto 1691100) sind aus Vorjahren noch 168.787,23 € an Forderungen eingestellt. Zum 31.12.2022 standen noch die Abrechnungen für 2020/2021 und 2021/2022 mit einem Volumen von insgesamt rund 410.000,00 € aus. Somit waren insgesamt für diesen Bereich ca. 240.000,00 € zu wenig an Forderungen eingestellt. Dadurch wird das Ergebnis um diesen Betrag zu niedrig ausgewiesen.

Im Bereich der Schulkostenbeiträge an den Förderzentren des Kreises (Forderungskonten 16911) erfolgen die Abrechnungen mit zeitlicher Verzögerung. Daher können die Erträge aus Schulkostenbeiträgen nur geschätzt werden. Für den Jahresabschluss 2022 waren die Schulkostenbeiträge einschließlich 2020 abgerechnet. Für 2021 und 2022 wurden daher für die Abrechnung die geplanten Erträge als Forderung eingestellt. Gesamthöhe der Forderung rd.1,6 Mio. €

Empfehlung:

Es wird empfohlen, wie auch schon im Bericht zum Jahresabschluss 2021, die Abrechnung der Schülerbeförderungskosten und der Schulkostenbeiträge zeitnäher zum Abrechnungszeitraum zu erstellen.

Das Forderungskonto 1691100 „Forderungen nach dem SGB XII“ weist seit dem 31.12.2019 eine Höhe von 45.035,73 € aus.

Feststellung:

Es erscheint weiterhin nicht plausibel, dass sich diese Forderung im Laufe des Jahres 2020, 2021 und 2022 nicht verändert hat. Die Forderung ist zu überprüfen.

8.2.3 Liquide Mittel

Bilanzposition 2.4	
Bilanzwert am 31.12.2021	39.885.904,67 €
Bilanzwert am 31.12.2022	72.588.278,46 €
Umsatzsaldo:	32.702.373,79 €

Der Bilanzwert zum 31.12.2022 setzt sich aus folgenden Beständen zusammen:

Konten / Kasse		31.12.2021	31.12.2022
Barkasse		6.000,00 €	0,00 €
Zahlweg 009 – Verrechnung laufendes Jahr		0,00 €	808,48 €
Förde Sparkasse	Giro	379.239,36 €	58.908,26 €
Sparkasse Mittelholstein	Giro	1.906.334,62 €	216.353,37 €
VR-Bank	Giro	67.860,52 €	57.966,54 €
Förde Sparkasse	Tagesgeldkonto	110.000,00 €	960.000,00 €
Sparkasse Mittelholstein	Tagesgeldkonto	27.400.000,00 €	61.280.000,00 €
Förde Sparkasse	Spar	10.000.000,00 €	10.000.000,00 €
Handvorschüsse		10.816,85 €	8.850,75 €
Konten Tagesgruppen		5.497,50 €	4.944,58 €
Vorschüsse Tagesgruppen		155,82 €	446,48 €
Summe		39.885.904,67 €	72.588.278,46 €
Saldo bilanzierte Umsatssalden 2021-2022			32.702.373,79 €

Die entsprechenden Kontoauszüge und die Sparbuch-Urkunden wurden vorgelegt.

Feststellung:

Der Stand der liquiden Mittel betrug zum 31.12.2022 tatsächlich 72.594.469,98 €. Die Differenz zum Bilanzwert in Höhe von 6.191,52 € lässt sich dabei auf zwei Sachverhalte zurückführen. Zum einen wurde der Tresorbestand in Höhe von 7.000 € in der Bilanz bei den liquiden Mitteln nicht ausgewiesen. Zum anderen war der ausgewiesene Bestand auf dem Zahlweg 009 in Höhe von 808,48 € zum 31.12.2022 nicht vorhanden. Aufgrund einer nachträglichen Fehlbuchung im Jahr 2023 ist der Bestand fälschlicherweise in das Jahr 2022 gebucht worden, sodass der Zahlweg 009 auf dem Bilanzkonto zum 31.12.2022 nicht, wie eigentlich vorgesehen, ausgeglichen ist.

Der Umsatzsaldo ergibt sich aus folgenden Beträgen, die in der Finanzrechnung nachvollzogen werden können:

Saldo Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	48.456.725,13 €
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.092.701,32 €
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-28.776.,08 €
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen durchlaufende Gelder (fremde Finanzmittel):	-630.645,58 €
Handvorschüsse	-1.966,10 €
Konten Tagesgruppen	-552,92 €
Handvorschüsse Tagesgruppen	290,66 €
Summe:	32.702.373,79 €
Differenz zum bilanzierten Umsatzsaldo:	0,00 €

8.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Bilanzposition 3	
Bilanzwert am 31.12.2021	60.209.319,82 €
Bilanzwert am 31.12.2022	58.330.194,49 €
Umsatzsaldo:	-1.879.125,33 €

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind gemäß § 49 Abs. 1 GemHVO-Doppik für Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag (31.12.2022), die erst nach dem Abschlussstichtag als Aufwand zu verrechnen sind, zu bilden. Beispiele sind die Ende Dezember für den Folgemonat Januar auszahlenden Transferleistungen nach dem SGB II (insbesondere Kosten für Unterkunft und Heizung) und andere Sozialhilfeleistungen.

Feststellung:

Neben der oben bereits erwähnten¹⁰ nicht abgegrenzten Erstattung an die Bundesagentur für Arbeit die SGB II-Leistungen „Unterkunft und Heizung“ wurden auch beim Pflegegeld¹¹ Zahlungen für Januar 2023 i. H. v. 237.921,07 € nicht abgegrenzt. Diese beiden nicht vorgenommenen Rechnungsabgrenzungen führen zu einer Verschlechterung des Jahresergebnisses 2022 i. H. v. 2.708.178,72 €. Im gleichen Umfang wird der Haushalt 2023 entlastet.

Im Jahr 2022 wurde die Beamtenbesoldung für den Monat Januar 2023, die als Aufwand dem Jahr 2023 zuzurechnen sind, nicht als aktiver Rechnungsabgrenzungsposten verbucht. Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten wurde versäumt, den Betrag vom Forderungskonto 1791400 auf die Bilanzposition aktive Rechnungsabgrenzung umzubuchen. Das Jahresergebnis wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Geleistete Zuwendungen und Zuschüsse an Dritte für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen sind gemäß § 40 Abs. 7 GemHVO-Doppik als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren. Diese Rechnungsabgrenzung wird in der Regel über die Nutzungsdauer der Investitionsgüter oder nach den Bestimmungen der Förderrichtlinien aufgelöst. Zu nennen sind hier die Zuweisungen an die Gemeinden und Ämter u.a. in folgenden Bereichen: Kindertagesstätten, Brandschutz, Schulbauförderung und Gemeindewegebau.

Die gebildeten Rechnungsabgrenzungsposten wurden durch entsprechende Unterlagen nachgewiesen.

¹⁰ Siehe Ziffer 5.3.8 (2.470.257,65 €)

¹¹ THH 315210 (Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen)

9 Schlussbilanz zum 31.12.2022 – PASSIVA

Bilanzpositionen (einstellig) und Bezeichnung		31.12.2021 in Euro	31.12.2022 in Euro	Veränderung + / -
1	Eigenkapital	112.709.794,30	99.503.267,14	-13.206.527,16
2	Sonderposten	71.348.286,16	75.848.186,98	4.499.900,82
3	Rückstellungen	79.319.823,18	82.151.001,68	2.831.178,50
4	Verbindlichkeiten	27.014.072,39	54.165.851,05	27.151.778,66
5	Passive Rechnungsabgrenzung	1.336,14	25.598,40	24.262,26
Bilanzsumme:		290.393.312,17	311.693.905,25	21.300.593,08

9.1 Eigenkapital

Bilanzposition 1	
Bilanzwert am 31.12.2021	112.709.794,30 €
Bilanzwert am 31.12.2022	99.503.267,14 €
Umsatzsaldo:	-13.206.527,16 €

Die Entwicklung der Zusammensetzung des Eigenkapital-Bilanzwertes in den letzten 3 Jahren stellt sich wie folgt dar:

Bilanzposition und Bezeichnung		31.12.2020 Euro	31.12.2021 Euro	31.12.2022 Euro
1.1	Allgemeine Rücklage	74.753.930,30	87.569.984,54	87.569.984,54
1.2	Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00
1.3	Ergebnisrücklage	24.320.795,15	28.898.094,90	25.139.809,76
1.4	Vorgetragener Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00
1.5	Jahresüberschuss/-fehlbetrag	17.393.353,99	-3.758.285,14	-13.206.527,16
Summe:		116.468.079,44	112.709.794,30	99.503.267,14

Der in der Ergebnisrechnung des Kreises ausgewiesene Jahresfehlbetrag entspricht dem Umsatzsaldo des Eigenkapitals in Höhe von -13.206.527,16 €. Auch in der Schlussbilanz wird der Jahresfehlbetrag ausgewiesen.

Der in der Schlussbilanz 2021 ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.758.285,14 € wurde gem. § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen. Diese dient dem Ausgleich möglicher zukünftiger Fehlbeträge. Die Ergebnisrücklage beträgt durch die vorgenommene Umbuchung 28,7 % der Allgemeinen Rücklage und liegt somit noch oberhalb der Mindesthöhe von 10 % gem. § 25 Abs.3 GemHVO-Doppik.

Empfehlung:

Bisher hätte der Jahresfehlbetrag gem. § 26 Abs. 3 GemHVO-Doppik durch Umbuchung aus Mitteln der Ergebnisrücklage ausgeglichen werden können. Mit Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik vom 14.07.2023 besteht nunmehr bereits für den Haushalt 2024 die Möglichkeit, durch Inanspruchnahme einer neuen Ausgleichrücklage einen Haushalt trotz eines planerischen Jahresfehlbetrages auszugleichen. Soweit beabsichtigt sein sollte, von diesem

Instrument Gebrauch zu machen, sollte dies mit Augenmaß und Weitsicht geschehen.

9.2 Sonderposten

Bilanzposition 2	
Bilanzwert am 31.12.2021	71.348.286,16 €
Bilanzwert am 31.12.2022	75.848.186,98 €
Umsatzsaldo:	4.499.900,82 €

Nach § 40 Abs. 5 GemHVO-Doppik sind erhaltene zweckgebundene Zuweisungen und Zuschüsse für die Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen als Sonderposten zu passivieren, wenn sie aufgelöst werden sollen. Außerdem sind nach § 50 Abs. 1 GemHVO-Doppik für Kostenüberdeckungen in den Gebührenhaushalten Sonderposten zu bilden.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend der Zweckbindungsfrist und der Abschreibungsdauer der geförderten Anlagen.

Der Bilanzwert der Sonderposten verteilt sich wie folgt:

Bezeichnung (Bilanzposition)	
Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse (2.1)	934.562,26 €
... für aufzulösende Zuweisungen (2.2)	68.675.978,66 €
... für Gebührenaussgleichsrücklage Abfallbeseitigung (2.4)	6.237.646,06 €
Summe:	75.848.186,98 €

Der Umsatzsaldo ergibt sich aus diesen Zu- und Abgängen:

Bilanz-Konto / Zugänge		
Erhaltene neue Zuschüsse		
23180	Zuschüsse von sonstigen Bereichen (Erstattung Investitionskosten SKB BBZs, Bauinvestitionskostenanteile)	95.975,00 €
Erhaltene neue Zuwendungen		
23211	Landeszuweisungen FTZ und LZG	146.944,91 €
23212	Landesmittel aus der Feuerschutzsteuer	1.293.165,67 €
23215	Landesmittel sonstige Investitionen (Schulbau, KiTa, Katastrophenschutz)	5.796.807,91 €
23216	Landesmittel aus Feuerschutzsteuer	1.322.573,81 €
Summe Zuschüsse und Zuwendungen		8.655.467,30 €
23400	Zuführung Gebührenaussgleichsrücklage; Abfallbeseitigung	3.295.477,52 €
Bilanz-Konto / Abgänge		
23400	Auflösung Gebührenaussgleichsrücklage	0,00 €
	Zuschüsse und Zuwendungen	7.451.044,00 €
Summe Abgänge		7.451.044,00 €
Umsatzsaldo Zugänge - Abgänge:		4.499.900,82 €

9.3 Rückstellungen

Bilanzposition 3	
Bilanzwert am 31.12.2021	79.319.823,18 €
Bilanzwert am 31.12.2022	82.151.001,68 €
Umsatzsaldo:	2.831.178,50 €

Die Bilanzsumme der Rückstellungen verteilt sich wie folgt:

	31.12.2021	31.12.2022	Veränderungen
Pensionsrückstellung	54.185.601,00 €	55.796.188,00 €	1.610.587,00 €
Beihilferückstellungen	11.102.629,70 €	12.197.046,70 €	1.094.417,00 €
Altersteilzeitrückstellung	509.621,50 €	630.811,36 €	121.189,86 €
Rückstellung für später entstehende Kosten	13.236.035,00 €	13.212.121,00 €	- 23.914,00 €
Verfahrensrückstellung	285.935,98 €	314.834,62 €	28.898,64 €
	79.319.823,18 €	82.151.001,68 €	2.831.178,50 €

9.3.1 Pensionsrückstellung

Der Bilanzwert der Pensionsrückstellungen beträgt 55.796.188 € und erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 1.610.587,00 €. Von der Versorgungsausgleichkasse Schleswig-Holstein (VAK) wurde der Barwert der Pensionsrückstellungen 2022 für 103 (2021: 98) aktive Beamtinnen und Beamte sowie 86 (2021: 85) Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen (einschließlich Witwen, Witwer und Waisen) ermittelt. Beamtinnen und Beamte auf Widerruf bleiben bei der Bemessung der Pensionsrückstellungen unberücksichtigt.

9.3.2 Beihilferückstellung

Die Beihilferückstellung ist als prozentualer Anteil an der Pensionsrückstellung ermittelt worden. Der Prozentsatz ist aus dem Verhältnis der gezahlten Leistungen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger zu dem Volumen der gezahlten Versorgungsbezüge zu ermitteln. Er bemisst sich nach dem Durchschnitt dieser Leistungen in den drei dem Jahresabschluss vorangehenden Haushaltsjahren (§ 24 Abs. 1 Nr. 2, Abs. 4 GemHVO-Doppik).

Berechnung des Prozentsatzes:

Kalenderjahr	Versorgungsbezüge	Beihilfe	Prozentsatz
2021	3.350.051,65 €	856.948,77 €	
2020	3.317.391,54 €	621.768,03 €	
2019	2.806.350,00 €	592.446,00 €	
Durchschnitt	3.157.931,06 €	690.387,60 €	21,86

Unter Anwendung des errechneten Prozentsatzes von 21,86 errechnet sich die Beihilferückstellung in Höhe 12.197.046,70 € und erhöht sich um 1.094.417,00 €.

9.3.3 Altersteilzeitrückstellung

Nach § 24 Abs. 1 Ziff. 3 GemHVO-Doppik sind Rückstellungen auch für zukünftige Verpflichtungen zur Lohn- und Gehaltszahlung für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen zu bilden.

Lediglich bei der Berechnung der Altersteilzeitrückstellung eines Mitarbeiters wurde ein Monat zu viel berechnet. Damit verringert sich die Rückstellung von 630.811,36 € auf 624.497,60 €.

Feststellung:

Dieser Rechenfehler ist im Zuge der Jahresabschlussarbeiten 2023 zu berichtigen.

9.3.4 Rückstellung für später entstehende Kosten/Nachsorgerücklage

a) Rückstellung

Gem. § 24 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik sind für später entstehende Kosten der Abfallentsorgung Rückstellungen zu bilden. Die notwendige Rückstellungshöhe bestimmt sich nach den zu erwartenden Aufwendungen. Hierbei sind auch die zu erwartenden Preissteigerungen zu berücksichtigen.

Für die Rekultivierung der Abfalldéponie Alt Duvenstedt ist eine solche Rücklage zu bilden. Die AWR hat unter Zuhilfenahme eines Gutachters die zu erwartenden Aufwendungen bis einschließlich 2046 berechnet. Diese betragen danach 12.871.513 € zum Zeitpunkt 31.12.2022. Da diese Auszahlungsplanung auch noch ein Bestand der Nachsorgerücklage von 340.608 € zum 31.12.2046 ausweist, wurde versehentlich ein Rückstellungsbedarf von 13.212.121 € (12.871.513 € + 340.608 €) zu Grunde gelegt. Nach Auskunft des Fachdienstes 2.2 gibt es Überlegungen, die Berechnung der geschätzten Nachsorgekosten zu überarbeiten und bis 2056 zu verlängern.

Ausgehend von einer erforderlichen Rückstellungshöhe zum 31.12.2022 in Höhe von 13.212.121 € ergibt sich folgende Berechnung:

Stand der Rückstellung zum 31.12.2021	13.236.035,03 €
als Entnahme (Auflösung) der im TP 537101 Konten 54551/ 7455 entstandene Aufwand für die Nachsorge in Höhe von	-143.042,91 €
Anpassung durch Zuführung auf künftigen Bedarf	119.128,91 €
Stand der Rückstellung zum 31.12.2022	13.212.121,03 €

Feststellung:

Die Höhe der Rückstellung zum 31.12.2022 ist nicht korrekt, da sie um 340.608 € zu hoch ausgewiesen wird. Dies führt zu einer Ergebnisverschlechterung in Höhe von 340.608 €.

b) Nachsorgerücklage

Die AWR hat zugleich die zur finanziellen Abwicklung notwendigen Finanzmittel („Nachsorgerücklage“) hochgerechnet.

Bei dieser Berechnung wurden die künftig zu erwartenden Zinsen sowie die aus dem Gebührenhaushalt (in den Jahren 2022-2025) noch zu erwirtschaftenden Mittel berücksichtigt. Diese Mittel werden in der Bilanz nicht extra ausgewiesen. Sie dienen dazu, den für die Nachsorge zu erwartenden Aufwand mit finanziellen Mitteln zu unterlegen. Der Nachweis dieser Mittel erfolgt gesondert, um sicher zu stellen, dass diese aus dem Teilplan Abfallwirtschaft (Gebührenhaushalt) erwirtschafteten Mittel auch nur für den Zweck der Nachsorge verwendet werden.

Der Bestand der „Nachsorgerücklage“ zum 31.12.2022 zzgl. der zu erwartenden Zinsen und der Zuführungen aus dem Gebührenhaushalt in den Jahren 2023-2025 soll dabei dem Betrag der bis 2046 einzustellenden Rückstellung in Höhe von 13.212.121 € entsprechen. Die Berechnung der AWR stellt sich wie folgt dar:

„Nachsorgerücklage“ zum 31.12.2022	8.800.753,00 €
erwartete Zinsen in den Jahren 2023 bis 2046	2.148.852,00 €
Zuführungen aus dem Gebührenhaushalt (Abfallwirtschaft) in den Jahren 2023 - 2025	2.262.516,00 €
Geplante Finanzmittel bis 2046	13.212.121,00 €

Feststellung:

Die Zuführungen zur Nachsorgerücklage sind so zu planen, dass zum Ende der Deponienachsorge (zurzeit 31.12.2046) die angesparten Mittel auf einen Bestand von Null abgebaut werden.

Teilplan Abfallwirtschaft (537101)

In 2021 wurde ein Betrag von 754.172,00 € der „Nachsorgerücklage“ zugeführt. Diese Zuführung wird als Überschuss im Teilplan 537101 – Abfallwirtschaft – ausgewiesen. So wird sichergestellt, dass die liquiden Mittel aus den Abfallentgelten stammen und nicht die allgemeinen liquiden Mittel des Kreises belasten.

9.3.5 Verfahrensrückstellungen

Um drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren in der Bilanz abzubilden, ist eine Verfahrensrückstellung zu passivieren. Dabei ist die Rückstellung in Höhe des Betrages anzusetzen, der nach entsprechender Beurteilung notwendig ist. Die Rückstellung kann sich aus der Streitsumme, den Gerichtskosten, eigenen Anwaltskosten sowie denen der Gegenseite zusammensetzen.

Der Bilanzwert der Verfahrensrückstellungen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 28.898,64 € auf 314.831,62 €.

Grundlage für die Bildung der Verfahrensrückstellungen sind Einzelaufstellungen der Fachdienste mit den anhängigen Gerichtsverfahren. Tatsächlich wurden jedoch für den Jahresabschluss 2022 kaum Veränderungen der Rückstellungen gemeldet. Nur für den Fachdienst Bauaufsicht und Denkmalschutz liegt eine vollständige Rückmeldung vor. Der Fachdienst Soziale Sicherungen hat lediglich die Inanspruchnahmen

der Rückstellung im Jahr 2022 in Höhe von rd. 1.700 € gemeldet. Für alle übrigen Fachdienste liegen gar keine Meldungen vor.

Feststellung:

In Zukunft ist bei der Erstellung des Jahresabschlusses darauf zu achten, dass tatsächlich alle Fachdienste eine plausible Meldung abgegeben haben, um alle erforderlichen Verfahrensrückstellungen einzustellen bzw. anzupassen. Die fehlenden Meldungen für das Jahr 2022 sind mit dem Jahresabschluss für das Jahr 2023 nachzuerfassen.

9.4 Verbindlichkeiten

Bilanzposition 4	
Bilanzwert am 31.12.2021	27.014.072,39 €
Bilanzwert am 31.12.2022	54.165.851,05 €
Umsatzsaldo:	27.151.778,66 €

Ein Verbindlichkeitspiegel wurde vom Fachdienst Finanzen als Anhang der Schlussbilanz beigefügt.

Die Umsatzsalden der Verbindlichkeiten sind nachstehend erläutert. Der Kreis verfügt über keine Anleihen und hat weder Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten noch aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen.

9.4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Die Kreditverbindlichkeiten verteilen sich auf folgende Bereiche:

Bezeichnung (Bilanzposition)	Wert 31.12.2021	Wert 31.12.2022
Kredite von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen (4.2.1)	0,00 €	0,00 €
Kredite vom öffentlichen Bereich -Land- (4.2.2)	0,00 €	0,00 €
Kredite vom privaten Kreditmarkt (4.2.3)	200.100,39 €	171.324,31 €
Summe:	200.100,39 €	171.324,31 €

Der Umsatzsaldo für das Haushaltsjahr 2022 in Höhe von 28.776,08 € entspricht der Tilgungsleistung.

Die bestehenden Kreditverbindlichkeiten sind auf insgesamt zwei Kreditverträge zurückzuführen. Die Kreditverträge laufen im Jahr 2023 (2.574,31 €) und im Jahr 2030 (168.750,00 €) aus.

9.4.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Bilanzposition 4.5	
Bilanzwert am 31.12.2021	3.383.390,65 €
Bilanzwert am 31.12.2022	5.942.218,09 €
Umsatzsaldo:	2.558.827,44 €

Der Bilanzwert am 31.12.2022 wird auf drei Konten nachgewiesen. Zum größten Teil handelt es sich hierbei um Rechnungen, die am Ende des Haushaltsjahres 2022 als Aufwand gebucht wurden, die Auszahlung jedoch erst Anfang des Haushaltsjahres 2023 erfolgte (lt. stichtagsbezogener Offene Posten-Liste zum Bilanzkonto 3511000: 3.566.174,73). An dieser Stelle hat es im Gegensatz zum Vorjahr die größte Erhöhung gegeben. So wurden hier im Vorjahr lediglich 3.327,21 € ausgewiesen. Dieser geringe Wert war allerdings auf den Wechsel des Finanzprogramms zum 01.01.2022 zurückzuführen.

Die Restsumme setzt sich zum größten Teil aus Verbindlichkeiten für die Unterhaltung von Kreisstraßen (Bilanzkonto 3511100: 2.302.573,36 €) zusammen.

9.4.3 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Bilanzposition 4.6	
Bilanzwert am 31.12.2021	9.339.442,84 €
Bilanzwert am 31.12.2022	26.397.228,38 €
Umsatzsaldo:	17.057.785,54 €

Zu den Verbindlichkeiten aus Transferleistungen zählen Aufwendungen für Sozialleistungen, Zuweisungen und Zuschüsse sowie Schuldendiensthilfen. Der Bilanzwert am 31.12.2022 wird auf zwei Konten nachgewiesen. Im Gegensatz zum vorherigen Finanzverfahren können die Verbindlichkeiten anhand der Aufschlüsselung nach Produktkonten den einzelnen Geschäftsbereichen zugeordnet werden.

Zu nennen sind hier insbesondere folgende Verbindlichkeiten:

Schlussabrechnung Sozialleistungen 2022 mit den Ämtern und Gemeinden in den Bereichen ...	
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	8.331.414,68 €
Grundsicherung im Alter	4.692.793,20 €
Hilfe zum Lebensunterhalt	1.526.508,66 €
Abrechnung Krankenhilfe 2022	2.842.926,88 €
Hilfen zur Erziehung - Wirtschaftliche Jugendhilfe	3.480.797,85 €

9.4.4 Sonstige Verbindlichkeiten

Bilanzposition 4.7	
Bilanzwert am 31.12.2021	14.091.138,51 €
Bilanzwert am 31.12.2022	21.655.080,27 €
Umsatzsaldo:	7.563.941,76 €

Der dargestellte Bilanzwert am 31.12.2022 wird auf 17 Konten nachgewiesen. Im Wesentlichen setzt sich die Bilanzsumme aus folgenden Beträgen zusammen:

Konto	Erläuterung	Höhe Verbindlichkeit
-------	-------------	----------------------

Rechnungsprüfungsamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022 des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Förderschulen - Schulkostenbeiträge und Erstattungen (221150.3791900)	ausstehende Abrechnung für die Zahlung von Schulkostenbeiträgen	1.076.531,31 €
Berufsschulangelegenheiten (233110.3791900)	neu entstandene Verbindlichkeiten i. H. v. 1.036.576,97 €	5.149.190,72 €
Eingliederungshilfe (311260.3791900)	Rückzahlungsansprüche des Landes aus zu viel gezahlten Abschlägen	1.544.143,82 €
Förderung des ÖPNV (547110.3791900)	neu entstandene Verbindlichkeiten i. H. v. 5.473.715,75 € aufgrund noch fehlender Endabrechnungen	6.917.452,56 €
Berufsschulangelegenheiten (233110.3791900)	neu entstandene Verbindlichkeiten i. H. v. 1.036.576,97 €	5.149.190,72 €
Durchlaufende Gelder (Diverse.3791001)	werden zunächst vereinnahmt und anschließend in voller Höhe weitergereicht (zum 31.12.2022 noch nicht ausgezahlter Betrag)	2.750.583,81 €
Ungeklärte Zahlungsvorgänge (111470.3791100)	zum 31.12.2022 Zweck der Einzahlung noch in Klärung	1.317.787,01 €

Feststellung:

Die im Bereich Förderung des ÖPNV als Verbindlichkeit eingestellten Abrechnungsbeträge sind aufgrund einer Schätzung des Fachbereichs verbucht worden. Konkrete Rechnungen seitens der Beförderungsunternehmen liegen demnach nicht vor. Gemäß § 24 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO sind für derartige Sachverhalte Rückstellungen zu bilden.

9.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Bilanzposition 5	
Bilanzwert am 31.12.2021	1.336,14 €
Bilanzwert am 31.12.2022	25.598,40 €
Umsatzsaldo	24.262,26 €

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind gemäß § 49 Abs. 3 GemHVO-Doppik für Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag (31.12.2022), die erst nach dem Abschlussstichtag als Ertrag zu verrechnen sind, zu bilden.

Die im Vorjahr gebildeten Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 1.336,14 € wurden aufgelöst.

Seit 2015 wird auf Grundlage einer Vereinbarung zwischen Landesregierung und den kommunalen Spitzenverbänden ein finanzieller Ausgleich an die Kreise zur Finanzierung von Hilfen für Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen gezahlt. Die Zahlung erfolgt seit jeher schuljahrbezogen. Der Ertrag wurde stets voll in dem Jahr verbucht, in dem die Zahlung erfolgte. Eine Abgrenzung nach Schuljahren erfolgte bis-

lang nicht. Entsprechend wurde die finanzielle Beteiligung des Landes an den Kosten für die Schulbegleitung im Schuljahr 2022/2023 i. H. v. 419.675,00 € ertragsmäßig komplett dem Jahr 2022 zugerechnet.

Empfehlung:

Wie bereits in den Schlussberichten zu den Jahresabschlüssen 2020 und 2021 angemerkt, sollten dies Beträge zukünftig aus Gründen der Periodengerechtigkeit, die auf das Kalenderjahr abstellt, korrekt abgegrenzt werden.

10 Interne Kontrollsysteme in der Kreisverwaltung

Das interne Kontrollsystem (IKS) ist ein wesentlicher Baustein der Finanzkontrolle und des kommunalen Risikomanagements. Es umfasst die Gesamtheit aller Vorgänge, Methoden und Maßnahmen, die dazu dienen, einen ordnungsgemäßen Ablauf des Verwaltungshandelns sicherzustellen. Elemente finden sich an unterschiedlichen Stellen der Kreisverwaltung, u. a. in Regelungen der Dienstanweisung oder zum Einsatz von Software im Haushalts-, Sozial- und Jugendhilfewesen.

Die Kreisverwaltung hat mittlerweile mit Unterstützung des Rechnungsprüfungsamtes Maßnahmen eingeleitet, die bestehenden Regelungen weiterzuentwickeln und zu ergänzen. Dieser Weg ist konsequent weiter zu gehen.

11 Lagebericht

Gem. § 52 GemHVO-Doppik ist der Lagebericht so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises vermittelt wird. Dazu ist ein Überblick über die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr zu geben. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch solche, die nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, ist zu berichten. Außerdem hat der Lagebericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kreises zu enthalten. Auch ist auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung des Kreises einzugehen; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben.

Der dem Rechnungsprüfungsamt als Anlage zum Jahresabschluss 2022 vorgelegte Lagebericht entspricht formal den Vorgaben des § 52 GemHVO-Doppik. Das umfangreiche Zahlenwerk vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Kreises. Auch die Einschätzungen zu Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung der Kreisfinanzen seitens des Landrates und der Fachdienstleitung Finanzen¹² können nachvollzogen werden.

¹² Siehe Lagebericht S. 20f., Ziffer G) 3.

Der Aussage, dass nach derzeitigem Planungstand (Haushaltsplan 2023) in den Jahren 2024 bis 2026 mit Jahresüberschüssen von insgesamt 37,87 Mio. € zu rechnen sei, muss mittlerweile mit Blick auf den Haushalts-Entwurf 2024 widersprochen werden. Danach wird von Gesamtfehlbetrag von aktuell knapp 9 Mio. € für diese Jahre ausgegangen.

Empfehlungen:

Das umfangreiche Zahlenwerk des Lageberichts sollte zukünftig zum noch besseren Verständnis durch konkrete Erläuterungen¹³ ergänzt werden. Dies gilt insbesondere bei auffälligen Entwicklungen.¹⁴ Idealerweise werden diese nach Einbeziehung des budgetverantwortlichen Fachdienstes im Lagebericht auch kurz bewertet.

Beim Ausblick der Ergebnisentwicklung¹⁵ sollten aktuellere Rahmendaten statt des Planungsstandes des Vorjahres (hier Haushaltsplan 2023) zugrunde gelegt werden.

Zukünftig sollte auch auf die Chancen und Risiken der Herausforderungen des Klimawandels, der Energiewende, des Katastrophenschutzes, einer alternden Gesellschaft, des Pflegenotstandes, des Fachkräftemangels und der notwendigen Digitalisierung näher eingegangen werden.

Rendsburg, den 08.11.2023



Carsten Ludwig

¹³ Siehe auch die Feststellung zu den Planabweichungen unter Ziffer 5.3

¹⁴ Siehe z. B. Lagebericht S. 13, Ziffer E) 2., Entwicklung der Aufwendungen für Soziale Sicherung

¹⁵ Siehe Lagebericht S. 19, Ziffer G) 1.



Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis90/Die Grünen: Vollzug des Haushalts 2023, Auszahlung von Mitteln - Ergänzungsantrag

VO/2023/471-02	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 17.11.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Landrat wird gebeten, Erstattungen aus dem Fonds aus restlichen Haushaltsmitteln des Jahres 2023 vorzuschießen oder mit der Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde eine Absprache zu treffen, dass die Rechnungen der betroffenen Campingplatzbetreiber bis zur Entscheidung über den Erstattungsantrag gestundet werden.

Sachverhalt

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Anlage und dem Ursprungsantrag.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	2023-11-17 Ergänzung_Antrag_Sturmschädenfonds_Sperrmüllabfuhr_GRÜNE_CD U
---	--



16.11.2023

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 23. November 2023

Sitzung des Hauptausschusses am 7. Dezember 2023

Sitzung des Kreistags am 18. Dezember 2023

Ergänzung zu dem Antrag vom 11. November 2023 - Sturmflutschäden: Kosten der Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen

Sehr geehrte Frau Dr. Walenda,
Sehr geehrter Herr Naeve,

zu der Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 23. November 2023 werden von den Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU **keine Dringlichkeitsanträge** gestellt werden.

Die in dem Antrag der Fraktionen vom 11. November 2023 enthaltenen Bitten an die Verwaltung und den Landrat (Punkte 2 und 3) werden auf der Sitzung des Umwelt und Bauausschusses am 23. November 2023 nicht zur Abstimmung gestellt, sondern von den Ausschussmitgliedern unserer Fraktion in die Begründung des Haushaltsantrages aufgenommen.

Die Bitten an die Verwaltung und den Landrat mögen dann auf der Sitzung des Hauptausschusses am 7. Dezember 2023 zur Abstimmung im Ausschuss gestellt werden und zwar mit folgender angepasster Formulierung:

- **Die Verwaltung wird gebeten, bis zum Kreistag am 18. Dezember 2023 eine Vergaberichtlinie zu entwerfen, nach der Kosten der Sperrmüllabfuhr nach objektiven Kriterien unter Vorlage einer Rechnung der Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde mbH aus dem Fonds erstattet verlangt werden können. Erfasst sind lediglich die reinen Entsorgungsgebühren, keine Transportkosten oder Kosten für die Gestellung von Containern.**
- **Der Landrat wird gebeten, Erstattungen aus dem Fonds aus restlichen Haushaltsmitteln des Jahres 2023 vorzuschießen oder mit der Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde eine Absprache zu treffen, dass die Rechnungen der betroffenen Campingplatzbetreiber bis zur Entscheidung über den Erstattungsantrag gestundet werden.**

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Christine von Milczewski

Für die CDU-Fraktion
Tim Albrecht



Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis90/Die Grünen: Vollzug des Haushalts 2023, Auszahlung von Mitteln - Ergänzungsantrag

VO/2023/471-03	Mitteilungsvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 21.11.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina
	Bearbeiter/in: Julian Detmer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

Für eine Auszahlung aus dem aktuellen Haushalt 2023 bedarf es eines entsprechenden Haushaltsansatzes, welcher die Verwaltung ermächtigt eine solche Auszahlung vorzunehmen.

Ist dieser nicht vorhanden, bestehen folgende Möglichkeiten:

- 1. Mittels über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen. Diese sind nur zulässig, sofern sie unabweisbar sind. Dies ist bei einer freiwilligen Leistung nicht gegeben.*
- 2. Eine Aufnahme in den 3. Nachtragshaushalt 2023. Dies ist in diesem Fall allerdings nicht zielführend, da aufgrund der späten Beschlussfassung am 18.12.2023 und der notwendigen Bekanntmachung eine Auszahlung in 2023 nicht mehr gewährleistet werden kann.*

Da die genannten Möglichkeiten nicht zulässig bzw. in diesem Jahr umsetzbar sind, wird empfohlen einen entsprechend Haushaltsansatz in den Haushalt 2024 aufzunehmen.

Relevanz für den Klimaschutz

Keine

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Anlage/n:

Keine



3. Nachtragshaushalt 2023

VO/2023/467	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 15.11.2023
<i>FD 1.4 Finanzen</i>	Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina
	Bearbeiter/in: Matthias Kruse

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt dem Kreistag zu empfehlen die 3. Nachtragshaushaltssatzung 2023 zu beschließen.

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses die 3. Nachtragshaushaltssatzung 2023.

Sachverhalt

Um dem Haushaltsgrundsatz der Jährlichkeit gerecht zu werden sowie die Vorgaben des Ministeriums für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport zur Investitionsquote zu erfüllen, werden investive Ansätze an die tatsächlichen Mittelabflüsse im Haushaltsjahr 2023 angepasst und für die Folgejahre in der Planung entsprechend berücksichtigt.

In diesem Zuge werden die Finanzmittel, die in diesem Nachtrag herausgenommen wurden und im Folgejahr benötigt werden, in die Veränderungsliste zum Haushaltsentwurf 2024 aufgenommen. Von den im Zuge des 3. Nachtrages reduzierten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 10.497.100 Euro werden insgesamt 7.519.300 Euro wieder im Rahmen der Veränderungsliste veranschlagt. Diese Neuveranschlagung ist notwendig, da im Jahr 2024 mit der Auszahlung dieser Mittel gerechnet werden kann. In großen Teilen wurden bereits Aufträge erteilt oder Verpflichtungen eingegangen, sodass Verpflichtungsermächtigungen zu veranschlagen waren.

Der Restbetrag in Höhe von 2.977.800 Euro, bei denen es sich insbesondere um Investitionen aus dem Bereich Infrastruktur handelt, unterliegt im Bereich

Liegenschaftsmanagement (111430) einer Überprüfung, ob eine Auszahlung im Jahr 2024 realistisch erscheint. Hier erfolgt gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt eine Veranschlagung im Rahmen einer unterjährigen Nachtragsplanung 2024. Im Bereich Kreisstraßen (542100) wurde die Mittelreduzierung bereits vorausschauend im Haushalt 2024 neu veranschlagt und ist dort bereits berücksichtigt.

Darüber hinaus werden im 3. Nachtragshaushalt relevante Veränderungen der Erträge und Aufwendungen berücksichtigt, die sich im Verlauf des Haushaltsjahres 2023 ergeben haben und zur Planung des 2. Nachtragshaushalt 2023 noch nicht bekannt waren.

Prognose des Personalbudgets:

Das Personalbudget 2023 beläuft sich auf insgesamt 53,4 Mio. Euro. Auf Basis des Standes zum 31.10.2023 wurde eine Prognose für das Personalbudget 2023 erstellt. Diese Prognose schließt mit einem Ergebnis von rd. 48,4 Mio. Euro ab, so dass voraussichtlich Budgetmittel in Höhe von rd. 5 Mio. Euro in 2023 nicht verbraucht werden. Diese Prognose unterliegt noch Unwägbarkeiten, die im Rahmen der Arbeiten des Jahresabschlusses und der abschließenden Abrechnung des Personalbudgets zu Änderungen führen können. Die Abrechnung des Budgets 2023 wird Anfang 2024 erfolgen, so dass dann ein endgültiges Ergebnis hinsichtlich der Ausschöpfung des Personalbudget 2023 vorliegen wird. Über dieses Ergebnis wird der der Fachdienst Finanzen einen gesonderten Bericht erstellen.

Aufgrund der bestehenden Vereinbarungen zum Personalbudget wurde von einer Veranschlagung der Verbesserung im 3. Nachtragshaushalt abgesehen.

Relevanz für den Klimaschutz

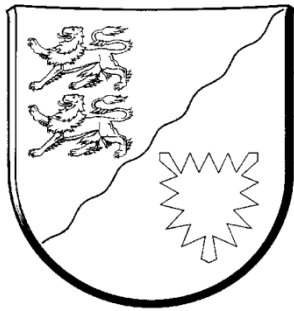
Finanzielle Auswirkungen

Das geplante Jahresergebnis verbessert sich von einem bisher geplanten Jahresüberschuss in Höhe von 19.412.400 Euro um 3.155.900 Euro auf voraussichtlich 22.568.300 Euro.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen verändert sich von bisher 5.840.000 Euro auf 12.850.700 Euro.

Anlage/n:

1	231117 Gesamtexemplar zum 3. Nachtragshaushaltsplan
2	20231117 Veränderungsliste Ergebnisplan
3	20231117 Veränderungsliste Finanzplan



**KREIS
RENSBURG-
ECKERNFÖRDE**

3. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG

und

NACHTRAGSHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr

2023

3. Nachtragshaushaltssatzung der Kreis Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 57 der Kreisordnung in Verbindung mit § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss des Kreistages vom ____ folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	599.700 EUR		578.401.400 EUR	579.001.100 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen		2.556.200 EUR	558.989.000 EUR	556.432.800 EUR
Jahresüberschuss	3.155.900 EUR		19.412.400 EUR	22.568.300 EUR
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:	599.700 EUR		569.030.700 EUR	569.630.400 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.556.200 EUR	544.652.100 EUR	542.095.900 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- tätigkeit und der Finanzierungstätigkeit			2.869.300 EUR	2.869.300 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- tätigkeit und der Finanzierungstätigkeit		10.497.100 EUR	20.548.400 EUR	10.051.300 EUR

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von bisher 5.840.000 EUR auf 12.850.700 EUR

Rendsburg,

Dr. Rolf-Oliver Schwemer
-Landrat-

Vorbericht

**zum 3. Nachtragshaushaltsplan des Kreises
Rendsburg-Eckernförde für das
Haushaltsjahr 2023**

1) Übersicht über die Steuereinnahmen und wichtigsten Finanzausweisungen sowie die Umlagen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO-Doppik

	2019	2020	2021	2022	2023
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1	3	4	5	6	6
allgemeine Schlüsselzuweisungen	67.238	73.488	74.380	88.564	104.686
Sonderschlüsselzuweisungen	0	0	0	0	0
Summe der allgemeinen Deckungsmittel	67.238	73.488	74.380	88.564	104.687
Veränderung Vorjahr (in %)	5,82%	9,30%	1,21%	19,07%	18,20%
allgemeine Kreisumlage	99.526	96.597	101.196	112.260	123.199
zusätzlich Kreisumlage	0	0	0	0	0
Finanzausgleichsumlage	1.408	1.197	1.341	1.997	1.999
Summe der Umlagen	100.934	97.794	102.537	114.257	125.198
Veränderung Vorjahr (in %)	6,16%	-3,11%	4,85%	11,43%	9,58%

2) Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung, kamerale innere Darlehen und Kredite zur Liquiditätssicherung) gem. § 6 Abs.1 Nr. 2 GemHVO-Doppik

Haushaltsjahre		Stand am 01.01.	+ Kredit-aufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtlich: Restkredit-ermächtigung
		in T€	in T€	in T€	T€	€/Ew.	in T€
1		2	3	4	5	6	7
Ist	2019	1.413	0	447	966	3	0
Ist	2020	966	0	465	502	2	0
Ist	2021	502	0	302	200	1	0
Soll	2022	200	0	29	171	1	0
Soll	2023	171	0	25	146	1	
Soll	2024	146	0	23	124	0	
Soll	2025	124	0	23	101	0	
Soll	2026	101	0	23	78	0	

**3) Übersicht über die übernommenen Bürgschaften und ähnliche Verpflichtungen gem. § 6
Abs.1 Nr. 3 GemHVO-Doppik**

	Datum der Übernahme	Zweck	Begünstigter	Ursprungshöhe - in TEUR -	Voraussichtliche Höhe zu Beginn des Haushaltsjahres 2023 - in TEUR -	voraussichtliches Datum des Auslaufens der Bürgschaft
I Bürgschaften						
1) Investitionsbank Schleswig-Holstein	13.12.2004	Finanzierung des Erwerbs und des Umbaus des Bürogebäudes in Rendsburg, Berliner Straße 2 (WFG)	WFG Kreis RD-Eck mbh	1.700	799	31.05.2038
2) Sparkasse Mittelholstein AG	17.08.2005	Sicherung der Forderungen gegen nordkolleg rendsburg GmbH	Nordkolleg Rendsburg GmbH	871	141	30.08.2025
3) Förde Sparkasse	11.11.2011	Hallenbau in Eckernförde zur Unterbringung der Schmiede (BBZ RD-Eck.)	BBZ RD-Eck AöR	175	74	30.06.2031
Summe				2.746	1.014	
II Verpflichtungen						
1) entfällt				-	-	
Summe				-	-	

4) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Sonderrücklage, der Sonderposten und der Rückstellungen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 4 GemHVO-Doppik

		Stand zu Beginn des Vorvor- jahres 2021 in TEUR	Stand zu Beginn des Vorjahres 2022 in TEUR	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres in TEUR	Zuführung in TEUR	Entnahme in TEUR	Stand zum Ende des Haushalts- jahres in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sonderrücklage						
1.1	nicht aufzulösende Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
1.2	nicht aufzulösende Zuweisungen	0	0	0	0	0	0
1.3	Stellplatzrücklage	0	0	0	0	0	0
1.4	Zwischensumme zu 1	0	0	0	0	0	0
2	Sonderposten						
2.1	aufzulösende Zuschüsse	877	887	858	0	32	826
2.2	aufzulösende Zuweisungen	70.268	67.520	67.304	2.761	5.376	64.689
2.3	aufzulösende Beiträge	0	0	0	0	0	0
2.4	nicht aufzulösende Beiträge	0	0	0	0	0	0
2.5	Gebührenaussgleich	1.946	2.942	2.261	0	1.629	632
2.6	Treuhandvermögen	0	0	0	0	0	0
2.7	Dauergrabpflege	0	0	0	0	0	0
2.8	sonstige Sonderposten	0	0	0	0	0	0
2.9	Zwischensumme zu 2.	73.091	71.349	70.423	2.761	7.037	66.147
3	Rückstellungen nach § 24 GemHVO-Doppik						
3.1	Pensionsrückstellungen	53.984	54.186	55.958	1.913	1.608	56.263
3.2	Beihilferückstellungen	9.961	11.103	12.462	652	218	12.896
3.3	Altersteilzeitrückstellungen	0	510	510	0	0	510
3.4	Rückstellungen für später entste- hende Kosten	13.150	13.236	11.831	0	388	11.443
3.5	Altlastenrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.6	Steuerrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.7	Verfahrensrückstellung	315	286	286	0	0	286
3.8	Finanzausgleichsrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.9	Instandhaltungsrückstellung	0	0	0	0	0	0
3.10	sonstige Rückstellungen nach § 24 Satz 2 GemHVO-Doppik	0	0	0	0	0	0
3.11	Zwischensumme zu 3	77.410	79.321	81.047	2.565	2.214	81.398

1 Ist-Wert

5) Übersicht über die geplanten erheblichen Investitionsmaßnahmen gem. § 6 Abs.1 Nr. 5 GemHVO-Doppik

Teil- haushalt	Bezeichnung der Maßnahme	Ausz. 2023 TEUR	Einz. 2023 TEUR	Kreisanteil 2023 TEUR	Bemerkungen
111430	Hochbaumaßnahmen an Liegenschaften	1.910		1.910	
111450	IT-Management u. Digitalisierung	1.647		1.647	
126100	Erhöhung des Fördertopfes für die Feuerwehr	0	791	-791	
	Anschaffung bewegliches Vermögen	0		0	
365100	Förderung des Baus von Kindertagesstätten	2.546	1.368	1.178	
511121	Klimaschutzfonds	20		20	
542100	Förderung des Radwegneubaus an Kreisstraßen	1.000		1.000	

6) Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO-Doppik

Haushalts- jahre	Fortgeschriebener Planansatz	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächtigungen ¹	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitionsvolumen geplanter kredit- ähnlicher Rechtsgeschäfte ²
				Gesamt	Aus Planung Vorjahre ³	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7
2019	33.993	13.241	12.302	8.450	0	0
2020	29.064	18.582	0	10.773	3.891	0
2021	57.399	33.565	7.573	16.261	529	0
2022	29.248	22.403	0	7.108	656	0
2023	17.991					
2024	17.489					
2025	7.846					
2026	4.385					

¹ Gründe für nicht mehr benötigte Ermächtigungen können sein: Die Maßnahme konnte mit geringeren Auszahlungen durchgeführt werden; die Maßnahme soll nicht mehr durchgeführt werden; die Maßnahme ist erneut veranschlagt worden oder soll erneut veranschlagt werden.

² kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird.

³ Der Teil der in Spalte 5 angegebenen übertragenen gesamten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die schon in Vorjahren geplant waren und erneut übertragen werden sollen.

⁴ Angaben entfallen, wenn diese noch nicht vorliegen.

7) Darstellung der Entwicklung der bereinigten Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit gem. § 6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO-Doppik

1	2	Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025	2026
			in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
77	1	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	472.926	500.385	542.096	523.567	528.964	534.939
7341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	0	0	0	0	0	0
7371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -	0	0	0	0	0	0
7372	4	abzgl. allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis	0	0	0	0	0	0
	5	bereinigte Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	472.926	500.385	542.096	523.567	528.964	534.939
	6	Veränderung Vorjahr (in %) 7			14,63	-3,42	1,03	1,13
	7	Empfehlung (in %) 8			<+5,0	<+3,0	<+2,0	<+2,0

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung der dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ Steigerung der bereinigten Auszahlungen ggü. dem Ist-Ergebnis des Vorjahres (Spalte 6) bzw. der Planung des jeweiligen Vorjahres (Spalte 7 bis 9)

⁸ Im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Auszahlungen

8) Zusammenstellung der Zuschüsse an Verbände, Vereine und dgl. gem. § 6 Abs. 1 Nr. 8 c) GemHVO-Doppik

Teil-plan	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen (freiwillig ohne Bindung) (freiwillig mit vertragl. Bindung)	Grundlage (Beschluss vom.., Vertrag vom..)
111120	5318	Zuschüsse an die Kreistagsfraktionen	128.000	128.000	159.900	gem. Erlass des Mdl v. 17.11.1988 entscheiden d. Vertretungskörperschaften der Kreise ob und wenn ja in welcher Höhe sie den Fraktionen eine finanzielle Hilfe gewähren; Mehraufwand durch drei zusätzliche Kreistags-fraktionen	div. Beschlüsse des Kreistages
111130	5318	Budget für absch. Entscheidungen der Ausschüsse im Sinne von § 9 Abs.1 Hauptsatzung - Hauptausschuss	20.000	20.000	20.000	freiwillig ohne Bindung	KT Beschluss vom 13.12.2021
111230	5318	Budget für absch. Entscheidungen der Ausschüsse im Sinne von § 9 Abs.1 Hauptsatzung - Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Bildung	20.000	20.000	20.000	freiwillig ohne Bindung	KT Beschluss vom 13.12.2021
111240	5312	Anteil des Kreises an den Verwaltungs- und Prüfkosten des Interreg 6A- Programms	52.000	101.200	69.200	freiwillig mit vertraglicher Bindung	KT Beschluss vom 21.09.2015
111240	5312	Einmaliger Kostenanteil am Interreg Bürgerprojektfond	8.400	0	0	freiwillig ohne Bindung	
111320	5318	Projekte Frauenforum und Förderung der Akzeptanz für geschlechtliche Vielfalt	10.000	15.500	20.000	freiwillig ohne Bindung	Frauenforum 2021 = 10.000 €; 2022 = 5.500 €; 2023 = 4.500 € KT 19.12.2022 Förderung der Akzeptanz für geschlechtliche Vielfalt dauerhaft 10.000 € KT 01.03.2021
122120	5318	Zuschüsse an Tierschutzvereine	150.000	130.000	110.000	freiwillig ohne Bindung	HA vom 16.01.2003, 04.12.2014 + KT 15.12.2014; HA vom 06.12.2018; HA 23.05.2019 und 18.11.2021; UBA 24.11.2022 und KT 19.12.2022
122200	5318	Zuschuss an die Kreisverkehrswacht	4.100	4.100	4.100	freiwillig ohne Bindung	WVA vom 17.11.2004
126100	5313	Zuschuss an den Kreisfeuerwehr-verband	212.000	212.000	212.000	gesetzliche Verpflichtung	§ 13 Abs. 5 Brandschutzgesetz (BrSchG): Die Gemeinden, Kreise und kreisfreien Städte tragen die Kosten der Feuerwehrverbände.

Teilplan	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen (freiwillig ohne Bindung) (freiwillig mit vertragl. Bindung)	Grundlage (Beschluss vom..., Vertrag vom..)
128100	5318	Beschaffungs- und Verwaltungszuschuss gem. § 34 Abs. 5 LKatSG an Hilfsorganisationen	26.900	26.900	26.900	gesetzliche Verpflichtung	§ 34 Abs. 5 Landeskatastrophenschutzgesetz (LKatSG): Die Kreise und kreisfreien Städte unterstützen die privaten Träger des Katastrophenschutzdienstes bei den ihnen durch die Mitwirkung ihrer Einheiten und Einrichtungen im Katastrophenschutz entstehenden Aufwendungen durch Zuschüsse im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel.
221120	5318	Zuschuss für ein Schulprojekt - Schule am Noor	5.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 einmalig 2023
221130	5318	Zuschuss für ein Schulprojekt - Schule Hochfeld	5.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 einmalig 2023
221140	5318	Zuschuss für ein Schulprojekt - Schule an den Eichen	5.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 einmalig 2023
233210	5315	Zuschuss Energiekosten, Gas etc. - BBZ Rendsburg-Eckernförde	303.400	0	0	freiwillig ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 einmalig 2023
233220	5315	Zuschuss Energiekosten, Gas etc. - BBZ am NOK	318.600	0	0	freiwillig ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 einmalig 2023
241100	5318	Schülerbeförderung an freie Schulen	30.000	30.000	30.000	freiwillig ohne Bindung	SSKB v. 11.03.2013 + KT 29.04.2013
241100	5312	Zuschuss zu Schülerbeförderungskosten beim Besuch außerschulischer Lernorte	200.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 befristet 2023-2026
252110	5318	Zuschuss an das Jüdische Museum	33.200	33.200	33.200	freiwillig ohne Bindung	SSKB v. 14.11.2001 und jeweils lfd. im Rahmen der Haushaltsberatungen
261100	5316	Zuschuss an Landestheater und Sinfonieorchester GmbH	594.700	569.000	574.600	freiwillig mit vertraglicher Bindung	Erforderlich wäre, die Änderung des Gesellsch.-Vertrages vom 26.06.2009 rückgängig zu machen; Inhalt des Beschlusses des KT vom 29.03.2010 (Resolution): Der Kreis RD-Eck kommt seinen Verpflichtungen für das Landestheater auch in schwierigen Zeiten uneingeschränkt nach
263100	5318	Zuschüsse für den Musikunterricht	222.800	217.700	211.400	freiwillig ohne Bindung;	SSKB 31.05.2010 + 13.11.2017; KT-Beschluss vom 28.06.2010 und jeweils lfd. im Rahmen der Haushaltsberatungen SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 befristet 2023-2024 Personalbudget Musikschule
263100	5318	Zuschuss an die Musikschule Rendsburg (Mietwert Schulgebäude)	119.300	119.300	114.300	freiwillig mit vertraglicher Bindung	Mietfreie Überlassung an den Verein Rendsburger Musikschule e.V. seit dem 01.07.2012 (Erlös im TP 111403 - Liegenschaften). Die Anpassung des Mietpreises an den allgemeinen ortsüblichen Mietzins erfolgte ab 01.01.2014.

Teilplan	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen (freiwillig ohne Bindung) (freiwillig mit vertragl. Bindung)	Grundlage (Beschluss vom..., Vertrag vom..)
271100	5318	Zuschuss an Abendvolkshochschulen	208.900	185.000	185.000	freiwillig ohne Bindung	SSKB 31.05.2010 + 17.07.2017 und jeweils lfd. im Rahmen der Haushaltsberatungen KT-Beschluss vom 28.06.2010; SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 unbefristet Personalkostensteigerung
271100	5318	Zuschuss für die Errichtung eines Grundbildungszentrums mit kreisweiter Ausrichtung an den jeweiligen VHS-Standorten	100.000	100.000	100.000	freiwillig ohne Bindung	SSKB 18.11.2019 Befristet von 2020 bis 2023.
271100	5318	Zuschuss zur dänischen Erwachsenenbildung	2.000	2.000	2.000	freiwillig ohne Bindung	SSKB 31.05.2010 + 17.07.2017 und jeweils lfd. Im Rahmen der Haushaltsberatungen KT-Beschluss vom 28.06.2011
272100	5318	Zuschuss zur Förderung der Standbüchereien	363.400	352.800	341.900	freiwillig mit vertraglicher Bindung	KA 25.08.1997 und SSKB 09.09.2003 und 22.01.2004 und jeweils lfd. im Rahmen der Haushaltsberatungen
272100	5318	Zuschuss zur Förderung der Fahrbüchereien	158.700	154.000	147.500	freiwillig mit vertraglicher Bindung	KA 25.08.1997 und SSKB 09.09.2003 und 22.01.2004
272100	5318	Zuschüsse für das dänische Büchereiwesen	17.200	17.200	17.200	freiwillig ohne Bindung	SSKB 09.09.2003 und 22.01.2004 + 25.11.2013 und jeweils lfd. im Rahmen der Haushaltsberatungen
273100	5315	Zuschuss an nordkolleg Rendsburg GmbH	333.400	133.400	133.400	freiwillig mit vertraglicher Bindung	HA 03.12.2015 + KT 14.12.2015; HA 08.12.2022 u. KT 19.12.2022 einmalige Erhöhung 2023 Ertragszuschuss an das Nordkolleg
281100	5318	Zuschuss an die Kulturstiftung des Kreises Rendsburg-Eckernförde	130.000	74.000	83.200	freiwillig ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 - unbefristet
281100	5318	Programm "Schule trifft Kultur, Kultur trifft Schule"	10.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 - befristet 2023-2025
281100	5318	Förderung Patenschaftsarbeit in Nordschleswig	1.500	1.500	1.500	freiwillig ohne Bindung	lfd. im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen
281100	5318	Zuschuss für den Regionalwettbewerb "Jugend musiziert"	1.500	2.300	2.300	freiwillig ohne Bindung	SSKB 01.11.2004 und lfd. im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen
281100	5318	Zuschuss an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	1.500	1.500	1.500	freiwillig ohne Bindung	KT-Beschluss 31.10.1973
281100	5318	Zuschuss an die Heimatgemeinschaft Eckernförde	1.100	1.100	1.100	freiwillig ohne Bindung	lfd. im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen
281100	5318	Zuschuss an KV Rendsburg für Heimatkunde und Geschichte	1.100	1.100	1.100	freiwillig ohne Bindung	lfd. im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen
313900	5318	Integrationsmittel	230.000	360.000	250.000	freiwillig ohne Bindung	HA 02.06.2022; KT 13.06.2022

Teilplan	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen (freiwillig ohne Bindung) (freiwillig mit vertragl. Bindung)	Grundlage (Beschluss vom..., Vertrag vom..)
313900	5318	VHS Rendsburger Ring e.V. Projekt "Kulturvermittler - Flüchtlinge gestalten aktiv den Integrationsprozess und Einrichtung des Servicebüros "Kulturelle Integration"	71.100	70.400	0	freiwillig ohne Bindung	befristet bis 2024; SoGA 16.11.2021
313900	5318	Zuschüsse Migrationssozialberatung umgesetzt aus dem Teilhaushalt 331110 ab 2023	30.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SoGA 21.11.18/KT 17.12.18
313900	5318	Erarbeitung eines Konzeptes zur Einrichtung einer kreisweiten dauerhaften Ehrenamtskoordination	50.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022 - einmalig
315000	5318	Zuschuss an den Kreissenorenbeirat Rendsburg-Eckernförde	3.000	3.000	2.300	freiwillig ohne Bindung	siehe aber § 7 Pkt. 2 Satzung Kreissenorenbeirat
315000	5318	Zuschüsse an die Nebenstellen Pflegestützpunkte	83.300	86.700	152.600	freiwillig mit vertraglicher Bindung	Richtlinie des Kreises vom 30.09.2009 u. § 8 der Vereinbarungen mit den Nebenstellenträgern
315000	5318	Finanzierung von zwei zusätzlichen Schutzplätzen im Frauenhaus	24.000	24.000	22.000	freiwillig ohne Bindung	SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022 - einmalig
331110	5318	Zuschuss an Praxis ohne Grenzen	20.000	20.000	20.000	freiwillig ohne Bindung	Beschluss KT 16.12.19, SOGA Beschluss vom 17.11.2016
331110	5318	Zuschüsse Migrationssozialberatung (Kreismittel) - umgesetzt in den Teilhaushalt 313900 ab 2023	0	30.000	30.000	freiwillig ohne Bindung	SoGA 21.11.18/KT 17.12.18
331110	5318	Zuschüsse an die Bahnhofsmissionen	6.600	5.600	6.600	freiwillig ohne Bindung	Beschluss vom 07.03.1957 und 10.12.1968 + SoGA 19.11.15 + HA 03.12.2015 + KT 14.12.2015 SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022
331110	5318	Zuschuss an Frauenberatung	57.800	50.000	50.000	freiwillig ohne Bindung, paritätische Mitfinanzierung gemäß Landesrichtlinie	Beschluss KT 16.12.19, Beschluss vom 13.11.2004
331110	5318	Zuschuss pro familia für sexualpädagogische Beratung	60.000	19.500	19.500	freiwillig ohne Bindung	Beschluss SoGA vom 24.01.2019; SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022
331110	5318	Zuschuss Frauenberatungs-stelle Via! Pilotprojekt zur Bekämpfung häuslicher Gewalt gegen Frauen im Rahmen der Istanbul-Konvention	30.600	27.900	27.900	freiwillig ohne Bindung	SoGA 26.04.2022 u. KT 19.12.2022
331110	5318	Verein Autismus Nord - pandemiebedingter Zuschuss zur Autismus-Beratung und für Online-Autismus-Stammtische	0	0	1.200	freiwillig ohne Bindung	Beschluss 2021

Teilplan	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen (freiwillig ohne Bindung) (freiwillig mit vertragl. Bindung)	Grundlage (Beschluss vom..., Vertrag vom..)
331110	5318	Verein W.I.R. Für Rendsburg e.V. - dauerhafte institutionelle Förderung ab 2023	25.000	20.000	11.000	freiwillig ohne Bindung	SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022
331110	5318	Verein Gesundheits- und Präventions-region im Kreis Rendsburg-Eckernförde e.V. Projekt "Gesund am NOK"	0	25.000	0	freiwillig ohne Bindung	
331110	5318	Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V. - Förderung des Projektes "Wohnen für alle" für 3 Jahre	178.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022 - Förderung 175.000 € zuzügl. 3.000 € für Organisation einer Veranstaltung in 2023
331110	5318	Förderung gemeinnütziger Hospizvereine bei der Durchführung von Kursen für Sterbe- und Hospizbegleiter	10.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022 - einmalig
331110	5318	Budget für absch. Entscheidungen der Ausschüsse im Sinne von § 9 Abs.1 Hauptsatzung - Sozial- und Gesundheitsausschuss	20.000	20.000	20.000	freiwillig ohne Bindung	KT Beschluss vom 13.12.2021
331120	5318	Zuschüsse für die Drogenberatung und -prävention	156.200	152.700	152.700	Freiwillige Leistung mit Bindung	SoGA 16.11.2000, 22.11.2007, 21.11.2018 und jährliche Haushaltsberatungen
331120	5318	Zuschüsse für die Suchtgefährdetenhilfe	14.000	13.100	13.100	Freiwillige Leistung ohne Bindung	SoGA 16.11.2000, 22.11.2007, 21.11.2018 und jährliche Haushaltsberatungen SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022 einmalig 2023 (Ausgleich aktuelle Inflation)
331120	5318	Suchtberatung im Kreis Rendsburg-Eckernförde	44.600	38.500	38.500	Freiwillige Leistung ohne Bindung	Zuschuss an DROGE 70, SoGA 21.11.2013 und 21.11.2018; HA 03.12.2015; KT 14.12.2015; SoGA 17.11.2022 u. KT 19.12.2022 - erhöhter Betrag 2023 und 2024
343100	5318	Zuschuss an den Betreuungsverein Rendsburg-Eckernförde e.V.	90.000	90.000	90.000	Freiwillige Leistung ohne Bindung	Beschluss SGA vom 14.11.2002
361200	5318	Zuschüsse zur Qualifikation von Tagespflegepersonen	37.400	37.400	20.000	Freiwillige Leistung ohne Bindung	JHA 14.11.2018/17.11.2021
361200	5318	Erstausstattungs pauschale für Tagespflegepersonen	30.000	30.000	30.000	Freiwillige Leistung ohne Bindung	JHA 13.11.2019
362000	5318	Zuschüsse zur allgemeinen Bildungsarbeit	2.600	2.600	2.600	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	

Teil-plan	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen (freiwillig ohne Bindung) (freiwillig mit vertragl. Bindung)	Grundlage (Beschluss vom..., Vertrag vom..)
362000	5318	Zuschuss an den Kreisjugendring für die Jugendarbeit	13.900	13.900	13.900	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	
362000	5318	Zuschüsse an politische Jugend-organisationen	15.000	12.000	12.000	freiwillige Leistungen ohne Bindung	Zuschüsse auf der Grundlage der Richtlinien des Kreises; HA 08.12.2022 u. KT 19.12.2022 Anpassung der Mittel für Verband politischer Jugend SH
362000	5318	Zuschüsse für Jugendgruppen und -verbände	84.400	84.400	84.400	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	
362000	5318	Förderung der geschlechtsspezifischen Jugendarbeit	2.600	2.600	2.600	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	
362000	5318	Förderung von Jugendforen und Zukunftswerkstätten	10.000	5.000	0	freiwillige Leistungen ohne Bindung	JHA 16.11.2022 u. KT 19.12.2022 - Organisation und Durchführung eines Fachtages "Beteiligung von Jugendlichen in den Kommunen"
362000	5318	Zuschuss an den Kreisjugendring für die Mitarbeiterfortbildung	16.200	16.200	16.200	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	
362000	5318	Aufwandsentschädigungen für außerschulische Jugendarbeit	58.800	58.800	58.800	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	
362000	5318	Zuschüsse zur Beschäftigung von Jugendpflegern	75.000	75.000	74.500	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	
362000	5318	Projektförderung Jugendarbeit	33.800	33.800	33.800	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	
363200	5318	Zuschüsse an den Verein "Treffpunkt e.V." für Arbeit im Stadtteil Mastbrook	290.000	230.600	225.000	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	
363300	5318	Zuschuss an den Pflegeelternverein Rendsburg-Eckernförde	2.500	2.500	2.500	Freiwillige Leistung ohne Bindung	
363510	5318	Zuschüsse zur Betreuung der Amtsmündel und Amtspfleglinge	2.000	2.000	2.000	Freiwillige Leistung ohne Bindung	
363600	5318	Beratungsangebot bei Kindeswohlgefährdung	119.900	117.500	104.800	Kinderschutz; gesetzliche Verpflichtung	KinderschutzG; SGB VIII
363600	5318	Projekt "Babymobil"	80.000	0	0	Freiwillige Leistung ohne Bindung	JHA 16.11.2022 u. KT 19.12.2022
363600	5318	Budget für absch. Entscheidungen der Ausschüsse im Sinne von § 9 Abs.1 Hauptsatzung - Jugendhilfe-ausschuss	20.000	20.000	20.000	freiwillig ohne Bindung	KT Beschluss vom 13.12.2021
367200	5318	Beteiligung am Projekt Familienzentrum	30.000	60.000	105.000	Freiwillige Leistung ohne Bindung	JHA 12.11.2014 + KT 15.12.2014

Teilplan	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen (freiwillig ohne Bindung) (freiwillig mit vertragl. Bindung)	Grundlage (Beschluss vom..., Vertrag vom..)
367200	5318	Qualitätsförderung an Familienzentren	100.000	30.000	30.000	Freiwillige Leistung ohne Bindung	JHA 16.11.2022 u. KT 19.12.2022
367500	5318	Zuschuss an Kirchenkreis Rendsburg (Erziehungsberatungsstelle)	497.300	490.000	502.600	gesetzliche Verpflichtung	§ 28 SGB VIII; vertragliche Vereinbarung mit den Kirchenkreisen
367500	5318	Zuschuss an Kirchenkreis Kiel (Erziehungsberatungsstelle)	81.200	80.000	78.400	gesetzliche Verpflichtung	§ 28 SGB VIII; vertragliche Vereinbarung mit den Kirchenkreisen
412100	5318	Zuschüsse für die dezentrale Psychiatrie	40.500	38.400	38.400	Freiwillige Leistung ohne Bindung	SoGA 17.11.2016
414110	5318	Zuschuss an die Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger	200	200	200		
414131	5318	Förderung der Arbeit der Beratungsstellen nach dem Schwangerschaftskonfliktgesetz	27.000	26.600	25.500	gesetzliche Verpflichtung	§ 2, 5-7 Schwangerschaftskonfliktgesetz; Vereinbarung vom 17.12.2012
421100	5318	Zuschüsse für Übungsleiter an den Kreissportverband und die DLRG	460.000	450.000	450.000	Freiwillige Leistung mit vertraglicher Grundlage	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 - 2023-2025 Unterstützung des Schwimmunterrichts für Nichtschwimmer mit 10.000 € jährlich
421100	5318	Koordination und Entwicklung der Sportentwicklungsplanung	75.000	0	0	Freiwillige Leistung ohne Bindung	SSKB 21.11.2022 u. KT 19.12.2022 - 2023-2025
421100	5318	DLRG-Bezirksverbände Rendsburg-Eckernförde	30.000	30.000	30.000	Freiwillige Leistung	
421100	5318	Zuschuss zur Benutzung von Schulsporthallen / Förderung des Vereinssports über den KSV	4.100	4.100	4.100	Freiwillige Leistung ohne Bindung	
511110	5318	Budget für absch. Entscheidungen der Ausschüsse im Sinne von § 9 Abs.1 Hauptsatzung - Regionalentwicklungsausschuss	20.000	20.000	20.000	freiwillig ohne Bindung	KT Beschluss vom 13.12.2021
511121	5318	Förderung eines Klimaanpassungsmanagements	18.000	0	0	freiwillig ohne Bindung	HA 08.12.2022 u. KT 19.12.2022 - befristet 2023-2025

Teilplan	Konto	Bezeichnung	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen (freiwillig ohne Bindung) (freiwillig mit vertragl. Bindung)	Grundlage (Beschluss vom..., Vertrag vom..)
511121	5318	Förderung ehrenamtlicher Initiativen, die Partnerschaften in Schwellenländern unterhalten und die Maßnahmen für eine nachhaltige Entwicklung in den Bereichen Natur-, Umwelt- und Klimaschutz fördern	0	0	25.000	freiwillig ohne Bindung	
551100	5318	Förderung Naturparke einschl. Erstellung Naturparkpläne	100.000	100.000	100.000	freiwillig ohne Bindung	Richtlinien des Kreises Rendsburg-Eckernförde für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Träger von Naturparks im Kreis v. 25.06.2014; Förderung von Maßnahmen im Bereich Natur- und Landschaftspflege
554100	5318	Zuschüsse für Naturschutz und Landschaftspflege	20.000	20.000	20.000	freiwillig ohne Bindung	Richtlinien des Kreises RD-Eck. zur Förderung von Maßnahmen im Bereich Natur- und Landschaftspflege; UBA 12.11.2014 + KT 15.12.2014
554100	5318	Budget für absch. Entscheidungen der Ausschüsse im Sinne von § 9 Abs.1 Hauptsatzung - Umwelt- und Bauausschuss		20.000	20.000	freiwillig ohne Bindung	KT Beschluss vom 13.12.2021
zusammen			7.400.300	5.822.800	5.683.000		

**9) Zusammenstellung der Beiträge und Umlagen an Verbände und Vereine
gem. § 6 Abs. 1 Nr. 8 d) GemHVO-Doppik**

Teilplan	Konto	Verein/Verband	Ansatz 2023 Euro	Ansatz 2022 Euro	Ansatz 2021 Euro	Bemerkungen
111130	54292	Schleswig-Holst. Landkreistag	255.400	251.500	251.500	Erhöhung 2023
111210	54292	Landesverband der Standesbeamten Schleswig-Holstein	100	100	100	
111310	54292	Arbeitsgem. der Personalräte	200	200	200	
111420	54292	Kommunaler Arbeitgeberverb.	7.700	6.300	6.300	
111420	54292	Kommunale Gemeinschaftsstelle f. Verwaltungsmanagement (KGSt)	7.200	7.200	7.200	
111407	54292	Fachverband der Kommunalkassenverwalter	100	0	0	
221110	54292	Sternschule - Förderzentrum S	300	300	300	Deutsche Gesellschaft für Sprachpädagogik
221120	54292	Förderzentrum Schule am Noor Eckerförde	100	100	100	
221130	54292	Förderzentrum Schule Hochfeld Rendsburg	100	100	100	
221140	54292	Förderzentrum Schule an den Eichen Nortorf	100	100	100	
272110	54292	Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V.	100	100	100	
273110	5315	Nordkolleg rendsburg GmbH	61.000	61.000	61.000	
281110	54292	Beiträge an 14 Vereine und Verbände	7.600	7.600	7.100	siehe am Ende der Liste
331110	54292	Deutscher Verein für öffentl. und private Fürsorge	1.200	1.200	1.200	
363910	54292	Deutsches Institut für Jugendhilfe	3.800	3.800	3.500	
414160	54292	Schl.-H. Vereinigung zur Bekämpfung der Tbc e.V.	300	300	300	
414110	54292	Schl.-H. Landesausschuss f. Krebsbekämpfung	200	200	200	
511121	54292	Klimabündnis der deutschen Städte und Gemeinden	1.600	1.600	1.600	
551110	54292	Verband Deutscher Naturparke	10.000	9.800	4.500	
554110	54292	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	300	300	300	
561110	54292	DWA, Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall, BWK	900	900	900	
zusammen:			358.300	352.700	346.600	

Beitragsempfänger aus 281101/54292:

- | | |
|--|---|
| a) Schl.-H. Heimatbund | h) Heimatgemeinschaft Eckernförde e.V. |
| b) Tiergartenvereinigung Neumünster | i) Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge e.V. |
| c) Akademie f. ländliche Räume Schl.-H. e.V. | j) Gesellschaft für Pommersche Geschichte e.V. |
| d) Arbeitsgemeinschaft Friedhof und Denkmal e.V. | k) Fehrs-Gilde |
| e) Verein zur Erhaltung der Wind- und Wassermühlen | l) Schl.-Holst. Freilichtmuseum |
| f) Verein Jordsand | m) Ges. für schleswig-holsteinische Geschichte |
| g) Danewerk - Haithabu e.V. | n) Schleswig-Holsteinische Universitätsgesellschaft |

10) Übersicht über die Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen gem. § 6 Abs. 1 Nr. 10 GemHVO-Doppik

Bezeichnung	2021	2022	2023	Anmerkung
	TEUR	TEUR	TEUR	

Abfallbeseitigung (TP 537100)

Erträge	23.417	23.998	23.898	Ordentliches Ergebnis nach Leistungs- verrechnung
<i>darunter Entnahme aus Gebührengleichrücklage</i>	-	681	1.629	
Aufwendungen	22.799	23.099	23.198	
<i>'darin enthalten kalkulatorische Kosten</i>	-	-	-	
<i>darunter Zuführung zur Gebührengleichrücklage</i>	-	-	-	
Zuschuss/Überschuss	618	899	700	
Kostendeckungsgrad in %	102,7	103,9	103,0	

Fuhrpark (TP 573100)

Erträge	37	21	21	
Aufwendungen	241	233	246	
<i>'darin enthalten kalkulatorische Kosten</i>	-	-	-	
Zuschuss/Überschuss	-204	-212	-225	
Kostendeckungsgrad in %	15,4	9,0	8,5	

11) Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106 GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

Name	Stammkapital TEUR	Anteil des Kreises am Stammkapital		Gewinnabführung Verlustabdeckung (-) Umlagen (-)			Bemerkungen
		TEUR	%	Vorjahr 2021 TEUR	Vorjahr 2022 TEUR	Haus- halts- jahr 2023 TEUR	
I. Sondervermögen							
-	-	-	-				
							Im Zuge der Fusion der Sparkassen Eckernförde, Kiel und Kreis Plön wurde zum 01.01.2007 der Zweckverband "Förde Sparkasse" gegründet. Dieser besteht aus Mitgliedern der Stadt Kiel (52,1 %), des Zweckverbandes Sparkasse Rendsburg-Eckernförde (20,6 %) und des Zweckverbandes Sparkasse Kreis Plön (27,3 %). Der Haftungsanteil des Kreises am Zweckverband Spk. RD-ECK beträgt 48,6 %.
II. Zweckverbände							
1	Zweckverband "Sparkasse Rendsburg-Eckernförde"	-	-	-	-	-	
2	kommunit IT-Zweckverband Schleswig-Holstein				-	-	3.220,0 Beitritt zum 01.01.2023
III. Gesellschaften							
1	Imland GmbH	5.520,0	5.520,0	100,0			
2	Personal-Service GmbH	25,0	25,0	100,0			Tochtergesellschaft zu Ziffer 1
3	imland MVZ GmbH	25,0	25,0	100,0			
4	WFG Infrastruktur GmbH	3.000,0	2.884,8	96,16	-	-	-
5	WFG GmbH & Co. KG			100,0			Tochtergesellschaft zu Ziffer 4
6	WFG Verwaltungsgesellschaft mbH	25,0	25,0	100,0			Tochtergesellschaft zu Ziffer 4
7	Kiel Region GmbH	50,0	18,3	36,6			Tochtergesellschaft zu Ziffer 4
8	Rendsburg Port Authority GmbH	300,0	100,0	33,33			Tochtergesellschaft zu Ziffer 5
9	Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde GmbH	3.296,3	1.681,1	51,0			Tochtergesellschaft zu Ziffer 5
10	AWR BioEnergie GmbH	500,0	365,0	73,0			Tochtergesellschaft zu Ziffer 9
11	Rettungsdienst-Kooperation in Schleswig-Holstein (RKISH) GmbH	125,0	25,0	20,0			
12	nordkolleg rendsburg GmbH	151,0	61,0	40,4	-	-	-
13	Schleswig-Holsteinische Landestheater und Sinfonieorchester GmbH	38,4	3,8	9,90			
14	HanseWerk AG	267.357,0	10.248,0	3,83			Anteil am dividendenberechtigten Kapital = 4,24%; Aktien werden von der WFG und dem Kreis gehalten
15	Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH (NAH.SH GmbH).	26,1	0,9	3,33			
16	Gesellschaft für die Organisation der Entsorgung von Sonderabfällen mbH (GOES), Kiel	300,0	5,1	1,68			
17	Familienhorizonte gGmbH	100,0	21,0	21,0			
18	Klimaschutzagentur im Kreis Rendsburg-Eckernförde gGmbH	82,0	25,0	30,5			
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO							
1	Berufsbildungszentrum Rendsburg-Eckernförde	-	-	-			Eigenkapital: Übertragung bewegliches Vermögen
2	Berufsbildungszentrum am Nord-Ostsee-Kanal	-	-	-			Eigenkapital: Übertragung bewegliches Vermögen
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ							
-	-	-	-	-			
VI. andere Anstalten, die vom Kreis getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen							
-	-	-	-	-			

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme gem. § 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO-Doppik

HH-Jahre	Allgemeine Rücklage	Sonder-rücklage	Ergebnis-rücklage	vorge-tragener Jahresfehl-betrag	Jahres-überschuss Jahresfehl-betrag	Eigen-kapital	Bilanz-summe	Anteil Eigenkapital an der Bilanzsumme
						am 31.12.	am 31.12.	
	in TEur	in TEur	in TEur	in TEur	in TEur	in TEur	in TEur	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2019	54.060	0	17.840	0	24.951	96.851	287.384	33,70
2020	74.754	0	24.321	0	17.393	116.468	294.997	39,48
2021	87.570	0	28.898	0	-3.758	112.710	290.393	38,81
2022	87.570	0	25.140	0	-13.207	99.503	311.695	31,92
2023	87.570	0	11.933	0	22.568	122.071	330.286	36,96

15) Übersicht über die Gesamtverschuldung des Kreises Rendsburg-Eckernförde jeweils zum 31. Dezember gem. § 6 Abs.1 Nr. 17 GemHVO-Doppik

HHJ 20..	Schulden	Kassenkredite	Kommunalunternehmen nach § 106 a GO	Eigengesellschaften ¹	Gesamt I		and. Gesellschaften ²	Gesamt II		kred.-ähnliche Rechtsgeschäfte	Gesamt III		Bürgschaften	
					(Summe Spalte 2 bis 5)			(Summe Spalte 6 und 8)			(Summe Spalte 9 und 11)			
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
19	1,0	0,0	0,1	23,2	24,3	89	2,9	27,2	100	0	27,2	100	1,6	6
20	0,5	0,0	0,1	22,6	23,2	85	2,7	25,9	95	0	25,9	95	1,3	5
21	0,2	0,0	0,1	27,0	27,3	100	1,7	29,0	106	0	29,0	106	1,1	4
22	0,2	0,0	0,1	25,9	26,2	95	1,0	27,2	99	0	27,2	99	1,0	4
23	0,1	0,0	0,1	22,8	23,0	83	0,9	23,9	86	0	23,9	86	0,9	3
24	0,1	0,0	0,1	20,2	20,4	73								
25	0,1	0,0	0,0	17,9	18,0	65								
26	0,1	0,0	0,0	15,6	15,7	57								

¹ Gesellschaften, die der Gemeinde zu 100 % gehören: **imland gGmbH**

² nur Gesellschaften, an denen die Gemeinde unmittelbar mit mehr als 50 % beteiligt ist; die Schulden der Gesellschaften sind entsprechend der Höhe der Beteiligung aufzunehmen: **Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH**

Entwicklung der Neuver- 31.12. 22 31.12. 23 -3,3
in Prozent: -12,18

Nachtragshaushaltsplan für den Ergebnisplan¹

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	Mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ²
1 ³	2 ⁴	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	333.988.200	1.982.900	335.971.100	
42	3	+ sonstige Transfererträge	5.126.300	-1.308.800	3.817.500	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.933.100	0	8.933.100	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.428.800	0	22.428.800	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.393.600	-1.324.400	198.069.200	
45	7	+ sonstige Erträge	6.454.000	500.000	6.954.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	576.324.000	-150.300	576.173.700	
50	11	Personalaufwendungen	59.322.400	0	59.322.400	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	48.200	0	48.200	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.056.100	-800.000	18.256.100	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	11.787.700	0	11.787.700	
53	15	+ Transferaufwendungen	370.022.200	-3.026.800	366.995.400	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	98.745.100	1.270.600	100.015.700	
	17	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	558.981.700	-2.556.200	556.425.500	
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	17.342.300	2.405.900	19.748.200	
4600 00- 4619 98, 462- 469	19	+ Finanzerträge	2.077.400	750.000	2.827.400	
5500 00- 5519 98, 5562- 5599	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.300	0	7.300	
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.070.100	750.000	2.820.100	
	22	= Jahresergebnis³ (= Zeilen 18 und 21)	19.412.400	3.155.900	22.568.300	

¹ ergeben sich durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Ergebnisplan der Folgejahre, ist zusätzlich der Ergebnisplan für die Folgejahre anzupassen

² kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁴ laufende Nummerierung der Zeile

⁵ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

Nachtragshaushaltsplan für den Finanzplan¹

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ²	
1 ³	2 ⁴	3	4	5	6	7
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	328.580.400	1.982.900	330.563.300	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	5.126.300	-1.308.800	3.817.500	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.304.500	0	7.304.500	
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	22.309.500	0	22.309.500	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	199.393.600	-1.324.400	198.069.200	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	4.239.000	500.000	4.739.000	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	2.077.400	750.000	2.827.400	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	569.030.700	599.700	569.630.400	
70	10	Personalauszahlungen	56.713.500	0	56.713.500	
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	48.200	0	48.200	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.050.900	-800.000	18.250.900	
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	7.300	0	7.300	
73	14	+ Transferauszahlungen	370.022.200	-3.026.800	366.995.400	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	98.810.000	1.270.600	100.080.600	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	544.652.100	-2.556.200	542.095.900	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	24.378.600	3.155.900	27.534.500	
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.761.200	0	2.761.200	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	1.000	0	1.000	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	107.100	0	107.100	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 18 bis 25)	2.869.300	0	2.869.300	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	11.879.900	-6.694.000	5.185.900	
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	412.500	0	412.500	
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.834.200	-1.510.900	2.323.300	
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.396.800	-2.292.200	2.104.600	
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	20.523.400	-10.497.100	10.026.300	
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-17.654.100	10.497.100	-7.157.000	
672, 6791 000- 6791 300, 6791 401- 6799 999	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz	neuer Ansatz	Erläuterung ²
1 ³	2 ⁴	3	in EUR	in EUR	in EUR	7
772, 7790 000- 7791 300, 7791 401- 7799 999	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, 35c und 35f)	6.724.500	13.653.000	20.377.500	
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	25.000	0	25.000	
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-25.000	0	-25.000	
	44	= Finanzmittelsaldo (=Zeilen 36 + 43)	6.699.500	13.653.000	20.352.500	
	45	+ Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	72.588.300	0	72.588.300	
	46	- Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
332	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
	48	= Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (=Zeilen 44 bis 47)	79.287.800	13.653.000	92.940.800	

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG), Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz	neuer Ansatz	Erläuterung ⁵
		in EUR	in EUR	in EUR	
7311	abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 AG-KHG	8.186.200	0	8.186.200	
684	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	
6842	Börsennotierte Aktien	0	0	0	
6843	Nicht börsennotierte Aktien	0	0	0	
6844	Sonstige Anteilsrechte	0	0	0	
6845	Investmentzertifikate	0	0	0	
6846	Kapitalmarktpapiere	0	0	0	
6847	Geldmarktpapiere	0	0	0	
6848	Finanzderivate	0	0	0	
784	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	
7842	Börsennotierte Aktien	0	0	0	
7843	Nicht börsennotierte Aktien	0	0	0	
7844	Sonstige Anteilsrechte	0	0	0	
7845	Investmentzertifikate	0	0	0	
7846	Kapitalmarktpapiere	0	0	0	
7847	Geldmarktpapiere	0	0	0	
7848	Finanzderivate	0	0	0	
792..4	Umschuldung	25.000	0	25.000	
792..5	Ordentliche Tilgung	25.000	0	25.000	
792..6	Außerordentliche Tilgung	25.000	0	25.000	

¹ ergeben sich durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Finanzplan der Folgejahre, ist zusätzlich der Finanzplan für die Folgejahre anzupassen

² kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

³ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁴ laufende Nummerierung der Zeile

⁵ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig
werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan 2023	Voraussichtlich fällige Auszahlungen in TEUR				
	2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6
2019	0,0	-	-	-	-
2020	0,0	0,0	-	-	-
2021	0,0	0,0	0,0	-	-
2022	1.000,0	0,0	0,0	0,0	-
2023					
bisheriger Ansatz	3.500,0	2.340,0	0,0	0,0	0,0
mehr (+) oder weniger (-)	7.010,7	0,0	0,0	0,0	0,0
neuer Ansatz	10.510,7	2.340,0	0,0	0,0	0,0
Summe	11.510,7	2.340,0	0,0	0,0	0,0
Nachrichtlich					
In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungskredite)					
bisheriger Ansatz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
mehr (+) oder weniger (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
neuer Ansatz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.180.100	0	1.180.100	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	371.900	0	371.900	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.600	0	47.600	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	1.599.600	0	1.599.600	
50	11	Personalaufwendungen	1.784.900	0	1.784.900	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.999.300	-800.000	4.199.300	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	2.507.500	0	2.507.500	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	488.300	0	488.300	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	9.780.000	-800.000	8.980.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-8.180.400	800.000	-7.380.400	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-8.180.400	800.000	-7.380.400	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	508.000	0	508.000	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	260.600	0	260.600	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-7.933.000	800.000	-7.133.000	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.507.500	0	2.507.500	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	1.180.100	0	1.180.100	
	Nettoabschreibungsaufwand	1.327.400	0	1.327.400	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	252.600	0	252.600			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.600	0	47.600			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	300.200	0	300.200			
70	10	Personalauszahlungen	1.784.900	0	1.784.900			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.999.300	-800.000	4.199.300			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	488.300	0	488.300			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	7.272.500	-800.000	6.472.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-6.972.300	800.000	-6.172.300			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	272.500	0	272.500	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	445.400	0	445.400	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.896.800	-1.975.000	1.921.800	3.940.000	0	3.940.000

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	4.614.700	-1.975.000	2.639.700	3.940.000	0	3.940.000
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-4.614.700	1.975.000	-2.639.700	-3.940.000	0	-3.940.000
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-11.587.000	2.775.000	-8.812.000	-3.940.000	0	-3.940.000

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt 111430 Liegenschafts- und Gebäudemanagement

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 12 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen)

Geringere Auftragsvergaben aufgrund aktueller Personalsituation -800.000 €

Erläuterungen über die Änderungen im Teilfinanzplan

Zeile 31 (Auszahlungen für Baumaßnahmen)

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung einer Umsetzungsquote für Investitionen von 60 % -1.975.000 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 11 Innere Verwaltung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	0	200	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	200	0	200	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100	0	100	
45	7	+ sonstige Erträge	45.100	0	45.100	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	45.600	0	45.600	
50	11	Personalaufwendungen	1.512.800	0	1.512.800	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.000	0	8.000	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	40.000	0	40.000	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	237.600	0	237.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.798.400	0	1.798.400	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.752.800	0	-1.752.800	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	750.000	750.000	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	750.000	750.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.752.800	750.000	-1.002.800	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.400	0	35.400	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-1.717.400	750.000	-967.400	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	40.000	0	40.000	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	40.000	0	40.000	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200	0	200			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	200	0	200			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	100	0	100			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	45.100	0	45.100			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	750.000	750.000			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	45.600	750.000	795.600			
70	10	Personalauszahlungen	1.512.800	0	1.512.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.000	0	8.000			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	237.600	0	237.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.758.400	0	1.758.400			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.712.800	750.000	-962.800			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 111470 Finanzen

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-1.712.800	750.000	-962.800	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

111470 Finanzen

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 20 (Finanzerträge):

Änderung 3. Nachtragshaushalt:

Aufgrund der Entwicklungen am Finanzmarkt werden Zinserträge erwirtschaftet

+750.000 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.583.000	0	3.583.000	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.000	0	113.000	
45	7	+ sonstige Erträge	4.007.000	500.000	4.507.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	7.703.000	500.000	8.203.000	
50	11	Personalaufwendungen	3.259.500	0	3.259.500	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.600	0	89.600	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	37.200	0	37.200	
53	15	+ Transferaufwendungen	4.100	0	4.100	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.295.100	0	1.295.100	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	4.685.500	0	4.685.500	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	3.017.500	500.000	3.517.500	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	3.017.500	500.000	3.517.500	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	37.200	0	37.200	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	2.980.300	500.000	3.480.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	37.200	0	37.200	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	37.200	0	37.200	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.583.000	0	3.583.000			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.000	0	113.000			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	4.007.000	500.000	4.507.000			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	7.703.000	500.000	8.203.000			
70	10	Personalauszahlungen	3.259.500	0	3.259.500			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	89.600	0	89.600			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	4.100	0	4.100			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.295.100	0	1.295.100			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	4.648.300	0	4.648.300			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	3.054.700	500.000	3.554.700			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	35.000	0	35.000	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 122200 Verkehr

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	35.000	0	35.000	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-35.000	0	-35.000	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	3.019.700	500.000	3.519.700	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

122200 Verkehr

Erläuterungen über Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 7 (Sonstige ordentliche Erträge)

Anstieg der Bußgeldverfahren

+500.000 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 12 Sicherheit und Ordnung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.158.000	0	1.158.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.100	0	2.100	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	56.400	0	56.400	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.200	0	122.200	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	1.338.700	0	1.338.700	
50	11	Personalaufwendungen	610.100	0	610.100	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	198.100	0	198.100	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.341.800	0	1.341.800	
53	15	+ Transferaufwendungen	217.000	0	217.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	494.900	0	494.900	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	2.861.900	0	2.861.900	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-1.523.200	0	-1.523.200	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-1.523.200	0	-1.523.200	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.000	0	4.000	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	672.100	0	672.100	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.191.300	0	-2.191.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.341.800	0	1.341.800	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	950.000	0	950.000	
	Nettoabschreibungsaufwand	391.800	0	391.800	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208.000	0	208.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.100	0	2.100			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	56.400	0	56.400			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	122.200	0	122.200			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	388.700	0	388.700			
70	10	Personalauszahlungen	610.100	0	610.100			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	198.100	0	198.100			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	217.000	0	217.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	494.900	0	494.900			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.520.100	0	1.520.100			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-1.131.400	0	-1.131.400			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	791.000	0	791.000	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	791.000	0	791.000	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	3.319.800	-3.319.800	0	0	3.319.800	3.319.800
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.107.900	-1.107.900	0	0	1.107.900	1.107.900
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 126100 Brandschutz

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	4.427.700	-4.427.700	0	0	4.427.700	4.427.700
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-3.636.700	4.427.700	791.000	0	-4.427.700	-4.427.700
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-4.768.100	4.427.700	-340.400	0	-4.427.700	-4.427.700

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Erläuterungen über die Änderungen im Teilfinanzplan**Zeile 27 (Auszahlungen für Zuweisungen für Investitionen)**

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung der Umsetzungsquote für Investitionen von 60 % -3.319.800 €

Verpflichtungsermächtigung für 2024 aufgrund bereits eingegangener Verpflichtungen

Zeile 29 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung einer Umsetzungsquote für Investitionen von 60 % -1.107.900 €

Verpflichtungsermächtigung für 2024 aufgrund bereits eingegangener Verpflichtungen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR	
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.600	0	39.600			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641- 642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	200	0	200			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.300	0	6.300			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	46.100	0	46.100			
70	10	Personalauszahlungen	173.300	0	173.300			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	79.100	0	79.100			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	54.500	0	54.500			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	10.600	0	10.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	317.500	0	317.500			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-271.400	0	-271.400			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	50.000	0	50.000	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	1.000	0	1.000	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	51.000	0	51.000	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	353.000	-353.000	0	0	353.000	353.000
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 128100 Katastrophenschutz

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	353.000	-353.000	0	0	353.000	353.000
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-302.000	353.000	51.000	0	-353.000	-353.000
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-573.400	353.000	-220.400	0	-353.000	-353.000

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

128100 Katastrophenschutz

Erläuterungen über die Änderungen im Teilfinanzplan

Zeile 29 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung einer Umsetzungsquote für Investitionen von 60 % -353.000 €

Verpflichtungsermächtigung für 2024 aufgrund bereits eingegangener Verpflichtungen

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 24 Schülerbeförderung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	367.800	0	367.800	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	887.400	0	887.400	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	1.255.200	0	1.255.200	
50	11	Personalaufwendungen	228.600	0	228.600	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.100	0	2.100	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	5.902.000	-2.000.000	3.902.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	4.357.000	0	4.357.000	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	10.489.700	-2.000.000	8.489.700	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-9.234.500	2.000.000	-7.234.500	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-9.234.500	2.000.000	-7.234.500	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-9.234.500	2.000.000	-7.234.500	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0	0	0	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	0	0	0	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	367.800	0	367.800			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	887.400	0	887.400			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.255.200	0	1.255.200			
70	10	Personalauszahlungen	228.600	0	228.600			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.100	0	2.100			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	5.902.000	-2.000.000	3.902.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.357.000	0	4.357.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	10.489.700	-2.000.000	8.489.700			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-9.234.500	2.000.000	-7.234.500			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 241100 Schülerbeförderung

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-9.234.500	2.000.000	-7.234.500	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

241100 Schülerbeförderung

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Eingeplante Mittel für die Änderung der Schülerbeförderungssatzung
werden nicht mehr benötigt.

-2.000.000 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 27 Volkshochschulen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	200	0	200	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	200	0	200	
50	11	Personalaufwendungen	0	0	0	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	65.600	0	65.600	
53	15	+ Transferaufwendungen	333.400	0	333.400	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	61.000	0	61.000	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	460.000	0	460.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-459.800	0	-459.800	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-459.800	0	-459.800	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-459.800	0	-459.800	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	65.600	0	65.600	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	65.600	0	65.600	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	200	0	200			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	200	0	200			
70	10	Personalauszahlungen	0	0	0			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	333.400	0	333.400			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	61.000	0	61.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	394.400	0	394.400			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-394.200	0	-394.200			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	200.000	-124.200	75.800	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 273100 Nordkolleg

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	200.000	-124.200	75.800	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-200.000	124.200	-75.800	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-594.200	124.200	-470.000	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

273100 Nordkolleg

Erläuterungen über Änderungen im Teilfinanzplan

Zeile 27 (Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen)

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung einer Umsetzungsquote für Investitionen von 60 %

-124.400 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.000	0	15.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	450.000	-250.000	200.000	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.035.500	0	3.035.500	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	3.500.500	-250.000	3.250.500	
50	11	Personalaufwendungen	276.400	0	276.400	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300	0	300	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	100	0	100	
53	15	+ Transferaufwendungen	6.689.400	0	6.689.400	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	32.900	0	32.900	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	6.999.100	0	6.999.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.498.600	-250.000	-3.748.600	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-3.498.600	-250.000	-3.748.600	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.498.600	-250.000	-3.748.600	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	100	0	100	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	100	0	100	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.000	0	15.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	450.000	-250.000	200.000			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.035.500	0	3.035.500			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	3.500.500	-250.000	3.250.500			
70	10	Personalauszahlungen	276.400	0	276.400			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	300	0	300			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	6.689.400	0	6.689.400			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	32.900	0	32.900			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	6.999.000	0	6.999.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.498.500	-250.000	-3.748.500			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 311100 Hilfe zum Lebensunterhalt

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-3.498.500	-250.000	-3.748.500	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

311100 Hilfe zum Lebensunterhalt

Erläuterungen über Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 3 (Transfererträge)

Ansatzkorrektur unter Berücksichtigung der aktuellen Prognose

-250.000 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	70.000	0	70.000	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.989.100	1.330.900	8.320.000	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	7.059.100	1.330.900	8.390.000	
50	11	Personalaufwendungen	422.500	0	422.500	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.600	0	21.600	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	1.000	0	1.000	
53	15	+ Transferaufwendungen	9.078.300	957.700	10.036.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	13.000	0	13.000	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	9.536.400	957.700	10.494.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-2.477.300	373.200	-2.104.100	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-2.477.300	373.200	-2.104.100	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-2.477.300	373.200	-2.104.100	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	1.000	0	1.000	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	1.000	0	1.000	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	70.000	0	70.000			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.989.100	1.330.900	8.320.000			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	7.059.100	1.330.900	8.390.000			
70	10	Personalauszahlungen	422.500	0	422.500			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.600	0	21.600			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	9.078.300	957.700	10.036.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	19.000	0	19.000			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	9.541.400	957.700	10.499.100			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-2.482.300	373.200	-2.109.100			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 311200 Hilfe zur Pflege

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-2.482.300	373.200	-2.109.100	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

311200 Hilfe zur Pflege

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 6 (Kostenerstattungen und Umlagen)

Planungskorrektur: Erhöhte Kostenerstattungen durch das Land +1.330.900 €

Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Planungskorrektur: Erhöhte Kosten pro Fall innerhalb Einrichtungen +957.700 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	383.100	-383.100	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.651.800	0	27.651.800	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	28.034.900	-383.100	27.651.800	
50	11	Personalaufwendungen	73.800	0	73.800	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	100	0	100	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	25.874.900	0	25.874.900	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.400	0	1.400	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	25.950.200	0	25.950.200	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	2.084.700	-383.100	1.701.600	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	2.084.700	-383.100	1.701.600	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	2.084.700	-383.100	1.701.600	

Teilhaushalt 311600 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0	0	0	
416 + 437	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	0	0	0	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
16	27	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	383.100	-383.100	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.651.800	0	27.651.800			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	28.034.900	-383.100	27.651.800			
70	10	Personalauszahlungen	73.800	0	73.800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	100	0	100			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	25.874.900	0	25.874.900			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.400	0	1.400			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	25.950.200	0	25.950.200			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	2.084.700	-383.100	1.701.600			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 311600 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR
16	27	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	2.084.700	-383.100	1.701.600	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt 311600
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 3 (Sonstige Transfererträge)

Ansatzkorrektur unter Berücksichtigung der aktuellen Prognose

-383.100 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.633.400	1.982.900	26.616.300	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	24.633.400	1.982.900	26.616.300	
50	11	Personalaufwendungen	800	0	800	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	36.400.500	1.270.600	37.671.100	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	36.401.300	1.270.600	37.671.900	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-11.767.900	712.300	-11.055.600	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-11.767.900	712.300	-11.055.600	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-11.767.900	712.300	-11.055.600	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0	0	0	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	0	0	0	
	kalkulatorische Zinsen	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.633.400	1.982.900	26.616.300			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	24.633.400	1.982.900	26.616.300			
70	10	Personalauszahlungen	800	0	800			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	36.400.500	1.270.600	37.671.100			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	36.401.300	1.270.600	37.671.900			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-11.767.900	712.300	-11.055.600			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-11.767.900	712.300	-11.055.600	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt 312100
Grundsicherung für Arbeitssuchende - SGB II

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 2 (Zuwendungen und allgemeine Umlagen)

Anpassung an die aktuelle Prognose des Jobcenters

+1.982.900 €

Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

Anpassung an die aktuelle Prognose des Jobcenters

+1.270.600 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	675.700	-675.700	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.528.500	-2.479.700	10.048.800	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	13.204.200	-3.155.400	10.048.800	
50	11	Personalaufwendungen	65.200	0	65.200	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	300	0	300	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	18.573.700	-396.800	18.176.900	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.600	0	1.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	18.640.800	-396.800	18.244.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-5.436.600	-2.758.600	-8.195.200	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-5.436.600	-2.758.600	-8.195.200	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-5.436.600	-2.758.600	-8.195.200	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0	0	0	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	0	0	0	
	kalkulatorische Zinsen	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	675.700	-675.700	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.528.500	-2.479.700	10.048.800			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	13.204.200	-3.155.400	10.048.800			
70	10	Personalauszahlungen	65.200	0	65.200			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	300	0	300			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	18.573.700	-396.800	18.176.900			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.600	0	1.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	18.640.800	-396.800	18.244.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-5.436.600	-2.758.600	-8.195.200			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 313100 Hilfen für Asylbewerber

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³ in EUR	neuer Ansatz in EUR	bisheriger Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁴ in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE in EUR	neuer Betrag an Verpflichtungs- ermächtigung ⁵ in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-5.436.600	-2.758.600	-8.195.200	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

313100 Hilfen für Asylbewerber

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 3 (Sonstige Transfererträge)

Ansatzkorrektur unter Berücksichtigung der aktuellen Prognose. -675.700 €

Zeile 6 (Kostenerstattungen und Umlagen)

Ansatzkorrektur unter Berücksichtigung der aktuellen Prognose. -2.479.700 €
Zusätzlich hat am Jahr 2022 eine Überzahlung des Landes
stattgefunden, die nunmehr abgewickelt wird.

Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Reduzierung der Kosten pro Fall im Gegensatz zur Ursprungsplanung -396.800 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 31 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
35 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000.700	-175.600	1.825.100	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	2.000.700	-175.600	1.825.100	
50	11	Personalaufwendungen	387.400	0	387.400	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.700	0	68.700	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	90.300	0	90.300	
53	15	+ Transferaufwendungen	4.778.500	-531.700	4.246.800	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	12.100	0	12.100	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	5.337.000	-531.700	4.805.300	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-3.336.300	356.100	-2.980.200	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-3.336.300	356.100	-2.980.200	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.336.300	356.100	-2.980.200	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	90.300	0	90.300	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	90.300	0	90.300	
	kalkulatorische Zinsen	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.000.700	-175.600	1.825.100			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	2.000.700	-175.600	1.825.100			
70	10	Personalauszahlungen	387.400	0	387.400			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68.700	0	68.700			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	4.778.500	-531.700	4.246.800			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	12.100	0	12.100			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	5.246.700	-531.700	4.715.000			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-3.246.000	356.100	-2.889.900			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 315000 Soziale Einrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-3.246.000	356.100	-2.889.900	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

315000 Soziale Einrichtungen

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 6 (Kostenerstattungen und Umlagen)

Ansatzkorrektur unter Berücksichtigung der aktuellen Prognose -175.600 €

Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Ansatzkorrektur unter Berücksichtigung der aktuellen Prognose -531.700 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 42 Sportförderung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	0	0	0	
50	11	Personalaufwendungen	600	0	600	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.500	0	4.500	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	97.500	0	97.500	
53	15	+ Transferaufwendungen	569.100	0	569.100	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0	0	0	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	671.700	0	671.700	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-671.700	0	-671.700	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-671.700	0	-671.700	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-671.700	0	-671.700	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	97.500	0	97.500	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	97.500	0	97.500	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0			
70	10	Personalauszahlungen	600	0	600			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.500	0	4.500			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	569.100	0	569.100			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0	0	0			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	574.200	0	574.200			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-574.200	0	-574.200			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	500.000	-250.000	250.000	0	250.000	250.000
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 421100 Förderung des Sports

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	500.000	-250.000	250.000	0	250.000	250.000
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-500.000	250.000	-250.000	0	-250.000	-250.000
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-1.074.200	250.000	-824.200	0	-250.000	-250.000

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

421100 Förderung des Sports

Erläuterungen über die Änderungen im Teilfinanzplan

Zeile 27 (Auszahlungen für Zuweisungen für Investitionen)

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung der Umsetzungsquote für Investitionen von 60 % -250.000 €

Verpflichtungsermächtigung für 2024 aufgrund bereits eingegangener Verpflichtungen

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 51 Räumliche Planung und Entwicklung

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	0	0	0	
50	11	Personalaufwendungen	0	0	0	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	23.000	0	23.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	1.600	0	1.600	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	24.600	0	24.600	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-24.600	0	-24.600	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-24.600	0	-24.600	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-24.600	0	-24.600	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0	0	0	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	0	0	0	
	kalkulatorische Zinsen	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	0	0	0			
70	10	Personalauszahlungen	0	0	0			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	23.000	0	23.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	1.600	0	1.600			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	24.600	0	24.600			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-24.600	0	-24.600			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.000.000	-1.980.000	20.000	0	1.980.000	1.980.000
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 511121 Klimaschutz

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2.000.000	-1.980.000	20.000	0	1.980.000	1.980.000
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2.000.000	1.980.000	-20.000	0	-1.980.000	-1.980.000
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-2.024.600	1.980.000	-44.600	0	-1.980.000	-1.980.000

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

511121 Klimaschutz

Erläuterungen über die Änderungen im Teilfinanzplan

Zeile 27 (Auszahlungen für Zuweisungen für Investitionen)

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung der Umsetzungsquote für Investitionen von 60 %

-1.980.000 €

Verpflichtungsermächtigung für 2024 aufgrund bereits eingegangener Verpflichtungen

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.025.000	0	3.025.000	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.500	0	11.500	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	3.036.500	0	3.036.500	
50	11	Personalaufwendungen	162.200	0	162.200	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.976.200	0	9.976.200	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	2.700.000	0	2.700.000	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	4.051.400	0	4.051.400	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	16.889.800	0	16.889.800	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-13.853.300	0	-13.853.300	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-13.853.300	0	-13.853.300	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-13.853.300	0	-13.853.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	2.700.000	0	2.700.000	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	1.475.000	0	1.475.000	
	Nettoabschreibungsaufwand	1.225.000	0	1.225.000	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.550.000	0	1.550.000			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.500	0	11.500			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	1.561.500	0	1.561.500			
70	10	Personalauszahlungen	162.200	0	162.200			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.976.200	0	9.976.200			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	0	0	0			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	4.051.400	0	4.051.400			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	14.189.800	0	14.189.800			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-12.628.300	0	-12.628.300			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.000.000	-1.000.000	1.000.000	1.900.000	0	1.900.000
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	90.000	0	90.000	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	2.090.000	-1.000.000	1.090.000	1.900.000	0	1.900.000
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-2.090.000	1.000.000	-1.090.000	-1.900.000	0	-1.900.000
672, 67900-00-67913 00, 67914 01-67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00-77913 00, 77914 01-77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-14.718.300	1.000.000	-13.718.300	-1.900.000	0	-1.900.000

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

542110 Kreisstraßen

Erläuterungen über die Änderungen im Teilfinanzplan

Zeile 27 (Auszahlungen für Zuweisungen für Investitionen)

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung der Umsetzungsquote für Investitionen von 60 %

-1.000.000 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.694.100	0	7.694.100	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	993.500	0	993.500	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	8.687.600	0	8.687.600	
50	11	Personalaufwendungen	236.400	0	236.400	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.900	0	39.900	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	30.651.000	0	30.651.000	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	40.800	0	40.800	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	30.968.100	0	30.968.100	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-22.280.500	0	-22.280.500	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-22.280.500	0	-22.280.500	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-22.280.500	0	-22.280.500	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0	0	0	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	20.600	0	20.600	
	Nettoabschreibungsaufwand	-20.600	0	-20.600	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.673.500	0	7.673.500			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	993.500	0	993.500			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	8.667.000	0	8.667.000			
70	10	Personalauszahlungen	236.400	0	236.400			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.900	0	39.900			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	30.651.000	0	30.651.000			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	40.800	0	40.800			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	30.968.100	0	30.968.100			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-22.301.100	0	-22.301.100			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	415.000	-20.000	395.000	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.000	-50.000	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	500.000	-317.200	182.800	0	0	0

Teilhaushalt 547100 Förderung des ÖPNV

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	965.000	-387.200	577.800	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-965.000	387.200	-577.800	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	-23.266.100	387.200	-22.878.900	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

Teilhaushalt

547100 ÖPNV

Erläuterungen über die Änderungen im Teilfinanzplan

Zeile 27 (Auszahlungen für Zuweisungen für Investitionen)

Geringere Abrechnungen für Mobilitätsstationen als geplant -20.000 €

Zeile 29 (Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen)

Im Jahr 2023 werden keine weiteren DFI (dynamische Fahrgastinformation) dazukommen -50.000 €

Zeile 31 (Auszahlungen für Baumaßnahmen)

Ansatzreduzierung, da mit einem Mittelabfluss im Jahr 2023 nicht mehr zu rechnen ist. Anpassung zur Gewährleistung einer Umsetzungsquote für Investitionen von 60 % -317.200 €

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nachtragshaushaltsplan für den Teilergebnisplan^{1,2}

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
1 ⁴	2 ⁵	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	232.284.700	0	232.284.700	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441- 442, 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige Erträge	0	0	0	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	232.284.700	0	232.284.700	
50	11	Personalaufwendungen	0	0	0	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	
53	15	+ Transferaufwendungen	1.064.300	-1.056.000	8.300	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	0	0	0	
54291	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	1.064.300	-1.056.000	8.300	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	231.220.400	1.056.000	232.276.400	
46000 0- 46199 8, 462- 469	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55000 0- 55199 8, 552- 559	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	231.220.400	1.056.000	232.276.400	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	231.220.400	1.056.000	232.276.400	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand		bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung ³
571 + 574	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	0	0	0	
416 + 437	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie Beiträge	0	0	0	
	Nettoabschreibungsaufwand	0	0	0	
	<i>kalkulatorische Zinsen</i>	0	0	0	

¹ es sind nur Teilergebnispläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilergebnisplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilergebnisplan für die Folgejahre anzupassen.

² bei Einrichtungen, die sich in der Regel zu mehr als 10 % aus Entgelten finanzieren, sind kalkulatorische Zinsen nachrichtlich auszuweisen.

³ kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen

⁴ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁵ laufende Nummerierung der Spalte

⁶ Zinsen sind regelmäßig nur im Teilergebnisplan für den Produktbereich "Allgemeine Finanzwirtschaft" auszuweisen

Nachtragshaushaltsplan für den Teilfinanzplan^{1,2}

Ein- und Auszahlungsarten		bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵	
		in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
		laufende Verwaltungstätigkeit						
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0			
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	232.284.700	0	232.284.700			
62	3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0			
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
641-642, 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0			
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0			
65	7	+ sonstige Einzahlungen	0	0	0			
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0			
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	232.284.700	0	232.284.700			
70	10	Personalauszahlungen	0	0	0			
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	0	0	0			
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0			
75	13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0			
73	14	+ Transferauszahlungen	1.064.300	-1.056.000	8.300			
74	15	+ sonstige Auszahlungen	0	0	0			
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 bis 15)	1.064.300	-1.056.000	8.300			
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	231.220.400	1.056.000	232.276.400			
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 611100 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Ein- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Ansatz ³	neuer Ansatz	bisheriger Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁴	mehr(+) oder weniger gegenüber dem bisherigen Betrag an VE	neuer Betrag an Verpflichtungsermächtigung ⁵
			in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR	in EUR
1 ⁶	2 ⁷	3	4	5	6	7	8	9
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	0	0	0	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	0	0	0	0	0	0
672, 67900 00- 67913 00, 67914 01- 67919 99	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772, 77900 00- 77913 00, 77914 01- 77999 99	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35, und 35c)	231.220.400	1.056.000	232.276.400	0	0	0

¹ es sind nur Teilfinanzpläne aufzuführen, in denen Änderungen durch den Nachtragshaushalt eintreten. Sofern durch den Nachtragshaushalt erhebliche Änderungen im Teilfinanzplan der Folgejahre auftreten, ist zusätzlich der Teilfinanzplan für die Folgejahre anzupassen.

² Im Teilfinanzplan für die Produktgruppe "Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft" sind die Zeilen 37 bis 43 des Musters zum Finanzplan auszuweisen.

³ Veränderungen sind zu erläutern

⁴ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁵ Zu den Verpflichtungsermächtigungen in Spalte 7 ist anzugeben, wie sich die Belastung auf die folgenden Jahre verteilt.

⁶ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird.

⁷ laufende Nummerierung der Spalte

**Teilhaushalt 611100 Steuern, Allgemeine Zuweisungen,
Umlagen**

Erläuterungen über die Änderungen im Teilergebnisplan

Zeile 15 (Transferaufwendungen)

Im Jahr 2023 wurden keine Anträge auf Fehlbetragszuweisungen -1.056.000 €
gestellt

Veränderungsliste 3. Nachtragshaushalt 2023 - Ergebnisplan

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Erträge		Aufwendungen		Differenzen		Folgejahre 2024-2026	Begründung	Fachdienst	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2023	neuer Planansatz 2023	Planansatz HH-Entwurf 2023	neuer Betrag 2023	Differenz Erträge	Differenz Aufwendungen				
1	111430	12	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			4.999.300 €	4.199.300 €		-800.000 €	2024: 800.000,00 2025: 2026:	Aufgrund der angespannten Personalsituation wird es bei drei noch druchzuführenden Baumaßnahmen im Jahr 2023 zu keiner Auftragsvergabe mehr kommen. Alle drei Vorhaben befinden sich in der Leistungsphase 1 - 3, und werden im Jahr 2024 beauftragt und umgesetzt.	4.5	Hr. Marx
2	111470	20	Finanzerträge	0 €	750.000 €			750.000 €		2024: 2025: 2026:	Es wurde mit keinen Zinserträgen gerechnet, aufgrund der konjunkturellen Entwicklung gibt es nun Zinsen.	1.4	Herr Pusch
3	122220	7a	Bußgelder	4.000.000 €	4.500.000 €			500.000 €		2024: 2025: 2026:	Anstieg der Bußgeldverfahren im Vergleich zur ersten Jahreshälfte	2.1	J. Klatt
4	241100	15	Transferaufwendungen			5.902.000 €	3.902.000 €	0 €	-2.000.000 €	2024: 2025: 2026:	Eingeplante Mittel für die Änderung der Schülerbeförderungssatzung werden nicht mehr benötigt.	5.3	Fr. Loof
5	311100	3	sonstige Transfererträge	450.000 €	200.000 €			-250.000 €		2024: 2025: 2026:	Planungsfehler: es wurden im Bereich außerhalb von Einrichtungen die Erträge der Ämter in der Planung berücksichtigt. Diese Erträge laufen jedoch nicht auf den Konten des Kreises auf, da nach der Abrechnung lediglich die Nettoaufwendungen gebucht werden. Die Rückzahlungen gewährter Hilfen für soziale Leistungen außerhalb von Einrichtungen fallen geringer aus, als zur Planung angenommen.	FD 4.2	Sigrid Holm
6	311200	6	Kostenerstattungen	6.989.100 €	8.320.000 €			1.330.900 €		2024: 2025: 2026:	Die Kostenerstattungen durch das Land richten sich nach den Aufwendungen. Da sich die Aufwendungen erhöhen, erhöhen sich die Erstattungen entsprechend.	FD 4.2	Sigrid Holm
7	311200	15	Transferaufwendungen			9.078.300 €	10.036.000 €	0 €	957.700 €	2024: 2025: 2026:	Die zur Planung angenommenen Kosten pro Fall im Bereich innerhalb von Einrichtungen wurden zu niedrig angesetzt. Dementsprechend erhöhen sich die Gesamtaufwendungen.	FD 4.2	Sigrid Holm
8	311600	3	sonstige Transfererträge	383.100 €	0 €			-383.100 €		2024: 2025: 2026:	Planungsfehler: es wurden im Bereich der sonstigen Transfererträge außerhalb von Einrichtungen die Erträge der Ämter in der Planung berücksichtigt. Diese Erträge laufen jedoch nicht auf den Konten des Kreises auf, da nach der Abrechnung lediglich die Nettoaufwendungen gebucht werden.	FD 4.2	Sigrid Holm
9	312100	2	Zuwendungen und Zuschüsse vom Land	24.633.400 €	26.616.300 €			1.982.900 €		2024: 2025: 2026:	Anpassung an KdU Prognose Jobcenter	FD 4.2	Sigrid Holm
10	312100	16	sonstige Aufwendungen			36.400.500 €	37.671.100 €		1.270.600 €	2024: 2025: 2026:	Anpassung an KdU Prognose Jobcenter	FD 4.2	Sigrid Holm
11	313100	3	sonstige Transfererträge	675.700 €	0 €			-675.700 €		2024: 2025: 2026:	Planungsfehler: es wurden die Erträge der Ämter in der Planung berücksichtigt. Diese Erträge laufen jedoch nicht auf den Konten des Kreises auf, da nach der Abrechnung lediglich die Nettoaufwendungen gebucht werden.	FD 4.2	Sigrid Holm
12	313100	6	Kostenerstattungen	12.528.500 €	10.048.800 €			-2.479.700 €		2024: 2025: 2026:	Die Kostenerstattungen durch das Land richten sich nach den Aufwendungen. Da sich die Aufwendungen reduzieren, reduzieren sich die Erstattungen entsprechend (70% der Nettoaufwendungen). Da in dem Haushaltsjahr 2022 eine Überzahlung durch das Land stattgefunden hat, entfällt der 3. Abschlag für 2023 und wird auf Anweisung des Landes mit der Jahresabrechnung 2022 verrechnet.	FD 4.2	Sigrid Holm
13	313100	15	Transferaufwendungen			18.573.700 €	18.176.900 €		-396.800 €	2024: 2025: 2026:	Die zur Planung angenommenen Kosten pro Fall wurden zu hoch angesetzt. Dementsprechend reduzieren sich die Gesamtaufwendungen.	FD 4.2	Sigrid Holm
14	315000	6	Kostenerstattungen	2.000.700 €	1.825.100 €			-175.600 €		2024: 2025: 2026:	Die Kostenerstattungen durch das Land richten sich nach den Aufwendungen. Da sich die Aufwendungen reduzieren, reduzieren sich die Erstattungen entsprechend.	FD 4.2	Sigrid Holm
15	315000	15	Transferaufwendungen			4.778.500 €	4.246.800 €		-531.700 €	2024: 2025: 2026:	Im Bereich des Pflegegeldes fallen die Aufwendungen niedriger aus, als zur Planung angenommen. Dementsprechend verringern sich die Gesamtaufwendungen.	FD 4.2	Sigrid Holm
16	611100	15	Transferaufwendungen			1.064.300 €	8.300 €		-1.056.000 €	2024: 0 2025: 0 2026: 0	Es wurde im Gegensatz zum Vorjahr bislang in 2023 kein Antrag auf Fehlbetragszuweisungen beim Kreis gestellt, sodass die Mittelveranschlagung reduziert wird.	1.4	Hr. Höpfner

Differenz Erträge gesamt 599.700 €
Differenz Aufwendungen gesamt -2.556.200 €
ergibt Haushaltsveränderung 3.155.900 €

Veränderungsliste 3. Nachtragshaushalt 2023 - Finanzplan (investiv)

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Einzahlungen		Auszahlungen		Differenzen		Folgejahre 2024-2026	Begründung	Fachdienst	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2023	neuer Planansatz 2023	Planansatz HH-Entwurf 2023	neuer Betrag 2023	Differenz Einzahlungen	Differenz Auszahlungen				
1	111430	31	Auszahlungen für Baumaßnahmen			3.896.800 €	1.921.800 €			2024: 69.800 2025: 0 2026: 0	Aufgrund der angespannten Personalsituation wird es bei drei noch druchzuführenden Baumaßnahmen im Jahr 2023 zu keiner Auftragsvergabe mehr kommen. Alle drei Vorhaben befinden sich in der Leistungsphase 1 - 3, und werden im Jahr 2024 beauftragt und umgesetzt. a) Neugestaltung, Teilüberdachung Schulhof inkl. Implementierung Schulkiosk - Einbindung Planer inkl. Neugestaltung, Teilüberdachung Schulhof mit integriertem Kiosk= 1.459.000,00 b) Fahrradunterstand, RD, Kaiserstraße 19= 69.750,00 c) Anbau Atemwerkstatt LZG / FTZ= 446.250,00	4.5	Hr. Marx
2	126110	27	Ausz. v. Zuw. u. Zusch. für Investitionen			3.319.800 €				2024: 3.319.800 € VE 2025: 0 2026: 0	Mit einem Abfluss der Mittel zur Förderung des Feuerwesens gem. § 4 Abs. 1 BrSchG, § 30 FAG des Ministeriums für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport ist in 2023 nicht mehr zu rechnen, da auch bei den Kommunen die langen Lieferfristen die Beschaffungen verzögern. Die Mittel sind gebunden und sind für den Haushalt 2024 erneut einzustellen.	2.5	K. Schröder
3	126110	29	Auszahlung aus dem Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			1.107.900 €				2024: 1.107.900 € VE 2025: 0 2026: 0	Die geplanten Investitionen sind bereits beauftragt. Mit einem Mittelabfluss ist in 2023 auf Grund von langen Lieferzeiten nicht mehr zu rechnen. Die Mittel sind gebunden und sind für den Haushalt 2024 erneut einzustellen. Bis Jahresende erwartete Rechnungen können mit den Resten des Vorjahres ausgeglichen werden.	2.5	K. Schröder
4	128110	29	Auszahlung aus dem Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			353.000 €				2024: 353.000 € VE 2025: 0 2026: 0	Die geplanten Investitionen sind bereits beauftragt. Mit einem Mittelabfluss ist in 2023 auf Grund von langen Lieferzeiten nicht mehr zu rechnen. Die Mittel sind gebunden und sind für den Haushalt 2024 erneut einzustellen. Bis Jahresende erwartete Rechnungen können mit den Resten des Vorjahres ausgeglichen werden.	2.5	K. Schröder
5	273100	27	Zuschuss für energetische Sanierungsmaßnahmen des Nordkollegs			200.000 €	75.800 €			2024: 124.200 2025: 0 2026: 0	Reduzierung des Planansatzes, da vollständiger Abruf in diesem HHJahr nicht erfolgen wird. Der Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt, da sich die Auftragsvergabe bei der derzeitigen Marktlage als schwierig gestaltet.	1.5	Frau Tietgen
6	421100	27	Zuw. Investitionen			500.000 €	250.000 €			2024: 250.000 € VE 2025: 0 2026: 0	Kürzung der angesetzten Ausgaben, um der Investitionsquote entgegenzuwirken. Die gekürzten Mittel sind dem Jahr 2024 zuzuweisen bzw. in das Jahr 2024 zu übertragen, da die Maßnahmenabschlüsse nicht mehr in 2023 stattfinden werden.	FD 3.1	Röschmann
7	542100	27	Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen			2.000.000 €	1.000.000 €			2024: 0 2025: 0 2026: 0	Reduzierung des Ansatzes auf 1.000.000 €, es wurden bereits 2.000.000 € im HHPL2024 eingestellt, dabei wurde bereits die geplante 1.000.000 € Reduzierung im HHPL2023 berücksichtigt.	4.5	Hr. Marx
8	511121	27	Auszahlungen von Zuschüssen und Investitionen			2.000.000 €	20.000 €			2024: 1.980.000 € VE 2025: 0 2026: 0	Der Ansatz soll auf die tatsächlich bereits getätigten Auszahlungen reduziert werden. Die Gelder sind bereits zugesagt, jedoch kann die Auszahlung nicht mehr in 2023 erfolgen. So dass Differenz i.H.v. 1.980.000,00 € wieder in 2024 eingestellt werden muss.	4.5	Hr. Marx
9	547100	27	Ausz. v. Zuw. u. Zusch. Für Investitionen			415.000 €	395.000 €			2024: 0 2025: 0 2026: 0	Es werden im Jahr 2023 vorraussichtlich weniger Abrechnungen für Mobilitätsstationen eingehen als geplant.	5.3	Fr. Loof
10	547100	29	Ausz. F.d. Erwerb Anlagevermögen			50.000 €	0 €			2024: 0 2025: 0 2026: 0	Im Jahr 2023 werden keine weiteren DFI dazukommen	5.3	Fr. Loof
11	547100	31	Ausz. Für Baumaßnahmen			500.000 €	182.800 €			2024: 314.600 2025: 0 2026: 0	Es werden im Jahr 2023 vorraussichtlich weniger Abrechnungen für den Haltestellenausbau eingehen als geplant.	5.3	Fr. Loof

Differenz Einzahlungen gesamt 0 €
Differenz Auszahlungen gesamt -10.497.100 €
ergibt Haushaltsveränderung Investitionen 10.497.100 €



Erstellung und Druck eines Flyers über die Aufgaben des Beirates für Menschen mit Behinderungen zur Bekanntmachung bei den Ämtern und Gemeinden des Kreises Rendsburg-Eckernförde

VO/2023/378-01	Beiratsantrag
öffentlich	Datum: 17.11.2023
<i>FB 4 Soziales, Gesundheit und Infrastruktur</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Katrin Schliszio

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt aufgrund der Empfehlung des Sozial- und Gesundheitsausschusses, die Druckkosten in Höhe von ca. 700,- Euro für den Flyer aus dem Budget zur Umsetzung des Kreisaktionsplans zur UN-Behindertenrechtskonvention zu bezahlen und die Mittel freizugeben.

Sachverhalt

Der Beirat für Menschen mit Behinderung hat ein Anschreiben und einen Flyer entworfen, um sich in den Ämtern und Kommunen vorzustellen und seine Arbeit bekannt zu machen. Für den Druck des Flyers in einer Auflage von 1.000 Exemplaren entstehen Kosten in Höhe von ca. 700,- Euro inklusive Mehrwertsteuer. Die Kosten sollen aus dem Budget zur Umsetzung des Kreisaktionsplans zur UN-Behindertenrechtskonvention entnommen werden (Teilhaushalt 314910). Der Sozial- und Gesundheitsausschuss hat in seiner Sitzung am 09.11.2023 der Empfehlung einstimmig zugestimmt.

Relevanz für den Klimaschutz

./.

Finanzielle Auswirkungen

Ca. 700,- Euro

Anlage/n:

1	Antrag Beirat für Menschen mit Behinderungen_Flyer
2	Angebot Flyer Rendsburger Druck
3	Erster Entwurf Flyer Beirat für Menschen mit Behinderung

An die
Vorsitzende des Sozial- und Gesundheitsausschusses des
Kreises Rendsburg-Eckernförde
Frau von Milczewski
(christine.von.milczewski@gruene-fraktion-rd.de)

Nachrichtlich:
Herrn Prof. Dr. Ott
(stephan.ott@kreis-rd.de)

23. Oktober 2023

Antrag für die Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 9. November 2023

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

der Beirat für Menschen mit Behinderung reicht folgenden Antrag für die nächste Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 9. November 2023 ein:

Antrag

Mit den Kosten für die Beschaffung (Entwurf und Druck) von 1.000 Flyern soll das Budget zur Umsetzung des des Kreisaktionsplanes zur UN-Behindertenrechtskonvention (Teilhaushalt 314910) belastet werden. Der Kostenvoranschlag für diese Maßnahme und der Text-Entwurf für den Flyer sind diesem Antrag beigelegt.

Begründung

Der Beirat setzt sich für die Interessen der Menschen mit Behinderung im Kreis Rendsburg-Eckernförde ein. Insbesondere unterstützt der Beirat den Kreistag und seine Ausschüsse mit beratenden Stellungnahmen und Empfehlungen in allen Angelegenheiten, die Menschen mit Behinderung betreffen. Dabei orientiert sich der Beirat an dem Aktionsplan des Kreises Rendsburg Eckernförde zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK).

Auf dieser Grundlage gehört es zu den Aufgaben des Beirates die Städte, Ämter und Gemeinden unseres Kreises bei der Bildung von weiteren Beiräten zu unterstützen.

Mit einem Anschreiben und einem Flyer möchte sich der Beirat in einem ersten Schritt bei den Ämtern und Gemeinden unseres Kreises bekannt machen und Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme zum Beirat mitteilen; zudem wird der Flyer Informationen über den Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK enthalten.

Das Versenden soll über die hausinterne Behördenpost erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Völker
(Vorsitzender des Beirates für Menschen mit Behinderung)

Anlagen Kostenvoranschlag der Druckerei *Rendsburger Druck & Verlagshaus GmbH & Co. KG*
Text-Entwurf Flyer

RD Druck & Verlagshaus·Nikolaus-Otto-Straße 12·24783 Osterrönfeld

Beirat für Menschen für Behinderung
des Kreises RD-Eck
Frau Schliszio
Frau Schliszio
Kaiserstraße 8
24783 Rendsburg

Ihre Nachricht vom
19.10.2023

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
19.10.2023

Angebot Nr. AN23-0417

Kunden-Nr. 23324

Sehr geehrte Frau Schliszio,

vielen Dank für Ihre Anfrage. Nach Ihren Angaben unterbreiten wir Ihnen nachfolgendes Angebot:

Produkt :	Flyer DIN A4, Wickelfalz			
Format :	DIN A4 quer			
Vorlagen :	belichtungsfähige PDF-Daten von Ihnen gestellt			
Druck :	4/4-farbig Euroskala			
Material :	170 g/m ² Amber Graphic, weiß			
Verarbeitung :	glatt beschnitten, 2-Bruch Wickelfalz gefalzt auf 9,9 x 21 cm			
Verpackung :	handlich in Kartons verpackt			
Versand :	Lieferung per LKW			
Preis :	500 Exemplare			265,00 EUR
	600 Exemplare			295,00 EUR
	1.000 Exemplare			390,00 EUR
Artikel :	Satzarbeiten			
Preis :	3 Stk	Stk	65,00	195,00 EUR

Unsere Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Dieses Angebot hat eine Gültigkeit von 4 Wochen.

Wir hoffen, dass unser Angebot Ihren Vorstellungen entspricht und würden uns über eine Auftragserteilung freuen. Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gern an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Runge

Nichts über
uns ohne uns!

Das ist der Slogan der
**UN-
Behindertenrechts
-konvention.**

Selbstbestimmung
verwirklichen.

Selbstbestimmte,
gleichberechtigte
Teilhabe ermöglichen.
In allen Bereichen des
Lebens.

Partizipation von
Menschen mit
Behinderung in der
Politik sicherstellen.

Im Land, in jedem
Kreis, in jeder
Gemeinde.

Ihre Notizen

Beirat für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe von
Menschen mit Behinderung im Kreis
Rendsburg Eckernförde

Bild/Grafik

o.ä.

Die Aufgaben des Beirats

Der Beirat setzt sich für die Interessen der Menschen mit Behinderung im Kreis Rendsburg-Eckernförde ein. Insbesondere unterstützt der Beirat den Kreistag und seine Ausschüsse durch beratende Stellungnahmen und Empfehlungen in allen Angelegenheiten, die Menschen mit Behinderung betreffen.

Zu den Aufgaben des Beirates gehört es ebenso die Zusammenarbeit und den Kontakt der Behindertenorganisationen im Kreis zu fördern.

Inklusion und Teilhabe

In einer inklusiven Gesellschaft wird die Unterschiedlichkeit von Menschen als Selbstverständlichkeit und als Bereicherung gesehen.

Inklusion ist ein Konzept, dass die Teilhabe jedes Menschen am Leben in der Gesellschaft sicherstellen soll.

Alle Inklusive!
Die UN-
Behindertenrechtskonvention-
UN-BRK

Die UN-BRK enthält 50 Artikel und ist seit 2009 für Deutschland verbindlich. Die Konvention beschreibt **Prinzipien**, wie z.B. Chancengleichheit und Nicht-Diskriminierung. Es werden **Verpflichtungen** formuliert, wie z.B. Partizipation und Zugänglichkeit. Konkrete **Einzelrechte**, wie z.B. bürgerliche und politische Rechte werden benannt.

Der Aktionsplan des Kreises Rendsburg-Eckernförde

Dieser Aktionsplan ist die Fortführung der UN BRK. Für 10 Handlungsfelder hat es im Sinne der UN-BRK eine Bestandsaufnahme für den Kreis gegeben. Es wurden Ziele definiert und konkrete Handlungsempfehlungen beschrieben.

Was wurde bisher erreicht?

Das Thema Inklusion ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Inklusion ist in Deutschland ein geeintes gesellschaftliches und politisches Ziel.

Wie geht es weiter?

Nun soll es auf der Kommunalen Ebene weitergehen. Viele Gemeinden haben sich bisher angeschlossen und konkrete Maßnahmen entwickelt, die die Teilhabe von Menschen mit Behinderung voranbringen.

Kontakt

Über Herrn Völker?

Kreis Behindertenbeauftragter

Anschrift

Mail

URL Homepage Beirat

URL Aktionsplan RD-Eck



Ausgleichsrücklage

VO/2023/469 öffentlich <i>FD 1.4 Finanzen</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 15.11.2023 Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina Bearbeiter/in: Matthias Kruse

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Sachverhalt

Die bisherige Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik wird mit Wirkung vom 01.01.2024 in Gemeindehaushaltsverordnung umbenannt, da ab dem Jahr 2024 die Doppik für sämtliche Kommunen das verpflichtende Rechnungswesen ist.

Im Zuge dieser Vereinheitlichung des Haushaltsrechts in Schleswig-Holstein hat der Gesetzgeber die Landesverordnung auch inhaltlich überarbeitet. Eine wesentliche Änderung ist dabei das Ersetzen der Bilanzposition „Ergebnisrücklage“ durch eine „Ausgleichsrücklage“.

Mittels dieser Ausgleichsrücklage wird den Kommunen zukünftig unter gewissen Voraussetzungen, die Möglichkeit eröffnet, im Rahmen der Haushaltsplanung einen sogenannten fiktiven Haushaltsausgleich vorzunehmen.

Aus diesem Grund wurden im anhängenden Vermerk alle wesentlichen Informationen zur Ausgleichsrücklage zusammengefasst.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	20231107_Einführung Ausgleichsrücklage
---	--



Einführung der Ausgleichsrücklage

Mit der Landesverordnung zur Änderung der GemHVO-Doppik vom 14.08.2023 wird die Bilanzposition der Ergebnissrücklage¹ zukünftig durch die Ausgleichsrücklage ersetzt.

Durch die Einführung der Ausgleichsrücklage wird den Kommunen ermöglicht, im Rahmen ihrer Haushaltsplanungen eine Entnahme aus dem Eigenkapital vorzunehmen, sofern eine angemessene Eigenkapitalquote und Liquidität gewahrt ist. Ein Haushalt einer Kommune gilt auch dann als ausgeglichen, wenn ein potentieller Fehlbedarf durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage als sogenannter „fiktiver“ Haushaltsausgleich gedeckt werden kann.² Sofern die Haushaltssatzung nach bisherigen Maßstäben genehmigungspflichtig gewesen wäre, besteht im neuen Fall eines „fiktiven“ Haushaltsausgleichs gegenüber der Aufsichtsbehörde lediglich eine Anzeigepflicht.

I. Zeitpunkt der Einführung

Generell gilt, dass die Aufteilung in allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage eine Wirkung auf die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2024 entfaltet.

Bezüglich des Zeitpunktes der Inanspruchnahme des Instrumentes der Ausgleichsrücklage im Rahmen der Haushaltsaufstellung gibt es zwei Optionen:

1. Grundsätzlich sieht die Landesverordnung vom 14.08.2023 vor, dass nach Beschluss über den Jahresabschluss 2023 im Laufe des Jahres 2024 eine neue Aufteilung des Eigenkapitals auf allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage zum 01.01.2024 erfolgt.
 - ➔ Das Instrument der Ausgleichsrücklage und des „fiktiven“ Haushaltsausgleichs könnte dann erstmalig im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2025 genutzt werden.
2. Aufgrund einer Übergangsregelung kann die neue Aufteilung des Eigenkapitals auf allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage bereits im Jahr 2023 nach dem Beschluss über den Jahresabschluss 2022 erfolgen. Die Aufteilung auf Basis dieser Werte hat dann ebenfalls Einfluss auf die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2024.
 - Dadurch ist die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage bereits im Rahmen der aktuellen Haushaltsaufstellung 2024 möglich.

Soweit die Haushaltsplanung im Falle eines negativen Jahresergebnisses keine genehmigungspflichtigen Bestandteile, insbesondere Kreditaufnahmen, beinhaltet, besteht aus rein praktikablen Gesichtspunkten kein Erfordernis, die Ausgleichsrücklage bereits zur Haushaltsaufstellung 2024 einzuführen. In diesen Fällen besteht auch ohne „fiktiven“ Haushaltsausgleich lediglich eine Anzeigepflicht des Haushaltsplanes.

¹ Gesonderter Posten des Eigenkapitals

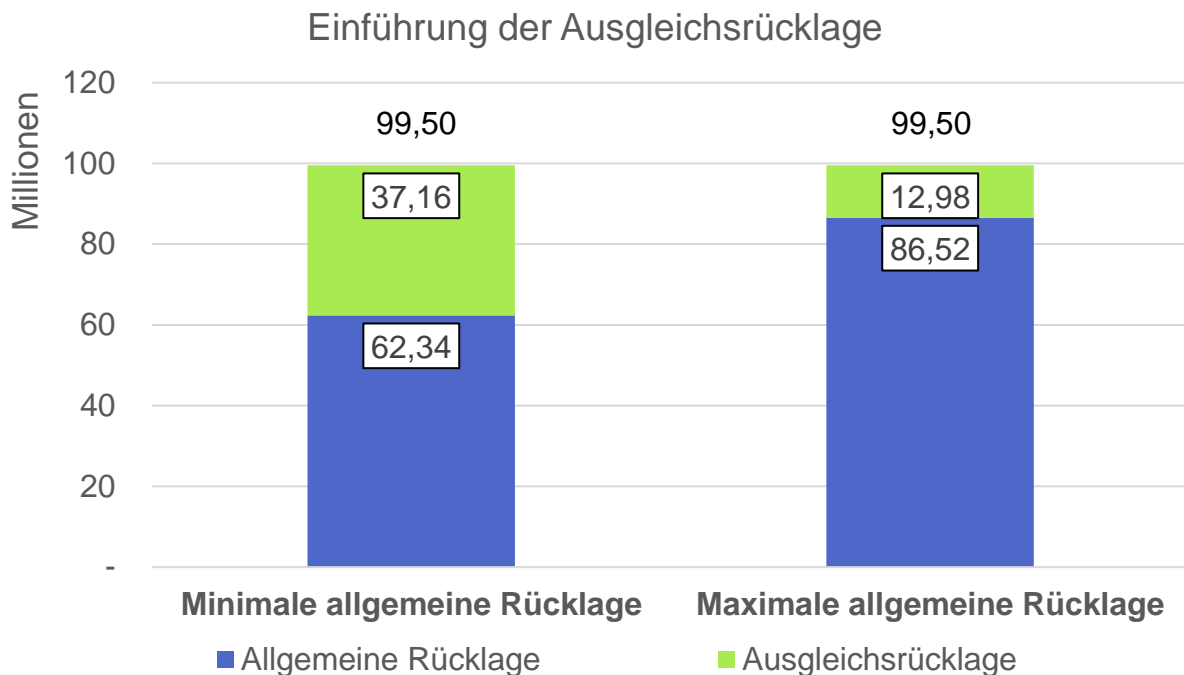
² Landtagsbeschluss vom 28.09.2022 (Drucksache 20/231)

Da der Haushaltsentwurf 2024 der Kreisverwaltung keine Kreditaufnahmen vorsieht und somit keine genehmigungspflichtigen Bestandteile beinhaltet, ist der Haushaltplan auch im Falle eines negativen Jahresergebnisses und ohne die Einführung der Ausgleichsrücklage genehmigungsfrei.

II. Ausgestaltung der Ausgleichsrücklage

Nach der Landesverordnung zur Änderung der GemHVO-Doppik vom 14.08.2023 beschließt der Kreistag über die Aufteilung auf allgemeine Rücklage und Ausgleichsrücklage. In diesem Zusammenhang wird ein gewisser Rahmen vorgegeben. Innerhalb dieses Rahmens ist die Aufteilung grundsätzlich frei wählbar.

Die allgemeine Rücklage soll einen Bestand in Höhe von mindestens 20 Prozent der Bilanzsumme des entsprechenden Jahresabschlusses aufweisen. Übersteigende Beträge sollen so angesetzt werden, dass die Ausgleichsrücklage mindestens 15 Prozent der allgemeinen Rücklage ausweist. Aus dieser Regelung ergibt sich auf Basis der aktuellen Daten aus dem Jahresabschluss 2022 mit einem Eigenkapital in Höhe von 99,5 Mio. € und einer Bilanzsumme von 311,7 Mio. € folgender Handlungsspielraum:



a) Niedrige Ausgleichsrücklage mit maximaler allgemeiner Rücklage

Bei der Wahl einer geringen Ausgleichsrücklage mit maximaler allgemeiner Rücklage wäre der Handlungsspielraum negative Jahresergebnisse im Rahmen der Haushaltsplanung fiktiv auszugleichen bis zu einer Höhe von 12,98 Mio. Euro begrenzt.

Eine Möglichkeit die Absenkung der allgemeinen Rücklage im Rahmen der Haushaltsplanung vorzunehmen, ist nicht vorhanden. Die allgemeine Rücklage stellt in diesem Zusammenhang eine konstante Position des Eigenkapitals dar und kann nur abgesenkt werden, wenn im Rahmen der Jahresabschlüsse vorgetragene Fehlbeträge nach fünf

Jahren nicht ausgeglichen wurden. Positive Jahresergebnisse können direkt der allgemeinen Rücklage zugeführt werden.³

Die Maßgabe, dass die allgemeine Rücklage mindestens 20 Prozent der Bilanzsumme betragen soll, gilt mit einem Wert von 86,52 Mio. Euro als dauerhaft gesichert.

b) Hohe Ausgleichsrücklage mit minimaler allgemeiner Rücklage

Grundsätzlich bietet eine möglichst hohe Ausgleichsrücklage den größten Handlungsspielraum für Kreispolitik und Kreisverwaltung bei negativen Jahresergebnissen unter Berücksichtigung der Ausgleichsrücklage einen fiktiven Haushaltsausgleich herzustellen. Dies könnte insbesondere in krisenbehafteten Zeiten sinnvoll sein, in denen die kommunale Hand im Rahmen des antizyklischen Verhaltens zum Wohle des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kommunalen Umfeldes besondere finanzielle Kraftanstrengungen unternimmt. Aus diesem Grund wird eine möglichst hohe Ausgleichsrücklage mit einer geringen allgemeinen Rücklage als grundsätzlich sinnvoll angesehen.

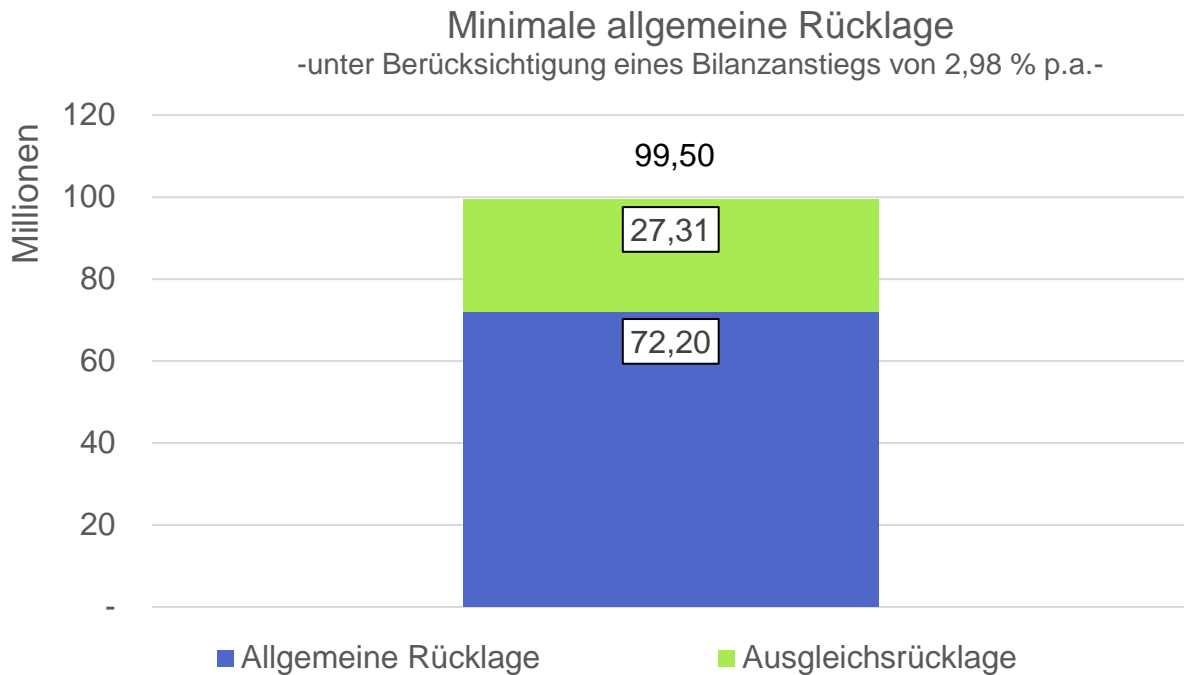
Sollte diese Variante mit minimaler allgemeiner Rücklage und hoher Ausgleichsrücklage gewählt werden, ist allerdings zu beachten, dass das planerische Element der Ausgleichsrücklage nur zum Einsatz kommen kann, wenn die allgemeine Rücklage mindestens 20 Prozent der Bilanzsumme ausweist.

Da sich die Bilanzsumme des Kreises Rendsburg-Eckernförde in der Vergangenheit in der Regel nach oben entwickelt hat, ist der Anstieg der Bilanzsumme bei der Bemessung der allgemeinen Rücklage zu berücksichtigen, damit die vorgeschriebenen 20 % der Bilanzsumme dauerhaft erfüllt sind.

Im Durchschnitt steigt die Bilanzsumme des Kreises Rendsburg-Eckernförde seit dem Jahr 2010 jährlich um 2,98 Prozent.⁴ Unter Berücksichtigung dieses durchschnittlichen Anstiegs mit Ausblick auf den aktuellen Planungshorizont der aktuellen Haushaltsplanung bis zum Jahr 2027, wird bei der Wahl der Variante mit minimaler allgemeiner Rücklage folgende Aufteilung empfohlen:

³ § 26 Abs. 2 und 5 GemHVO

⁴ Die außerordentliche Sonderabschreibung der imland gGmbH zum Jahresabschluss 2022 wurde als atypischer Sachverhalt herausgerechnet.



III. Regeln zur Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage

Wie bereits beschrieben, muss die allgemeine Rücklage bei Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage grundsätzlich mindestens 20 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses aufweisen.⁵

Darüber hinaus ist ein fiktiver Haushaltsausgleich zulässig, wenn

- im Rahmen der Haushaltplanung ein positiver Finanzmittelbestand zum Ende des jeweiligen Haushaltsjahres ausgewiesen wird bzw.
- im Rahmen des Jahresabschlusses ein vorhandener Bestand an Kassenkrediten innerhalb von vier Wochen nach Ende des Haushaltsjahres, für den der Jahresabschluss aufgestellt worden ist, vollständig abgebaut wurde.⁶

IV. Vorschlag zum weiteren Vorgehen

Nach aktuellen Gesichtspunkten wird eine möglichst hohe Ausgleichsrücklage mit minimaler allgemeiner Rücklage unter Berücksichtigung eines Anstiegs der Bilanzsumme vorgeschlagen.

Bei Beachtung der genannten Rahmenbedingungen zur Genehmigungspflicht des Haushaltsplanes⁷ wird vorgeschlagen, die Ausgleichsrücklage im Laufe des Jahres 2024 nach Beschluss über den Jahresabschluss 2023 einzuführen.

Damit könnte das geplante positive Jahresergebnis des Jahres 2023 in Höhe von 19,4 Mio. Euro (Stand 2. Nachtragshaushaltplan 2023) in die Ausgleichsrücklage einbezogen werden. Mit den bereits vorhandenen 27,31 Mio. Euro als möglichst hohe Ausgleichsrücklage mit den Werten des Jahresabschlusses 2022 würde nach heutigem

⁵ § 25 Absatz 3 GemHVO

⁶ § 26 Absatz 3 GemHVO

⁷ Siehe Punkt I.

Stand zur Haushaltsaufstellung 2025 ein Betrag in Höhe von 46,7 Mio. als Ausgleichsrücklage zur Verfügung stehen.

Bei der planerischen Verwendung der Mittel der Ausgleichsrücklage ist zu beachten, dass die Rücklage grundsätzlich nicht als zur freien Verfügung vorhandene Finanzmasse anzusehen ist. Sie ist vielmehr dafür vorgesehen drohende Fehlbeträge aufgrund schwieriger Zeiten über mehrere Jahre abzudecken. Die allgemeinen Haushaltsgrundsätze, die ein wirtschaftliches und sparsames Verhalten sowie eine Planung im Sinne der intergenerativen Gerechtigkeit fordern, gelten unabhängig von der Einführung der Ausgleichsrücklage fort.

Im Auftrag

gez. Höpfner



Berücksichtigung der Finanzausstattung der kreisangehörigen Kommunen bei der Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes für das Haushaltsjahr 2024

VO/2023/475 öffentlich <i>FD 1.5 Kommunalaufsicht</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 17.11.2023 Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina Bearbeiter/in: Johanna Tietgen

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Kenntnisnahme)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt

Sachverhalt

Soweit die sonstigen Einnahmen oder Erträge und Einzahlungen eines Kreises seinen Bedarf nicht decken, ist eine Umlage von den kreisangehörigen Gemeinden zu erheben (Kreisumlage). Auf der Einnahmeseite stellt die Kreisumlage eine wesentliche Stellschraube zur Erreichung des gesetzlich geforderten Haushaltsausgleichs dar.

Bei der Festsetzung des konkreten Kreisumlagehebesatzes hat der Kreis Rendsburg-Eckernförde nach geltender Rechtsprechung gleichermaßen die gleichrangigen Interessen der einzelnen kreisangehörigen Gemeinden und des Kreises an einer auskömmlichen Finanzausstattung zu beachten. Hierzu wurden dem Vorstand des Gemeindetages die wesentlichen Haushaltspositionen aus dem Haushaltsentwurf 2024 präsentiert und erläutert. Weiterhin ist der Haushaltsentwurf 2024 an die örtliche Ebene versandt worden und es wurde die Gelegenheit zur Stellungnahme eingeräumt. Zudem wurde die Leistungsfähigkeit jeder einzelnen Gemeinde beurteilt, vor dem Hintergrund die finanzielle Mindestausstattung beziffern zu können.

Zudem wurden zu dieser Thematik vorab bereits zwei Konsultationsverfahren durchgeführt.

Wie gewohnt ist der Finanzbedarf der betroffenen Städte und Gemeinden in einer Querschnittsbetrachtung ermittelt worden. Die Basis für die Ermittlung der finanziellen Lage der kreisangehörigen Kommunen sind die Daten der Haushaltspläne des Haushaltsjahres 2023 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2024 bis 2026 und den Jahresergebnissen 2021 und 2022, soweit diese bereits feststehen. Die zuständigen Verwaltungen wurden bei der Datenerhebung mit einbezogen.

Dabei wurden folgende wesentliche Haushaltspositionen erfasst und betrachtet:

1. Haushaltsausgleich (Entwicklung der mittelfristigen Ergebnisplanung)
2. Freier Finanzspielraum (kameral) / Zahlungsmittelbestand – Finanzplan (Doppik)
3. Steuer- und Finanzkraft und Realsteuerhebesätze
4. Investitionstätigkeit / Verschuldung
5. Sonstige Haushaltsdaten (freiwillige Leistungen)
6. Finanzbedarf der einzelnen Kommunen

Die Ergebnisse und die Auswertung der Finanzdaten sind in dem dieser Vorlage beigefügtem Bericht dargestellt.

Die Daten der einzelnen Kommunen sind in den als Anlage beigefügten Tabellen ausgewiesen, getrennt nach kameraler und doppischer Haushaltsführung.

Zusammenfassung:

Bei der Bewertung des Finanzbedarfs in der Querschnittsbetrachtung und der Bestimmung des Kreisumlagehebesatzes kommt es nicht auf die einzelne, die finanziell bedürftigste Kommune an. Im Ergebnis der Querschnittsbetrachtung des Finanzbedarfs kann festgestellt werden, dass der Kreis Rendsburg-Eckernförde mit dem im Haushaltsentwurf veranschlagten Kreisumlagehebesatz die Mindestausstattung der Kommunen nicht verletzt. Die absolute Grenze wird mit der derzeitigen Festsetzung der Kreisumlage von 29 v.H. in der Haushaltssatzung 2023 nicht erreicht.

Nach einem kurzfristigen Einbruch der Steuereinnahmen in 2021 erholt sich die Finanzsituation der Kommunen nach den Zahlen der Steuerschätzung bis 2023. Während das Steueraufkommen 2021 bei 278,58 Mio. € lag ist in 2023 mit einem Steueraufkommen von 353,58 Mio. € zu rechnen.

Trotz eines Kreisumlagehebesatzes von 29 v.H. ist es den kameralen Kommunen möglich der allgemeinen Rücklage im Zeitraum von 2023 bis 2026 Mittel in Höhe von knapp 21 Mio. € zuzuführen und den Bestand somit um ca. 60 % zu erhöhen.

Die doppisch buchenden Gemeinden weisen über den Großteil des Planungszeitraums Defizite aus. Diese sind jedoch über den Gesamtzeitraum stark rückläufig.

Abzuwarten bleibt die Entwicklung nachdem im Jahr 2024 sämtliche verbleibende kameralen Kommunen ebenfalls auf die Doppik umsteigen.

Der Kreishaushalt weist im Haushaltsjahr 2024, vor Berücksichtigung etwaiger Änderungsanträge, nach Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage einen Jahresüberschuss in Höhe von 1.003.400 € aus. In der mittelfristigen Finanzplanung werden derzeit ausnahmslos Fehlbeträge ausgewiesen. Dennoch ist es dem Kreis ist es möglich weitere notwendige Investitionen ohne Neuverschuldung vorzunehmen.

Sogar die weitere Reduzierung der Schulden kann vorangetrieben werden.
Die freiwilligen Leistungen sinken im Vergleich zum Vorjahr nach derzeitigem Stand um 20%.
Diese Umstände sind ein Beleg für die Beachtung des Gebotes der Rücksichtnahme durch den Kreis Rendsburg-Eckernförde.

Unter Abwägung des Finanzbedarfs der kreisangehörigen Kommunen in der Querschnittsbetrachtung und der rücksichtsvollen Haushaltsplanung des Kreises würde mit einem Kreisumlagehebesatz von 29 v.H. im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 aus der Sicht der Verwaltung nicht gegen die verfassungsgebundene finanzielle Mindestausstattung verstoßen.

Relevanz für den Klimaschutz

keine

Finanzielle Auswirkungen

keine

Anlage/n:

1	Bericht über die Berücksichtigung der Finanzdaten der Kommunen 2023
2	Finanzen-Daten_doppisch_alle Gemeinden ab 2021 für 2024
3	Finanzen-Daten_kameral_alle Gemeinden ab 2021 für 2024



Bericht über die Berücksichtigung der Finanzausstattung der kreisangehörigen Kommunen bei der Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes für das Haushaltsjahr 2024

Datengrundlage für diesen Bericht sind die Haushaltspläne des Haushaltsjahres 2023 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2024 bis 2026 und den Jahresergebnissen 2021 und 2022, soweit diese schon ermittelt worden sind. Die Kommunen wurden über eine Abfrage der jeweiligen Finanzdaten bei der Ermittlung vorab eingebunden. Zudem wurden dem Vorstand des Gemeindetages die wesentlichen Haushaltspositionen aus dem Haushaltsentwurf 2024 präsentiert und erläutert. Weiterhin wurde der Haushaltsentwurf 2024 an die örtliche Ebene versandt und es wurde die Gelegenheit zur Stellungnahme eingeräumt.

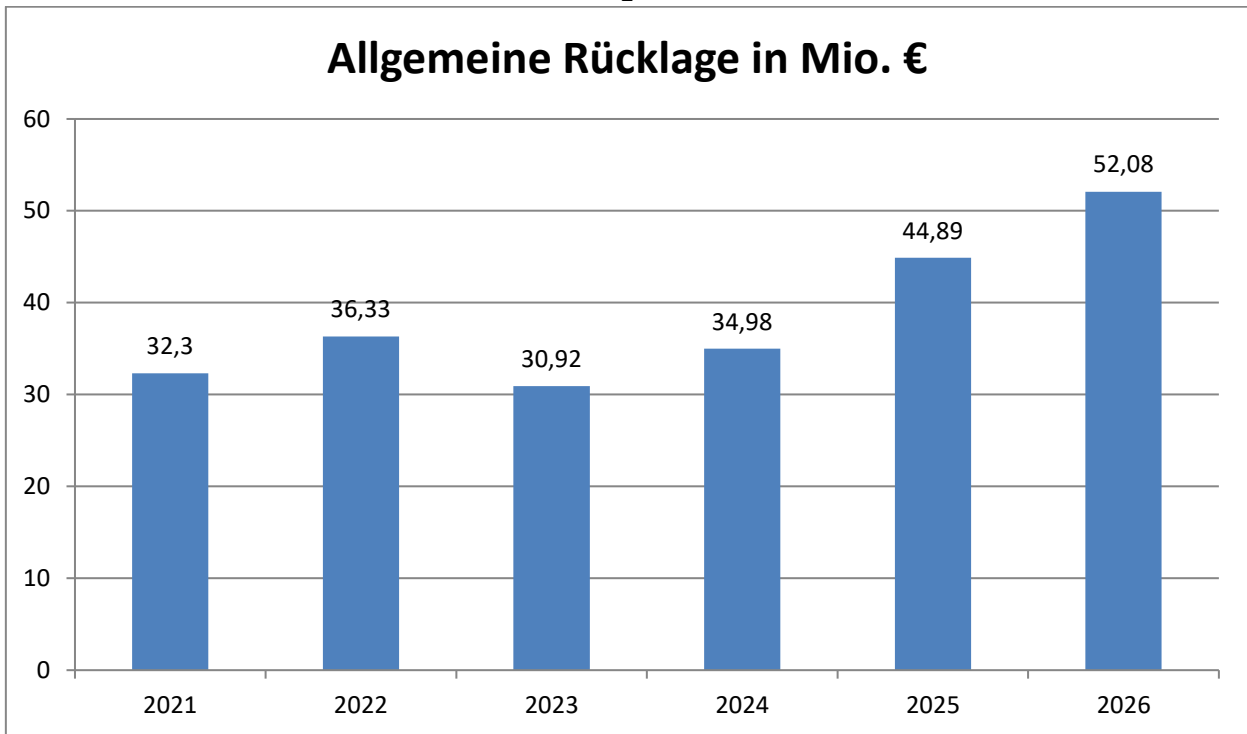
Auch fanden im Vorfeld Konsultationsgespräche zwischen der Kreispolitik sowie der örtlichen Ebene statt.

1. Haushaltsausgleich (Entwicklung der mittelfristigen Ergebnisplanung)

Die Gemeinde soll in den Finanzplanungsjahren den gesetzlich geforderten Haushaltsausgleich erreichen. Dieser ist erreicht, wenn im kameralen Verwaltungshaushalt kein Fehlbedarf ausgewiesen wird und im doppischen Ergebnisplan die Erträge \geq die Aufwendungen sind.

Die Haushaltsaufstellung erfolgt im Jahr 2023 bei 56 Kommunen nach den kameralen Vorschriften und bei 109 Kommunen nach den doppischen Vorschriften. Ab dem Jahr 2024 müssen alle Gemeinden zwingend auf eine doppische Haushaltsführung umgestellt haben.

Die Kommunen mit kameraler Haushaltsführung weisen in den Jahren 2021 bis 2026 überwiegend keine defizitären Verwaltungshaushalte aus. In den abgeschlossenen Jahren 2021 und 2022 haben bis auf vier Kommunen den Haushaltsausgleich erreicht. Über den restlichen Betrachtungszeitraum weisen durchschnittlich 3 von 56 Gemeinden einen defizitären Verwaltungshaushalt aus. In der allgemeinen Rücklage weisen diese Kommunen zum Ende des Jahres 2023 rd. 30,90 Mio. € aus. Zum Ende des Finanzplanungszeitraums (2026) können die Kommunen der allgemeinen Rücklage voraussichtlich vermehrt Mittel zuführen, so dass ein Bestand von rd. 52,09 Mio. € erreicht wird.

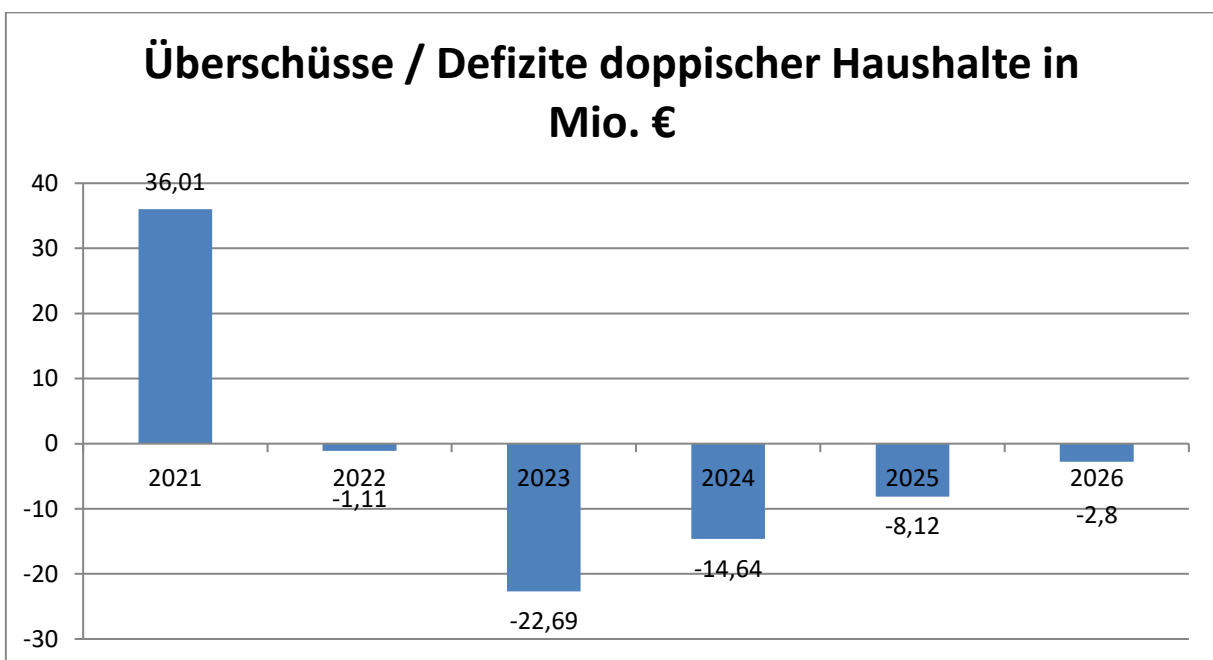


Die Kommunen mit doppischer Haushaltsführung weisen über den gesamten Finanzplanungszeitraum in ihrer Gesamtheit ein negatives Ergebnis aus.

Das höchste Defizit im Finanzplanungszeitraum liegt mit -22,69 Mio. € im Jahr 2023. Betrachtet man jedoch die einzelnen Kommunen, so lässt sich erkennen, dass dies kein strukturelles Problem in der Gesamtheit ist.

Insgesamt erreichen im Jahr 2023 45 Kommunen einen Haushaltsausgleich.

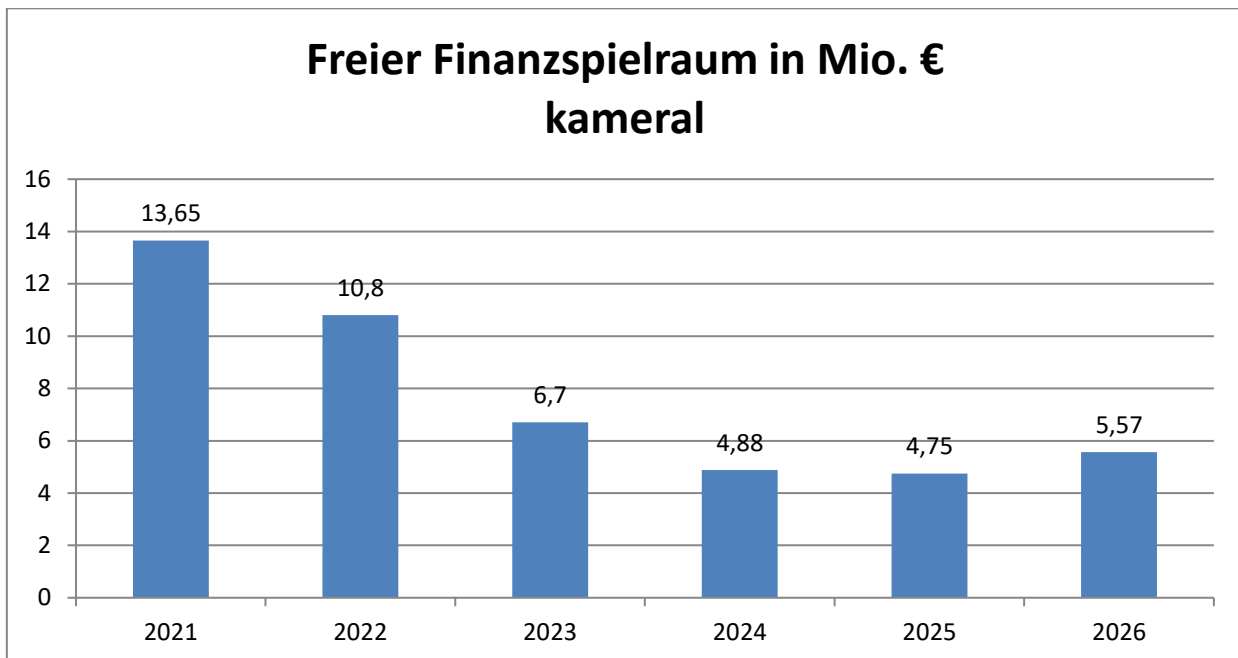
Im Zeitraum von 2024 bis 2026 kann das Jahresdefizit stetig verringert werden. Am Ende des Planungszeitraumes im Jahr 2026 wird in der Gesamtbetrachtung ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 2,80 Mio. € ausgewiesen. Auch die Anzahl der Kommunen, die einen Haushaltsausgleich erreicht steigt deutlich auf 68 von 109. Eine positive Tendenz ist somit deutlich erkennbar.



2. Freier Finanzspielraum (kameral) / Zahlungsmittelbestand – Finanzplan (Doppik)

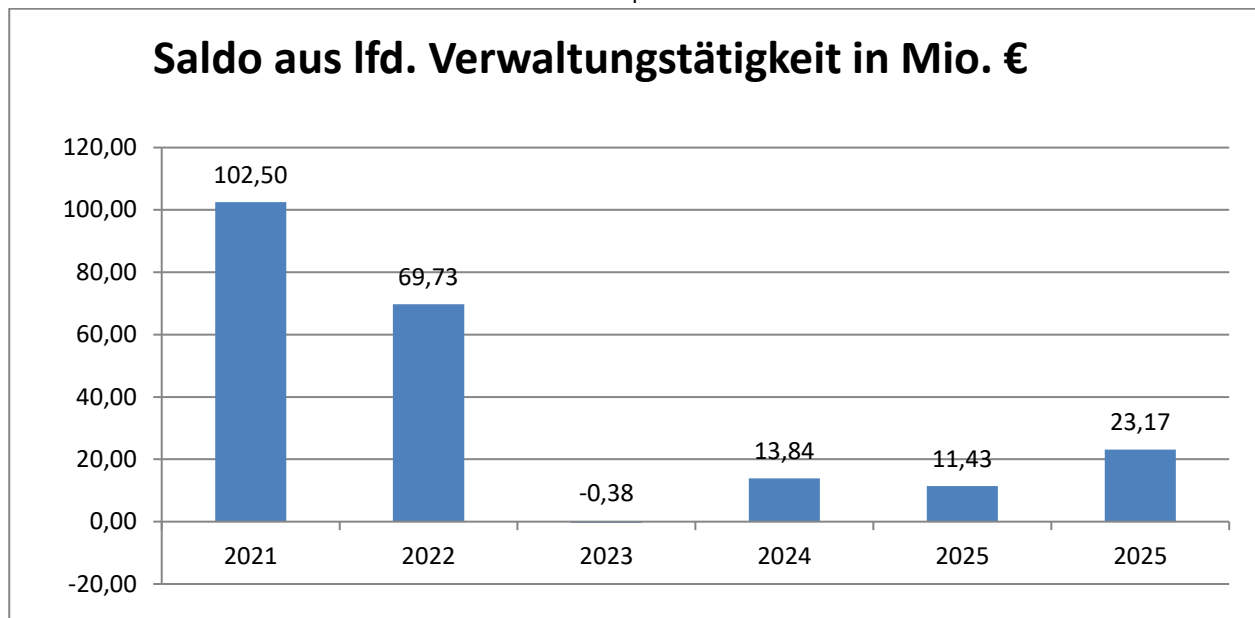
Die Gemeinden müssen im Rahmen der aufgabenadäquaten Finanzausstattung mindestens über so große Finanzmittel verfügen, dass sie ihre pflichtigen Aufgaben ohne Kreditaufnahme erfüllen können und darüber hinaus noch über einen freien Finanzspielraum verfügen, um zusätzlich freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben in einem bescheidenen, aber doch merklichen Umfang wahrzunehmen.

Im Haushaltsjahr 2023 verfügen die kameral geführten Kommunen in ihrer Gesamtheit über einen freien Finanzspielraum von rd. 6,7 Mio. €. 8 Gemeinden (Altenhof, Blumenthal, Fleckeby, Hummelfeld, Loose, Mielkendorf, Molfsee, und Rodenbek) weisen im laufenden Haushaltsjahr einen negativen Finanzspielraum aus. Zum Ende des Finanzplanungszeitraums (2026) weisen noch 4 Gemeinden (Blumenthal, Bordesholm, Molfsee, Rodenbek) einen negativen freien Finanzspielraum aus. Alle kameralen Kommunen zusammengenommen, verringert sich der freie Finanzspielraum leicht auf insgesamt rd. 5,57 Mio. €.



Ziel in einem doppelhaushaltlichen Haushalt muss es für die Gemeinde sein, aus einem positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit im Finanzplan die ordentliche Tilgung zu finanzieren. Je höher ein positiver Saldo erreicht wird, desto mehr ist die Gemeinde dazu in der Lage, nicht zuwendungsfähige freiwillige Investitionen ohne weitere Kreditaufnahmen vorzunehmen.

Die Kommunen mit doppelhaushaltlicher Haushaltsführung weisen mit Ausnahme des Jahres 2023 in ihrer Gesamtheit in allen Finanzplanungsjahren einen positiven Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit aus:



Im Haushaltsjahr 2023 können 56 Kommunen (Vorjahr: 48 Kommunen) ihre Tilgung nicht aus laufender Verwaltungstätigkeit erwirtschaften. Am Ende des Finanzplanungszeitraums im Haushaltsjahr 2026 verringert sich diese Zahl auf 26 Kommunen.

3. Steuer- und Finanzkraft und Realsteuerhebesätze

Realsteuern sind die Grundsteuer und die Gewerbesteuer. Das Recht der Gemeinden auf die Festsetzung von Realsteuerhebesätzen ist in Art. 106 Abs. 6 GG garantiert. Vergleichswerte sind neben den Nivellierungssätzen nach dem FAG die Hebesätze und die Steuerkraft im Kreisvergleich. Daneben wird die Höhe der jährlichen Abschöpfungsquote durch die Kreisumlage ermittelt.

Grundsteuer A: Die Spanne der aktuellen Hebesätze der kreisangehörigen Kommunen beträgt von 200 v.H. (kleinster Wert – Gemeinde Thumbby) bis 450 v.H. (größter Wert – Gemeinde Dänischenhagen und Flintbek). Von 153 Kommunen wird der für die Ermittlung der Steuerkraftmesszahl festgelegte fiktive Hebesatz von 303 v.H. (Nivellierungssatz) erreicht bzw. überschritten. (Vorjahr: 124)

Der Durchschnittshebesatz für alle Kommunen im Kreis Rendsburg-Eckernförde beträgt im Haushaltsjahr 2023 329,47 v.H. (Vorjahr: 326,98 v.H.) und liegt somit über dem Nivellierungssatz.

Grundsteuer B: Die Spanne der aktuellen Hebesätze der kreisangehörigen Kommunen beträgt von 200 v.H. (kleinster Wert – Gemeinde Thumbby) bis 450 v.H. (größter Wert – Gemeinden Altenholz, Dänischenhagen und Flintbek). Von 45 Kommunen wird der für die Ermittlung der Steuerkraftmesszahl festgelegte fiktive Hebesatz von 368 v.H. (Nivellierungssatz) erreicht bzw. überschritten (Vorjahr: 27)

Der Durchschnittshebesatz für alle Kommunen im Kreis Rendsburg-Eckernförde beträgt im Haushaltsjahr 2023 337,17 v.H. (Vorjahr: 333,55 v.H.) und liegt somit unter dem Nivellierungssatz.

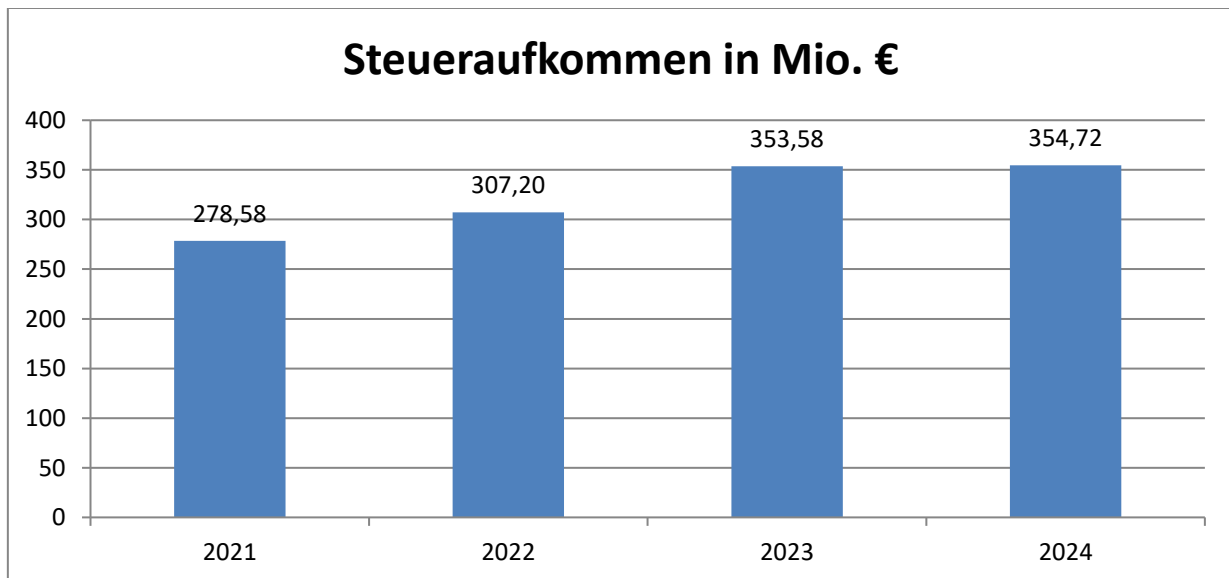
Gewerbsteuer: Die Spanne der aktuellen Hebesätze der kreisangehörigen Kommunen beträgt von 250 v.H. (kleinster Wert – Gemeinde Thumbby) bis 400 v.H. (größter Wert – Gemeinde Blumenthal). Von 163 Kommunen wird der für die Ermittlung der Steuerkraftmesszahl festgelegte fiktive Hebesatz von 310 v.H. (Nivellierungssatz) erreicht bzw. überschritten (Vorjahr: 158).

Der Durchschnittshebesatz für alle Kommunen im Kreis Rendsburg-Eckernförde beträgt im Haushaltsjahr 2023 337,82 v.H. (Vorjahr: 334,97 v.H.) und liegt somit über dem Nivellierungssatz.

Steuerkraft / Steueraufkommen: Die Spanne der Steuerkraft der kreisangehörigen Kommunen liegt im Haushaltsjahr 2023 zwischen 447,16 €/ bedarfsinduzierten Einw. (kleinster Wert – Gemeinde Friedrichsgraben) und 2.472,18 €/bedarfsinduzierten Einw. (größter Wert – Gemeinde Bovenau).

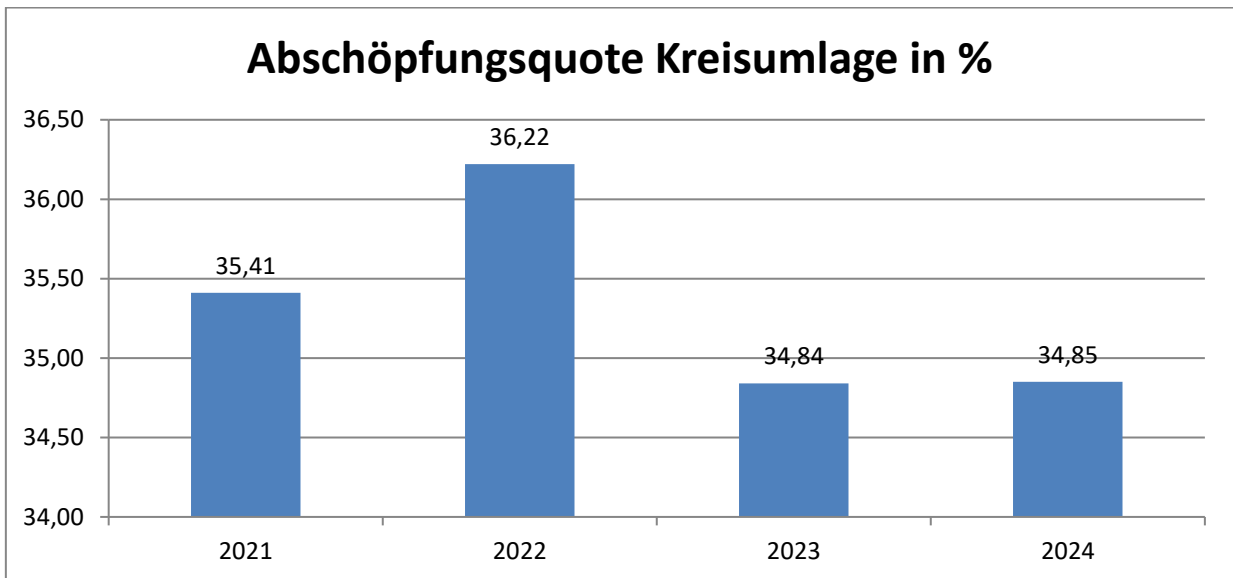
Die durchschnittliche Steuerkraft der kreisangehörigen Kommunen beträgt auf der Basis des kommunalen Finanzausgleichs – vorläufigen Festsetzung des Landes vom 27.01.2023 – 1.136,75 €/bedarfsinduzierten Einw. Dieser Wert wird von 38 Kommunen erreicht bzw. überschritten (Vorjahr: 36).

Das jährliche Steueraufkommen (Realsteuern und Gemeinschaftssteuern) entwickelt sich in den Jahren 2021 bis 2024 wie folgt:



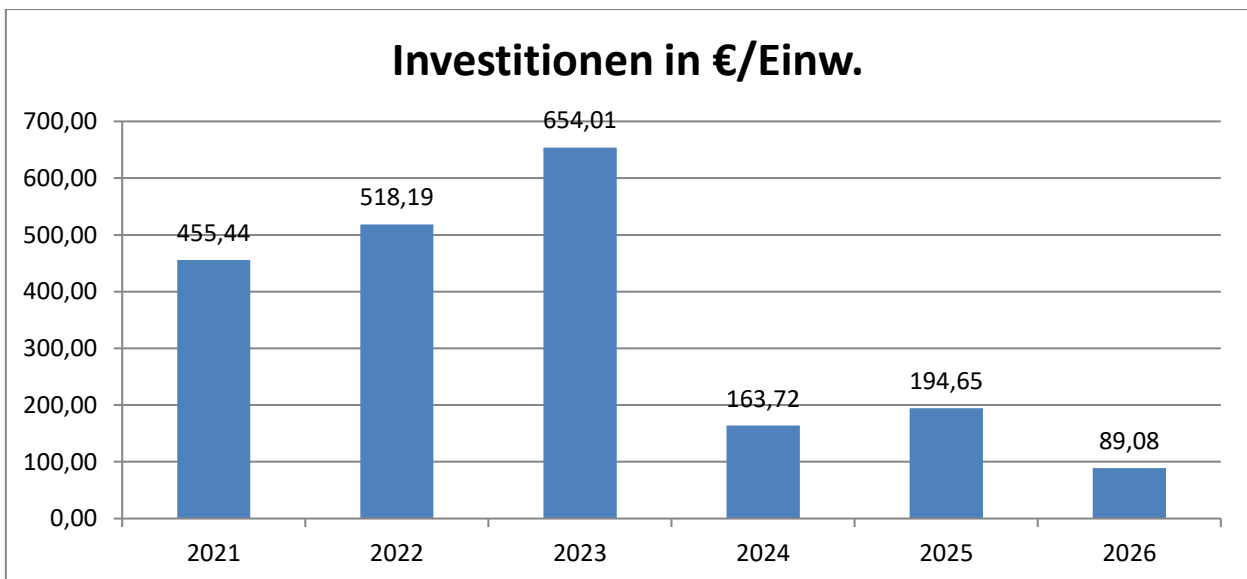
Zur Einordnung der Höhe der Kreisumlage und der damit verbundenen Auswirkungen auf die kreisangehörigen Kommunen ist eine sogenannte Abschöpfungsquote zu ermitteln. Danach ist eine Grenze der Kreisumlage dahingehend zu ziehen, dass den kreisangehörigen Kommunen die ihnen zur Verfügung stehenden Steuereinnahmen nicht in Gänze entzogen werden dürfen.

Nach dem nachstehenden Schaubild verbleiben den Kommunen nach Abzug der Kreisumlage ca. 2/3 der tatsächlichen Steuereinnahmen, so dass ein übermäßiger Einschnitt zu Lasten der Kommunen ausgeschlossen werden kann.



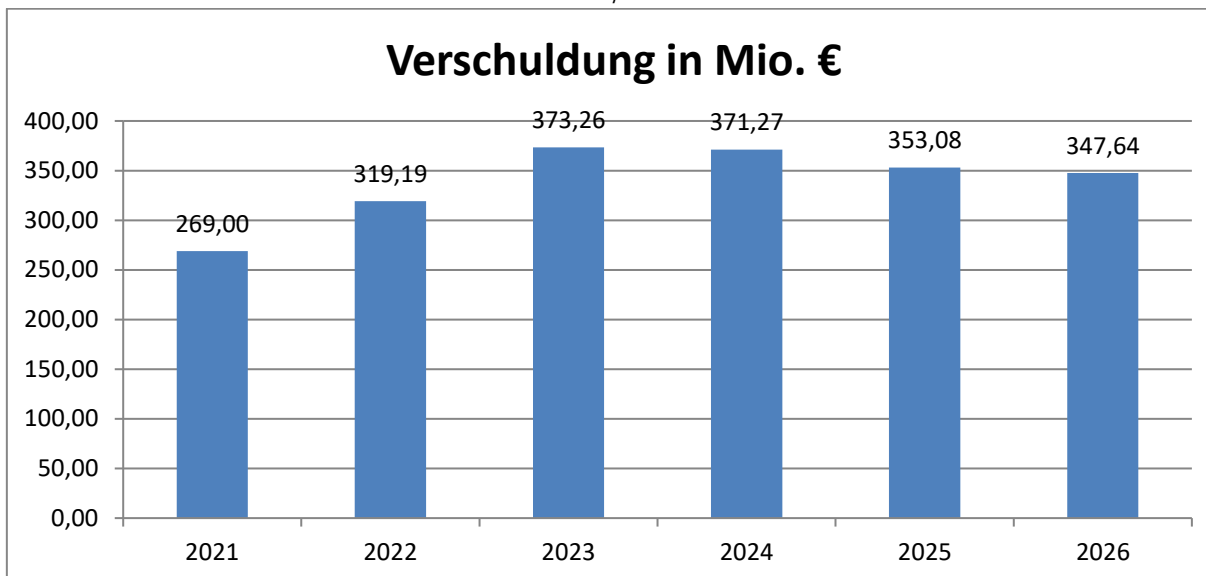
4. Investitionstätigkeit / Verschuldung

Die Gemeinde sollte in der Lage sein, unabweisbare Investitionen auch ohne neue Kreditaufnahmen vorzunehmen. Die gesamte Investitionstätigkeit der Kommunen entwickelt sich nach der derzeitigen mittelfristigen Finanzplanung wie folgt:



Aus der Verschuldungssituation einer Gemeinde lassen sich zwangsläufig keine Rückschlüsse auf die Finanzkraft der Gemeinde ziehen. Die strategische Zielsetzung muss aber sein, die durchschnittliche Zinsbelastung des kommunalen Kreditportfolios zu minimieren. Die Verschuldung der kreisangehörigen Kommunen steigt von 2021 bis 2023 kontinuierlich an und entwickelt sich ab 2024 rückläufig.

Am Ende des Haushaltsjahres 2023 sind 30 Kommunen schuldenfrei. Am Ende des Finanzplanungszeitraums (2026) sind voraussichtlich 32 Kommunen ohne Verschuldung.



5. Sonstige Haushaltsdaten

Bei der Ermittlung des Finanzbedarfs der kreisangehörigen Kommunen ist zu berücksichtigen, ob und wie die Kommunen ihre verfassungsrechtliche Selbstverwaltungsgarantie durch eine eigenverantwortliche Erfüllung auch freiwilliger Selbstverwaltungsaufgaben wahrnehmen können. Ausgewertet wurden aus den jeweiligen Vorberichten die Höhe der geleisteten Zuschüsse und Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände, soweit diese ausgewiesen bzw. von der zuständigen Verwaltung übermittelt wurden.

Die Kommunen mit kameraler Haushaltsführung geben im Haushaltsjahr 2023 im Durchschnitt rd. 1,83% des Volumens des Verwaltungshaushaltes für diesen Zweck aus (Vorjahr: 1,91 %). Der Höchstwert im Haushaltsjahr 2023 liegt bei 20,39 % (Stadt Nortorf); der niedrigste Wert liegt bei 0,13 % (Gemeinde Mielkendorf).

Die Kommunen mit doppischer Haushaltsführung geben im Haushaltsjahr 2023 im Durchschnitt rd. 1,47 % des Volumens der Aufwendungen im Ergebnisplan für diesen Zweck aus (Vorjahr: 1,54 %). Allerdings wurden verwertbare Daten lediglich von 99 der 109 Kommunen übermittelt. Der Höchstwert im Haushaltsjahr 2023 liegt bei 23,33 % (Gemeinde Meezen); der niedrigste Wert liegt bei 0,04 % (Gemeinde Fockbek).

6. Finanzbedarf der einzelnen Kommunen

Wie bereits im vergangenen Jahr wurde auch der Finanzbedarf einer jeden kreisangehörigen Kommune beurteilt. Die Leistungsfähigkeit der Kommunen wurde anhand ausgewählter Kriterien mit den vorliegenden Haushaltsdaten beurteilt. Dies waren z. B. das Erreichen des Haushaltsausgleichs, die Entwicklung des Eigenkapitals und der liquiden Mittel wie auch die Möglichkeit die Tilgung aus dem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit zu begleichen.

Die Leistungsfähigkeit einer Gemeinde kann in vier Kategorien unterteilt werden. Die dauernde Leistungsfähigkeit (in den Finanzdatenanalysen grün hinterlegt), die eingeschränkte dauernde Leistungsfähigkeit (gelb hinterlegt), die gefährdete dauernde Leistungsfähigkeit (orange hinterlegt) und die weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit (in rot hinterlegt).

Für den gesamten kreisangehörigen Bereich ließ sich hierdurch ermitteln, dass die Leistungsfähigkeit von 91 Kommunen dauernd gesichert ist (Vorjahr: 106). 38 Kommunen befinden sich in der eingeschränkten dauernden Leistungsfähigkeit (Vorjahr: 29). Bei 36

Kommunen ist die Leistungsfähigkeit gefährdet (Vorjahr: 27). Bei keiner Gemeinde ist die dauernde Leistungsfähigkeit weggefallen (Vorjahr: 3 Gemeinden).

Festzustellen ist, dass eine leichte Verschiebung in der Leistungsfähigkeit stattgefunden hat. Dieser Umstand ist auf diverse Faktoren, wie beispielsweise die gestiegenen Energiepreise und die anhaltenden Flüchtlingsströme sowie allgemeine Preis- und Tarifsteigerungen zurückzuführen.

Es kann davon ausgegangen werden kann, dass die Kreisumlage nicht kausal für den leichten Rückgang der dauernden Leistungsfähigkeit der Gemeinden ist. Aufgrund der Querschnittsbetrachtung der Leistungsfähigkeit der einzelnen Kommunen ist vielmehr davon auszugehen, dass die Kreisumlage bedarfsgerecht bemessen und die Kommunen hierdurch nicht übermäßig belastet werden.

gez. Tietgen

58148	16	Schulp b. RD	3.141.546,74	1.579.143,09	1.462.519,07	99.884,68	92,61		1.128.932,00	471.396,00
58155	16	Stafstedt	769.515,53	195.476,40	39.644,83	-2.395,71	20,28		324.194,00	167.184,00
58172	16	Westerrönfeld	12.525.751,65	7.835.528,08	2.906.022,29	79.705,38	37,09		5.126.822,00	2.084.472,00
58007	95	Arpsdorf	713.830,10	448.473,61	76.947,81	188.408,68	17,16		263.208,00	129.916,00
58009	95	Aukrug	9.225.892,00	7.458.518,00	1.118.777,72	648.596,28	15,00		3.845.507,00	1.642.212,00
58013	95	Beldorf	1.553.919,86	1.380.199,30	207.029,89	-33.309,33	15,00		575.652,00	165.480,00
58014	95	Bendorf	3.488.094,25	2.782.830,19	417.439,53	287.724,95	15,00		885.190,00	221.472,00
58015	95	Beringstedt	1.791.832,28	1.477.590,12	221.638,82	92.403,64	15,00		565.053,00	319.856,00
58025	95	Bornholt	630.873,41	478.854,63	71.828,19	80.190,59	15,00		156.186,00	91.896,00
58044	95	Ehndorf	1.479.460,80	1.266.789,02	190.018,35	22.653,43	15,00		548.969,00	263.184,00
58061	95	Gokels	1.830.831,47	1.610.225,04	241.533,76	-20.927,33	15,00		600.251,00	243.816,00
58062	95	Grauel	373.354,82	244.696,60	36.589,49	92.068,73	14,95		312.754,00	128.628,00
58072	95	Hanerau-Hademarsk	9.116.786,33	7.739.545,67	1.160.931,85	216.308,81	15,00		3.151.601,00	1.268.256,00
58074	95	Heinkenborstel	257.877,07	205.782,33	30.867,35	21.227,39	15,00		106.582,00	63.456,00
58077	95	Hohenwestedt	12.251.848,16	9.185.973,21	1.377.895,98	1.687.962,47	15,00		12.027.751,00	3.129.840,00
58085	95	Jahrsdorf	69.008,28	56.853,87	8.528,08	3.626,33	15,00		190.786,00	107.400,00
58100	95	Lütjenwestedt	2.098.313,55	1.686.615,98	252.992,40	158.705,17	15,00		548.230,00	262.132,00
58103	95	Meezen	463.159,37	392.514,88	58.273,52	12.370,97	14,85		324.857,00	149.364,00
58106	95	Mörel	348.058,94	339.887,79	50.394,30	-42.223,15	14,83		143.452,00	96.648,00
58113	95	Nienborstel	2.348.079,26	1.982.317,60	297.347,63	104.414,03	15,00		484.933,00	257.856,00
58115	95	Nindorf	1.882.996,79	1.654.584,10	248.187,61	-19.774,92	15,00		599.425,00	282.420,00
58119	95	Oldenbüttel	1.426.589,76	1.224.355,84	183.653,38	18.580,54	15,00		316.868,00	116.676,00
58125	95	Osterstedt	2.859.216,65	2.362.013,32	354.302,00	142.901,33	15,00		615.893,00	282.692,00
58128	95	Padenstedt	4.355.552,63	3.839.299,05	575.894,86	-59.641,28	15,00		1.686.000,00	762.024,00
58131	95	Rade b. Hohenwest	87.708,88	103.172,56	0,00	-8.295,10	0,00		78.869,00	42.132,00
58134	95	Remmels	2.266.253,16	1.879.026,16	281.853,93	105.373,07	15,00		328.798,00	188.856,00
58151	95	Seefeld	1.852.786,92	1.480.545,47	222.081,82	150.159,63	15,00		487.341,00	162.720,00
58156	95	Steinfeld	1.023.164,68	762.981,59	114.312,24	146.770,85	15,00		420.801,00	161.316,00
58158	95	Tackesdorf	107.814,48	73.695,02	11.039,25	23.180,21	15,00		67.958,00	38.880,00
58159	95	Tappendorf	835.077,28	783.704,41	117.555,66	-66.182,79	15,00		246.798,00	137.916,00
58161	95	Thaden	1.342.302,86	963.254,47	143.546,48	235.501,91	14,90		310.450,00	114.408,00
58164	95	Todenbüttel	3.440.977,93	3.069.676,72	460.451,50	-89.150,29	15,00		773.002,00	420.612,00
58167	95	Wapelldorf	506.510,32	431.061,74	64.659,26	10.789,32	15,00		180.034,00	138.408,00
									283.290.003,00	96.320.736,00

**Finanzdaten der :
Ursprungshaushalte
kameral**

Lfd. Nr.	Stadt/Gemeinde	Zuführung zum Vvh in 2023 in €	Fehlbeträge im RE 2022 in €	Defizit im Vvh in 2023 in €	Defizit im Vmh in 2023 in €
58004	Altenhof	42.000,00	0,00	0,00	0,00
58011	Bargstedt	0,00	0,00	0,00	0,00
58012	Barkelsby	0,00	0,00	0,00	0,00
58016	Bissee	0,00	0,00	0,00	0,00
58018	Blumenthal	0,00	161.600,00	-349.300,00	0,00
58021	Bokel	95.000,00	0,00	0,00	0,00
58022	Bordesholm	0,00	0,00	0,00	0,00
58023	Borgdorf-Seedorf	0,00	0,00	0,00	0,00
58027	Brammer	0,00	0,00	0,00	0,00
58032	Brodersby	0,00	0,00	0,00	0,00
58033	Brügge	1.155.500,00	0,00	0,00	0,00
58038	Dätgen	83.000,00	0,00	0,00	0,00
58040	Damp	0,00	0,00	0,00	0,00
58042	Dörphof	59.000,00	0,00	0,00	0,00
58045	Eisendorf	3.000,00	0,00	0,00	0,00
58046	Ellerdorf	1.000,00	0,00	0,00	0,00
58049	Emkendorf	0,00	0,00	0,00	0,00
58052	Fleckeby	16.000,00	0,00	0,00	0,00
58057	Gammelby	0,00	0,00	0,00	0,00
58059	Gnutz	0,00	0,00	0,00	0,00
58063	Grevenkrug	0,00	0,00	0,00	0,00
58064	Groß Buchwald	0,00	0,00	0,00	0,00
58065	Groß Vollstedt	0,00	0,00	0,00	0,00
58067	Güby	0,00	0,00	0,00	0,00
58076	Hoffeld	0,00	0,00	0,00	0,00
58082	Holzdorf	0,00	0,00	0,00	0,00
58084	Hummelfeld	0,00	0,00	0,00	0,00
58087	Karby	0,00	0,00	0,00	0,00
58090	Kosel	0,00	0,00	0,00	0,00
58091	Krogaspe	0,00	0,00	0,00	0,00
58094	Langwedel	0,00	0,00	0,00	0,00
58098	Loop	0,00	0,00	0,00	0,00
58099	Loose	0,00	0,00	0,00	0,00
58102	Goosefeld	0,00	0,00	0,00	0,00
58105	Mielkendorf	0,00	278.500,00	507.200,00	0,00
58107	Molfsee	0,00	1.942.000,00	2.689.800,00	0,00
58108	Mühbrook	0,00	0,00	0,00	0,00
58109	Negenharrie	0,00	0,00	0,00	0,00
58117	Nortorf, Stadt	0,00	0,00	0,00	0,00
58120	Oldenhütten	0,00	0,00	0,00	0,00
58133	Reesdorf	23.600,00	0,00	0,00	0,00
58137	Rieseby	0,00	0,00	0,00	0,00
58138	Rodenbek	0,00	221.300,00	55.800,00	0,00
58139	Rumohr	145.800,00	0,00	0,00	0,00
58141	Schierensee	0,00	0,00	0,00	0,00
58143	Schmalstede	0,00	0,00	0,00	0,00
58144	Schönbek	9.400,00	0,00	0,00	0,00
58147	Schülz b. Nortorf	0,00	0,00	0,00	0,00
58153	Sören	10.000,00	0,00	0,00	0,00
58162	Thumbby	37.000,00	0,00	0,00	0,00
58163	Timmaspe	0,00	0,00	0,00	0,00
58166	Waabs	0,00	0,00	0,00	0,00
58168	Warder	0,00	0,00	0,00	0,00
58170	Wattenbek	0,00	0,00	0,00	0,00
58173	Windeby	0,00	0,00	0,00	0,00
58174	Winnemark	0,00	0,00	0,00	0,00
		1.680.300,00	2.603.400,00	2.903.500,00	0,00

Steueraufk. gesamt	KU gesamt
434.995,00	147.720,00
694.756,00	327.312,00
1.332.128,00	650.256,00
190.823,00	81.924,00
695.716,00	296.628,00
508.008,00	262.536,00
10.684.763,00	3.443.460,00
426.872,00	197.520,00
417.539,00	165.756,00
658.770,00	290.472,00
955.957,00	467.052,00
988.253,00	298.464,00
2.814.554,00	836.340,00
628.356,00	312.756,00
328.991,00	125.628,00
518.754,00	220.980,00
1.184.070,00	576.528,00
2.225.916,00	910.248,00
396.844,00	217.980,00
1.216.476,00	529.764,00
230.236,00	98.592,00
329.075,00	152.640,00
1.006.735,00	412.740,00
590.995,00	314.640,00
172.304,00	81.972,00
778.466,00	372.768,00
298.047,00	128.688,00
491.748,00	230.712,00
1.208.124,00	591.840,00
423.800,00	187.872,00
1.940.737,00	706.176,00
140.523,00	80.652,00
700.653,00	349.464,00
713.404,00	312.168,00
1.949.234,00	622.968,00
7.459.341,00	2.304.048,00
793.183,00	259.296,00
338.959,00	157.980,00
9.152.892,00	3.005.928,00
234.533,00	75.876,00
128.171,00	69.156,00
2.046.042,00	1.140.696,00
565.721,00	210.708,00
842.674,00	363.444,00
396.438,00	159.204,00
368.939,00	141.888,00
194.912,00	95.580,00
783.549,00	333.552,00
179.195,00	87.480,00
441.637,00	185.844,00
1.050.919,00	453.288,00
1.642.802,00	640.572,00
701.641,00	296.736,00
3.383.814,00	1.246.668,00
879.672,00	420.240,00
429.626,00	227.676,00

70.291.282,00 26.879.076,00



Haushalt 2024: Fortbildungsmaßnahmen für Kreistagsabgeordnete und bürgerliche Mitglieder - Antrag der FDP-Fraktion

VO/2023/401	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 06.11.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt, im Kreishaushalt des Jahres 2024 Mittel i.H.v. 50.000€ für Fortbildungsmaßnahmen von Kreistagsabgeordneten und bürgerlichen Mitgliedern zu hinterlegen.

Sachverhalt

Der Sachverhalt kann der Anlage entnommen werden.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	Haushalt 2024 - FDP Förderung v. Fortbildungsmaßnahmen
---	--

Kreis Rendsburg-Eckernförde
Hauptausschuss

Tina Schuster
Fraktionsvorsitzende

FDP-Kreistagsfraktion
Rendsburg-Eckernförde
Kreishaus
Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg

schuster@fdp-fraktion-rd.de

06. November 2023

Änderungsantrag zum Haushaltsentwurf 2024
hier: Teilhaushalt in fachlicher Verantwortung des Hauptausschusses

Wissen macht Ah! Förderung von Fortbildungsmaßnahmen für Kreistagsabgeordnete und bürgerliche Mitglieder

Sehr geehrter Herr Neve,

der Hauptausschuss möge beschließen, im Kreishaushalt des Jahres 2024 Mittel i.H.v. 50.000 € für Fortbildungsmaßnahmen von Kreistagsabgeordneten und bürgerlichen Mitgliedern zu hinterlegen. Mit diesen Mitteln sollen zukünftig die Kosten für Fortbildungsmaßnahmen getragen werden. Nicht förderfähig sind Kosten, die nicht unmittelbar mit der Fortbildung zusammenhängen (wie z.B. Reisekosten, Verpflegung oder Unterbringung).

Die Förderung geschieht auf Antrag der jeweiligen Fraktion und auf positiven Bescheid des/der zuständigen Sachbearbeiters/in. Zuständig soll hierfür der Fachdienst Gremien und Recht sein.

Pro Antrag ist eine maximale Fördersumme i.H.v. 2.000 € möglich. Für eine jeweilige Fortbildungsmaßnahme kann nur einmalig durch eine Fraktion eine Förderung beantragt werden.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Tina Schuster
FDP-Fraktion



Haushalt 2024: Antrag der FDP Fraktion auf Erhöhung der Förderung für den Verband Politischer Jugend (VPJ)

VO/2023/499	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 23.11.2023
<i>FB 3 Jugend, Familie und Schule</i>	Ansprechpartner/in: Thomas Voerste
	Bearbeiter/in: Heike Krause

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Ohne Beschlussempfehlung des Jugendhilfeausschusses

Sachverhalt

Dem Jugendhilfeausschuss wurde der o.a. Antrag der FDP-Fraktion mündlich vorgestellt. Nach erfolgter Beratung wurde die Verwaltung um ergänzende Prüfung des Antrags gebeten.

Der Ausschuss kam einmütig überein, den Antrag zur weiteren Beratung ohne Beschlussempfehlung an den Hauptausschuss zu verweisen.

Zum Antrag der FDP-Fraktion zur Anpassung der VPJ-Mittel auf 25.000 € werden verwaltungsseitig folgende Hinweise mitgeteilt:

Der Antrag der FDP-Fraktion bezieht sich auf den **VPJ Schleswig-Holstein**. Mitglieder des VJP Schleswig-Holstein sind die Jusos, die Junge Union, die Grüne Jugend, die Jungen Liberalen und SSW Ungdom.

Die Richtlinie des Kreises findet Anwendung für die im Verband politischer Jugend Rendsburg-Eckernförde zusammengeschlossenen und in der Satzung dieses Verbandes vermerkten politischen Jugendorganisationen.

Nach § 8 der als Anlage beigefügten Satzung des Verbandes wird der Gesamtzuschuss unter den Mitgliedsverbänden des VPJ Rendsburg-Eckernförde seit 01.01.1991 wie folgt verteilt:

Junge Liberale	7,0 %
Junge Union	46,5 %
Jungsozialisten	46,5 %

Da der Verband politischer Jugend Rendsburg-Eckernförde seit Jahren nicht mehr aktiv ist, erfolgte die Auszahlung der Zuschussbeträge entsprechend der Förderungsquoten direkt an folgende politische Jugendorganisationen im Kreis gemäß den beigefügten Richtlinien des Kreises Rendsburg-Eckernförde von 2003: Junge Union, Jungsozialisten und Junge Liberale.

Der SSW Ungdom teilte im Oktober 2023 mit, dass im Juli 2023 ein Kreisverband gegründet worden sei und hat Informationen bezüglich der Förderungsmöglichkeiten erbeten.

Soweit neue politische Jugendorganisationen im Kreisgebiet zu berücksichtigen wären, wäre der gewählte Verteilerschlüssel den aktuellen Erfordernissen anzupassen. Eine Änderung der Richtlinie des Kreises aufgrund der Inaktivität des VPJ Rendsburg-Eckernförde sollte in diesen Zusammenhang ebenfalls erfolgen.

Zum Haushaltsjahr 2017 wurde der Zuschuss an politische Jugendorganisationen von 10.000 € auf 12.000 € erhöht (Beschluss/Empfehlung JHA vom 16.11.2016).

In den Jahren 2020 bis 2022 wurden nach Prüfung der Verwendungsnachweise für eine zweckentsprechende Verwendung der Mittel an die politischen Jugendorganisationen folgende Zuwendungen gewährt:

	förderungsfähige Ausgaben	80% Förderungsquote gem. Richtlinie	Tatsächliche Zuschusshöhe
Junge Union 46,5% = 5.580 €			
2020	6.648,35 €	5.318,68 €	5.318,68 €
2021	9.377,17 €	7.501,74 €	5.580 €
2022	9.611,22 €	7.688,98 €	5.580 €
Jungsozialisten 46,5% = 5.580 €			
2020	2.135,46 €	1.708,37 €	1.708,37 €
2021	3.723,33 €	2.978,66 €	2.978,66 €
2022	2.374,04 €	1.899,23 €	1.899,23 €
Junge Liberale 7% = 840 €			
2020	0 €	0,00 €	0,00 €
2021	1.001,32 €	801,06 €	801,06 €
2022	1.081,10 €	864,88 €	840,00 €

Der jährliche Haushaltsansatz von 12.000 € war gemäß den bisherigen Regelungen stets auskömmlich.

Relevanz für den Klimaschutz
nein

Finanzielle Auswirkungen

13.000€

Anlage/n:

1	Antrag der FDP Förderung VPJ
2	VPJ Satzung 1991
3	Richtlinien für Zuwendungen an politische Jugendorganisationen 2003

FDP-Fraktion Kreis RD-Eck· Kaiserstr.8· 24768 Rendsburg

An die Ausschussvorsitzende
des Ausschusses JHA
des Kreises Rendsburg-Eckernförde



Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg

Antrag der FDP-Fraktion: Anpassung der VPJ-Mittel auf 25.000 €

Sehr geehrte Frau Nielsen,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu den Haushaltsberatungen beantragt die FDP-Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde folgendes:

- Der Kreishaushalt soll zukünftig **25.000 Euro als VPJ-Mittel** einstellen.
- Jede der im VPJ vertretenen politischen Jugendorganisationen soll eine **Mindestförderung i.H.v. 1.500 €** erhalten.
- Die Förderhöhe soll sich zukünftig an den **aktuellen Mitgliedszahlen der einzelnen Jugendorganisationen bemessen**.
- Um eine Förderung für die Jahre ab 2025 zu erhalten, haben die einzelnen Jugendorganisationen aktuelle Mitgliedszahlen (monatsaktuell) im letzten Quartal des Vorjahres bei der Kreisverwaltung einzureichen.
- Um eine Förderung für das Jahr 2024 zu erhalten, haben die einzelnen Jugendorganisationen aktuelle Mitgliedszahlen (monatsaktuell) im ersten Quartal des Jahres 2024 bei der Kreisverwaltung einzureichen.

Begründung:

Der VPJ, der Verband Politischer Jugend Schleswig-Holstein, ist der Dachverband der demokratischen politischen Jugendorganisationen in S.-H.

Er organisiert Veranstaltungen zur politischen Bildung und dient zur Vernetzung der politischen Jugendorganisationen untereinander. Damit leistet er einen wichtigen Beitrag für die Demokratiebildung junger Menschen im Land.

Die heranwachsenden Menschen politisch zu bilden und für eine aktive Mitarbeit am politischen Geschehen zu gewinnen, ist die Aufgabe der Verbände politischer Jugend.

Ziel der Anpassung soll sein, dass die politischen Jugendorganisationen in Zeiten von stetigen Preissteigerungen handlungsfähig bleiben und weiterhin ein vielseitiges Angebot stellen können, um junge Menschen für Teilhabe an Demokratie zu begeistern. Des Weiteren sollen die Mittel anteilig gerechter verteilt werden.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read "L. D. Barber".

Lasse D. Barber, Stellv. Fraktionsvorsitzender

S A T Z U N G

des Verbandes Politischer Jugend (VPJ)

- Kreis Rendsburg - Eckernförde -

§ 1

Aufgabe

Die heranwachsenden Menschen politisch zu bilden und für eine aktive Mitarbeit am politischen Geschehen zu gewinnen, ist Aufgabe der Verbände der politischen Jugend. Im Bewußtsein ihrer gemeinsamen Verantwortung für die Festigung des demokratischen Gedankens in Staat und Gesellschaft haben sich die Kreisverbände der Jungen Liberalen, der Jungen Union und der Jungsozialisten zu einem

Verband politischer Jugend

- Kreis Rendsburg - Eckernförde -

zusammengeschlossen.

Der Verband politischer Jugend soll nur die gemeinsamen Belange der in ihm zusammengeschlossenen Verbände vertreten. Eine darüber hinausgehende Aufgabe ist ihm nicht gestellt.

§ 2

Erwerb der Mitgliedschaft

In den Verband Politischer Jugend können nur solche Verbände aufgenommen werden, die sich in ihrem Programm und in ihrer praktischen Arbeit rückhaltlos zu einem demokratischen Aufbau von Staat und Gesellschaft bekennen, von den politischen Parteien in Schleswig - Holstein als ihr jeweiliger Jugendverband anerkannt sind und deren parlamentarischer Ansprechpartner entweder im Schleswig - Holsteinischen Landtag oder im Deutschen Bundestag als eigenständige Fraktion vertreten sind. Neuaufnahmen können nur einstimmig beschlossen werden.

§ 3

Erlöschen der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft im Verband Politischer Jugend erlischt automatisch, wenn eine der in § 2 dieser Satzung genannten Voraussetzungen für den Erwerb der Mitgliedschaft entfällt. Die Mitgliedschaft endet in solchem Falle mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Voraussetzung der Mitgliedschaft entfallen ist.

§ 4

Kreisausschuß

Dem Kreisausschuß gehören jeweils 1 Stimmberechtigter der in dem VPJ vertretenen Organisationen an. Zusätzlich kann ein Stellvertreter benannt werden, der ebenfalls an den Sitzungen teilnehmen kann. Dem Kreisausschuß obliegt die Behandlung aller den VPJ betreffenden Angelegenheiten. Die Sitzungen werden durch den jeweiligen Vorsitzenden einberufen.

Auf Antrag eines Verbandsmitgliedes muß der Verband innerhalb von 14 Tagen zusammentreten.

§ 5

Vertretung nach Außen

Für die Verhandlungen, in denen der VPJ nach Außen hin vertreten sein muß, werden die Vertreter von Fall zu Fall durch den Kreisausschuß bestimmt. Über den Stand der Verhandlungen muß den Mitgliedern des Kreisausschusses laufend berichtet werden. Mit Verhandlungen können nur Mitglieder des Ausschusses betraut werden. Die Übertragung solcher Aufgaben ist im Protokoll einer jeden Sitzung festzuhalten.

§ 6

Sitzungen

1. Die Leitung der Sitzungen des Kreisausschusses und die Geschäftsleitung des Verbandes wechseln im jährlichen Turnus unter den Mitgliedern des VPJ. Der Wechsel erfolgt jeweils zum 01.01. eines jeden Jahres.

2. Zu den Sitzungen ist schriftlich mit 2-wöchiger Frist einzuladen.

§ 7

Beschlüsse

1. Der VPJ ist beschlußfähig, wenn jeweils mindestens ein Vertreter der im VPJ vertretenen Jugendorganisationen anwesend ist.

2. Beschlüsse können nur einstimmig gefaßt werden. Stimmenthaltungen stehen der Einstimmigkeit nicht entgegen. Alle Beschlüsse müssen im Protokoll festgehalten werden. Das Protokoll ist von allen Mitgliedern des VPJ zu unterzeichnen. Abschriften des Protokolls sind den Mitgliedern des Kreisausschusses binnen 2 Wochen nach der Sitzung zuzustellen. Das Protokoll ist in der darauffolgenden Sitzung zu genehmigen.

3. Das Vetorecht der im Kreisausschuß vertretenen Organisationen erstreckt sich auch auf bereits angenommene Beschlüsse des Kreisausschusses. Das Veto muß schriftlich 14 Tage nach Bekanntgabe bei den anderen Mitgliedsverbänden des VPJ eingelegt werden.

§ 8

Finanzen

1. Der Verband Politischer Jugend verwendet die ihm aus dem Kreishaushalt zur Verfügung gestellten Mittel gemäß dem aktuell geltenden Richtlinienkatalog des Kreises Rendsburg - Eckernförde für Zuwendungen an politische Jugendorganisationen.

2. Diese Mittel werden ab dem 01.01.1991 unter den Mitgliedsverbänden des VPJ wie folgt aufgeteilt:

Junge Liberale	7,0 %
Junge Union	46,5 %
Jungsozialisten	46,5 %

Dieser Verteilerschlüssel gilt bis zu einer einstimmigen Abänderung durch die Mitgliedsverbände des VPJ.

Laufende Geschäfte

Die notwendigen technischen und geschäftsmäßigen Arbeiten werden von jeweiligen geschäftsführenden Verband erledigt. Die Geschäftsführung übernimmt beginnend mit dem 01.01.1991 der Kreisverband der Jungsozialisten. Die Geschäftsführung geht dann auf die Jungliberalen und anschließend auf die Junge Union über. Der Kreisausschuß beschließt über die Zeichnungsberechtigung für das Konto des VPJ. Es können immer nur zwei Vertreter aus unterschiedlichen Mitgliedsverbänden gemeinschaftlich über das Konto verfügen. Die Zeichnungsberechtigung steht dem geschäftsführenden Verband und dem Verband, der im nächsten Jahr die Geschäftsführung übernimmt, zu.

Ortsausschüsse

Es können Ortsausschüsse des VPJ gebildet werden, deren Satzungen der vorliegenden nicht widersprechen dürfen.

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit der Unterzeichnung der Mitglieder des Kreisausschusses in Kraft.

Rendsburg, den 19.12.1990

Für die Jungen Liberalen

Für die Junge Union

Für die Jungsozialisten

Gerd Hübner
Jan Hübner
M. Geipel

Richtlinien des Kreises Rendsburg-Eckernförde für Zuwendungen an politische Jugendorganisationen gültig ab 01. April 2003

Die Richtlinien finden Anwendung für die im Verband politischer Jugend (VPJ - Rendsburg-Eckernförde) zusammengeschlossenen und in der Satzung dieses Verbandes vermerkten politischen Jugendorganisationen:

I. Vorbemerkung

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde fördert Maßnahmen der politischen Bildung im Kreisgebiet.

Schwerpunkte dieser Arbeit sind

- Förderung des Verständnisses und Weckung des Verantwortungsbewusstseins für unsere freiheitlich-demokratische Gesellschaftsordnung
- Ausbildung des politischen Problembewusstseins, der politischen Urteilsfähigkeit und Urteilsbereitschaft
- Einübung demokratischer Spielregeln und Verfahrensweisen
- Auseinandersetzung mit dem politischen Radikalismus in Gegenwart und Vergangenheit, Überwindung von Antisemitismus, Rassendiskriminierung und Vorurteilen
- Analyse der gegenwärtigen politischen und gesellschaftlichen Probleme der Bundesrepublik und Beschäftigung mit Entwicklungsprozessen auf politischem, wirtschaftlichem und sozialem Gebiet sowie auf dem Gebiet der Bildung
- Information über die Probleme anderer Völker und Staaten
- Förderung der europäischen Integration

II. Voraussetzungen der Förderung

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde fördert Träger der politischen Bildung mit gemeinnütziger Zielsetzung unter Wahrung ihrer Eigenständigkeit. Die Förderung setzt voraus, dass die Träger Gewähr für eine den Zielen des Grundgesetzes förderliche Arbeit und für eine sachgerechte, zweckentsprechende und wirtschaftliche Verwendung der Mittel bieten. Eine den Zielen des Grundgesetzes förderliche Arbeit verlangt Bejahung der freiheitlich-demokratischen Grundordnung und der parlamentarischen repräsentativen Willensbildung.

III. Rechtsgrundlagen der Förderung

Die Gewährung einer Zuwendung erfolgt auf der Grundlage der haushaltsrechtlichen Bestimmungen im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und nach Maßgabe der Beschlüsse des Jugendwohlfahrtsausschusses.

IV. Formen der Förderung

Die Zuwendung an den VPJ werden gewährt für verschiedene im Laufe eines Rechnungsjahres durchzuführende politische Bildungsmaßnahmen in Form eines Gesamtzuwendungsbetrages (institutionelle Förderung).

Für die politische Arbeit der Parteien und für den Wahlkampf können keine Zuwendungen gewährt werden (BVerfG 20, 56).

V. Umfang der Förderung

Die Förderung besteht in finanziellen Zuwendungen des Kreises zu den Kosten für Vorbereitung und Durchführung von politischen Bildungsmaßnahmen (einschließlich politischer Informationsfahrten und Exkursionen), die gemäß Ziffer I und II als förderungswürdig anerkannt wurden.

Die Berücksichtigung von Ausgaben, die durch zweckgebundene Einnahmen gedeckt werden, ist ausgeschlossen.

Zuwendungsfähig sind

1. die Fahrtkosten der Teilnehmer bis zur Höhe der zweiten Wagenklasse der Deutschen Bundesbahn, der Referenten und Tagungsleiter bis zur Höhe der ersten Wagenklasse,
bei Benutzung eines Kraftwagens Kilometergeld in Höhe der nach den Reisekostenbestimmungen für den öffentlichen Dienst geltenden Sätze,
2. die Kosten für Verpflegung und Unterkunft der Teilnehmer, Referenten und Tagungsleiter für die Dauer der Tagung pro Person und Tag.
Nach Möglichkeit sind die im Lande Schleswig-Holstein zur Durchführung von Bildungsvorhaben eingerichteten Bildungs- und Tagungsstätten zu benutzen,
3. die Honorare für Referenten in der Regel bis zu 76,69 Euro pro Lehr- bzw. Arbeitseinheit,
4. die Kosten für Erstellung und Druck jugendpolitischer Zeitschriften und Informationen,
5. Aufwand für Bürobedarf, Geschäftsführung, Telefon, Postversand und Miete;
von den Aufwendungen für diesen Bereich können max. bis zu 40 % der als förderungsfähig anzuerkennenden Aufwendungen gemäß TZ V im Rahmen des Verwendungsnachweises anerkannt werden.

VI.

1. Die Bewilligung der Zuwendung erfolgt auf Antrag.
2. Der Antrag wird jeweils vom geschäftsführenden Verband des VPJ dem Kreis Rendsburg-Eckernförde bis spätestens zum Beginn des Haushaltsjahres vorgelegt.
Versäumt der geschäftsführende Verband des VPJ diese Antragstellung, so gilt die Einbringung eines entsprechenden Antrages durch einen der im VPJ zusammengeschlossenen politischen Jugendverbände als Antrag des VPJ.
Anträge auf nachträglich Förderung können nicht berücksichtigt werden.
3. Der Antrag ist formlos einzureichen.
4. Über die Bewilligung erhält der VPJ über den jeweils geschäftsführenden Verband einen schriftlichen Bescheid über die Gesamtzuwendung sowie jeder einzelne Jugendverband einen Bescheid über die ihm gewährte Zuwendung.
5. Der Gesamtförderungsbetrag ist gemäß dem in der Satzung des VPJ niedergelegten Schlüssel anteilig innerhalb des I. Quartals des Haushaltsjahres den einzelnen Verbänden zur Verfügung zu stellen.

VII. Abrechnung

Über die zweckentsprechende Verwendung des Zuschusses ist von jedem Jugendverband eigenverantwortlich ein Nachweis zu führen, welcher dem Kreisjugendamt bis spätestens zum 31. Januar des folgenden Jahres vorzulegen ist.

Der Verwendungsnachweis ist in einfacher Ausfertigung auf den vom Kreisjugendamt zur Verfügung gestellten Vordrucken zu erstellen, wobei auf dem letzten Blatt die Aufstellung vom Kassenführer zu unterschreiben und vom Vorsitzenden mit dem Vermerk „sachlich richtig“ gegenzuzeichnen ist.

Der Verwendungsnachweis besteht daneben aus

1. dem Sachbericht, der den Verlauf und das Ergebnis der politischen Bildungsmaßnahmen für das abgerechnete Haushaltsjahr darlegt,
2. der zahlenmäßigen Nachweisung, aus der alle Einnahmen und Ausgaben aufgliedert hervorgehen. Alle Ausgaben sind zu belegen. Der Kreis Rendsburg-Eckernförde kann auf die Vorlage von Belegen verzichten, jedoch sind alle Belege und Unterlagen für eine Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt 5 Jahre zu verwahren.
3. Aus den Belegen muss ersichtlich sein
 - Name und Anschrift des Empfängers
 - Zahlungsnachweis (Quittung, Bank- oder Postbeleg)
 - Bescheinigung der sachlichen Richtigkeit und Feststellungsvermerk des Zeichnungsberechtigten.
4. der Zuschuss wird in Höhe von 80% der anerkannten - nachzuweisenden - Ausgaben bis zu dem möglichen Höchstbetrag gewährt.

VIII. Nicht verbrauchte Mittel

Ergibt der Verwendungsnachweis, dass ein Jugendverband die ihm zugewiesenen Mittel nicht verbrauchen konnte, so ist der Anteil der nicht verbrauchten Mittel an den Kreis Rendsburg-Eckernförde zurückzuerstatten.

Gleiches gilt, wenn einer der Jugendverbände die ihm zustehenden Mittel überhaupt nicht in Anspruch nimmt.

Eine anteilige Aufteilung nicht abgerufener Mittel auf die übrigen Jugendverbände ist ausgeschlossen.



Haushalt 2024: Antrag der FDP-Kreistagsfraktion für die Förderung der Nachwuchssicherung in den Feuerwehrmusikzügen des Kreises

VO/2023/507	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 28.11.2023
<i>FD 3.4 Schul- und Kulturwesen</i>	Ansprechpartner/in: Voerste, Thomas
	Bearbeiter/in: Heike Krause

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der SSKB hat in seiner Sitzung über den Antrag beraten und festgestellt, dass er unzuständig ist. Da sich die Förderung auf Feuerwehrmusikzügige beschränken soll, ist der Hauptausschuss zuständig. Der SSKB würde es in seiner Funktion als Kulturausschuss aber begrüßen, wenn der Hauptausschuss 5.000€ für die Nachwuchssicherung in den Feuerwehrmusikzügen im Haushalt 2024 einstellen würde.

Diese Empfehlung wurde in der Sitzung des SSKB am 27.11.23 einstimmig ausgesprochen.

Sachverhalt

Der Sachverhalt ist dem anliegenden Antrag zu entnehmen.

Relevanz für den Klimaschutz

Keine

Finanzielle Auswirkungen

5.000 €

Anlage/n:

1	Antrag SSKB Musikzüge
---	-----------------------

Ausschuss für Schule, Sport,
Kultur und Bildung

Tina Schuster
Fraktionsvorsitzende

FDP-Kreistagsfraktion
Rendsburg-Eckernförde
Kreishaus
Kaiserstraße 8
24768 Rendsburg

schuster@fdp-fraktion-rd.de

06. November 2023

Sehr geehrte Frau Storch!

Die FDP – Fraktion schlägt vor, die erfolgreiche Förderung in den letzten beiden Jahren fortzusetzen und jeweils für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 jeweils einen Betrag in Höhe von **5000 €** in den Haushalt zu stellen, um die Nachwuchssicherung in den Musikzügen des Kreises zu unterstützen und das Erlernen von Musikinstrumenten von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Die Mittel werden dem Haushalt des Kreisfeuerwehrverband Rendsburg-Eckernförde über den Unterausschuss Feuerwehr zugewiesen, mit einem Sperrvermerk diese Mittel nur für die Nachwuchssicherung der Musikzüge zu verwenden.

Begründung:

Das Erlernen und Spielen von Musikinstrumenten ist ein Kulturgut für unsere Gesellschaft, das immer mehr bei Kindern und Jugendlichen in Vergessenheit geraten ist, u.a. durch die Corona-Pandemie. Schulen können im Musikunterricht diese Möglichkeiten nicht anbieten. Die 17 Feuerwehrmusikzüge mit 400 MusikerInnen des Kreises haben erhebliche Nachwuchssorgen und benötigen gut ausgebildete Musiker/innen, die für die Attraktivität und das Erlernen von Musikinstrumenten werben und als Ausbilder/innen zur Verfügung stehen. Diese sogenannten Multiplikatoren können durch professionelle Musiklehrer/innen der Musikschule Rendsburg und der Universität Flensburg in mehrtätigen Workshops im Nordkolleg geschult werden, um den erforderlichen Qualitätsanspruch zu erreichen. Die Kosten für einen Workshop werden mit 2500 Euro veranschlagt und sollten für eine Nachhaltigkeit mindestens zweimal jährlich über zwei Jahre (2024 und 2025) angeboten werden.

Die Musikzüge im Kreis Rendsburg-Eckernförde verteilen sich im ganzen Kreis von Kaltenhof im Nordosten bis Hanerau-Hademarschen im Südwesten mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Im Wesentlichen befinden sie sich aber alle in eher

ländlichen Regionen, in denen ein Angebot durch Musikschulen oder andere musikalische Angebote nicht vorhanden sind. Die Musikzüge sind sowohl in ihrer Größe (von 10 bis 42 MusikerInnen), als auch vom musikalischen Angebot sehr heterogen. Gleichwohl trifft uns aber auch der allgemeine Trend des Ehrenamtes. Es fehlen neue Mitglieder und die Etablierten werden zunehmend älter. Dass Corona uns dabei auch schwer zugesetzt hat, mag man kaum noch erwähnen. Es ist sehr schwierig neue MusikerInnen zu akquirieren und zu begeistern. Gleichzeitig ist das Angebot an Musikunterricht zusätzlich durch einen extremen Mangel an Lehrern, da an vielen Schulen kann gar kein Musikunterricht mehr angeboten werden kann, äußerst begrenzt. Ein wesentlicher Baustein ist die AG Nachwuchsförderung. Diese ist durch die erste Förderung im Jahr 2022 und 2023 gestartet. Insgesamt 4 Workshops zu verschiedenen Themen konnten organisiert und erfolgreich durchgeführt werden. Im ersten Workshop den wurde der Bedarf und die Erwartungen ermittelt und strukturiert. Daraus ergab sich dann ganz schnell der logische Bedarf nach Fortbildungen im musikalischen Bereich, um zum einen die musikalische Qualität zu sichern und zum anderen die Motivation der MusikerInnen zu halten. Die bereits durchgeführten Workshops waren allesamt ausgebucht. Sie wurden begeistert von den MusikerInnen angenommen. Es besteht allseits der Wunsch nach vertiefenden Wiederholungen. Dabei macht es keinen Sinn, mehr als maximal 20 Musikerinnen eines Registers (einer Instrumentengruppe) zusammenzufassen. Ein im November geplanter Workshop für Trompeten und Flügelhörner war bereits nach 2 Tagen überbucht und wir werden einen zweiten Tag anbieten müssen, wenn es die finanziellen und organisatorischen Möglichkeiten hergeben. Im Idealfall können wir MusikerInnen aus den eigenen Reihen fit machen, um den Nachwuchs für unser Ehrenamt zu begeistern und zu unterrichten. Neben diesen rein musikalischen Themen ist jede Aktivität nur so gut, wie sie nach außen dargestellt wird: „Tue Gutes und sprich darüber!“. Hier setzen die Workshops für die Musikzugführungen an. Der Prozess steht erst am Anfang. Es ist einfach noch nicht möglich konkret zu sagen, ob 20 neue MusikerInnen aufgrund unserer Workshops gewonnen wurden oder ob 2 Musikzüge nicht wegen Personalmangel geschlossen werden mussten. Ganz allgemein kann man sagen, dass es für jeden Musikzug allein aber sehr schwierig wird, ohne Hilfe zu bestehen. Aber schon in der kurzen Zeit wurden in Gesprächen sehr viele positive Beispiele gesammelt und erlebt, welches Knowhow und welche Netzwerke vor Ort vorhanden sind, sodass es sich direkt aufdrängt, diese zu bündeln, zu vertiefen und voneinander zu lernen. Mit diesem Weg wird nicht nur die Existenz der Musikzüge gesichert, sondern auch ein attraktives Angebot für das „Kulturgut Musik“ geschaffen für Menschen allen Alters, vom Jugendlichen bis zum Best Ager überhaupt erst den Zugang zur Musik zu ermöglichen. Somit ergibt sich ein jährlicher Haushaltstitel für die Jahre 2024 und 2025 für dieses Projekt in Höhe von 5000 Euro.

.....
Tina Schuster
FDP - Fraktion



Haushalt 2024: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion auf Fortführung der Unterstützung der Grünen Klassenzimmer

VO/2023/505	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 28.11.2023
<i>FD 3.4 Schul- und Kulturwesen</i>	Ansprechpartner/in: Voerste, Thomas
	Bearbeiter/in: Heike Krause

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Antrag wurde in der Sitzung des SSKB am 27.11.2023 beraten und fand grundsätzlich Zustimmung. Der Ausschuss kam jedoch einmütig überein, dass die Zuständigkeit für die Entscheidung eigentlich im Regionalentwicklungsausschuss liegt. Dort wurde die Fragestellung in den vergangenen Jahren immer beraten und entschieden. Da dieser Ausschuss in diesem Jahr voraussichtlich nicht mehr tagen wird, wurde der Antrag in den Hauptausschuss verwiesen.

Sachverhalt

Der Sachverhalt ist dem anliegenden Antrag zu entnehmen.

Zusätzlich ist anzugeben, dass in den vergangenen Jahren derartige Anträge im Regionalentwicklungsausschuss behandelt wurden. Dies ist nachfolgender Auflistung zu entnehmen ist:

⚡ Nummer	⚡ Betreff	⚡ Fachbereich	⚡ Ansprechpartner/in	⚡ Vorlage freigegeben	⚡ Art
VO/2023/153	Vorschläge zur Vergabe der Mittel der Förde Sparkasse: Antrag für das "Grüne Klassenzimmer" im Naturpark Westensee	FB 5 Regionalentwicklung und Bauen	Tom Röhrig	12.04.2023	Fraktionsantrag
VO/2023/119	Vorschläge zur Vergabe der Mittel der Förde Sparkasse: Antrag für das "Grüne Klassenzimmer" im Naturpark Westensee	FB 5 Regionalentwicklung und Bauen	Thomas Stüber	05.04.2023	Mitteilungsvorlage öffentlich
VO/2022/136	Haushalt 2023: Weitere Grüne Klassenzimmer für die Naturparke	FB 5 Regionalentwicklung und Bauen		22.11.2022	Fraktionsantrag
VO/2021/181	Haushalt 2022: Weitere Grüne Klassenzimmer für die Naturparke	FD 5.3 Regionalentwicklung und Mobilität	Hetzel, Sebastian	18.11.2021	Fraktionsantrag
VO/2021/713	Haushalt 2021: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zur Einrichtung von Grünen Klassenzimmern für die vier Naturparke im Kreis Rendsburg-Eckernförde	FD 5.3 Regionalentwicklung und Mobilität	Hetzel, Sebastian	25.01.2021	Fraktionsantrag 
VO/2019/147-002-001	Verwendung des Jahresüberschusses 2018 der Förde SparkasseAntrag auf Förderung "Grünes Klassenzimmer" der Grundschule Fleckeby	FD 2.2 Umwelt	Dr. Kruse, Martin	12.02.2020	Beschlussvorlage öffentlich

Das weitere Vorgehen wird durch die Beratung in der Sitzung vorzunehmen sein.

Relevanz für den Klimaschutz

Entfällt

Finanzielle Auswirkungen

2024: 30.000,-- Euro

2025: 30.000,-- Euro

2026: 30.000,-- Euro

Anlage/n:

1	SSK+B_grünes Klassenzimmer_1117_2023
---	--------------------------------------

An die
Stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses
für Schule, Sport, Kultur und Bildung
Susanne Storch
per eMail: sanne.storch@locomp.de

sowie Kreisverwaltung: christiane.ostermeyer@kreis-rd.de und stefan.engel@kreis-rd.de

**Ausschusssitzung Schule, Sport, Kultur und Bildung am 27.11.2023,
hier zum TOP 14 Haushalt 2024**

Sehr geehrte Frau Storch, liebe Susanne!

Namens der Kreistagsfraktion der SPD Rendsburg-Eckernförde stelle ich für den Haushalt des Kreises 2024 folgenden Antrag:

Fortführung der Unterstützung der Grünen Klassenzimmer

Für Fortentwicklung der Grünen Klassenzimmer werden laufend Mittel benötigt. Hierzu werden für die Haushaltsjahre:

2024: 30.000,-- Euro
2025: 30.000,-- Euro
2026: 30.000,-- Euro

in den Haushalt eingestellt.

Begründung:

Nach Schaffung der der Grünen Klassenzimmer ist eine Verstetigung der Arbeit vor Ort nötig, um einen möglichst hohen pädagogischen Wert bei der Vorstellung der Natur zu erreichen. Daher ist eine laufende Fortentwicklung nötig. Nach 2 Jahren erfolgt eine Evaluation über die Umsetzung der Maßnahme.

Mit freundlichen Grüßen

für die SPD-Kreistagsfraktion



Michael Rohwer
(Kreistagsabgeordneter)



Haushalt 2024 - Fraktionsantrag CDU und Bündnis 90 / Die Grünen: Erhöhung Beitrag Klimaschutzagentur

VO/2023/509	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 30.11.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, aus dem im Umwelt- und Bauausschuss zu TOP 8.4 (Erhöhung Beitrag Klimaschutzagentur) geschlossenen Beschluss den letzten Satz „Die zusätzlichen Mittel sind zweckgebunden für die Wärmewende im Kreis zu verwenden.“ zu streichen.

Sachverhalt

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Anlage.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	2023-11-30 Antrag CDU-B 90 Erhöhung Beitrag Klimaschutzagentur
---	--



CDU-Kreistagsfraktion
Paradeplatz 10
24768 Rendsburg
Tel.: 04331 14160
Fax: 04331 141620
info@cdu-rd-eck.de

Kreistagsfraktion
BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN
Kreishaus | 24768
Rendsburg
Tel. 04331/202-362
Fax 04331/202-566
geschaeftsstelle@gruene-
fraktion-rd-eck.de

29.11.2023

An

- den Vorsitzenden des Hauptausschusses,
Hans Hinrich Neve (H.Neve@web.de)
- das Kreistagsbüro (kreistagsbuero@kreis-rd.de)

Antrag zu Haushaltsberatungen zum Hauptausschuss

Sehr geehrter Herr Neve,

die Fraktionen der CDU sowie Bündnis 90 / Die Grünen beantragen,

- der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, aus dem im Umwelt- und Bauausschuss zu TOP 8.4 (Erhöhung Beitrag Klimaschutzagentur) geschlossenen Beschluss den letzten Satz „Die zusätzlichen Mittel sind zweckgebunden für die Wärmewende im Kreis zu verwenden.“ zu streichen.

Begründung:

Diese Einschränkung im Beschlusstext ist nicht praktikabel. Die Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU sind sich einig, dass die Klimaschutzagentur sich für die Wärmewende im Kreis einsetzen soll. Es bedarf hierfür jedoch keiner Zweckbindung der Gesellschaftsbeiträge.

Mit freundlichen Grüßen

Für die CDU-Fraktion
Karola Blunck

Für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
Kirsten Zülsdorff



Haushalt 2024: Sommerfest 2024

VO/2023/445	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 10.11.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in: Mues, Sabine
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss beschließt Mittel für das geplante Sommerfest 2024 bereit zu stellen. Der Umfang wird im Ältestenrat besprochen.

Sachverhalt

Die Kreispräsidentin beantragt in Abstimmung mit dem Ältestenrat im kommenden Jahr ein Sommerfest durchzuführen. Hierzu werden entsprechende Mittel im Haushalt 2024 benötigt.

Sommerfeste wurden bisher alle 2 Jahre durchgeführt. Das letzte Sommerfest fand 2018 auf Gut Knoop statt. Das geplante Sommerfest 2020 musste Corona-bedingt abgesagt werden.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

Keine



Haushalt 2024 - Fraktionsantrag von FDP, SSW und CDU um Absenkung der Kreisumlage um zwei Prozentpunkte

VO/2023/232-03	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 01.12.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Beratung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Die aktuelle Kreisumlage wird zum 01. Januar 2024 von derzeit 29% um 2% auf 27% abgesenkt.

Sachverhalt

Die FDP-Fraktion hatte beantragt, die Kreisumlage rückwirkend zu senken. Dieser Antrag wird durch den nun vorliegenden gemeinsamen Antrag der Fraktionen FDP, SSW und CDU ersetzt.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	2023-11-15 Senkung Kreisumlage FDP SSW und CDU
---	--



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Frau Kreispräsidentin Sabine Mues

Rendsburg, 09. Nov. 2023

Sehr geehrte Frau Kreispräsidentin,

die Fraktionen von FDP, SSW und CDU beantragen:

Die aktuelle Kreisumlage wird zum 01. Januar 2024 von derzeit 29 % um 2 % auf 27 % abgesenkt.

Begründung:

Die FDP- Fraktion hatte mit Schreiben vom 26. Juni 2023 beantragt die aktuelle Kreisumlage von derzeit 29 % um 2 % auf 27 % abzusenken und zwar rückwirkend ab dem 01.01.2023. Dieser Antrag soll nunmehr durch diesen Ersetzt werden.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

Tina Schuster

FDP-Fraktion

Michael Schunk

SSW-Fraktion

Tim Albrecht

CDU-Fraktion



Haushalt 2024 - Antrag B 90 / Die Grünen Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2024

VO/2023/500	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 24.11.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Beratung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Prozentsatz für die Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 um einen Prozentpunkt auf 28 Prozentpunkte gesenkt.

Für den Haushalt des Kreises Rendsburg-Eckernförde des Jahres 2024 und des Jahres 2025 wird der Landrat gebeten, den Kreistagsabgeordneten einen Haushaltsentwurf zur Entscheidung auf der Grundlage einer Kreisumlage von 28 Prozentpunkten vorzulegen.

Sachverhalt

Der Sachverhalt kann der Anlage entnommen werden.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	Haushalt 2024 - Kreisumlage_Antrag_Bündnis 90-Die Grünen
---	--

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde
geschaeftsstelle@gruene-fraktion-rd-eck.de

Rendsburg, 12. November 2023

Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2024

Sitzung des Hauptausschusses am 7. Dezember 2023

Sitzung des Kreistages am 18. Dezember 2023

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Kreistag Rendsburg-Eckernförde beantragt:

Der Prozentsatz für die Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 um einen Prozentpunkt auf 28 Prozentpunkte gesenkt.

Für den Haushalt des Kreises Rendsburg-Eckernförde des Jahres 2024 und des Jahres 2025 wird der Landrat gebeten, den Kreistagsabgeordneten einen Haushaltsentwurf zur Entscheidung auf der Grundlage einer Kreisumlage von 28 Prozentpunkten vorzulegen.

Begründung:

Der Haushalt des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Jahr 2024 wird voraussichtlich auf der Grundlage der aktuellen Steuerschätzung und der sich hieraus ergebenden Mittelzuweisungen an den Kreis bei Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben defizitär sein. Nach Veröffentlichung der regionalen Steuerschätzung wird der Kreis aktuell und in den kommenden Jahren nicht mit ausreichenden Einnahmen rechnen können. Einen Großteil seiner Rücklagen wird der Kreis benötigen, um zukünftige defizitäre Haushalte ausgleichen zu können und auch in Zeiten einer konjunkturellen Schwäche wichtige Infrastrukturmaßnahmen ergreifen zu können.

Die Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen ist der Überzeugung, dass die Einnahmensituation des Kreises aktuell und in naher Zukunft nicht so stabil sein wird, dass eine dauerhafte deutliche Senkung der Kreisumlage angemessen ist. Im Vergleich mit den anderen Kreisen in Schleswig-Holstein ist der Kreis Rendsburg-Eckernförde bereits der finanzschwächste Kreis. Gleichwohl nimmt die Fraktion wahr, dass der finanzielle Druck auch auf die kreisangehörigen Gemeinden durch das zunehmende Aufgabenspektrum sich stark erhöht hat.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen spricht sich daher für eine Absenkung der Kreisumlage um einen Prozentpunkt für die Dauer von zwei Jahren aus. Dies stellt einen Kompromiss zwischen dem an den Kreis herangetragenen Anliegen der Kommunen auf Senkung der Kreisumlage und den Aufgaben und Belangen des Kreises dar. Hierdurch erhalten die Gemeinden einen etwas größeren Spielraum für die Haushalte, aber die Rücklagen des Kreises werden nicht so weit aufgezehrt, dass dieser nicht mehr in der Lage ist, bei Bedarf kurzfristig und zielgerichtet notwendige Mittel im Kreisgebiet bereitzustellen, sowie die in den kommenden Jahren zu erwartenden Haushaltsdefizite auszugleichen.

Die letzte Sturmflut, die in diesem Jahr noch vor der eigentlichen Sturmsaison stattgefunden hat, hat zu immensen Schäden im Kreisgebiet geführt und Schwachstellen aufgezeigt. Kreisweit sind Maßnahmen zur Klimaanpassung erforderlich. Der kreisweite Katastrophenschutz muss gestärkt werden. Die Handlungsfähigkeit des Kreises bleibt dauerhaft aber nur gegeben, wenn der Kreis mit den Rücklagen vorsichtig wirtschaftet, bis die wirtschaftliche Situation wieder die Bildung von Rücklagen zulässt.

Zudem stehen in den nächsten Jahren weitere wichtige interkommunale Aufgaben auf der Tagesordnung. So wird z.B. die Finanzierung von On-Demand-Verkehren nach dem Auslaufen der Pilotförderungen benötigt, damit mittelfristig das Problem der "Geisterbusse" ohne Einschränkung des Angebots gelöst werden kann. Auch der Ausbau der Radwegeinfrastruktur hat gerade erst begonnen und setzt in den nächsten Jahren eine auskömmliche Finanzierung voraus. Die Finanzierung des Bildungstickets steht zudem bisher auf tönernen Füßen und damit auch seine Umsetzung für die Schülerinnen und Schüler im Kreis und seine Integration in das bestehende System der Schülerbeförderung.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Christine von Milczewski

Lukas Strathmann



Haushalt 2024 - SPD Fraktionsantrag auf Senkung der Kreisumlage

VO/2023/512	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 05.12.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Beratung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Prozentsatz für die Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 um einen Prozentpunkt auf 28 Prozentpunkte gesenkt.

Der Haushaltsentwurf zur Entscheidung durch die Mitglieder des Kreistages soll entsprechend angepasst werden.

Sachverhalt

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Anlage

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	2023-12-05 Antrag SPD Senkung Kreisumlage
---	---



Sozialdemokratische Partei Deutschland

Kreistagsfraktion Rendsburg-Eckernförde

Anke Götttsch

Fraktionsvorsitzende

Kreis Rendsburg-Eckernförde
Hauptausschuss
Herrn Vorsitzenden Hans Hinrich Neve
Kreistag
Frau Kreispräsidentin Mues

Im Hause

Rendsburg, 01.12.2023

Kreisumlage im Haushaltsjahr 2024

Sitzung des Hauptausschusses am 07.12.2023

Sitzung des Kreistages am 18.12.2023

Die Fraktion der SPD im Kreistag beantragt:

Der Prozentsatz für die Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 um einen Prozentpunkt auf 28 Prozentpunkte gesenkt.

Der Haushaltsentwurf zur Entscheidung durch die Mitglieder des Kreistages soll entsprechend angepasst werden.

Begründung:

Den vorliegenden Unterlagen nach wird der Haushalt 2024 einen Überschuss ausweisen. Die Steuerschätzung und die damit verbundenen Einnahmen werden spätestens für das Haushaltsjahr 2025 drastisch sinken.

Die Festlegung der Kreisumlage gilt immer nur für ein Jahr. Auch wenn sie in den vergangenen Jahren stillschweigend verlängert wurde. Um die dann aktuelle und wahrscheinlich im kommenden Jahr sich darstellende Haushaltssituation vor der Aufstellung der Haushalte zu besprechen, sollen nach der Sommerpause dazu Gespräche mit dem SHGT stattfinden.

Wir sind überzeugt, dass sich die Einnahmesituation des Kreises in den kommenden Jahren nicht auf einem Niveau verfestigt, das sich die Senkung der Kreisumlage um weitere Prozentpunkte oder weitere Jahre darstellen lässt.

Der Kreis muss einerseits mit den ihm zur Verfügung stehenden Mittel seine Pflichtaufgaben im Kreisgebiet erfüllen. Andererseits ist uns bewusst, dass sich für die Gemeinden der finanzielle Druck ebenfalls erhöht hat. Die Absenkung der Kreisumlage um einen Prozentpunkt für vorerst ein Jahr stellt einen Kompromiss dar.

gez. Anke Götttsch



Haushalt 2024: Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

VO/2023/385-01	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 06.12.2023
<i>FD 1.4 Finanzen</i>	Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina
	Bearbeiter/in: Malthe Riksted

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, wie folgt zu beschließen:

1. Die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024 unter Einbeziehung der sich aus den Änderungslisten ergebenden Anpassungen.
2. Den Stellenplan samt der Änderungsliste (Stand: 28.11.2023)
3. Die Budgetregelungen und die Liste der Budgets ab dem 01.01.2024

einschließlich der Änderungsbeschlüsse zu den Punkten 1.-3. in der Sitzung des Hauptausschusses am 07.12.2022.

Der Kreistag beschließt auf Empfehlung des Hauptausschusses

1. Die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024 unter Einbeziehung der sich aus den Änderungslisten ergebenden Anpassungen.
2. Den Stellenplan samt der Änderungsliste (Stand: 28.11.2023)
3. Die Budgetregelungen und die Übersicht der Budgets ab dem 01.01.2024

Einschließlich der Änderungsbeschlüsse zu den Punkten 1.-3. in den Sitzungen des Hauptausschusses am 07.12.2023 und des Kreistages am 18.12.2023.

Sachverhalt

Die von den Fachausschüssen empfohlenen und die von der Verwaltung vorgeschlagenen Änderungen zum Haushaltsentwurf 2024 sind in den beigefügten Veränderungslisten (Stand: 01.12.2023) zusammengefasst (**Anlage 1 & 2**).

Die mit Vorlage 2023/385 erfolgte Abstimmung mit dem zuständigen Fachdienst Umwelt ist erfolgt. Die Beschlüsse aus dem UBA vom 26.10.23 und Kreistag vom 13.11.23 wurden nicht abschließend in die Veränderungsliste aufgenommen. Dies wird hiermit nachgeholt. Der Teilhaushalt 537100 wird in der Veränderungsliste um eine neue Zeile ergänzt und in den Zeilen 47 und 48 an die Beschlüsse angepasst.

Die anliegende Veränderungsliste (Anlage 6) ergänzt Anlage 1.

Im unteren Bereich der Veränderungslisten sind die Veränderungen aufgrund des 3. Nachtragshaushaltes 2023 dargestellt. Um dem Haushaltsgrundsatz der Jährlichkeit gerecht zu werden sowie die Vorgaben des Ministeriums für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport zur Investitionsquote zu erfüllen, wurden Ansätze an die tatsächlichen Mittelabflüsse im Haushaltsjahr 2023 angepasst und für die Folgejahre in der Planung entsprechend berücksichtigt. In diesem Zuge werden die Finanzmittel, die im Nachtrag herausgenommen wurden und im Folgejahr benötigt werden, in die Veränderungsliste zum Haushaltsentwurf 2024 aufgenommen (siehe Vorlage VO/2023/467).

Durch die Veränderungen ergeben sich folgende Festsetzungen für die Haushaltssatzung:

	Stand Verwaltungsentwurf 2024	Stand Veränderungslisten
Ergebnisplan		
Gesamtbetrag der Erträge	595.575.900 Euro	593.716.500 Euro
Gesamtbetrag der Aufwendungen	594.572.500 Euro	598.633.100 Euro
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.003.400 Euro	-4.916.600 Euro
Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 GemHVO zum Haushaltsausgleich	0 Euro	0 Euro
Finanzplan		
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	584.656.000 Euro	582.796.600 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	580.997.200 Euro	585.057.800 Euro
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	4.116.200 Euro	4.116.200 Euro
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit	16.459.100 Euro	23.978.400 Euro
Festsetzungen		
Gesamtbetrag der Kredite für	0 Euro	0 Euro

Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	3.615.000 Euro	3.615.000 Euro
Höchstbetrag der Kassenkredite	20.000.000 Euro	20.000.000 Euro
	Stand Verwaltungsentwurf 2024	Stand Veränderungslisten
Gesamtzahl der ausgewiesenen Stellen	827,40	835,40
Umlagesatz für die allgemeine Kreisumlage	29 v. H.	29 v. H.

Die Schulden entwickeln sich im Haushaltsjahr 2024 voraussichtlich – wie folgt:

Schuldenstand zum 31.12.2023	146.250 Euro
Abzüglich ordentliche Tilgung 2024	22.500 Euro
Zuzüglich Kreditbedarf 2024 für investive Maßnahmen	0 Euro
Schuldenstand am 31.12.2024	123.750 Euro

Personalbudget 2024

Das Personalbudget 2024 beläuft sich laut Haushaltsentwurf 2024 auf **55.105.400 Euro**. Durch die, im Rahmen der Haushaltsberatungen, sich ergebenden Veränderungen, sind aktuell **55.625.400 Euro** für das Personalbudget 2024 vorgesehen. Die Steigerung des Personalbudgets in Höhe von 520.000 Euro beinhaltet folgende Maßnahmen:

1. Personelle Aufstockung im Fachdienst Zuwanderung Schaffung von 6,5 Stellen 480.000 Euro
2. Einrichtung einer 0,5 Stelle „Aufsuchende Seniorenarbeit/ Präventive Hausbesuche“ befristet für 3 Jahre gemäß Beschluss des Sozial- und Gesundheitsausschusses vom 09.11.2023 40.000 Euro

Stellenplan 2024

Nach dem Stellenplanquerschnitt ergibt sich im Verwaltungsentwurf 2024 eine Gesamtzahl von **827,40 Stellen**. Unter Berücksichtigung der Änderungen weist der Stellenplan **835,40 Stellen** aus.

Die Änderungsliste zum Stellenplan ist als **Anlage 3** beigelegt.

Budgetregelungen und die Übersicht der Budgets

Die Übersicht der Budgets (**Anlage 4**) bedurften aufgrund der organisatorischen Veränderungen in 2023 einer Überarbeitung, um weiterhin die einheitliche und flexible Bewirtschaftung der bestehenden Budgets zu gewährleisten. Die notwendigen Veränderungen werden am Ende der Übersicht dargestellt. Die Budgetregelungen (**Anlage 5**) haben sich inhaltlich seit dem Beschluss zum Haushalt 2023 nicht verändert.

Relevanz für den Klimaschutz

Entfällt

Finanzielle Auswirkungen

Siehe Veränderungslisten

Anlage/n:

1	Anlage 1_Veränderungsliste_Ergebnisplan_Stand 01.12.2023
2	Anlage 2_Veränderungsliste_Finanzplan_Stand 01.12.2023
3	Anlage 3_Übersicht Veränderungsliste zum Stellenplanentwurf 2024_Stand 28.11.2023
4	Anlage 4_Budgetübersicht 2024
5	Anlage 5_Budgetregelungen

Veränderungsliste Haushalt 2024 - Ergebnisplan

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Erträge		Aufwendungen		Differenzen		Folgejahre 2025-2027	Bemerkungen	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Planansatz 2024	Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Betrag 2024	Differenz Erträge	Differenz Aufwendungen			
1	111130	16	sonstige Ordentliche Aufwendungen			255.400 €	273.800 €		18.400 €	2025: 273.800 € 2026: 273.800 € 2027: 273.800 €	Erhöhung des Mitgliedsbeitrages des Schl.-Holsteinischen Landkreistages von 0,92 € auf 0,98 € pro Einwohner	Julian Dettmer
2	111320	15	Transferaufwendungen			10.000 €	15.500 €		5.500 €	2025: 10.000 € 2026: 10.000 € 2027: 10.000 €	Zur Weiterführung des Frauenforums werden für das Haushaltsjahr 2024 einmalig 5.500 € beantragt VO/2023/409, Beschluss SoGA 09.11.2023	Silvia Kempe-Waedt
3	122120	15	Katzenkastration			0 €	50.000 €		50.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	50.000 € zur Unterstützung der Katzenkastrationsaktionen im Jahr 2024; VO/2023/488, Beschluss UBA 23.11.2023	Stefan Bork
4	122120	15	Förderung Tierheime			100.000 €	120.000 €		20.000 €	2025: 120.000 € 2026: 120.000 € 2027: 120.000 €	Beantragt wurden 120.000 €, 100.000 € sind bereits für Förderung der Tierheime im Haushaltsentwurf 2024 enthalten; VO/2023/492, Beschluss UBA 23.11.2023	Stefan Bork
5	122120	15	Unterhaltung Tierheim			0 €	200.000 €		200.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Bauliche Unterhaltung und investive Maßnahmen der Tierheime; VO/2023/491, Beschluss UBA 23.11.2023	Stefan Bork
6	241100	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		1.400.000 €			1.400.000 €		2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Landesanteil zur Finanzierung des Bildungstickets	Matthias Kruse
7	241100	15	Transferaufwendungen			7.802.000 €	8.002.000 €		200.000 €	2025: 12.002.000 € 2026: 12.002.000 € 2027: 11.602.000 €	Beschluss SSKB v. 27.12.23, Erhöhung des 2023 bis einschließlich 2026 befristeten Zuschusses zu Schülerbeförderungskosten beim Besuch außerschulischer Lernorte ab 2024 um 200.000 €	Miriam Eggers
8	263100	15	Transferaufwendungen			314.100 €	339.100 €		25.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Musikschule RD, Mitteilungsvorlage der Verwaltung, zusätzlich 25.000 € in 2024 aufgrund VO/2022/092, Beschluss SSKB 15.11.2022, siehe neuer Beschluss zu Top 6.3, VO/2023/457	Andreas Götz
9	263100	15	Transferaufwendungen			194.800 €	214.500 €		19.700 €	2025: 214.500 € 2026: 214.500 € 2027: 214.500 €	Musikschule RD, Erhöhung des Grundbetrages auf 214.500 €, Beschluss SSKB 15.11.2022	Andreas Götz
10	263100	15	Transferaufwendungen			214.500 €	220.900 €		6.400 €	2025: 227.500 € 2026: 234.400 € 2027: 241.400 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, Musikschule RD, Zuschuss Grundbetrag 214.486 € wird jährlich um 3% dynamisiert	Andreas Götz
11	271100	15	Transferaufwendungen			0 €	20.500 €		20.500 €	2025: 20.500 € 2026: 20.500 € 2027: 0 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, VHS RD, Erhöhung 2024 bis einschl. 2026 um 20.500 € für eine Vollzeitstelle in der Verwaltung der Arbeit mit Geflüchteten	Andreas Götz
12	271100	15	Transferaufwendungen			0 €	100.000 €		100.000 €	2025: 100.000 € 2026: 100.000 € 2027: 0 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, VHS RD, Fortführung regionales Grundbildungszentrum 2024 bis einschl. 2026 mit jährlich 100.000 €	Andreas Götz
13	271100	15	Transferaufwendungen			88.100 €	85.000 €		-3.100 €	2025: 85.000 € 2026: 85.000 € 2027: 85.000 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, Von der Arbeitsgemeinschaft der VHS wurde beantragt, den Fördersatz pro Unterrichtseinheit auf 1,60 € anzuheben und gleichzeitig den Gesamtbetrag der Förderung auf 85.000 € jährlich unbefristet zu begrenzen. Der SSKB hat dies entsprechend beschlossen.	Andreas Götz
14	271100	15	Transferaufwendungen			23.900 €	38.600 €		14.700 €	2025: 38.600 € 2026: 38.600 € 2027: 38.600 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, AG der VHS, Erhöhung Personalkostenzuschuss auf unbefristet jährlich 38.600 €	Andreas Götz
15	272100	15	Transferaufwendungen			17.200 €	21.000 €		3.800 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, Erhöhung Zuschuss dänisches Bibliothekswesen 2024	Andreas Götz
16	273100	15	Transferaufwendungen			133.400 €	293.400 €		160.000 €	2025: 133.400 € 2026: 133.400 € 2027: 133.400 €	Anhebung des anteiligen Ertragszuschusses für das Nordkolleg 2024 entsprechend der Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2024 im HA am 02.11.2023, vorbehaltlich der Gewährung eines anteiligen Ertragszuschusses durch die Stadt Rendsburg.	Johanna Tietgen
17	281100	13	Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen			15.000 €	25.000 €		10.000 €	2025: 25.000 € 2026: 25.000 € 2027: 25.000 €	Beschluss SSKB v. 27.12.23, unbefristete Erhöhung der Sachkosten für den Kreiskulturbeauftragten um 10.000 € auf 25.000 € ab 2024	Andreas Götz
18	281100	15	Transferaufwendungen			0 €	3.000 €		3.000 €	2025: 3.000 € 2026: 3.000 € 2027: 3.000 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, ab 2024 dauerhafte Förderung Forum Junge Kunst mit 3.000 €	Andreas Götz
19	281100	15	Transferaufwendungen			0 €	1.000 €		1.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, einmaliger Zuschuss in 2024 von 1.000 € an die Niederdeutsche Bühne Rendsburg	Andreas Götz
20	281100	15	Transferaufwendungen			0 €	25.000 €		25.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, einmaliger Zuschuss von 25.000 € in 2024 für die Verstetigungsphase I des Projekts "Trafo2"	Andreas Götz

Veränderungsliste Haushalt 2024 - Ergebnisplan

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Erträge		Aufwendungen		Differenzen		Folgejahre 2025-2027	Bemerkungen	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Planansatz 2024	Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Betrag 2024	Differenz Erträge	Differenz Aufwendungen			
21	281100	15	Transferaufwendungen			0 €	25.000 €		25.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, einmaliger Zuschuss von 25.000 € im Jahr 2024 für die Bekämpfung von Antisemitismus (inkl. Projekt "Stolpersteine")	Andreas Götz
22	281100	15	Transferaufwendungen			0 €	10.000 €		10.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Beschluss SSKB v. 27.11.23, einmaliger Zuschuss von 10.000 € im Jahr 2024 für das Fußballturnier EUROPEADA	Andreas Götz
23	311200	16	sonstige Ordentliche Aufwendungen			800 €	15.800 €		15.000 €	2025: 800 € 2026: 800 € 2027: 800 €	Für die Erstellung eines Business-Case für eine solitäre Kurzzeitpflegeeinrichtung im Kreis werden einmalig 15.000 € beantragt VO/2023/405, Beschluss SoGA 09.11.2023	Sigrid Holm
24	313900	15	Transferaufwendungen			30.000 €	60.000 €		30.000 €	2025: 60.000 € 2026: 60.000 € 2027: 60.000 €	Verstetigte Erhöhung der Kreiszuschüsse für die Migrationssozialberatungsstellen von dem UTS e.V. und dem Diakonischem Werk um jeweils 15.000 € auf insgesamt 60.000 € VO/2023/235-1, Beschluss SoGA 09.11.2023	Dennis Staack
25	313900	15	Transferaufwendungen			0 €	97.400 €		97.400 €	2025: 101.600 € 2026: 106.000 € 2027: 111.300 €	Verstetigte Förderung " Tschei Khana " der Vereine Wüstenblumen e.V und UTS e.V VO/2023/406, Beschluss SoGA 09.11.2023	Dennis Staack
26	314910	16	sonstige Ordentliche Aufwendungen			3.000 €	88.000 €		85.000 €	2025: 3.000 € 2026: 3.000 € 2027: 3.000 €	Für die Jahre 2022 und 2023 wurde ein Betrag in Höhe von 100.000 € für die Umsetzung des Kreisaktionsplans zur UN-Behindertenrechtskonvention eingestellt. Bis jetzt wurden ca. 17.000 € ausgegeben. Der Antrag erneut 100.000 € einzustellen wurde während der Sitzung abgeändert. Die auf 85.000 € aufgerundeten Restmittel sollen in dem Haushaltsjahr 2024 erneut eingest. werden. Die Freigabe der einzelnen Maßnahmen erfolgt durch den Hauptausschuss VO/2023/407, Beschluss SoGA 09.11.2023	Sigrid Holm
27	315000	15	Transferaufwendungen			3.864.600 €	3.890.600 €		26.000 €	2025: 3.966.900 € 2026: 4.044.800 € 2027: 4.124.100 €	ab 2024 fortlaufende Finanzierung von zwei zusätzlichen Schutzplätzen im Frauenhaus Rendsburg in Höhe von 26.000 € mit einer Dynamisierung von jeweils 2,5 % ab 2025 2025: 26.700 €, 2026: 27.400 €, 2027: 28.100 € VO/2023/402, Beschluss SoGA 09.11.2023	Sigrid Holm
28	331110	15	Transferaufwendungen			370.700 €	338.900 €		-31.800 €	2025: 338.900 € 2026: 338.900 € 2027: 338.900 €	Korrektur Planungsfehler: Ab dem Haushaltsjahr 2023 wurde für die Schuldnerberatung eine fortlaufende Erhöhung durch den Hauptausschuss genehmigt. Diese Erhöhung wurde in der Planung 2024 fälschlicherweise erneut mit einberechnet. Für die Leistungen der Schuldnerberatung sind somit 338.900 € statt der aktuell 370.700 € einzuplanen.	Sigrid Holm
29	331110	15	Transferaufwendungen			338.900 €	370.500 €		31.600 €	2025: 370.500 € 2026: 370.500 € 2027: 370.500 €	Anpassung des Fachleistungsstundensatzes auf 71,35 € sowie Erhöhung des Gesamtbudgets um 31.579 € für die Schuldnerberatung im Kreis Rendsburg-Eckernförde VO/2023/360, Beschluss SoGA 09.11.2023	Sigrid Holm
30	331110	15	Transferaufwendungen			20.000 €	30.000 €		10.000 €	2025: 30.000 € 2026: 30.000 € 2027: 30.000 €	Antrag auf fortlaufende Erhöhung der Förderung auf 30.000 € statt der bisherigen 20.000 € für die Praxis ohne Grenzen zur Finanzierung der Arbeit der Praxis und insbesondere zur dauerhaften Finanzierung des Projektes " Frauen in Not " VO/2023/404, Beschluss SoGA 09.11.2023	Sigrid Holm
31	331110	15	Transferaufwendungen			0 €	196.700 €		196.700 €	2025: 258.000 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Empfehlung SOGA 21.09.2023 zur Fortführung des Projektes " Wohnen für alle " und Gewährung eines Kreiszuschusses in den Jahren 2024 (196.608 €) und 2025 (257.933 €) . VO/2023/316, Beschluss SoGA 09.11.2023	Sigrid Holm
32	331110	15	Transferaufwendungen			0 €	25.000 €		25.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Für die Durchführung von Kursen und Projekten für ehrenamtliche Sterbe- und Hospizbegleiter werden für 2024 einmalig 25.000 € für die gemeinnützigen Hospizvereine im Kreis Rendsburg-Eckernförde beantragt VO/2023/408, Beschluss SoGA 09.11.2023	Sigrid Holm
33	362000	15	Transferaufwendungen			0 €	80.000 €		80.000 €	2025: 85.500 2026: 91.300 2027: 0	Beschluss JHA 15.11.2023- Demokratieförderung 1,0 Stelle + Sachaufwand beim KJR incl. Dynamisierung nach durchschnittlichem Verbraucherpreisindex von 12 Monaten-	Marco Röschmann
34	362000	15	Transferaufwendungen			7.000 €	7.500 €		500 €	2025: 8.100 2026: 8.700 2027: 9.300	Beschluss JHA 15.11.2023 - Vertrag KJR Verwaltungskostenpauschale Jugendferienwerk: pauschale Dynamisierung mit durchschnittlichem Verbraucherpreisindex 6,8% (11/2022-10/2023)	Marco Röschmann

Veränderungsliste Haushalt 2024 - Ergebnisplan

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Erträge		Aufwendungen		Differenzen		Folgejahre 2025-2027	Bemerkungen	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Planansatz 2024	Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Betrag 2024	Differenz Erträge	Differenz Aufwendungen			
35	362000	15	Transferaufwendungen			55.300 €	59.000 €		3.700 €	2025: 63.100 2026: 67.400 2027: 71.900	Beschluss JHA 15.11.2023 - Vertrag KJR satzungsgemäße Aufgaben der bildungs- und projektbezogenen Präventionsarbeit; pauschale Dynamisierung mit durchschnittlichem Verbraucherpreisindex 6,8% (11/2022-10/2023)	Marco Röschmann
36	362000	15	Transferaufwendungen			245.300 €	262.000 €		16.700 €	2025: 279800 2026: 298800 2027: 319100	Beschluss JHA 15.11.2023 - Vertrag KJR Aufgabenabwicklung gem. Richtlinie des Kreises zur Förderung der Jugendarbeit; pauschale Dynamisierung mit durchschnittlichem Verbraucherpreisindex 6,8% (11/2022-10/2023)	Marco Röschmann
37	363600	15	Transferaufwendungen			80.000 €	82.000 €		2.000 €	2025:84.600 2026:87.200 2027:89.900	Beschluss JHA 15.11.2023- Anpassung Kosten Babymobil stetig und Dynamisierung ab 2025 mit durchschnittlichem Verbraucherpreisindex von 12 Monaten-	Heike Krause/ Thomas Voerste
38	363600	15	Transferaufwendungen			122.300 €	129.500 €		7.200 €	2025: 132.100 2026: 134.700 2027: 137.400	Beschluss JHA 15.11.2023 - Kinderschutzzentrum-	Heike Krause/ Thomas Voerste
39	363600	15	Transferaufwendungen			853.000 €	859.000 €		6.000 €	2025: 853.000 2026: 853.000 2027: 853.000	Beschluss JHA 15.11.2023 - Konzept Schulsozialarbeit-	Heike Krause/ Thomas Voerste
40	367200	15	Transferaufwendungen			605.000 €	829.000 €		224.000 €	2025: 799.000 2026: 799.000 2027: 575.000	Beschluss JHA 15.11.2023 - Qualitätssteigerung Familienzentren 2024-2026 -	Marco Röschmann
41	367500	15	Transferaufwendungen			587.200 €	619.100 €		31.900 €	2025: 628.400 € 2026: 637.800 € 2027: 647.400 €	Zuschüsse Erziehungsberatungsstellen Mehraufwand für Beratungsleistungen aufgrund Tarifierhöhung um rd. 10 %.	Heike Krause/ Flemming Caruso Mohr
42	414200	16	Sonstige ordentl.Aufwendungen Budget			0 €	115.000 €		115.000 €	2025: 115.000 € 2026: 115.000 € 2027: 115.000 €	Aufwand für die Beschäftigung amtlicher Tierärzte Bei der Erstellung des Haushaltsentwurfes 2024 ist es versehentlich unterblieben, die Beträge für die amtlichen Tierärzte zu berücksichtigen.	Matthias Kruse
43	511110	13	Planungskosten Wohnraum			0 €	50.000 €		50.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Planungskosten in Höhe von 50.000 €, um kreiseigene Grundstücke zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum zur Verfügung zu stellen; VO/2023/498; Beschluss UBA 23.11.2023	Thomas Stüber
44	511110	15	Sonstige ordentl.Aufwendungen Budget			0 €	119.400 €		119.400 €	2025: 121.500 € 2026: 121.500 € 2027: 123.700 € 2028: 21.100 €	Beteiligung an der Smarten KielRegion (REA 08.11.2023)	Madlin Loof
45	511120	16	Sonstige ordentl.Aufwendungen Budget			4.800 €	24.800 €		20.000 €	keine	Weiterführung des Dialogforum Wohnen (REA 08.11.2023)	Marvin Böttger
46	511122	15	Gesellschafterzuschuss Klimaschutzagentur			315.000 €	550.000 €		235.000 €	2025: 550.000 € 2026: 550.000 € 2027: 550.000 €	Der jährliche Gesellschafterzuschuss der Klimaschutzagentur soll von 1 € auf 2 € pro Einwohner erhöht werden = 275.000 €. Die zusätzlich eingestellten Mittel von 40.000 € sollen gestrichen werden	Andreas Marx
47	537100	4	Auflösung Gebührenaussgleich	3.539.500 €	3.000.100 €	0 €	0 €	-539.400 €	0 €	2025: 2.336.200 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Neue Prognose zur bisherigen Planung	Olga Peters
48	537100	16	Erst. an verb. Unternehmen			24.188.400 €	24.308.800 €		120.400 €	2025: 25.059.200 € 2026: 25.560.400 € 2027: 25.560.400 €	Festpreis UBA Beschluss v. 26.10.2023 und neue Prognose zur bisherigen Planung	Olga Peters
49	554100	16	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen			0 €	50.000 €		50.000 €	2025: 50.000 € 2026: 50.000 € 2027: 50.000 €	Erhalt und Pflege der Naturdenkmäler. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, hat der Umwelt- und Bauausschuss am 23.11.2023 dauerhaft einen Betrag i.H.v. 50.000 € beschlossen	Olga Peters
50	561100	16	Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit an private Unternehmen			0 €	250.000 €		250.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Erstattung von Entsorgungskosten des Sperrmülls, der aufgrund der Flut in der Nacht vom 20. auf den 21. Oktober 2023 auf den Campingplätzen im Kreis Rendsburg-Eckernförde entstanden ist, hat der Umwelt- und Bauausschuss am 23.11.2023 einmalig einen Betrag i.H.v. 250.000 € beschlossen	Olga Peters
51	575100	16	Sonstige ordentl.Aufwendungen Budget			0 €	9.000 €		9.000 €	2025 bis 2029 jeweils 9.000,-€	Beitritt in die ARGE Binnenland REA 08.11.2023)	Thomas Stüber

Veränderungsliste Haushalt 2024 - Ergebnisplan

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Erträge		Aufwendungen		Differenzen		Folgejahre 2025-2027	Bemerkungen	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Planansatz 2024	Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Betrag 2024	Differenz Erträge	Differenz Aufwendungen			
52	611100	2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	225.605.400 €	220.385.400 €			-5.220.000 €		2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Auswirkung folgender Entwicklungen auf die Kreisumlage und Kreisschlüsselzuweisung: - Steuerschätzung Oktober 2023 - Kürzung FAG-Masse aufgrund Wiederaufbaufonds Sturmflut - Kürzung FAG-Masse aufgrund Erhöhung Vorwegabzüge Theater und Orchester Kreisschlüsselzuweisung: -4.160.000 € Kreisumlage: -1.060.000 €	Matthias Kruse
53				225.605.400 €	228.105.400 €			2.500.000 €		2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Mittel aus dem Infrastrukturfonds Schule, Klimaschutz und Mobilität	Matthias Kruse
54	122130	11	Personalaufwendungen			1.694.700 €	2.174.700 €		480.000 €	2025: 2.218.200 € 2026: 2.262.600 € 2027: 2.307.900 €	Personelle Aufstockung im FD Zuwanderung; Schaffung von 6,5 Stellen	Christian Ströh
55	315000	11	Personalaufwendungen			475.000 €	515.000 €		40.000 €	2025: 40.600 € 2026: 41.300 € 2027: 41.900 €	Kreissenorenbeirat: "Aufsuchende Seniorenarbeit/Präventive Hausbesuche" in einer weiteren Kommune einführen; 2024 ff. 40.000 € (Dynamisiert an Tarifierungen im öffentlichen Dienst (telef. Absprache mit FB 1: 1,5 % Tarifierung 2025 - 2027) VO/2023/373, Beschluss SoGA 09.11.2023	Sigrid Holm

Differenz Erträge gesamt -1.859.400 €
Differenz Aufwendungen gesamt 3.260.600 €
ergibt Haushaltsveränderung -5.120.000 €

Veränderungsliste Haushalt 2024 aufgrund des 3. Nachtragshaushaltes 2023 - Ergebnisplan

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Erträge		Aufwendungen		Differenzen		Folgejahre 2025-2027	Bemerkungen	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Planansatz 2024	Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Betrag 2024	Differenz Erträge	Differenz Aufwendungen			
1	111430	12	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			4.888.100 €	5.688.100 €		800.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Aufgrund der angespannten Personalsituation wird es bei drei noch durchzuführenden Baumaßnahmen im Jahr 2023 zu keiner Auftragsvergabe mehr kommen. Alle drei Vorhaben befinden sich in der Leistungsphase 1 - 3, und werden im Jahr 2024 beauftragt und umgesetzt.	Andreas Marx

Differenz Erträge gesamt 0 €
Differenz Aufwendungen gesamt 800.000 €
ergibt Haushaltsveränderung -800.000 €

Veränderungen Haushalt 2024 Ergebnisplan gesamt

Differenz Erträge gesamt -1.859.400 €
Differenz Aufwendungen gesamt 4.060.600 €
ergibt Haushaltsveränderung -5.920.000 €

Veränderungsliste Haushalt 2024 - Finanzplan (investiv)

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Einzahlungen		Auszahlungen		Differenzen		Folgejahre 2025-2027	Bemerkungen	Fachdienst	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Planansatz 2024	Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Betrag 2024	Differenz Einzahlungen	Differenz Auszahlungen				
Im Rahmen der Beratung in den Fachausschüssen hat sich keine Veränderung der investiven Ansätze ergeben.													

Differenz Einzahlungen gesamt 0 €
 Differenz Auszahlungen gesamt 0 €
ergibt Haushaltsveränderung Investitionen 0 €

Veränderungsliste Haushalt 2024 aufgrund des 3. Nachtragshaushaltes 2023 - Finanzplan (investiv)

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Einzahlungen		Auszahlungen		Differenzen		Folgejahre 2025-2027	Bemerkungen	Fachdienst	Nachfragen an
				Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Planansatz 2024	Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Betrag 2024	Differenz Einzahlungen	Differenz Auszahlungen				
1	111430	31	Auszahlungen für Baumaßnahmen			2.800.000 €	2.869.800 €		69.800 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Aufgrund der angespannten Personalsituation wird es bei folgender noch durchzuführenden Baumaßnahme im Jahr 2023 zu keiner Auftragsvergabe mehr kommen. Das Vorhaben befindet sich in der Leistungsphase 1 - 3, und wird im Jahr 2024 beauftragt. - Fahrradunterstand, RD, Kaiserstraße 19= 69.750,00	4.5	Andreas Marx
2	126100	27	Ausz. v. Zuw. u. Zusch. für Investitionen			766.000 €	4.085.800 €		3.319.800 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Mit einem Abfluss der Mittel zur Förderung des Feuerwesens gem. § 4 Abs. 1 BrSchG, § 30 FAG des Ministeriums für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport ist in 2023 nicht mehr zu rechnen, da auch bei den Kommunen die langen Lieferfristen die Beschaffungen verzögern. Die Mittel sind gebunden und sind für den Haushalt 2024 erneut einzustellen.	2.5	Kjell Schröder
3	126100	29	Auszahlung aus dem Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			540.000 €	1.647.900 €		1.107.900 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Die geplanten Investitionen sind bereits beauftragt. Mit einem Mittelabfluss ist in 2023 auf Grund von langen Lieferzeiten nicht mehr zu rechnen. Die Mittel sind gebunden und sind für den Haushalt 2024 erneut einzustellen. Bis Jahresende erwartete Rechnungen können mit den Resten des Vorjahres ausgeglichen werden.	2.5	Kjell Schröder
4	128100	29	Auszahlung aus dem Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			437.500 €	790.500 €		353.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Die geplanten Investitionen sind bereits beauftragt. Mit einem Mittelabfluss ist in 2023 auf Grund von langen Lieferzeiten nicht mehr zu rechnen. Die Mittel sind gebunden und sind für den Haushalt 2024 erneut einzustellen. Bis Jahresende erwartete Rechnungen können mit den Resten des Vorjahres ausgeglichen werden.	2.5	Kjell Schröder
5	128200		Wiederaufbau- und Katastrophenschutz-fonds			0 €	1.000.000 €		1.000.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Restmittel aus dem Klimaschutzfonds von 1 Mio. € wurden in den Wiederaufbau- und Katastrophenschutzfonds transferiert werden.	2.2	Michael Wittl
6	273100	27	Zuschuss für energetische Sanierungsmaßnahmen des Nordkollegs			0 €	124.200 €		124.200 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Reduzierung des Planansatzes im Jahr 2023, da vollständiger Abruf in diesem HH-Jahr nicht erfolgen wird. Der Maßnahmenbeginn ist noch nicht erfolgt, da sich die Auftragsvergabe bei der derzeitigen Marktlage als schwierig gestaltet.	1.5	Johanna Tietgen
7	421100	27	Zuw. Investitionen			500.000 €	750.000 €		250.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Kürzung der angesetzten Ausgaben, um der Investitionsquote entgegenzuwirken. Die gekürzten Mittel sind dem Jahr 2024 zuzuweisen bzw. in das Jahr 2024 zu übertragen, da die Maßnahmenabschlüsse nicht mehr in 2023 stattfinden werden.	FD 3.1	Marco Röschmann
8	511121	27	Auszahlungen von Zuschüssen und Investitionen			2.000.000 €	2.980.000 €		980.000 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Der Ansatz soll auf die tatsächlich bereits getätigten Auszahlungen reduziert werden. Die Gelder sind bereits zugesagt, jedoch kann die Auszahlung nicht mehr in 2023 erfolgen. So dass Differenz i.H.v. 1.980.000,00 € wieder in 2024 eingestellt werden muss. Restmittel in Höhe von 1 Mio. Euro wurden in den Wiederaufbau- und Katastrophenschutzfonds transferiert.	4.5	Andreas Marx
9	547100	31	Ausz. Für Baumaßnahmen			0 €	314.600 €		314.600 €	2025: 0 € 2026: 0 € 2027: 0 €	Verschiebung des investiven Ansatzes für die Sanierung barrierefreier Haltestellen am Knotenpunkt Surrendorf in das Jahr 2024	5.3	Madlin Loof

Differenz Einzahlungen gesamt 0 €
 Differenz Auszahlungen gesamt 7.519.300 €
ergibt Haushaltsveränderung Investitionen -7.519.300 €

Veränderungen Haushalt 2024 Finanzplan gesamt

Differenz Einzahlungen gesamt 0 €
 Differenz Auszahlungen gesamt 7.519.300 €
ergibt Haushaltsveränderung Investitionen -7.519.300 €



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Der Landrat

Fachdienst Personal, Organisation und allgemeine Dienste

28.11.2023

Übersicht neuer Stellen zum Stellenplanentwurf 2024

St.PI.-Nr.	Fachbereich	Fachdienst	EG/BesGr alt	EG/BesG neu	Stellenanteil alt	Stellenanteil neu	Anmerkungen
103357	2	2.3		EG 6		1,0	Personalsituation Zuwanderung
101358 101359 101360	2	2.3		EG 9a		3,0	Personalsituation Zuwanderung
103361	2	2.3		A 11		0,5	Personalsituation Zuwanderung
101363 103364	2	2.3		A 11		2,0	Personalsituation Zuwanderung
103746	4	4.2		S 8b		0,5	Projekt „Aufsuchende Seniorenarbeit“ (KW 2027)
103747	5	5.3		EG 13		1,0	Projekt Bildungsticket / Jurist

Budgetübersicht 2024

Bezeichnung des Budgets HH-Jahr 2024					Ausschuss	FD/FB
Budget	Teilhaushalt	Bezeichnung				
01101		Kreisorgane		HA		BüroLR
	111110	Landrat				
	111480	Büro des Landrats				
01102		Personalrat		HA		PRat
	111310	Personalrat				
01103		Gleichstellungsstelle		HA		GSt.
	111320	Gleichstellungsstelle				
02101		Rechnungs- u. Gemeindeprüfung		HA		RPA
	111220	Rechnungs- u. Gemeindeprüfung				
02102		Datenschutz		HA		RPA
	111330	Datenschutz				
11101		Personal		HA		Personal, Organisation u. allg. Dienst
	111410	Innere Dienstleistungen				
	111420	Personal und Organisation				
	573100	Fuhrpark				
12101		IT-Management		HA		IT-Management u. Digitalisierung
	111450	IT-Management & Digitalisierung				
13103		Recht		HA		Gremien u. Recht
	111460	Recht				
13104		Gremienbetreuung		HA		Gremien u. Recht
	111120	Fraktionen				
	111130	Kreistag und Ausschüsse				
14101		Finanzwesen		HA		Finanzen
	111421	Zentrale Personalaufwendungen				
	111470	Finanzbuchhaltung				
	311920	Koordinierungsstelle soziale Hilfen				
	571200	Zweckverband Sparkasse RD-ECK				
14102		Allgemeine Finanzwirtschaft		HA		Finanzen
	611100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen				
	612100	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
14701		Wohnungsbauförderung		REA		Finanzen
	522100	Wohnungsbauförderung				

Budgetübersicht 2024

Bezeichnung des Budgets HH-Jahr 2024			Ausschuss	FD/FB
15101		Kommunalaufsicht	HA	Kommunalaufsicht
	111210	Kommunalaufsicht		
	121110	Statistik und Wahlen		
15102		Beteiligungsverwaltung, EU	HA	Kommunalaufsicht
	111240	Beteiligungsverwaltung, EU		
	261100	Unterstützung des Theaterwesens		
	273100	Nordkolleg		
	511122	Klimaschutzagentur		
	531100	Elektrizitätsversorgung		
	571100	Wirtschaftsförderungsgesellschaft		
21101		Verkehr	HA	Verkehr
	122200	Verkehr		
22501		Umweltschutzmaßnahmen	UBA	Umwelt
	554100	Ordnungsaufgaben der unteren Naturschutzbehörde		
	561100	Umweltschutzmaßnahmen		
22502		Abfallwirtschaft	UBA	Umwelt
	537100	Abfallwirtschaft		
22503		Wiederaufbau- und Katastrophenschutzfonds	UBA	Umwelt
	128200	Wiederaufbau- und Katastrophenschutzfonds		
23101		Zuwanderung	HA	Zuwanderung
	122130	Zuwanderung		
23301		Dezentrale Betreuung Asylbewerber	SoGA	Zuwanderung
	313900	Koordination und Teilhabe		
	315500	Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber		
24501		Veterinäraufsicht und Fleischhygiene	UBA	Veterinär- u. Lebensmittelaufsicht
	122120	Ordnungsaufgaben der Veterinäraufsicht		
	122300	Verbraucherschutz		
	414200	Fleischhygiene		
25101		Brand- und Katastrophenschutz	HA	Ordnung
	126100	Brandschutz		

Budgetübersicht 2024

Bezeichnung des Budgets HH-Jahr 2024			Ausschuss	FD/FB
	128100	Katastrophenschutz		
25102		Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	HA	Ordnung
	122110	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten		
25301		Rettungsdienst	SoGA	Ordnung
	127100	Rettungsleitstelle und Rettungsdienst		
30601		Prävention und Projekte	JHA	Jugend, Familie und Schule
	363600	Prävention und Projekte		
31201		Förderung des Sports	SSKB	Kinder, Jugend, Sport
	421100	Förderung des Sports		
31603		Jugendarbeit und Kindertagesstätten	JHA	Kinder, Jugend, Sport
	361100	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen		
	361200	Tagespflege		
	362000	Jugendarbeit		
	363100	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz		
	363900	Verwaltung der Jugendhilfe		
	365100	Förderung von Kindertagesstätten - Bau		
	367200	Zuschüsse für Familienzentren		
31604		Unterhalt, Amtsvormundschaften	JHA	Unterhalt, Amtsvormundschaften
	341100	Unterhaltsvorschussleistungen		
	363510	Beistandschaften, AV		
32602		Teilhabe junger Menschen, Vollzeitpflege, Tagesgruppen	JHA	Pädagogische Dienste
	363430	Eingliederungshilfen nach § 35a SGB VIII		
	363440	Eingliederungshilfen f. junge Volljährige n. §§ 41/35a SGB VIII		
	363530	Adoptions- und Pflegekindvermittlung		
	367600	Tagesgruppen des Kreises		
33601		Jugendhilfe	JHA	Jugend- u. Sozialdienst
	363200	Förderung der Erziehung in der Familie		
	363300	Hilfen zur Erziehung		
	363410	Hilfen für junge Volljährige		
	363420	Inobhutnahme		

Budgetübersicht 2024

Bezeichnung des Budgets HH-Jahr 2024				Ausschuss	FD/FB
	363520	Mitwirkung vor Gericht			
	367500	Erziehungsberatungsstellen			
	414131	Schwangerenberatung			
34201		Regionales Berufsbildungszentrum I	SSKB	Schul- und Kulturwesen	
	233210	Regionales Berufsbildungszentrum I (BBZ RD-ECK)			
34202		Regionales Berufsbildungszentrum II	SSKB	Schul- und Kulturwesen	
	233220	Regionales Berufsbildungszentrum am NOK (II)			
34203		Sternschule	SSKB	Schul- und Kulturwesen	
	221110	Sternschule - Förderzentrum S			
34204		Schule am Noor	SSKB	Schul- und Kulturwesen	
	221120	Schule am Noor - Förderzentrum G			
34205		Schule Hochfeld	SSKB	Schul- und Kulturwesen	
	221130	Schule Hochfeld - Förderzentrum G			
34206		Schule An den Eichen	SSKB	Schul- und Kulturwesen	
	221140	Schule an den Eichen - Förderzentrum G			
34207		Allgemeine Schulangelegenheiten	SSKB	Schul- und Kulturwesen	
	111230	Schulaufsicht			
	217100	Gymnasien			
	221150	Förderschulen - Schulkostenbeiträge und Erstattungen			
	233100	Berufsschulangelegenheiten			
	243110	Schulpsychologische Beratungsstelle			
	243120	Andere schulische Aufgaben			
34208		Kulturwesen	SSKB	Schul- und Kulturwesen	
	252110	Nichtwissenschaftliche Museen			
	263100	Förderung des Musikschulangebotes			
	271100	Volkshochschulen			
	272100	Bibliotheksangebote			
	281100	Förderung der Heimat- und Kulturpflege			
34209		Kreisarchiv	SSKB	Schul- und Kulturwesen	

Budgetübersicht 2024

Bezeichnung des Budgets HH-Jahr 2024			Ausschuss	FD/FB
	252120	Kreisarchiv		
42301		Soziale Sicherung	SoGA	Soziale Sicherung
	242100	Ausbildungsförderung		
	311100	Hilfe zum Lebensunterhalt (HzL)		
	311200	Hilfe zur Pflege		
	311400	Hilfe zur Gesundheit		
	311520	Hilfe in anderen Lebenslagen		
	311600	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung		
	311910	Verwaltung der Sozialhilfe		
	312100	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)		
	313100	Hilfen für Asylbewerber		
	315000	Soziale Einrichtungen		
	345100	Leistungen nach § 6b BKGG		
	351000	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen		
	511120	Demographie		
42302		Jobcenter SGB II	SoGA	Soziale Sicherung
	312900	Jobcenter SGB II		
42303		Eingliederungshilfen nach SGB XII	SoGA	Soziale Sicherung
	311510	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten		
	314000	Eingliederungshilfe		
	314910	Verwaltung der Eingliederungshilfe		
43301		Gesundheitsdienste	SoGA	Gesundheitsdienste
	414110	Gesundheitspflege		
	414161	Corona		
43302		Krankenhausfinanzierung	SoGA	Gesundheitsdienste
	411110	Krankenhausfinanzierung		
44301		Sozialpsychiatrischer Dienst u. Betreuungsbehörde	SoGA	Sozialpsychiatr. Dienst u. Betreuungsbehörde, Heimaufsicht
	331120	Suchtberatung		
	343100	Betreuungsbehörde		

Budgetübersicht 2024

Bezeichnung des Budgets HH-Jahr 2024			Ausschuss	FD/FB
	412100	Sozialpsychiatrischer Dienst		
	414150	Heimaufsicht		
45501		Liegenschaften, Straßenbau	UBA	Infrastruktur
	111430	Liegenschafts- und Gebäudemanagement		
	521200	Gutachterausschuss		
	541100	Wirtschaftswegebau		
	542100	Kreisstraßen		
50501		Klimaschutz	UBA	Regionalentwicklung und Bauen
	511121	Klimaschutz		
50701		Naturparke	REA	Regionalentwicklung und Bauen
	551100	Naturparke		
50702		Tourismus	REA	Regionalentwicklung und Bauen
	575100	Tourismus		
52501		Bauaufsicht	UBA	Bauaufsicht u. Denkmalschutz
	521100	Bauaufsicht		
52701		Denkmalschutz	REA	Bauaufsicht u. Denkmalschutz
	523100	Denkmalschutz- u. pflege		
53701		Mobilität	REA	Regionalentwicklung und Mobilität
	547100	Förderung des ÖPNV		
	241100	Schulbeförderung		
53702		Bauplanung	REA	Regionalentwicklung und Mobilität
	511110	Regionale u. überregionale Planung		

Budgetübersicht 2024

Bezeichnung des Budgets HH-Jahr 2024				Ausschuss	FD/FB
<u>Veränderungen gegenüber der Budgetübersicht 2023:</u>					
Budget					
15101		Kommunalaufsicht	Anpassung der Nummerik von 25101 auf 15101 aufgrund Änderung der Organisationsstruktur		
15102		Beteiligungsverwaltung, EU	Anpassung der Nummerik 25102 auf 15102 aufgrund Änderung der Organisationsstruktur		
22503		Wiederaufbau- und Katastrophenschutzfonds	Neuaufnahme im Haushalt 2024		
24501		Veterinäraufsicht und Fleischhygiene	Anpassung Ausschusszuständigkeit von HA zu UBA und in der Folge der Nummerik von 24101 auf 24501		
25101		Brand- und Katastrophenschutz	Anpassung der Nummerik 25102 auf 15102 aufgrund Änderung der Organisationsstruktur		
25102		Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Neuaufnahme im Haushalt 2024 aufgrund Änderung der Organisationsstruktur		
42303		Eingliederungshilfen nach SGB XII	Anpassung der Nummerik von 41301 auf 42303 aufgrund Änderung der Organisationsstruktur		
45501		Liegenschaften, Straßenbau	Anpassung der Nummerik von 51502 auf 45501 aufgrund Änderung der Organisationsstruktur		
50702		Tourismus	Neuaufnahme im Haushalt 2024		
53701		Mobilität	Anpassung der Nummerik von 20701 auf 53701 aufgrund Änderung der Organisationsstruktur		
	Teilhaushalt				
	111421	Zentrale Personalaufwendungen	Anpassung Produktbezeichnung von Pensions- und Beihilferückstellungen auf Zentrale Personalaufwendungen		
	111440	Öffentlichkeitsarbeit	2024 wegfallend		
	122110	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Anpassung Budgetzugehörigkeit von 15101 auf 25102		
	128200	Wiederaufbau- und Katastrophenschutzfonds	Neuaufnahme im Haushalt 2024		
	345100	Leistungen nach § 6b BKG	Neuaufnahme im Haushalt 2024 (Korrektur)		

Budgetübersicht 2024

Bezeichnung des Budgets HH-Jahr 2024			Ausschuss	FD/FB
	411120	imland GmbH	2024 wegfallend	
	414131	Schwangerenberatung	Anpassung Budgetzugehörigkeit von 43301 auf 33601	
	511120	Demographie	Neuaufnahme im Haushalt 2024	
	575100	Tourismus	Neuaufnahme im Haushalt 2024	

Budgetregelungen

§ 1

Bildung von Budgets

1. Die Erträge und Aufwendungen der Teilergebnispläne des Haushaltes und die dazugehörigen Ein- und Auszahlungen werden nach Maßgabe des § 20 GemHVO-Doppik zu den aus der Anlage 1 ersichtlichen Budgets verbunden.
2. Die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der dazu gehörigen Teilfinanzpläne werden zu entsprechenden Budgets verbunden.

§ 2

Deckungsfähigkeit

1. Wenn in der Haushaltssatzung oder im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist, sind die Aufwendungen eines Budgets und die dazugehörigen Auszahlungen mit Ausnahme der Verfügungsmittel (Landrat), der internen Leistungsbeziehungen, der Abschreibungen, der Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen und der Personalaufwendungen (Kontengruppen 50 und 51) gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie für Verpflichtungsermächtigungen.
2. Die Fachdienste/Stabsstellen dürfen Mehrerträge/Mehreinzahlungen im Sinne des § 21 GemHVO-Doppik innerhalb des Budgets für Mehraufwendungen/ Mehrauszahlungen verwenden.
3. Die Schulen dürfen Mehrerträge/Mehreinzahlungen der Zeile 4 (Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte) der Teilergebnispläne im Sinne des § 21 GemHVO-Doppik innerhalb des Budgets für Mehraufwendungen/ Mehrauszahlungen der in den Zeilen 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen) der Teilergebnispläne geplanten Aufwendungen verwenden.

§ 3

Übertragbarkeit

Die deckungsfähigen Aufwendungen und dazugehörigen Auszahlungen der Budgets gem. § 2 sind übertragbar.

§ 4 Personalaufwendungen/-auszahlungen

1. Die Personalaufwendungen (Kontengruppen 50 und 51) und die dazugehörigen Personalauszahlungen (Kontengruppen 70 und 71) eines Budgets sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Personalaufwendungen (Kontengruppen 50 und 51) und die dazugehörigen Personalauszahlungen (Kontengruppen 70 und 71) eines Budgets sind übertragbar.
3. Die Überwachung der Aufwendungen und dazu gehörenden Auszahlungen der Kontengruppen 50 und 51 (Personal) bzw. 70 und 71 obliegt dem Fachdienst Finanzen. Sie unterrichtet den Landrat sowie die Leitungen der Fachbereiche, Fachdienste und Stabsstellen monatlich über den aktuellen Stand der Personalaufwendungen.

§ 5 Budgetverantwortung

1. Verantwortlich für die Bewirtschaftung der Budgets ihres Bereiches sind die Leiterinnen und Leiter der Fachdienste, die Leiterinnen und Leiter der dem Landrat direkt unterstellten/zugeordneten Stabsstellen.

Für den Bereich der Schulen sind die Schulleitungen für die Bewirtschaftung der Budgets verantwortlich. Dabei bleibt die Gesamtverantwortung der Leiterin bzw. des Leiters des Fachdienstes 5.4 unberührt.

2. Aufgaben der Budgetverantwortlichen sind insbesondere,
 - a) die Bewirtschaftung der Budgets und der übertragenen Mittel zu überwachen,
 - b) Planabweichungen rechtzeitig zu erkennen und geeignete Maßnahmen zur Sicherstellung des Ausgleiches im Budget zu treffen.

§ 6 Budgetüberschreitungen (Über- und außerplanmäßige Aufwendungen)

1. Bei sich abzeichnenden Budgetüberschreitungen (überplanmäßige Aufwendungen und / oder unterplanmäßige Erträge) sind geeignete Maßnahmen zum Budgetausgleich zu treffen.

2. Wenn ein Ausgleich innerhalb des Budgets nicht möglich ist, entscheidet darüber, inwieweit aus anderen Budgets Deckungsbeträge in Anspruch zu nehmen sind,

die Leitung des Fachdienstes Finanzen bis zur Höhe von 25.000 Euro oder der Landrat bis zur Höhe von 50.000 Euro.

Bei darüber hinausgehenden Beträgen entscheidet der Hauptausschuss. Die Haushaltsmittel sind entsprechend zu sperren.

§ 7 Inkrafttreten

Diese Budgetregelungen treten am 01.01.2024 in Kraft.

Rendsburg, den __.__.2023

Dr. Rolf-Oliver Schwemer

- Landrat -

Ergänzende Veränderungsliste Haushalt 2024 - Ergebnisplan

Nr.	Teilhaushalt	Zeile	Bezeichnung	Erträge		Aufwendungen		Differenzen		Bemerkungen	Nachfragen an	
				Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Planansatz 2024	Planansatz HH-Entwurf 2024	neuer Betrag 2024	Differenz Erträge	Differenz Aufwendungen			Folgejahre 2025-2027
47	537100	4	Auflösung Gebührenaussgleich	3.539.500 €	2.169.700 €			-1.369.800 €		2025: 2.336.200 € 2026: 0 € 2027: 0 €	AWR Entgeltkalkulation 2024 UBA Beschluss v. 26.10.2023 und Kreistag vom 13.11.2023	Michael Wittl
NEU	537100	5	Benutzungsentgelte gemäß Entgeltfestsetzung	20.871.900 €	22.913.500 €			2.041.600 €			AWR Entgeltkalkulation 2024 UBA Beschluss v. 26.10.2023 und Kreistag vom 13.11.2023	Michael Wittl
48	537100	16	Erst. an verb. Unternehmen			23.708.200 €	24.308.800 €		600.600 €	2025: 25.059.200 € 2026: 25.560.400 € 2027: 25.560.400 €	AWR Festpreis UBA Beschluss v. 26.10.2023 und Kreistag vom 13.11.2023	Michael Wittl

Differenz Erträge gesamt 671.800 €
 Differenz Aufwendungen gesamt 600.600 €
ergibt Haushaltsveränderung 71.200 €



Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Richtlinie über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen - Ergänzungsantrag

VO/2023/470-02	Fraktionsantrag
öffentlich	Datum: 17.11.2023
<i>FD 1.3 Gremien und Recht</i>	Ansprechpartner/in: Fiedler, Nina
	Bearbeiter/in: Christiane Ostermeyer

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, bis zum Kreistag am 18. Dezember 2023 eine Vergaberichtlinie zu entwerfen, nach der Kosten der Sperrmüllabfuhr nach objektiven Kriterien unter Vorlage einer Rechnung der Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde mbH aus dem Fonds erstattet verlangt werden können. Erfasst sind lediglich die reinen Entsorgungsgebühren, keine Transportkosten oder Kosten für die Gestellung von Containern.

Sachverhalt

Der Sachverhalt ergibt sich aus der Anlage und dem Ursprungsantrag.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	2023-11-17 Ergänzung_Antrag_Sturmschädenfonds_Sperrmüllabfuhr_GRÜNE_CD U
---	--



16.11.2023

Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 23. November 2023

Sitzung des Hauptausschusses am 7. Dezember 2023

Sitzung des Kreistags am 18. Dezember 2023

Ergänzung zu dem Antrag vom 11. November 2023 - Sturmflutschäden: Kosten der Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen

Sehr geehrte Frau Dr. Walenda,
Sehr geehrter Herr Naeve,

zu der Sitzung des Umwelt- und Bauausschusses am 23. November 2023 werden von den Fraktionen von Bündnis 90/Die Grünen und CDU **keine Dringlichkeitsanträge** gestellt werden.

Die in dem Antrag der Fraktionen vom 11. November 2023 enthaltenen Bitten an die Verwaltung und den Landrat (Punkte 2 und 3) werden auf der Sitzung des Umwelt und Bauausschusses am 23. November 2023 nicht zur Abstimmung gestellt, sondern von den Ausschussmitgliedern unserer Fraktion in die Begründung des Haushaltsantrages aufgenommen.

Die Bitten an die Verwaltung und den Landrat mögen dann auf der Sitzung des Hauptausschusses am 7. Dezember 2023 zur Abstimmung im Ausschuss gestellt werden und zwar mit folgender angepasster Formulierung:

- **Die Verwaltung wird gebeten, bis zum Kreistag am 18. Dezember 2023 eine Vergaberichtlinie zu entwerfen, nach der Kosten der Sperrmüllabfuhr nach objektiven Kriterien unter Vorlage einer Rechnung der Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde mbH aus dem Fonds erstattet verlangt werden können. Erfasst sind lediglich die reinen Entsorgungsgebühren, keine Transportkosten oder Kosten für die Gestellung von Containern.**
- **Der Landrat wird gebeten, Erstattungen aus dem Fonds aus restlichen Haushaltsmitteln des Jahres 2023 vorzuschießen oder mit der Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde eine Absprache zu treffen, dass die Rechnungen der betroffenen Campingplatzbetreiber bis zur Entscheidung über den Erstattungsantrag gestundet werden.**

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Christine von Milczewski

Für die CDU-Fraktion
Tim Albrecht



Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Richtlinie über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen, Entwurf der Richtlinie

VO/2023/470-03	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 23.11.2023
<i>FD 2.2 Umwelt</i>	Ansprechpartner/in: Wittl, Michael
	Bearbeiter/in: Emma Hennings

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
07.12.2023	Hauptausschuss (Beratung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem Ursprungsantrag. Der Entwurf der Richtlinie befindet sich in der Anlage.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

1	ENTWURF Richtlinie Sperrmüllentsorgung
---	--



Kreis Rendsburg-Eckernförde

Der Landrat
Fachdienst Umwelt

23.11.2023

ENTWURF

Richtlinie des Kreises Rendsburg-Eckernförde

über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen

Mit dieser Richtlinie soll die Verwendung von Zuschüssen in max. Höhe von 250.000 € zur fachgerechten Sperrmüllentsorgung gemäß Beschluss Nr. xx vom 18.12.2023 des Kreistages des Kreises Rendsburg Eckernförde geregelt werden.

1. Zuwendungszweck, Rechtsgrundlage

Zweck der Förderung ist die finanzielle Unterstützung von gewerblichen Campingplatzbetreibern bei der fachgerechten Beseitigung der im Zuge der Sturmflut vom 20.10.2023 auf den Campingplätzen in den Ämtern Dänischer Wohld und Schlei – Ostsee angefallenen Sperrmüllmengen.

Der Kreistag des Kreises Rendsburg Eckernförde hat mit Beschluss Nr. xx vom 18.12.2023 einmalig Mittel in Höhe von 250.000 € zur Verfügung gestellt. Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung von Zuwendungen besteht nicht.

2. Gegenstand der Zuwendung

Gegenstand der Zuwendungen ist die fachgerechte Entsorgung der sturmflutbedingt angefallenen Sperrmüllmengen auf Campingplätzen in den Ämtern Dänischer Wohld und Schlei – Ostsee in dafür zugelassenen Einrichtungen.

Die Zuwendung umfasst max. 150 € je Tonne abgegebenen Sperrmülls. Die Höhe ist davon abhängig, ob die zur Verfügung gestellten Mittel ausreichen und die Zuwendungsvoraussetzungen erfüllt sind.

Eine Doppelförderung ist auszuschließen. Eine Doppelförderung liegt vor, wenn der Zuwendungsempfänger oder die Zuwendungsempfängerin für den Zuwendungszweck bereits eine finanzielle Kompensation gleich von welcher Seite erhält (z. B. vergünstigte Kredite aus Wiederaufbaufonds oder Zahlungen von Campingplatznutzern)

Nicht förderfähig sind Koordinations-, Lade-, Wiege- und Transportkosten. Diese sind gesondert zu erfassen und nachweisbar aus den entstandenen Kosten herauszurechnen.

Dem Fachdienst Umwelt des Kreises Rendsburg-Eckernförde wird die Entscheidung über die jeweilige Zuwendung übertragen. Er entscheidet nach fachlichem und pflichtgemäßem Ermessen, den rechtlichen Rahmenbedingungen, sowie im Rahmen der verfügbaren Mittel, über die endgültig gewährte Förderhöhe.

3. Zuwendungsempfängerinnen und -empfänger

Zuwendungen können erhalten:

Betreiberinnen und Betreiber, Eigentümerinnen und Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der von der Sturmflut betroffenen Campingplätze (Abfallerzeuger).

4. Zuwendungsvoraussetzungen

Der Sperrmüll muss im Rahmen der Sturmflut vom 20.10.2023 auf einem der betroffenen Campingplätze in den Ämtern Dänischer Wohld und Schlei - Ostsee angefallen sein.

Ausgenommen von dieser Regelung sind Wohnwagen und Boote.

Es gelten folgende Voraussetzungen, die bis zum 15.01.2024 erfüllt sein müssen:

- Der Sperrmüll wird bei einer zugelassenen Annahmestelle (Entsorgungsfachbetrieb) abgegeben.
- Das Gewicht der Liefermenge ist vorzugsweise über eine geeichte Waage zu ermitteln.
- Ersatzweise kann das Gewicht auch geschätzt werden, wenn die Zusammensetzung des Sperrmülls dies mit hinreichender Genauigkeit zulässt.
- Bei der Abgabe ist eine zustellfähige Adresse des Abfallerzeugers (= Rechnungsempfänger) anzugeben.
- Der Herkunftsort des Abfalls ist verbindlich anzugeben.
- Eine Kopie des Wiegescheins, wenn vorhanden, ist der Rechnung beizufügen.

5. Verfahren

Die annehmende Stelle stellt dem Zuwendungsempfänger oder der Zuwendungsempfängerin eine Rechnung aus.

Der Zuwendungsempfänger oder die Zuwendungsempfängerin hat eigenverantwortlich dafür zu sorgen, dass seine Rechnung von der Annahmestelle gestundet wird, bis nach Abschluss der Maßnahme der zur Verfügung stehende Anteil der Förderung ermittelt und ausgezahlt wurde.

Der Zuwendungsempfänger reicht einmalig alle für dieses Projekt eingegangenen Rechnungen bis zum Stichtag 31.01.2024 beim Fachdienst Umwelt des Kreises Rendsburg Eckernförde ein. Neben den jeweiligen Rechnungen wird eine elektronisch verarbeitbare Gesamtliste (Excel) übermittelt.

Der Kreis prüft, ob die Fördervoraussetzungen vorliegen und ausreichend Finanzmittel zur Verfügung stehen.

Sollte bei Aufsummierung aller zum Stichtag vorliegenden Rechnungen der einmalig zur Verfügung gestellte Betrag überschritten werden, erfolgt eine prozentual anteilige Erstattung der Kosten im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel.

Über die Höhe der Zuwendungen entscheidet der Kreis durch Bescheid.

Rechnungen von Entsorgungsfachbetrieben, zu Beseitigungen von Sperrmüll auf den betroffenen Campingplätzen, die vor Inkrafttreten der Richtlinie durchgeführt wurden können, wenn Sie den o. g. Bedingungen entsprechen, ebenfalls zur Prüfung beim Fachdienst Umwelt des Kreises Rendsburg Eckernförde bis spätestens zum 31.01.2024 eingereicht werden.

Nach dem Stichtag 31.01.2024 eingehende Rechnungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Die Auszahlung der zur Verfügung stehenden Mittel erfolgt dann bis Ende Februar 2024 an die Annahmestellen.

6. Inhalt und Umfang der vorzulegenden Antragsunterlagen:

Prüffähige Rechnungen (gemäß Punkt 4) der annehmenden Entsorgungsfachbetriebe.

7. Rückzahlung der Zuwendung

Eine nicht fachgerechte Verwendung der Zuwendung und ein Verstoß gegen die in dieser Richtlinie dargelegten Pflichten kann zur Rückforderung der Zuwendung einschließlich eventueller Verzinsung führen.

8. Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 19.12.2023 in Kraft.

Wittl



Bestellung zweier Prüferinnen des Rechnungsprüfungsamtes gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i.V.m. § 57 KrO

VO/2023/476	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 20.11.2023
<i>S 02 Stabsstelle Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt</i>	Ansprechpartner/in: Ludwig, Carsten
	Bearbeiter/in: Carsten Ludwig

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
07.12.2023	Hauptausschuss (Beratung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, Frau Nadine Vorbeck und Frau Imke Agger gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i. V. m. § 57 KrO zum 01.01.2024 zu Prüferinnen des Rechnungsprüfungsamtes zu bestellen.

Der Kreistag bestellt Frau Nadine Vorbeck und Frau Imke Agger gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i. V. m. § 57 KrO zum 01.01.2024 zu Prüferinnen des Rechnungsprüfungsamtes.

Sachverhalt

Frau Nadine Vorbeck und Frau Imke Agger haben sich nach entsprechender öffentlicher Ausschreibung der frei gewordenen Stellen und Durchführung der Auswahlverfahren durchgesetzt.

Gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i. V. m. § 57 KrO bestellt der Kreistag die Prüfkräfte des Rechnungsprüfungsamtes.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

Keine



Bestellung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i.V.m. § 57 KrO

VO/2023/478	Beschlussvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 21.11.2023
<i>S 02 Stabsstelle Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt</i>	Ansprechpartner/in: Carsten Ludwig
	Bearbeiter/in: Carsten Ludwig

Datum	Gremium (Zuständigkeit)	Ö / N
07.12.2023	Hauptausschuss (Beratung)	Ö
18.12.2023	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, Frau Kathrin Bork gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i. V. m. § 57 KrO zum 01.02.2024 zur Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes zu bestellen.

Der Kreistag bestellt Frau Kathrin Bork gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i. V. m. § 57 KrO zum 01.02.2024 zur Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes.

Sachverhalt

Frau Kathrin Bork kann nach Rückkehr aus der Elternzeit nicht mehr im bisherigen Aufgabenbereich eingesetzt werden. Sie hat ihre Eignung im Laufe der letzten Jahre nachgewiesen, so dass sie unter Verzicht auf eine Ausschreibung auf einer frei gewordenen Stelle im Rechnungsprüfungsamt angesetzt werden kann.

Gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i. V. m. § 57 KrO bestellt der Kreistag die Prüfkkräfte des Rechnungsprüfungsamtes.

Relevanz für den Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n:

Keine



FD Verkehr: Folgebericht zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörde

VO/2016/858-02	Mitteilungsvorlage öffentlich
öffentlich	Datum: 15.11.2023
<i>FB 2 Umwelt und Ordnung</i>	Ansprechpartner/in:
	Bearbeiter/in: Jörn Klatt

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
07.12.2023	Hauptausschuss (Entscheidung)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt.

Sachverhalt

In der Hauptausschusssitzung vom 19.05.16 wurde die Verwaltung gebeten, die Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörde durch geeignete Maßnahmen zu steigern.

Die Verwaltung kam zu dem Ergebnis, dass es trotz höherer Kosten gerechtfertigt ist, an vier Standorten im Bereich der Zulassungsbehörde festzuhalten.

Die Maßnahmen aus dem Bericht zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörde 2017 wurden am 30.03.2017 vom Hauptausschuss beschlossen.

Gründe hierfür waren unter anderem die bürgernahe Aufgabenerledigung, die nicht absehbare Einführung der internetbasierten Kfz-Zulassung und die Entlastung des Verkehrsaufkommens. Die eingeleiteten Maßnahmen zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit sollten ihre Wirkung entfalten. Nach fünf Jahren sollte eine erneute Prüfung vorgenommen werden.

Inzwischen sind verschiedene Parameter (u. a. Corona und Lieferschwierigkeiten auf dem Fahrzeugmarkt) hinzugekommen. Außerdem hat 2021 eine Organisationsuntersuchung der Zulassungsbehörde stattgefunden, wodurch viele der beschlossenen Maßnahmen zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit noch einmal verändert wurden.

Nun liegt -in der Anlage- der Folgebericht zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit vor. Zum besseren Verständnis wird der Ursprungsbericht aus 2017 der Vorlage ebenfalls beifügt.

Ergebnis: Der Betrieb mit den Außenstellen in der aktuellen Form wird fortgeführt. Eine erneute Evaluierung wird in spätestens fünf Jahren erfolgen.

Relevanz für den Klimaschutz

Entfällt

Finanzielle Auswirkungen

Entfällt

Anlage/n:

1	Folgebericht Wirtschaftlichkeit Zulassung 2023
2	Bericht Wirtschaftlichkeit Zulassung 2017



Folgebericht zum Bericht zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörde

Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde



Inhaltsverzeichnis

1 Ausgangslage	3
2 Aktueller Sachstand Onlinebasierte Kraftfahrzeugzulassung (iKfz)	6
3 Ergebnis der Organisationsuntersuchung	7
4 Weitere umgesetzte Maßnahmen	8
5 Auswertung der umgesetzten Maßnahmen und Fazit.....	9



1 Ausgangslage

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde betreibt die Zulassungsbehörde an vier Standorten in Rendsburg, Eckernförde, Altenholz und Hohenwestedt. Die Aufgaben werden in der Hauptstelle in Rendsburg und der Außenstelle in Eckernförde mit eigenem Personal wahrgenommen. Die Außenstelle in Altenholz wird in Kooperation mit der Landeshauptstadt Kiel durch die Gemeinde Altenholz aufgrund eines gemeinsamen Vertrages betrieben. Die Aufgaben in Hohenwestedt werden aufgrund eines Vertrages mit dem Amt Mittelholstein wahrgenommen. Die Einnahmen und Ausgaben werden einmal jährlich abgerechnet.

Die Dokumenten- und Plakettenbeschaffung, die Systembetreuung, die Widerspruchs- und Beschwerdebearbeitung und die fachliche Führung erfolgen zentral vom Standort Rendsburg.

Die Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörden im Kreis wurde bereits 2017 in dem in der Anlage beigefügten Bericht überprüft.

Im Rahmen der fortschreitenden Berichterstattung wurde eine nächste Prüfung nach fünf Jahren angekündigt.

Allgemeine Rahmendaten

Entwicklung der absoluten Geschäftsvorfälle

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023*
Absolute Geschäftsv.	136.552	137.059	118.642	110.189	104.083	93.554	99.664

*Prognose aufgrund der Geschäftsvorfälle bis September 2023

Entwicklung des Fahrzeugbestandes

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Fahrzeugbestand	242.295	246.413	251.635	256.942	261.551	265.492

Entwicklung der Mitarbeitendenzahlen (VZÄ) - Zulassungskräfte

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024*
VZÄ	21,19	19,42	20,41	21,00	24,89	24,62	24,12	22,12

*Planung aufgrund des Auslaufens von zwei Stellen mit KW-24 Vermerk

Entwicklung der Benchmarkingzahlen lt. Interkommunalem Vergleichs-Systems IKVS

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Gewichtete Geschäftsv. je VZÄ (Kreis)	3.498	3.801	3.931	3.412	2.735	2.469
Mittelwert aller Kreise	3.625	3.662	3.660	3.551	3.231	2.901

Entwicklung der Erträge, Aufwendungen und Überschüsse (€)

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Erträge	2.613.719	2.684.351	2.692.192	2.434.941	2.397.602	2.467.131
Aufwendungen	1.627.319	1.695.358	1.731.926	1.914.985	1.946.336	1.514.016
Überschüsse	986.400	988.993	960.266	519.956	512.498	953.115

Die tendenziell sinkenden Erträge in 2020+2021 begleiten die, corona- und fahrzeugmarktbedingten geringeren Zulassungszahlen. Die hohen Aufwendungen in diesen Jahren stehen in Verbindung mit der erfolgten Organisationsuntersuchung.

Verteilung der 2022 bearbeiteten Geschäftsvorfälle auf die Standorte

	Rendsburg	Eckernförde	Altenholz	Hohenwestedt	gesamt
absolut	43.530	14.514	17.667	14.756	90.467
gewichtet	44.923	13.856	16.884	14.017	89.679
gew./VZÄ	3.807	2.874	3.944	4.353	3.718

Erträge, Kosten und Überschüsse der einzelnen Standorte für 2022 (€)

	Rendsburg	Eckernförde	Altenholz	Hohenwestedt
Erträge	995.444	581.957	478.068	411.662
Personalaufwand	571.708	254.530	209.099,99	183.386
Sachkosten	52.972	26.474	32.722,08	27.580
Gebäudeaufwand	83.666	32.393	21.013,77	18.468
Aufwand gesamt	708.347	313.397	262.835,84	229.435
Überschuss	287.097	268.560	215.233	182.227

Da in Rendsburg Gebäudeaufwendungen nicht tatsächlich anfallen, wurde ein fiktiver Mietwert für die Berechnung mit Gebäudekosten angenommen.

Die Personalkosten je Zulassungsstelle umfassen nur die Kräfte, die Zulassungstätigkeiten durchführen. Die Personalkosten der Fachgruppenleitung sowie einer Mitarbeiterin für zentrale Aufgaben, sind nicht enthalten.

Geschäftsvorfälle und Kosten je Geschäftsvorfall der einzelnen Standorte 2022

	Rendsburg	Eckernförde	Altenholz	Hohenwestedt
Geschäftsvorfälle absolut	43.530	14.514	17.667	14.756
Kosten je Geschäftsvorfall (€)	16,27	21,59	14,88	15,55
Überschuss je Geschäftsvorfall (€)	6,60	18,50	12,18	12,34



Sichtbar wird, dass in Rendsburg viele Geschäftsvorfälle bearbeitet werden, die einen geringen Ertrag verursachen, z.B. Abmeldungen oder Adressänderungen, während vor allem in Eckernförde überwiegend Geschäftsvorfälle bearbeitet werden, die einen höheren Ertrag verursachen, z.B. Neuzulassungen.

Dies ergibt sich daraus, dass es für Rendsburg ein besonderes Terminangebot „Schnelltermin“ gibt, mit dem regelmäßig taggleich Termine für diese Anliegen zur Verfügung stehen. Da aufgrund von Krankheit in 2022 das Terminangebot in Eckernförde etwas geringer war, wurden überwiegend Termine für aufwändigere Dienstleistungen angeboten, sodass auch die durchschnittlichen Kosten je Geschäftsvorfall stiegen (beanspruchte Zeit je Termin).

In allen Zulassungsstellen werden Geschäftskunden außerhalb der onlinebasierten Terminvergabe bearbeitet. Während Privatkunden durchschnittlich 1,2 Geschäftsvorfälle je Termin verursachen, werden an den Händlerschaltern gebündelt Vorgänge abgegeben. Hier besteht ein Bearbeitungsumfang von durchschnittlich 5,6 Vorgängen je Händler.



2 Aktueller Sachstand internetbasierte Kfz-Zulassung (iKfz):

Seit dem 01.01.2020 ist iKfz Stufe 3 in Betrieb. Diese Stufe umfasst die Abmeldung aus Stufe 1, die Wiederzulassung ohne Halterwechsel aus Stufe 2 sowie Anschriftenänderungen, Umschreibung mit und ohne Halterwechsel und Neuzulassungen.

Während die Online-Abmeldung regelmäßig angenommen wird, werden die übrigen Geschäftsvorfälle seltener beantragt. So kommt es zu monatlich ca. 100 Abmeldungen und 30 Zulassungen, was rd. 1,6 % aller Geschäftsvorfälle umfasst.

Mit der Fahrzeug-Zulassungsverordnungsnovelle (iKfz Stufe 4) zum 01.09.2023 wurde iKfz vollständig automatisiert und vereinfacht. Stufe 4 umfasst die Zulassung und das sofortige Losfahren ohne Plaketten sowohl für natürliche als auch für juristische Personen. Zudem werden die Hürden für die Identifizierung im Onlineverfahren abgebaut.

Daneben werden für iKfz-Vorgänge die Gebühren für Zulassungsvorgänge teils erheblich gesenkt. Es wird für den Kunden einfacher, schneller und günstiger, den Zulassungsvorgang von zu Hause zu erledigen. Die iKfz Stufe 4 beinhaltet auch die Großkundenschnittstelle für registrierte Unternehmen mit mehr als 500 Zulassungsvorgängen pro Jahr. In diesem Fall erledigt das Unternehmen die Zulassung für den Kunden online. Bei uns im Kreis ist bisher noch kein entsprechendes Unternehmen registriert.

Schleswig-Holstein plant aktuell mit der iKfz-Stufe 4 ab dem 01.01.2024 in den Echtbetrieb zu gehen. Hierzu wurde der Kreis Schleswig-Flensburg als kommunIT-Pilotzulassungsbehörde bestimmt, sodass dort aktuell die ersten Tests durchgeführt werden und die übrigen kommun-IT-Kreise entsprechend zum 01.01.2024 nachziehen.

Für die Zulassungsbehörde ist die Onlinezulassung hilfreich, da die Zulassungsvorgänge unabhängig von Terminen und ohne das Erscheinen der Kunden erfolgen können. Inwiefern dieses Angebot von den Kunden tatsächlich in Anspruch genommen wird, bleibt abzuwarten.



3 Ergebnis der Organisationsuntersuchung

Im Jahr 2021 wurde in der Fachgruppe Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde eine Organisationsuntersuchung durch das Consulting Büro Rödl und Partner durchgeführt.

Im Ergebnis wurden nachstehende Maßnahmen empfohlen und umgesetzt:

- Trennung von Privat- und Geschäftskundenverkehr

Die in der Zulassungsstelle Rendsburg sowie in den Außenstellen eingerichtete Händlerschalter bietet Kapazitäten für größere Anzahlen von Zulassungsangelegenheiten ohne Termin. Die Abgabe erfolgt jeweils morgens und die Abholung der eingereichten Unterlagen einen Tag später. Häufig können die Zulassungsvorgänge schon am Nachmittag des Abgabetales abgeholt werden.

- Kartenzahlung am Arbeitsplatz

Alle Arbeitsplätze der Zulassungsstelle in Rendsburg und Eckernförde wurden mit EC-Geräten ausgestattet. Mögliche Zahlungsarten sind girocard, mastercard, VISA, google-pay und apple-pay.

Für Kunden, die mit Bargeld (nur Rendsburg) bezahlen möchten, steht ein Kassenautomat im Hauptfoyer zur Verfügung. Ein weiterer Kassenautomat soll mit der anstehenden Modernisierung (Brandschutz) der Wartehalle der Zulassung in Rendsburg aufgestellt werden.

- Erweiterte Öffnungszeiten am Dienstag und Donnerstag bis 19:00 Uhr

Für längere Öffnungszeiten ist eine entsprechende Personalausstattung notwendig, was in die Personalberechnung der Organisationsuntersuchung eingeflossen ist.

- Bereitstellung eines Chatbots auf der Homepage der Zulassungsbehörde

Grundsätzliche Fragen können durch den Chatbot „RECKi“ beantwortet werden, ohne, dass Mitarbeitende eine E-Mail beantworten oder ein Telefonat annehmen müssen.

- Aufstockung des Personals

Im Ergebnis kommt die Organisationsuntersuchung zu einem Personalmehrbedarf von 2,7 Stellen im Bereich der Zulassungsbehörde. Es wurden 2,0 Stellen mit KW-Vermerk zum 01.04.2022 besetzt und eine Evaluation in 2023 angekündigt.



4 Weitere umgesetzte Maßnahmen

Für ein bestmögliches Verhältnis aus Ergebnis und Mitteleinsatz wurden nachstehende Maßnahmen zusätzlich umgesetzt:

- Terminvereinbarung

Im Rahmen der Corona-Pandemie wurde zur Reduzierung der gleichzeitig wartenden Kunden in allen Zulassungsstellen kurzfristig auf eine vorherige Terminvereinbarung umgestellt.

Während seit 2015 zusätzlich zum freien Zulauf die Möglichkeit der Terminvereinbarung bestand, werden seit 2020 nur noch Termine nach vorheriger Vereinbarung angeboten.

Dies ermöglicht den Zulauf exakt auf Basis der anwesenden Kräfte zu steuern und auf freiwerdende Kapazitäten unmittelbar zu reagieren.

Die Terminvereinbarung ist für alle Zulassungsstellen an einen externen Dienstleister vergeben. Die Zulassungsstellen Rendsburg, Eckernförde und Hohenwestedt werden vom Dienstleister FrontDesk und Altenholz aufgrund der Kooperation mit der Landeshauptstadt Kiel vom Dienstleister cleverQ bedient.

Die Kundenrückmeldung zur Terminvereinbarung ist überwiegend positiv, da vor allem Wartezeiten vermieden werden und kurzfristig freiwerdende Kapazitäten in Echtzeit zur Buchung im Internet wieder zur Verfügung stehen.

- Prozessbeschreibung und -optimierung

Alle Prozesse der Zulassungsbehörde sind für alle Zulassungsstellen einheitlich beschrieben und werden regelmäßig auf ihre Aktualität hin überprüft. Die aktuellen Prozessbeschreibungen stehen zentral zur Verfügung. Änderungen erfolgen durch die Fachgruppenleitung und werden entsprechend kommuniziert.

- Anpassung der Homepage

Im Rahmen der Neugestaltung der Kreishomepage wurden die Inhalte auf der Homepage lebenslagennah ergänzt und überarbeitet.

Weiterhin ist zu jedem Geschäftsvorfall erläutert, welche Unterlagen mitzubringen sind.

- Digitaler Posteingang

Seit 2021 wird in der Zulassungsbehörde der digitale Posteingang genutzt. Die eingehende Post wird zentral in der Hauptregistratur gescannt und den Mitarbeitenden der Zulassung zugewiesen. Hierdurch entfällt das Einscannen der Post in der Zulassungsbehörde.



5 Auswertung der umgesetzten Maßnahmen und Fazit

- Trennung von Privat- und Geschäftskundenverkehr

Durch eine gute Vorbereitung der Händler und Zulassungsdienste können die abgegebenen Vorgänge systematisch abgearbeitet werden ohne dass es zu Rückfragen bei der Bearbeitung kommt.

Zudem ist pro Tag nur eine Anreise zur Zulassungsstelle notwendig, da die fertigen Vorgänge am nächsten Tag abgeholt werden und im gleichen Zuge neue Vorgänge abgegeben werden können.

- Kartenzahlung am Arbeitsplatz

Die Möglichkeit, direkt am Arbeitsplatz zu bezahlen, verschlankt den Prozess der Bearbeitung, da keine Kassenkarte mehr ausgestellt werden und der Kunde nicht in der Bearbeitungszeit den Kassenautomat aufsuchen muss. Kunden werden stets auf die Möglichkeit der EC-Kartenzahlung am Arbeitsplatz hingewiesen. Es entfällt auch die „Wegbeschreibung“ zum Kassenautomat. Aufgrund der Vielzahl der Zahlungsmöglichkeiten wird zunehmend die bargeldlose Zahlung in Anspruch genommen wodurch die Gesamtbearbeitungszeit je Vorgang sich verkürzt.

- Erweiterte Geschäftszeiten am Dienstag und Donnerstag

Durch die erweiterten Geschäftszeiten entsteht ein zusätzliches Terminangebot, was von zwei bis drei Zulassungskräften wahrgenommen wird.

Um die zulässige Arbeitszeit einhalten zu können, stehen Kräfte der Spätschicht morgens erst später zur Verfügung. Hierdurch kommt es zu weniger Synergieeffekte, weshalb die Terminkapazität pro Woche um mindestens 11 Zulassungstermine geringer ausfällt, als es der Fall wäre, wenn ohne Spätschicht gearbeitet wird.

Die ausgeweiteten Geschäftszeiten weichen von den Geschäftszeiten der Kreisverwaltung ab, was Unzufriedenheit bei den Beschäftigten auslöst. Gleichzeitig muss für die erweiterten Geschäftszeiten der Sicherheitsdienst ebenfalls länger im Dienst bleiben.

Um die Synergieeffekte zu nutzen, die Mitarbeitendenzufriedenheit zu steigern und Aufwand für den Sicherheitsdienst einzusparen, wird ab dem 01.01.2024 die erweiterte Geschäftszeit aufgehoben und die Zulassung zu den regulären Geschäftszeiten der Kreisverwaltung zurückkehren.



- Bereitstellung eines Chatbots auf der Homepage der Zulassungsbehörde

Da Kundenanliegen immer vielfältiger werden und eine Information vor dem Termin regelmäßig gewünscht ist, wurde mit dem Chatbot die Möglichkeit geschaffen quasi als Chatfunktion direkt mit der Verwaltung zu kommunizieren. Viele Anliegen können aufgrund eines vielfältigen Datenangebotes bereits über diesen geklärt werden. Da das Online-Tool nach Wahrnehmung der Zulassungsstelle selten genutzt wird und die Informationen auf der Homepage zur Verfügung stehen, erfolgt aktuell eine gesonderte Auswertung zu dem Chatbot. Aktuell können daher noch keine konkreten Aussagen zur Nutzung und Weiterführung des Chatsbots getroffen werden.

- Personalstärke

Durch die Aufstockung der Zulassungskräfte in Rendsburg wurde der durch die Organisationsuntersuchung errechnete Mehrbedarf an Personal weitestgehend bedient.

Jahr	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023*
Absolute Geschäftsv.	136.552	137.059	118.642	110.189	104.083	93.554	99.664
Veränderung (%)		+ 3,7	- 13,4	- 7,1	- 5,5	- 10,1	+ 6,5 %

*Prognose aufgrund der Geschäftsvorfälle bis September 2023

Aufgrund seit 2019 sinkender Zulassungszahlen und um im Benchmark wieder ins Mittelfeld zu kommen, werden zwei der eingerichteten Stellen zum 31.12.2023 abgebaut.

Die vorgenommenen Personalanpassungen, Besetzung mit 22,12 VZÄ, wirken sich erst im Benchmarkingbericht für das Jahr 2024 aus, da der Erfassungstichtag für den Personalschlüssel der 30.06. des Vorjahres ist und so für 2023 noch 24,12 VZÄ zu berücksichtigen sind.

- Terminvereinbarung

Die Onlineterminvergabe wurde durch die Kundinnen und Kunden gut angenommen. Sie trägt zur Reduzierung von Wartezeiten und damit zur Kundentreue bei. Alle Termine werden mit einem Vorlauf von 14 Tagen freigegeben, sodass eine gute Planung für die Kundinnen und Kunden sowie für die Zulassungsbehörde möglich ist. Grundsätzlich sollen Termine mit einem Vorlauf von einer Woche buchbar sein. Da die zur Verfügung stehenden Kapazitäten von der voraussichtlich zur Verfügung anwesenden Personalstärke abhängig ist, kann es gerade in der Urlaubszeit zu einem etwas längeren Vorlauf zu einem Termin kommen.



Durch zwei unterschiedliche Terminarten (Zulassung / Schnellanliegen), können Schnelltermine unabhängig für denselben Tag, spätestens jedoch für den nächsten Tag gebucht werden. In dieser Terminart können Abmeldungen, Adressänderungen und Ersatzplaketten vorgenommen werden.

Durch die Terminvereinbarung wird eine Angleichung der Auslastung der Zulassungsstellen erreicht. An dem Terminsystem soll keine weitere Veränderung vorgenommen werden.

- Prozessbeschreibung und -optimierung

Durch die Bearbeitung nach festgelegten Prozessen ist sichergestellt, dass Zulassungsvorgänge an allen Standorten einheitlich und optimal bearbeitet werden. Darüber hinaus wird die Einarbeitung für neue Mitarbeitende vereinheitlicht und Unsicherheiten werden abgebaut.

Die Bearbeitungszeiten bei den Prozessen in der Zulassungsbehörde sind nicht weiter zu beeinflussen. Sie sind bereits optimiert.

- Anpassung der Homepage

Durch eine hohe Informationsqualität und regelmäßige Überarbeitung können alle Informationen bereits vor dem Termin eingeholt werden.

Kundenreaktionen zum Informationsangebot werden regelmäßig überprüft.

- Digitaler Posteingang

Der Digitale Posteingang vereinfacht vor Allem die Postverteilung und die zeitnahe Aufgabenerledigung in den Außenstellen. Durch einen elektronischen Versand erhalten die Außenstellen ihre Post taggleich, sodass diese direkt bearbeitet wird. Zudem können alle Schriftstücke direkt dem Dokumentenmanagementsystem zugewiesen werden. Hierdurch entfällt das häufig zeitintensive Scannen von Posteingängen am Arbeitsplatz.

Dier Posteingang ist insofern optimiert.



Mit vier Zulassungsstellen im Kreisgebiet werden nachstehende Ziele erreicht:

- Kundennahe Aufgabenerledigung
- Eine Bewältigung der onlinebasierten Kraftfahrzeugzulassung (iKfz). Rückgang der Besucherzahlen aufgrund der internetbasierten Kfz-Zulassung ist in absehbarer Zeit nicht zu erwarten. Inwiefern jedoch eine Erleichterung durch die Nutzung von iKfz erfolgt, kann heute noch nicht vollständig abgeschätzt werden, da zusätzliche Aufgaben zum Beispiel durch den Versand von Zulassungsdokumenten entstehen. Hier wird die Praxis zeigen, ob das Angebot von den Kunden angenommen wird.
- Entlastung des Verkehrsaufkommens durch kurze Fahrstrecken zu verschiedenen Standorten, auch mit Blick auf den Neubau der Rader Brücke.
- Durch Personalreduzierung kann bis 2024 wieder ein Rang im Mittelfeld des Benchmarkings erreicht werden.
- Eine wirtschaftliche Aufgabenerledigung. Die laufenden Unterhaltungskosten für die IT und die Arbeitsplätze fallen unabhängig von der Anzahl der Standorte in gleicher Höhe an. Bei den Personalkosten können nur geringfügige Einsparungen erfolgen. Maßgeblicher Kostenfaktor für den Betrieb der Außenstellen sind die Kosten für Gebäude, die jedoch einen geringen Anteil der Gesamtaufwendungen ausmachen.

Der Betrieb mit den Außenstellen in der aktuellen Form wird fortgeführt. Eine erneute Evaluierung wird in spätestens fünf Jahren erfolgen.

Jörn Klatt
Fachdienstleitung Verkehr



Bericht zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörde

Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde



Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung/ Ausgangslage	3
2 Sachstand internetbasierte Kfz-Zulassung (iKfz):.....	6
3 Maßnahmen zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit:	7
4 Auswertung der vorgenommenen Maßnahmen:	9
5 Prüfung der möglichen Alternativen:	11
6 Fazit.....	14



1 Einleitung/ Ausgangslage

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde betreibt die Zulassungsbehörde an vier Standorten in Rendsburg, Eckernförde, Altenholz und Hohenwestedt. Die Aufgaben werden am Standort Rendsburg durch den Kreis mit eigenem Personal wahrgenommen. Die Außenstelle in Altenholz wird in Kooperation mit der Landeshauptstadt Kiel durch die Gemeinde Altenholz aufgrund eines gemeinsamen Vertrages betrieben. Die Aufgaben in Hohenwestedt werden aufgrund eines Vertrages mit dem Amt Mittelholstein wahrgenommen. Die Einnahmen und Ausgaben werden einmal jährlich abgerechnet. Die Dokumenten- und Plakettenbeschaffung, die Systembetreuung, die Widerspruchs- und Kundenreaktionenbearbeitung und die fachliche Führung erfolgen zentral vom Standort Rendsburg.

Allgemeine Rahmendaten

Entwicklung der Geschäftsvorfälle und des Fahrzeugbestandes

	2013	2014	2015	2016
Anzahl der absoluten Geschäftsvorfälle	114.296	113.448	113.581	115.166

Der Fahrzeugbestand ist von 232.265 Fahrzeugen im Jahr 2015 auf 237.317 Fahrzeuge im Jahr 2016 gestiegen.

Entwicklung der Erträge, Aufwendungen und Überschüsse (in Euro)

	2013	2014	2015	2016
Erträge	2.041.975,64	2.014.104,36	2.691.969,56	2.711.851,59
Aufwendungen	1.258.454,61	1.423.135,09	1.876.037,28	1.640.979,42
Überschüsse	783.521,03	590.969,27	815.932,28	1.070.872,17

Bis zum Haushaltsjahr 2014 wurde für die Standorte in Altenholz und Hohenwestedt nur der Überschuss als Ertrag gebucht. Seit dem Haushaltsjahr 2015 werden alle Erträge und Aufwendungen dieser Standorte buchungsmäßig erfasst. Dies führt dazu, dass in der vorstehenden Tabelle ab 2015 höhere Erträge und Aufwendungen ausgewiesen werden.

Entwicklung der Mitarbeiterzahlen (VZÄ) im Bereich der Zulassungsbehörde (alle Standorte)

Jahr	2013	2014	2015	2016
VZÄ	25,09	24,13	23,30	22,47

Entwicklung der Benchmarkingzahlen lt. Interkommunalem Vergleichs-Systems IKVS

	2013	2014	2015
gewichtete Geschäftsvorfälle je VZÄ Kreis Rd-Eck	2.874	2.980	3.118
Mittelwert aller Landkreise	3.424	3.543	3.710

Für 2016 stehen noch keine Daten in IKVS zur Verfügung.

Verteilung der 2016 bearbeiteten Geschäftsvorfälle auf die Standorte

	Rendsburg	Eckernförde	Altenholz	Hohenwestedt	gesamt
absolut	53.876	22.096	24.408	14.786	115.166
gewichtet	32.363	14.822	17.047	10.011	74.242
gew./VZÄ	3.584	2.623	3.698	3.158	3.306

Erträge, Kosten und Überschüsse der einzelnen Standorte 2015 (in Euro)
(für 2016 liegt noch kein Haushaltsabschluss vor)

Rendsburg	ohne Gebäudedekosten	mit Gebäudedekosten	Quelle
Erträge	1.257.752,65	1.257.752,65	Mach
Personalaufwand	535.818,64	535.818,64	Mach
Sachkosten	213.405,70	213.405,70	Mach
Gebäudeaufwand	16.872,11	63.101,27	Gebäudemanagement
Aufwand gesamt	766.096,45	812.325,61	
Überschuss	491.656,20	445.427,04	

Eckernförde		Quelle
Erträge	545.597,96	Mach
Personalaufwand	276.540,34	Mach
Sachkosten	68.796,12	Mach
Gebäudeaufwand	25.300,31	Gebäudemanagement
Aufwand gesamt	370.636,77	
Überschuss	174.961,19	

Altenholz		Quelle
Erträge	646.599,54	Jahresabrechnung
Personalaufwand	277.454,38	Jahresabrechnung
Sachkosten	51.459,19	Jahresabrechnung
Gebäudeaufwand	27.428,28	Jahresabrechnung
Aufwand gesamt	356.341,85	
Überschuss	290.257,69	



Hohenwestedt		Quelle
Erträge	364.354,40	Jahresabrechnung
Personalaufwand	137.685,00	Jahresabrechnung
Sachkosten	58.941,12	Jahresabrechnung
Gebäudeaufwand	40.658,71	Jahresabrechnung
Aufwand gesamt	237.284,83	
Überschuss	127.069,57	

	Rendsburg	Eckernförde	Altenholz	Hohenwestedt
Erträge	1.257.752,65	545.597,96	646.599,54	364.354,40
Personalaufwand	535.818,64	276.540,34	277.454,38	137.685,00
Sachkosten	213.405,70	68.796,12	51.459,19	58.941,12
Gebäudeaufwand	63.101,27	25.300,31	27.428,28	40.658,71
Aufwand gesamt	812.325,61	370.636,77	356.341,85	237.284,83
Überschuss	445.427,04	174.961,19	290.257,69	127.069,57

Da in Rendsburg Gebäudeaufwendungen nicht tatsächlich anfallen, wurde ein fiktiver Mietwert in Ansatz gebracht.

In den Personalkosten für Rendsburg sind die Stellen des Fachgruppenleiters sowie einer Mitarbeiterin für zentrale Dokumenten- und Plakettenbeschaffung, Systembetreuung und Widerspruchs- und Kundenreaktionenbearbeitung (keine Kundenannahme) enthalten.

Beim Standort in Eckernförde ist ein Beamter tätig und daher müssen auch Aufwendungen für die Zuführung zur Pensionsrückstellung (2015 = 20.432 €) gebucht werden. Dies führt dazu, dass höhere Personalaufwendungen anfallen.

Da der Beamte demnächst in den Ruhestand geht, erfolgt keine Zuführung zur Pensionsrückstellung mehr. In den folgenden Jahren wird die Auflösung der Rückstellungen zu einem Ertrag bei dem Produkt Zulassungswesen führen.

Am Standort Hohenwestedt ist in den Gebäudeaufwendungen eine Pauschale für Abschreibungen in Höhe von 18.376,45 € enthalten, diese entfällt laut vertraglicher Regelung zum Ende 2018.

Geschäftsvorfälle und Kosten je Geschäftsvorfall der einzelnen Standorte 2015

	Rendsburg	Eckernförde	Altenholz	Hohenwestedt
Geschäftsvorfälle	54.688	15.841	25.298	14.485
Kosten je Geschäftsvorfall	14,85 €	23,40 €	14,09 €	16,38 €

Das Verhältnis Händler zu Privatkunden wurde durch eine Zählung an allen Standorten erfasst und beträgt durchschnittlich ein Händler zu fünf Privatkunden. Die Unterschiede an den einzelnen Standorten sind gering. Die Händler kommen durchschnittlich mit 3,4 Vorgängen, die Privatkunden mit 1,2 Vorgängen.



2 Sachstand internetbasierte Kfz-Zulassung (iKfz):

Seit dem 01.01.2015 ist iKfz Stufe 1, die Außerbetriebsetzung eines Fahrzeuges, in Betrieb. Es erfolgten in zwei Jahren bisher 13 online-Abmeldungen.

Voraussichtlich im Oktober 2016 soll bundesweit die zweite Stufe umgesetzt werden. Diese ermöglicht die online-Wiedezulassung eines Kfz auf denselben Halter. Der Arbeitsprozess in der Zulassungsbehörde ändert sich insoweit, dass der Bürger nicht persönlich erscheinen muss. Der Bürger benötigt für dieses Verfahren einen elektronischen Personalausweis mit dazugehörigem Lesegerät. Die Zuständigkeit für die Bearbeitung im Fachverfahren verbleibt wie bisher in der jeweiligen Behörde. Die Onlineprozesse führen zu einer höheren Zahl von Arbeitsschritten, da dem Kunden die Unterlagen per Post übersendet werden müssen (bisher persönlich).

Eine Entlastung aufgrund der internetbasierten Wiedezulassung ist nicht zu erwarten.

Für die Einführung der Stufe 3 und Stufe 4, mit welcher auch eine online-Neuzulassung möglich werden soll, liegen auch in weiter Zukunft keine verbindlichen Einführungstermine vor.

Vor diesem Hintergrund ist auf absehbare Zeit nicht mit einem nennenswerten Rückgang der Besucher/-innenzahlen zu rechnen.



3 Maßnahmen zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit:

Folgende Maßnahmen erfolgten seit 2015 zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit, um ein möglichst günstiges Verhältnis von Mitteleinsatz und Ergebnis zu erreichen:

Online Terminvergabe:

Die Terminvergabe über das Internet wurde im Januar am Standort Rendsburg eingeführt.

Entwicklung der Kunden mit Termin am Standort Rendsburg:

Monat	bediente Kunden mit Termin	bediente Kunden ohne Termin
Januar	15	2409
Februar	237	2407

Die online-Terminvergabe wird gut angenommen. Die durchschnittliche Wartezeit eines Kunden mit Termin liegt unter 5 Minuten.

Optimierung der Geschäftsprozesse:

Alle Prozesse im Bereich Zulassung wurden beschrieben und stehen den Mitarbeitern zentral zur Verfügung. Sollten Änderungen in den Abläufen erforderlich sein, werden Sie durch die Fachgruppenleitung in Rendsburg geändert und den Mitarbeitern auf einer Dienstbesprechung oder per E-Mail erläutert.

Neu eingestellte Mitarbeiter in den Außenstellen können auch am Standort Rendsburg eingearbeitet werden, damit eine einheitliche Bearbeitung sichergestellt bleibt. Mitarbeiter der Außenstelle Altenholz können auch in der Zulassungsbehörde der Landeshauptstadt Kiel eingearbeitet werden.

Die Prozesse werden an allen Standorten einheitlich ausgeführt.

Personalanpassungen:

Es erfolgte eine Personalkürzung, damit an allen Standorten möglichst eine gleichmäßige Verteilung in Bezug auf die gewichteten Geschäftsvorfälle vorliegt.

Um dies zu erreichen wird am Standort Eckernförde

- auf bargeldlose Zahlung der Gebühren umgestellt.

Dadurch kann die Mitarbeiterin in der Kasse in einen anderen Aufgabenbereich innerhalb der Kreisverwaltung umgesetzt werden.

Durch die o.a. Umstellung ergeben sich auch Einsparungen im Bereich des Geldtransportes durch den Sicherheitsdienst.



Folgende Personalstellen wurden seit 2015 eingespart:

- Rendsburg 1,7
- Altenholz 0,5
- Eckernförde 1,17

Anpassung der Öffnungszeiten:

Eine Anpassung der Öffnungszeiten wurde geprüft, um die Standorte gleichmäßiger auszulasten.

Die Öffnungszeiten wurden in Altenholz verkürzt. Die Öffnungszeiten der Außenstellen in Altenholz und Hohenwestedt orientieren sich an den Öffnungszeiten der Gemeinde Altenholz bzw. des Amtes Mittelholstein. An den Standorten Rendsburg und Eckernförde gelten die Öffnungszeiten der Kreisverwaltung.

Änderung der Abrechnungsmodalitäten:

Die Verträge mit den Außenstellen wurden überarbeitet und einheitlich gestaltet. Die geänderten Abrechnungsmodalitäten sollen rückwirkend ab 01.01.2017 in Kraft treten. Die bisherigen Zusatzvereinbarungen sind nicht mehr wirksam.

Alle Abrechnungsposten wurden auf ihre Notwendigkeit geprüft.

Durch die Änderung werden die Kosten der Außenstellen nach einheitlichen Kriterien ermittelt, damit künftig eine betriebswirtschaftliche Bewertung nach Standorten möglich ist.



4 Auswertung der vorgenommenen Maßnahmen:

Die Einführung der online Terminvergabe ist gut verlaufen und wird von den Bürgern zunehmend angenommen. Die Vereinbarung von Terminen trägt zur Reduzierung von Wartezeiten und damit zur Kundenfreundlichkeit bei, auch wenn vorübergehende Engpässe saisonal damit nicht verhindert werden können.

Eine Einführung an allen Standorten ist für das Jahr 2017 geplant.

Durch die Einführung an allen Standorten wird sich die Auslastung der einzelnen Standorte angleichen. Ein Kunde ist auch bereit sein Anliegen an einem anderen Standort zu erledigen, wenn ihm dort ein passender Termin angeboten wird. Die durchschnittlichen Wartezeiten bezogen auf alle bedienten Kunden werden kürzer, je mehr Termine angeboten werden.

Nach erfolgreicher Einführung wird für den Standort Eckernförde geprüft, ob dort auf nur terminierte Vorsprache umgestellt werden kann. Alle unterminierten Kunden werden in Rendsburg oder Altenholz bedient. In Eckernförde könnte dann eine Außenstelle mit zwei Mitarbeitern für Terminkunden in einem Gebäude der Kreisverwaltung betrieben werden (zwei Arbeitsplätze sind dort vorhanden). Die anderen Mitarbeiter werden, nach Anzahl der Geschäftsvorfälle, auf die anderen Standorte verteilt. Die Zulassungsbehörde wäre immer noch vor Ort in Eckernförde.

Durch die einheitliche Bearbeitung nach festgelegten Prozessen ist sichergestellt, dass Zulassungsvorgänge an allen Standorten einheitlich und optimal bearbeitet werden. Darüber hinaus wird die Einarbeitung für neue Mitarbeiter/ – innen vereinheitlicht und Unsicherheiten werden abgebaut.

Die Bearbeitungszeiten bei den Prozessen in der Zulassungsbehörde sind nicht weiter zu beeinflussen. Sie sind bereits optimiert.

Die vorgenommenen Personalanpassungen wirken sich erst im Benchmarkingbericht für das Jahr 2017 aus, da der Erfassungstichtag für den Personalschlüssel der 30.06. des Vorjahres ist.

Eine fiktive Berechnung auf Grundlage der Geschäftsvorfälle 2016 mit dem Personal 2017 (statt 22,47 nur 20,7 Mitarbeiter) ergibt folgenden Wert der gewichteten Geschäftsvorfälle je Mitarbeiter:

Gesamt	3552
Rendsburg	3584
Eckernförde	3308
Altenholz	3697
Hohenwestedt	3158

Aufgrund des prognostizierten Anstiegs der Geschäftsvorfälle im Jahr 2017 werden die Zahlen höher ausfallen.



Am Standort Eckernförde ist im März 2018 noch eine weitere Stelleneinsparung zu realisieren, da ein Mitarbeiter (Beamter) in den Ruhestand eintritt. Auf Grundlage der aktuellen Geschäftsvorfälle ist geplant, die Stelle nicht nach zu besetzen, so dass eine weitere Verbesserung eintreten wird.

Durch die Anpassung der Verträge mit den Außenstellen werden künftig weniger Personalkosten erstattet. Es werden nur Kosten für besetzte Stellen abgerechnet. Bisher war der zu erstattende Personalschlüssel vertraglich geregelt. Auch wenn die Stellen bei den Vertragspartnern nicht besetzt waren, konnten die Personalkosten abgerechnet werden. Eine Erstattung für das Jahr 2015 wäre nach den neuen Verträgen geringer ausgefallen, da durch Personalwechsel in den Außenstellen die Stellen nicht durchgehend besetzt waren.

Personalgemeinkosten werden den Vertragspartnern einheitlich erstattet.

Alle Kosten wurden auf Einsparmöglichkeiten geprüft, Einsparungen z.B. bei der Beschaffung von Büchern und Arbeitsmaterialien wurden vorgenommen. Weitere Einsparmöglichkeiten werden derzeit nicht gesehen.

Es wird künftig regelmäßig eine gemeinsame Arbeitsgruppe mit Teilnehmern der Gemeinde Altenholz, der Landeshauptstadt Kiel, des Amtes Mittelholstein und der Kreisverwaltung tagen, um eine einheitliche Abrechnung sicherzustellen und geplante Änderungen gemeinsam vorab zu besprechen.



5 Prüfung der möglichen Alternativen:

Es wurde untersucht, welche Kosten bei Aufgabe eines oder mehrerer Standorte entstehen würden, um eine Gesamtbetrachtung zur zukünftigen Organisationsform vornehmen zu können. Hierfür wurden für die Außenstellen die abgerechneten Gebäudeaufwendungen aus dem Jahr 2015 und für den Standort Rendsburg die Aufwendungen incl. fiktiver Raumkosten zugrunde gelegt.

Ein Standort in Rendsburg:

Es gibt folgenden Raum- und Ausstattungsbedarf für den Betrieb an einem Standort: 26 ausreichend eingerichtete vollfunktionsfähige Arbeitsplätze, davon 23 mit Publikumsbetrieb im Zulassungsgeschäft und ein Arbeitsplatz am Informationstresen. Dies sind durch die Zentralisierung zwei Arbeitsplätze weniger als bisher. Durch die steigenden Fallzahlen ist derzeit nicht absehbar, wie sich die Personalstärke in der Zukunft verändert. Ein „Raumpuffer“ sollte eingeplant werden.

Eine Unterbringung der Zulassungsbehörde in dieser Größenordnung ist im Kreishaus aufgrund des vorhandenen Raumangebots nicht möglich. Eine Auslagerung an einen anderen Standort ist erforderlich.

Die erforderlichen Rahmenbedingungen bei Auslagerung sind:

- großer Wartebereich und die Möglichkeit der Aufstellung eines Wartemarken –und eines Kassenautomaten, Monitore für die Aufrufanlage
- Empfangstresen mit einem komplett ausgestatteten Dauer-Arbeitsplatz
- Platz für angemessenen Stahlschrank zur Verwahrung der Träger und Etiketten, Siegel und Zulassungsbescheinigungen.
- Ein Zentraldrucker und Kopierer sowie ein Fax-Gerät
- Einrichtung einer Bezahlmöglichkeit (Kassenautomat) und Geldabholung
- Besprechungsraum, Sozialraum
- getrennte Toiletten für Publikum und MA
- ausreichend Parkplätze (mindestens 70)

Die Gebäudeaufwendungen für den laufenden Betrieb betragen fiktiv 131 561,61 €. Die Berechnung erfolgte nach Absprache mit dem Fachdienst Gebäudemanagement wie folgt:

Kosten der Zulassungsbörde Eckernförde (2015) 25.300,31 €

./. Anzahl der Arbeitsplätze in Eckernförde: 5

x Anzahl Arbeitsplätze an einem Standort (26)

Für diesen Betrag dürfte im Großraum Rendsburg eine passende Immobilie gefunden werden.



Die Personalkosten würden sich nur geringfügig mindern, da dem evtl. Abbau im Annahmehbereich auf Sachbearbeiter Ebene (EG 5) die Aufstockung der Leitungskraft (A11) von 0,4 auf 1,0 Stellenanteil gegenübersteht.

Folgendes Problem könnte auftreten: Personal zur Erledigung der Aufgaben? Übernahme der Mitarbeiter der Gemeinde Altenholz und des Amtes Mittelholstein als Mitarbeiter der Kreisverwaltung oder Personalgestellung oder Einstellung neuen, eigenes Personal, welches nicht eingearbeitet ist.

Weiterhin fallen im ersten Jahr Kosten für den Umbau des neuen Standortes und den Umzug an. Diese können erst beziffert werden, wenn eine passende Immobilie gefunden ist.

Zwei Standorte Rendsburg und Eckernförde

Beide Standorte werden vom Kreis betrieben. Derzeit 10 Mitarbeiter in Hohenwestedt und Altenholz. Zwei Arbeitsplätze würden eingespart werden (siehe Alternative 1). Von den 8 verbleibenden Arbeitsplätzen könnte einer in Eckernförde angesetzt werden. Die übrigen 7 Mitarbeiter kommen nach Rendsburg. Im jetzigen Bereich der Zulassungsbehörde können keine 7 weiteren Arbeitsplätze mit Publikumsbetrieb eingerichtet werden.

Alle Räumlichkeiten im angrenzenden Bereich im Kreishaus werden vom Fachdienst Zuwanderung benötigt.

Eine Anmietung außerhalb des Kreishauses ist notwendig.

Kosten:

Eckernförde:	25.300,31 €
Rendsburg:	25.300,31 € \cdot 5 x 20 = 101.201,24 €
Gesamtkosten:	<u>126.501,55 €</u>

Drei Standorte Rendsburg, Eckernförde und Hohenwestedt

Ein Mitarbeiter aus Altenholz könnte in Eckernförde eingesetzt werden, die anderen Mitarbeiter können im Kreishaus in der Zulassungsbehörde untergebracht werden. Hierfür müssten die Mitarbeiter des Geschwindigkeitsmesstrupps innerhalb der Kreisverwaltung umziehen.

Kosten:

Eckernförde:	25.300,31 €
Rendsburg:	63.101,27 €
Hohenwestedt:	40.658,71 €
Gesamtkosten:	<u>129.060,29 €</u>



Drei Standorte Rendsburg, Eckernförde und Altenholz

Die Mitarbeiter aus Hohenwestedt (3 Stellen, derzeit 4 Mitarbeiter) können alle in Rendsburg untergebracht werden. Die Kunden aus Mittelholstein fahren eher nach Rendsburg als nach Altenholz oder Eckernförde.

Kosten:

Eckernförde:	25.300,31 €
Rendsburg:	63.101,27 €
Altenholz:	27.428,28 €
Gesamtkosten:	<u>115.829,86 €</u>

Die Gesamtkosten der jetzigen 4 Standorte betragen:

Eckernförde:	25.300,31 €
Rendsburg:	63.101,27 €
Hohenwestedt:	40.658,71 €
Altenholz:	27.428,28 €
Gesamtkosten:	<u>156.488,57 €</u>

Die laufenden Unterhaltungskosten für die IT und die Arbeitsplätze fallen unabhängig von der Anzahl der Standorte in gleicher Höhe an.

Bei Reduzierung der Standorte könnten beim Personal geringfügige Einsparungen erfolgen, da eine größere Einheit Ausfallzeiten durch Urlaub oder Krankheit und Schwankungen im Arbeitsanfall besser ausgleichen kann. In der Geschäftsstelle Hohenwestedt kann aber z.B. aufgrund der geringen Personalstärke von 3 Vollzeitäquivalenten keine Reduzierung des Personals mehr erfolgen, auch wenn das Kundenvolumen abnehmen würde. Krankheitsausfälle könnten nicht mehr kompensiert werden. Die Leitung der Zulassungsbehörde müsste aufgrund der Mitarbeiterzahl und der Auslagerung aus dem Kreishaus auf eine Vollzeitstelle (jetzt 0,4) aufgestockt werden.



6 Fazit

Die Zulassungsbehörde des Rendsburg-Eckernförde hat in den letzten Jahren im Benchmarking der Kreise die gewichteten Geschäftsvorfälle je Mitarbeiter jedes Jahr gesteigert. Für das Jahr 2015 wurde erstmalig nicht der letzte Platz belegt. Durch die vorgenommenen Maßnahmen wird der Mittelwert der Kreise aus dem Jahr 2014 (3543) mit 3552 Fällen im Jahr 2017 übertroffen. Der Mittelwert für das Jahr 2015 ist auf 3710 Fälle angestiegen. Aufgrund der durchgeführten Maßnahmen erscheint eine Annäherung an diesen Mittelwert auch mit vier Außenstellen möglich.

Der Landesrechnungshof hat in seinem Bericht 2010 über die überörtliche Prüfung 2009 angeführt, dass die alleinige Zielsetzung der Außenstellen die Erhöhung der Kundenfreundlichkeit (kurze Wege) ist. Laut Bewertung des Landesrechnungshofes sind Außenstellen bürgerfreundlich aber nicht kostenneutral. Im Vergleich zur zentralen Lösung führen Außenstellen erfahrungsgemäß zu Unwirtschaftlichkeiten beim Personal- und Sachaufwand. Synergien können nicht in dem Maße genutzt werden wie bei einer größeren Einheit. Mit Blick auf die angespannte Haushaltslage der Kreise ist die kostengünstigste Lösung eine weitgehende Zentralisierung der Zulassungsstellen je Kreis.

Die Vertragspartner Gemeinde Altenholz, Landeshauptstadt Kiel und das Amt Mittelholstein und ein Vertreter der Stadt Eckernförde waren in das Projekt eingebunden und haben ein starkes Interesse am Weiterbetrieb der Zulassungsbehörde in den Außenstellen.

Nach Auffassung der Verwaltung erscheint es aus folgenden Gründen, trotz höherer Kosten, gerechtfertigt an 4 Standorten im Bereich der Zulassungsbehörde festzuhalten:

- Bürgernahe Aufgabenerledigung
- Ein Rückgang der Besucherzahlen aufgrund der internetbasierten Kfz-Zulassung ist in absehbarer Zeit nicht zu erwarten. Die Anzahl der Fahrzeuge im Kreisgebiet und die Gesamtzahl der Geschäftsvorgänge sind steigend.
- Entlastung des Verkehrsaufkommens durch kurze Fahrstrecken zu verschiedenen Standorten, auch mit Blick auf die Dauerbaustelle Sanierung Kanaltunnel und des geplanten Neubaus der Rader Brücke.
- Ab 2017 neues Abrechnungsverfahren mit den Gemeinden Altenholz und Hohenwestedt



- Anzahl der gewichteten Geschäftsvorfälle erreicht nicht den aktuellen Mittelwert, ist aber ansteigend und nähert sich dem steigenden Mittelwert
- Eingeleitete Maßnahmen zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit sollten ihre Wirkung entfalten
- Durch die Einführung der online-Terminvergabe an allen Standorten wird die Wartezeit verkürzt und die Kunden verteilen sich gleichmäßiger auf die Standorte.
- Die laufenden Unterhaltungskosten für die IT und die Arbeitsplätze fallen unabhängig von der Anzahl der Standorte in gleicher Höhe an. Bei den Personalkosten können nur geringfügige Einsparungen erfolgen.
- Durch die eingeführte halbjährliche Auswertung der gewichteten Geschäftsvorfälle je Mitarbeiter, getrennt nach den Standorten, wird sichergestellt, dass auf erhebliche Veränderungen/ Schwankungen kurzfristig reagiert werden kann.
- Planungssicherheit für die Gemeinden Altenholz und Hohenwestedt.

Die Verwaltung schlägt vor, nach fünf Jahren erneut eine Prüfung vorzunehmen, ob es sinnvoll ist, vier Standorte für den Bereich der Zulassungsbehörde vorzuhalten.

Barbara Rennekamp
Fachdienstleitung
Allgemeine Ordnungsverwaltung und Verkehr



Niederschrift

Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 07.12.2023
Sitzungsbeginn: 17:11 Uhr
Sitzungsende: 19:26 Uhr
Raum, Ort: Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal

Anwesend

Vorsitz

Hans Hinrich Neve

Mitglieder

Tim Albrecht

Karola Blunck

Eike Fandrey

Ralf Kaufmann

Torben Ackermann

Christian Schlömer

Vertretung für: Beate Nielsen

Vertretung für: Konstantinos Wensierski

Anke Göttisch

Hans-Jörg Lüth

Peter Skowron

Lukas Strathmann

Klaus-Christian Kalkhoff

Vertretung für: Dr. Christine von Milczewski

Vertretung für: Kirsten Zülsdorff

Sandra Leiendecker

Dr. Michael Schunck

Thorsten Uhrbrock

Tina Schuster

Dr. Andreas Höpken

Vertretung für: Sven-Michael Chilla
bis 18:20 Uhr einschl. TOP 10.8

stellvertretende Mitglieder

Torben Ackermann

Martin Harders

Thomas Kahle
Christian Schlömer
Norbert Wilkens
Helge Kohrt
Michael Rohwer
Katja Seifert
Dr. Ina Walenda
Klaus-Christian Kalkhoff
Nikolai Kamp
Sandra Leiendecker
Godber-Paul Andresen
Thorsten Uhrbrock
Lasse Barber
Henry Petteri Deising
Frank Dreves
Holger Thiesen

beratende Mitglieder

Dr. Rolf-Oliver Schwemer

Politik

Sabine Mues
Paula Politiker

Einladung zur Kennitnis

Dennis Schultz

Verwaltung

Nina Fiedler
Barbara Rennekamp
Thomas Voerste
Prof. Dr. Stephan Ott
Thomas Stüber
Hendrik Jürgensen
Julian Detmer
Matthias Kruse
Christiane Ostermeyer
Malthe Riksted
Christina Mönke
Flemming Caruso-Mohr
Johanna Tietgen

Liesa Brasch
Sabine Groeper
Jörn Klatt
Dennys Bornhöft
Personalrat

bis 18:41 Uhr

Gäste

Hans Wartner

Abwesend

Mitglieder

Beate Nielsen	entschuldigt
Konstantinos Wensierski	entschuldigt
Tatjana Larsen	entschuldigt
Dr. Christine von Milczewski	entschuldigt
Kirsten Zülsdorff	entschuldigt
Sascha Nehmert	entschuldigt
Sven-Michael Chilla	Abwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
 - 3.1. Anfrage nach § 26 - Haushaltsentwicklungen der Ämter VO/2023/486
 - 3.1.1. Anfrage nach § 26 - Haushaltsentwicklungen der Ämter VO/2023/486-01
4. Niederschrift über die Sitzung vom 02.11.2023
5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022 VO/2023/459
7. Haushalt 2023
 - 7.1. Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis90/Die Grünen: Vollzug des Haushalts 2023, Auszahlung von Mitteln - Ergänzungsantrag VO/2023/471-02
 - 7.1.1. Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis90/Die Grünen: Vollzug des Haushalts 2023, Auszahlung von Mitteln - Ergänzungsantrag VO/2023/471-03
 - 7.2. 3. Nachtragshaushalt 2023 VO/2023/467
8. Erstellung und Druck eines Flyers über die Aufgaben des Beirates für Menschen mit Behinderungen zur Bekanntmachung bei den Ämtern und Gemeinden des Kreises Rendsburg-Eckernförde VO/2023/378-01
9. Ausgleichsrücklage VO/2023/469
10. Haushalt 2024
 - 10.1. Berücksichtigung der Finanzausstattung der kreisangehörigen Kommunen bei der Festsetzung des Kreisumlagehebesatzes für das Haushaltsjahr 2024 VO/2023/475
 - 10.2. Haushalt 2024: Fortbildungsmaßnahmen für Kreistagsabgeordnete und bürgerliche Mitglieder - Antrag der FDP-Fraktion VO/2023/401

- | | | |
|-------|---|----------------|
| 10.3. | Haushalt 2024: Antrag der FDP Fraktion auf Erhöhung der Förderung für den Verband Politischer Jugend (VPJ) | VO/2023/499 |
| 10.4. | Haushalt 2024: Antrag der FDP-Kreistagsfraktion für die Förderung der Nachwuchssicherung in den Feuerwehrmusikzügen des Kreises | VO/2023/507 |
| 10.5. | Haushalt 2024: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion auf Fortführung der Unterstützung der Grünen Klassenzimmer | VO/2023/505 |
| 10.6. | Haushalt 2024 - Fraktionsantrag CDU und Bündnis 90 / Die Grünen: Erhöhung Beitrag Klimaschutzagentur | VO/2023/509 |
| 10.7. | Haushalt 2024: Sommerfest 2024 | VO/2023/445 |
| 10.8. | Haushalt 2024 - Fraktionsantrag von FDP, SSW und CDU um Absenkung der Kreisumlage um zwei Prozentpunkte | VO/2023/232-03 |
| 10.9. | Haushalt 2024 - Antrag B 90 / Die Grünen Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2024 | VO/2023/500 |
| 10.10 | Haushalt 2024 - SPD Fraktionsantrag auf Senkung der Kreisumlage | VO/2023/512 |
| 10.11 | Haushalt 2024: Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 | VO/2023/385-01 |
| 11. | Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Richtlinie über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen - Ergänzungsantrag | VO/2023/470-02 |
| 11.1. | Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Richtlinie über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen, Entwurf der Richtlinie | VO/2023/470-03 |
| 12. | Bestellung zweier Prüferinnen des Rechnungsprüfungsamtes gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i.V.m. § 57 KrO | VO/2023/476 |
| 13. | Bestellung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i.V.m. § 57 KrO | VO/2023/478 |
| 14. | Verwaltungsangelegenheiten | |
| 14.1. | FD Verkehr: Folgebericht zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörde | VO/2016/858-02 |
| . | Herstellung der Nichtöffentlichkeit | |

Die folgenden Tagesordnungspunkte werden voraussichtlich nichtöffentlich beraten:

15. Personalangelegenheiten

15.1. Nachbesetzung einer Leitungsstelle

VO/2023/472

16. Beteiligungsverwaltung

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Der Vorsitzende Hans Hinrich Neve eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses und begrüßt die Anwesenden im Kreistagssitzungssaal und digital.

Bild- und Tonaufnahmen werden im Internet übertragen. Die Öffentlichkeit ist sichergestellt durch das Streaming im Internet und die Möglichkeit der Teilnahme vor Ort.

Die Einladung zur Sitzung wurde am 23.11.2023 fristgerecht verschickt.

Einwendungen gegen Form und Frist werden nicht erhoben. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen gestellt.

zu 3 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages

Es liegt eine Anfrage vor. Sie ist unter TOP 3.1. aufgenommen. Die Beantwortung ist unter TOP 3.1.1. nachzulesen.

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

zu 3.1 Anfrage nach § 26 - Haushaltsentwicklungen der Ämter VO/2023/486

Die Anfrage ist der Vorlage zu entnehmen.

zu 3.1.1 Anfrage nach § 26 - Haushaltsentwicklungen der Ämter VO/2023/486-01

Die Beantwortung der Anfrage nach § 26 GO des Kreistages ist der Vorlage zu entnehmen.

zu 4 Niederschrift über die Sitzung vom 02.11.2023

Die Niederschrift liegt vor. Schriftliche oder mündliche Anmerkungen wurden nicht gemacht. Damit gilt die Niederschrift vom 02.11.2023 als gebilligt.

zu 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Julian Detmer teilt mit, dass der Hauptausschuss in seiner Sitzung am 02.11.2023 dem Wirtschaftsplan der Nordkolleg Rendsburg GmbH als Festlegung der maximal jährlichen Ausgleichsleistungen des Kreises Rendsburg-Eckernförde zugestimmt hat.

zu 6 Beschlussfassung über den Jahresabschluss des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022 **VO/2023/459**

Eine Beschlussvorlage liegt vor.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag

- a) den Jahresabschluss des Kreises Rendsburg-Eckernförde für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 92 GO i. V. m. § 57 KrO zu beschließen,
- b) die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 13.032.703,17 € (Aufwendungen im Ergebnishaushalt), 10.964.768,94 € (Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit) und 78.535,00 € (Auszahlungen für Investitionen) zu genehmigen,
- c) den Jahresfehlbetrag in Höhe von insgesamt 13.206.527,16 € aus Mitteln der Ergebnisrücklage auszugleichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

zu 7 Haushalt 2023

zu 7.1 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis90/Die Grünen: Vollzug des Haushalts 2023, Auszahlung von Mitteln - Ergänzungsantrag **VO/2023/471-02**

Die antragstellenden Fraktionen ziehen den Antrag nach Kenntnis der Vorlage aus TOP 7.1.1. zurück.

zu 7.1.1 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis90/Die Grünen: Vollzug des Haushalts 2023, Auszahlung von Mitteln - Ergänzungsantrag **VO/2023/471-03**

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 7.2 3. Nachtragshaushalt 2023

VO/2023/467

Die Verwaltung informiert, dass es nach den neuesten Festsetzungen des Einwohnerbetrages aus dem Landeskrankenhausgesetz eine Haushaltsverbesserung in Höhe von 2,3 Mio. € für das Haushaltsjahr 2023 geben wird.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt dem Kreistag zu empfehlen, die 3. Nachtragshaushaltssatzung 2023, nach Einarbeitung der Haushaltsverbesserung von 2,3 Mio. €, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

zu 8 Erstellung und Druck eines Flyers über die Aufgaben des Beirates für Menschen mit Behinderungen zur Bekanntmachung bei den Ämtern und Gemeinden des Kreises Rendsburg-Eckernförde

VO/2023/378-01

Der Beiratsantrag liegt vor und wurde im Sozial- und Gesundheitsausschuss beraten.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt aufgrund der Empfehlung des Sozial- und Gesundheitsausschusses, die Druckkosten in Höhe von ca. 700,- Euro für den Flyer aus dem Budget zur Umsetzung des Kreisaktionsplans zur UN-Behindertenrechtskonvention zu bezahlen und die Mittel freizugeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

zu 9 Ausgleichsrücklage

VO/2023/469

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 10 Haushalt 2024

Landrat Dr. Schwemer weist darauf hin, dass in dem zwischenzeitlich vorliegenden

Entwurf des Haushaltsgesetzes des Landes die Kürzungen der FAG-Mittel (400.000 €) sowie der Kreisumlage (100.000 €) für den Wiederaufbaufonds Sturmflut noch nicht aufgenommen seien. Man gehe aber davon aus, dass das wie besprochen erfolgen werde und habe diese Kürzungen im Haushaltsentwurf des Kreises nach wie vor berücksichtigt.

zu 10.1 Berücksichtigung der Finanzausstattung der kreisangehörigen Kommunen bei der Festsetzung der Kreisumlagehebesatzes für das Haushaltsjahr 2024 **VO/2023/475**

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 10.2 Haushalt 2024: Fortbildungsmaßnahmen für Kreistagsabgeordnete und bürgerliche Mitglieder - Antrag der FDP-Fraktion **VO/2023/401**

Ein Fraktionsantrag liegt vor. Die FDP-Fraktionsvorsitzende, Tina Schuster, begründet den Antrag.

Landrat Dr. Schwemer begründet, warum der vorgeschlagene Weg aus Sicht der Verwaltung nicht praktikabel sei. Schulungen könnten über die Fraktionsmittel abgerechnet werden. Bei Bedarf an Fortbildungen für alle Abgeordneten werden diese, wie in der Vergangenheit, von der Verwaltung organisiert.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, im Kreishaushalt des Jahres 2024 Mittel i.H.v. 50.000 € für Fortbildungsmaßnahmen von Kreistagsabgeordneten und bürgerlichen Mitgliedern zu hinterlegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
1	15	1

zu 10.3 Haushalt 2024: Antrag der FDP Fraktion auf Erhöhung der Förderung für den Verband Politischer Jugend (VPJ) **VO/2023/499**

Der haushaltsrelevante Teil des vorliegenden Antrages wird im Hauptausschuss beraten und abgestimmt. Die Antragspunkte zur Richtlinie werden von der Verwaltung aufgenommen und nach Prüfung in die Richtlinie aufgenommen.

Beschluss:

Der Kreishaushalt soll zukünftig 25.000 € als VPJ-Mittel einstellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	0	0

**zu Haushalt 2024: Antrag der FDP-Kreistagsfraktion für
10.4 die Förderung der Nachwuchssicherung in den Feuerwehrmusikzügen des Kreises****VO/2023/507**

Der FDP-Fraktionsantrag wurde im SSKB beraten und nicht abschließend abgestimmt, da Feuerwehrangelegenheiten in die Zuständigkeit des Hauptausschusses fallen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt, für die Haushaltsjahre 2024 und 2025, jeweils einen Betrag in Höhe von 5.000 € in den Haushalt einzustellen, um die Nachwuchssicherung in den Musikzügen des Kreises zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

**zu Haushalt 2024: Antrag der SPD-Kreistagsfraktion auf
10.5 Fortführung der Unterstützung der Grünen Klassenzimmer****VO/2023/505**

Der SPD-Fraktionsantrag wurde im SSKB beraten, gehört aber in die Zuständigkeit des Regionalentwicklungsausschusses, da dieser in diesem Jahr nicht mehr tagt, wurde er an den Hauptausschuss verwiesen.

Beschluss:

Für die Fortentwicklung der Grünen Klassenzimmer werden laufend Mittel benötigt. Hierzu werden für die Haushaltsjahre:

2024: 30.000,-- Euro

2025: 30.000,-- Euro

2026: 30.000,-- Euro

in den Haushalt eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	0	0

zu **Haushalt 2024 - Fraktionsantrag CDU und Bündnis 90 /**
10.6 Die Grünen: Erhöhung Beitrag Klimaschutzagentur

VO/2023/509

Ein Fraktionsantrag der CDU und Bündnis 90 / Die Grünen liegt vor.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, aus dem im Umwelt- und Bauausschuss zu TOP 8.4 (Erhöhung Beitrag Klimaschutzagentur) geschlossenen Beschluss den letzten Satz „Die zusätzlichen Mittel sind zweckgebunden für die Wärmewende im Kreis zu verwenden.“ zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	7

zu **Haushalt 2024: Sommerfest 2024**
10.7

VO/2023/445

Die Kreispräsidentin berichtet aus den Beratungen des Ältestenrats.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt Mittel in Höhe von 60.000 € für das geplante Sommerfest 2024 bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	4	2

zu **Haushalt 2024 - Fraktionsantrag von FDP, SSW und**
10.8 CDU um Absenkung der Kreisumlage um zwei Prozentpunkte

VO/2023/232-03

Die Fraktionen begründen ihre Anträge zu den Tagesordnungspunkten 10.8, 10.9 und 10.10.

Durch die Annahme des Antrages zu TOP 10.8 erübrigen sich die Abstimmungen zu den Tagesordnungspunkten 10.9 und 10.10.

Beschlussvorschlag:

Die aktuelle Kreisumlage wird zum 01. Januar 2024 von derzeit 29% um 2% auf 27% abgesenkt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
11	6	0

**zu Haushalt 2024 - Antrag B 90 / Die Grünen Kreisumlage
10.9 für das Haushaltsjahr 2024**

VO/2023/500

Beschlussvorschlag:

Der Prozentsatz für die Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 um einen Prozentpunkt auf 28 Prozentpunkte gesenkt.

Für den Haushalt des Kreises Rendsburg-Eckernförde des Jahres 2024 und des Jahres 2025 wird der Landrat gebeten, den Kreistagsabgeordneten einen Haushaltsentwurf zur Entscheidung auf der Grundlage einer Kreisumlage von 28 Prozentpunkten vorzulegen.

**zu Haushalt 2024 - SPD Fraktionsantrag auf Senkung der
10.10 Kreisumlage**

VO/2023/512

Beschlussvorschlag:

Der Prozentsatz für die Kreisumlage wird für das Haushaltsjahr 2024 um einen Prozentpunkt auf 28 Prozentpunkte gesenkt.

Der Haushaltsentwurf zur Entscheidung durch die Mitglieder des Kreistages soll entsprechend angepasst werden.

**zu Haushalt 2024: Beschlussfassung über die Haushalts-
10.11 satzung für das Haushaltsjahr 2024**

VO/2023/385-01

Die Ergebnisse der Tagesordnungspunkte 10.2. bis 10.8. werden in den Beschlussvorschlag für den Kreistag aufgenommen und entsprechend die Veränderungsliste aktualisiert. Die für den heutigen Hauptausschuss vorliegenden Veränderungslisten aus der Vorlage VO/2023/385-01 werden aufgerufen und die Änderungswünsche zu den jeweiligen Zeilennummern im nachfolgenden Beschluss protokolliert.

Beschluss:

Änderungsbeschlüsse zu den Veränderungslisten aus den Beratungen in den Fachausschüssen:

Veränderungsliste Haushalt 2024 – Ergebnisplan

Ifd Nummer 33: CDU Antrag: Position streichen (80.000€)

Ja: 8

Nein: 6

Enthaltung: 2

Ifd Nummern 34-37:

CDU Antrag: Ansätze der Veränderungsliste für 2024 bleiben,

Dynamisierung bei 2% und nicht Verbraucherpreisindex

Beratungsergebnis: Ansätze für 2024 bleiben; für die mittelfristige

Finanzplanung wird eine Steigerung von 2 % eingeplant,

Steigerungsindizes für die Folgejahre sollen im Jugendhilfeaus-

schuss in 2024 beraten werden.

Ja: 15

Nein: 0

Enthaltung: 1

Ifd Nummer 43: CDU Antrag: Position streichen (50.000€)

Ja: 7

Nein: 8

Enthaltung: 1

Ifd Nummer 50: SPD Antrag: Position streichen (250.000€)

Ja: 4

Nein: 12

Enthaltung: 0

Keine Änderungswünsche bei:

- Veränderungsliste des Haushaltes 2024 aufgrund des 3. Nachtragshaushaltes 2023
- Anlage 6: Ergänzende Veränderungsliste Haushalt 2024 – Ergebnisplan
- Veränderungsliste Haushalt 2024 - Finanzplan

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, wie folgt zu beschließen:

1. Die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024 unter Einbeziehung der sich aus den Änderungslisten ergebenden Anpassungen.
2. Den Stellenplan samt der Änderungsliste (Stand: 28.11.2023)
3. Die Budgetregelungen und die Liste der Budgets ab dem 01.01.2024

einschließlich der Änderungsbeschlüsse zu den Punkten 1.-3. aus der heutigen Sitzung des Hauptausschusses.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	0	7

zu 11 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Richtlinie über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen - Ergänzungsantrag **VO/2023/470-02**

Der Fraktionsantrag ist mit der vorliegenden Richtlinie aus der VO/2023/470-03 umgesetzt und wird unter TOP 11.1. zur Abstimmung gebracht.

zu 11.1 Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Richtlinie über Zuschüsse für die Sperrmüllentsorgung auf Campingplätzen, Entwurf der Richtlinie **VO/2023/470-03**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag vorliegende Richtlinie zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	3	1

zu 12 Bestellung zweier Prüferinnen des Rechnungsprüfungsamtes gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i.V.m. § 57 KrO **VO/2023/476**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, Frau Nadine Vorbeck und Frau Imke Agger gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i. V. m. § 57 KrO zum 01.01.2024 zu Prüferinnen des Rechnungsprüfungsamtes zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	0	0

zu 13 Bestellung einer Prüferin des Rechnungsprüfungsam- **VO/2023/478**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Kreistag, Frau Kathrin Bork gem. § 115 Abs. 2 S. 1 GO i. V. m. § 57 KrO zum 01.02.2024 zur Prüferin des Rechnungsprüfungsamtes zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	0	0

zu 14 Verwaltungsangelegenheiten

Barbara Rennekamp berichtet aus dem Bereich Katastrophenschutz. Es erfolgten aufgrund des Hochwassers folgende Anschaffungen:

- Oeko-Tec-System für den Hochwasserschutz, bereits geliefert
- Sandsackfüllmaschine, geplante Lieferung Mitte April 2024
- Teleskoplader, geplante Lieferung Mitte März 2024

Ein gemeinsames Helfertag mit dem Amt Schlei-Ostsee und der Stadt Eckernförde wird gerade geplant.

zu FD Verkehr: Folgebericht zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit der Zulassungsbehörde

VO/2016/858-02

Eine Mitteilungsvorlage liegt vor. Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

zu Herstellung der Nichtöffentlichkeit

Beschluss:

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nichtöffentlich beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	1	0

Hans Hinrich Neve
Vorsitz

Christiane Ostermeyer
Protokollführung

